



Statistischer Bericht



Statistische Basisdaten zur Gesundheitsberichterstattung des Freistaates Sachsen

2008

Z III 1 – j/08

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen

9

Themenfeld 02

Bevölkerung und bevölkerungsspezifische Rahmenbedingungen

Bevölkerung

2.1	Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1985 und 1990 bis 2008 nach Geschlecht und Ausländeranteil	10
2.2	Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1990 bis 2008 nach Geschlecht	11
2.3	Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008 nach Alter und Geschlecht sowie Ausländeranteil	12
2.4	Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008 nach Alter und Geschlecht	13
2.5	Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und Ausländeranteil	14
2.6	Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	15
2.7	Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen	16
2.8	Anteil der weiblichen Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent	18
2.8z	Weibliche Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent	19
2.9	Bevölkerungsentwicklung in Sachsen 1990 bis 2008	20
2.10	Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2008	21
2.10z	Lebendgeborene in Sachsen 2005 bis 2008 nach dem Alter der Mutter	22
2.11	Zu- und Fortzüge 2008 über sächsische Gemeindegrenzen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	23
2.11z	Zu- und Fortzüge 2008 über sächsische Gebietsgrenzen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	24
2.12	Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 und Prognose 2020 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Lastquotienten	25

Wirtschaftliche und soziale Lage

2.13	Höchster allgemeiner Schulabschluss (Auswahl) der ab 15-jährigen Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2008 nach Geschlecht	26
2.14	Höchster berufsbildender Abschluss (Auswahl) der ab 25-jährigen Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2008 nach Geschlecht	27
2.15	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Sachsen 1992 bis 2007	28
2.16	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in Sachsen 2007 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	29
2.17	Monatliches Nettoeinkommen von Familien in Sachsen 2008	30
2.18	Erwerbstätige in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	31
2.19	Allein Erziehende mit Kindern bis unter 18 Jahre in Sachsen 1994 bis 2008	32
2.20	Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	33
2.21	Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	34
2.22	Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Alter und Geschlecht	35
2.22z	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 2007 und 2008 nach Alter und Geschlecht	36
2.23	Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	37
2.24	Wohngeldempfänger (Haushalte) in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	38

Themenfeld 03**Gesundheitszustand der Bevölkerung -****I Allgemeine Übersicht zur Mortalität und Morbidität****Allgemeine Mortalität**

3.1	Gestorbene in Sachsen 1985 sowie 1990 bis 2008 nach Geschlecht	39
3.2	Gestorbene in Sachsen 2008 nach Todesursachen und Geschlecht	40
3.2.1z	Männliche Gestorbene in Sachsen 2008 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen	41
3.2.2z	Weibliche Gestorbene in Sachsen 2008 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen	42
3.3	Gestorbene der deutschen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2008 nach Geschlecht	43
3.4	Gestorbene der ausländischen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2008 nach Geschlecht	44
3.5	Vorzeitige Sterblichkeit (bis zum Alter von unter 65 Jahren) in Sachsen 1985 und 1990 bis 2008 nach Geschlecht	45
3.6	Gestorbene je 100 000 Einwohner in Sachsen 2007 und 2008 nach Alter und Geschlecht	46
3.7	Gestorbene in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	47
3.8	Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2006 bis 2008 nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert	48

Abgeleitete Indikatoren: Lebenserwartung, verlorene Lebensjahre, vermeidbare Sterbefälle

3.9	Lebenserwartung in Sachsen 2004/2006, 2005/2007 und 2006/2008 nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel	49
3.10	Lebenserwartung in Sachsen 2006/2008 nach Planungsregionen und Geschlecht	50
3.12	Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2008 nach Todesursachen und Geschlecht	51
3.13	Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2008 nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht	52
3.14	Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2004/2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert	53

Allgemeine Morbidität: Stationäre Morbidität

3.24	Krankenhausfälle in Sachsen 1993 bis 2008 nach Geschlecht	55
3.25	Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	56
3.26	Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	57
3.27	Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	58

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfähigkeit

3.28	Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht	59
3.29	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der AOK PLUS-Pflichtmitglieder in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	60
3.30	Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder in Sachsen 2008 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	61

Allgemeine Morbidität: Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

3.31	Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2008	62
3.32	Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2008	63

Allgemeine Morbidität: Medizinische Leistungen zur Rehabilitation

3.33	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	64
3.34	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	65
3.35	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	66
3.36	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	67

Allgemeine Morbidität: Rentenzugänge und Rentenbestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit

3.37	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht	68
------	--	----

3.38	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	69
3.39	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2008 nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht	70
3.40	Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	71

Gesundheitszustand der Bevölkerung -

II Krankheiten/Krankheitsgruppen

Gesundheitszustand von Säuglingen und Vorschulkindern

3.50	Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2008 nach Geburtsgewicht	73
3.51	Lebendgeborene in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach Geburtsgewicht	74
3.52	Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2008	75
3.53	Gestorbene Säuglinge in Sachsen 1980, 1985, 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2008 nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit	76
3.54	Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene in Sachsen 1990 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen, 3-Jahres-Mittelwerte	77
3.55	Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1990 bis 2008	78
3.56	Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod, in Sachsen 2008 nach Geschlecht	79
3.57	Befunde bei Schulaufnahmeuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2008/2009	80
3.57z	Ausgewählte Befunde bei Schulaufnahmeuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	81

Infektionskrankheiten

3.58	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2001 bis 2008 nach Geschlecht	82
3.59	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2008 nach Geschlecht	83
3.59z	Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach der sächsischen Meldeverordnung zum Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2008 nach Geschlecht	85
3.60	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	86
3.61	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1990, 1995 und 2000 bis 2008	87
3.62	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	88
3.63	AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995, 2000, 2005 und 2008 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	89
3.64	Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen 1995, 2000, 2005 und 2008 nach Betroffenenengruppen und Geschlecht	90
3.65	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	91

Bösartige Neubildungen

3.66	Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	92
3.67	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 1990, 1995 und 2000 bis 2007 nach Geschlecht	94
3.68	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen 2007 nach Alter und Geschlecht	95
3.69	Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen 2007 nach Geschlecht	96
3.70	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge in Sachsen 2007 nach Alter und Geschlecht	97
3.71	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2005 bis 2007 nach Alter	98
3.72	Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata in Sachsen 2005 bis 2007 nach Alter	99
3.73	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	100

3.73z	Behandlungsfälle in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	101
3.74	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 bis 2008 nach Geschlecht	102
3.75	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	103
3.76	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Geschlecht	104
3.77	Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Geschlecht	105
Stoffwechselkrankheiten		
3.78	Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	106
3.80	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	107
3.81	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	108
Psychische und Verhaltensstörungen		
3.82	Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	109
3.83	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	110
3.84	Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer und Verhaltensstörungen bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	112
3.85	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	113
3.86	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	114
3.88	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	116
3.89	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle) in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	117
Krankheiten des Kreislaufsystems		
3.90	Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	118
3.91	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	120
3.92	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	121
3.93	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	122
3.94	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	123
3.95	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	124
Krankheiten des Atmungssystems		
3.96	Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	126
3.97	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	128
3.98	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	129
3.99	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	130
3.100	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	131
3.101	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	132
Krankheiten des Verdauungssystems		
3.102	Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2008/2009	133

3.103	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	134
-------	--	-----

Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes

3.104	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	135
3.105	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	136
3.106	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	137
3.107	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	138
3.108	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	139

Verletzungen, Vergiftungen, äußere Ursachen

3.110	Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	140
3.111	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	142
3.112	Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	143
3.113	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	144
3.114	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	145
3.115	Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	146
3.116	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2008 nach Geschlecht	148
3.117	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht	149
3.118	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	151
3.119	Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat, in Sachsen 2000 bis 2008	152

Themenfeld 04

Gesundheitsrelevante Verhaltensweisen

Ernährung

4.9	Body Mass Index (BMI) bei Kindern zum Zeitpunkt der Schulaufnahmeuntersuchung in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 bis 2008/2009	153
-----	---	-----

Themenfeld 05

Gesundheitsrisiken aus der Umwelt

Lebens- und Arbeitsbedingungen

5.10	Dioxine in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2002 bis 2008	154
5.11	PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland 2004 und 2008	155
5.13	Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2008	156

Themenfeld 06

Einrichtungen des Gesundheitswesens

Ambulante Einrichtungen

6.1z	Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 2000 bis 2008	157
6.2	Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. Oktober 2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten	158
6.3	Hochschulambulanzen, Psychiatrische Institutsambulanzen und Sozialpädiatrische Zentren in Sachsen 2002 bis 2008	160
6.4	Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2008	161

6.5	Versorgungsgrad mit an der vertragszahnärztlichen Tätigkeit teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzten in Sachsen 2006 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	162
6.9	Rettungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber in Sachsen 2000 bis 2008	163
6.9.1z	Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2008	164
6.9.2z	Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2008	165
6.9.3z	Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2008	168
Stationäre/teilstationäre Einrichtungen		
6.11	Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2008	169
6.12	Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2008	170
6.13	Krankenhäuser in Sachsen 2008 nach Fachabteilungen	171
6.14	Krankenhäuser mit Tages- und Nachtklinikplätzen in Sachsen 2006 bis 2008	173
6.15	Wichtige Krankenhausangebote in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	174
6.16	Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2008	175
Weitere Einrichtungen des Gesundheitswesens		
6.21	Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	176
6.22	Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2008	177

Themenfeld 07

Inanspruchnahme von Leistungen der Gesundheitsförderung und der Gesundheitsversorgung

Inanspruchnahme/Leistungen der Gesundheitsförderung und Früherkennung von Krankheiten

7.1	Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2006 bis 2008	178
7.2	Schwangerschaftsabbrüche in Sachsen 2008 nach Alter	179
7.3	Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Teilnahmehäufigkeit	180
7.4	Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme	181
7.5	Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 bis 2008/2009	182
7.5z	Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen 2005 bis 2008 nach Direktionsbezirken	183
7.6	Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	184
7.7	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2008/2009	185
7.8	Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	186
7.9	Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder in der Gruppenprophylaxe in Sachsen im Schuljahr 2007/2008 und 2008/2009 nach Einrichtungstyp sowie Anzahl der Informationsveranstaltungen	187
7.10	Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppenprophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Einrichtungstyp	188
7.11	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2008/2009	190
7.12	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2008/2009	191
7.13	Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B, Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	192
7.14	Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	193
7.16	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht	194
7.17	Inanspruchnahme der Untersuchungen zur Früherkennung von Krankheiten in Sachsen 2000 bis 2008	195

Inanspruchnahme/Leistungen der ambulanten Versorgung

7.24	Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte in Sachsen 2006 bis 2008	196
7.25	Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsetzungsfahrzeugen und Notarztwagen in Sachsen 2008 nach Rettungsdienstbereichen	197
7.25z	Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2008	199

Inanspruchnahme/Leistungen der stationären/teilstationären Versorgung

7.26	Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und Berechnungstage in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008	200
7.27	Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008	201
7.28	Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008	202
7.29	Krankenhaustätigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen 1998, 2000, 2005 und 2008 nach Fachabteilungen	203
7.31	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2008	205
7.32	Personaleinsatz in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2002 bis 2008	206

Sonstiger medizinischer Bedarf

7.37	Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen in Deutschland 2000 bis 2008	207
7.38	Verbrauch von Blutprodukten in Deutschland 2008	208

Themenfeld 08**Beschäftigte im Gesundheitswesen****Personal in ambulanten Einrichtungen**

8.5	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Einrichtungen und Geschlecht	209
8.6	Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Alter und Einrichtungen	210
8.7	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 1. Oktober 1991, 1995 und 2000 bis 2008	211
8.8	Ärztinnen/Ärzte am 1. Januar 2009 und Zahnärztinnen/Zahnärzte am 31. Dezember 2008 in ambulanten Einrichtungen in Sachsen nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	212
8.9	Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1991, 1995 und 2000 bis 2008 nach ausgewählten Gebietsbezeichnungen und Geschlecht	213
8.10	Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Einrichtungen und Geschlecht	214
8.11	Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht	215

Personal in stationären und teilstationären Einrichtungen

8.16z	Zugelassene Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen am 1. Juni 2007 und 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen	216
8.17	Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht	217
8.18	Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 1993, 1995 und 2000 bis 2008 nach Berufen und Geschlecht	218
8.19	Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Berufen	219
8.20	Ausgewähltes medizinisch-therapeutisches Personal in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Berufen und Geschlecht	220
8.21	Ausgewähltes technisch-diagnostisches Personal in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Berufen und Geschlecht	221
8.22	Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2008	222
8.23	Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen am 31. Dezember 2000 bis 2008 nach Geschlecht	223

Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst

8.26	Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Berufen und Geschlecht	224
8.27	Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht	225

Personal in Apotheken

8.28	Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht	226
------	---	-----

Themenfeld 09**Ausbildung im Gesundheitswesen****Auszubildende an Schulen des Gesundheitswesens, Berufsfachschulen und Fachschulen**

9.1	Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen in Sachsen 2008/2009	227
-----	---	-----

Erteilte Approbationen und Berufserlaubnisse

9.3	Erteilte Approbationen in Sachsen 2005 bis 2008 nach Geschlecht	228
9.4	Erteilte Berufserlaubnisse in Sachsen 2005 bis 2008 nach Geschlecht	229

Themenfeld 10**Ausgaben und Finanzierung****Indikatoren zur Sozialversicherung**

10.16	Zuzahlungen der privaten Haushalte nach Leistungsbereichen in der gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland 2007 und 2008	230
10.17	Krankenversicherungsschutz der Bevölkerung in Sachsen 1995, 1999, 2003 und 2007	231
10.18	Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2008 nach Alter und Geschlecht	232
10.19	Versicherungsstruktur nach Krankenkassen/Krankenversicherungen in Sachsen 2007	233
10.20	Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung in den neuen Bundesländern 1990, 1995 und 2000 bis 2009	234
10.22z	Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen in der gesetzlichen Krankenversicherung in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach Versichertengruppen	235
10.23	Entwicklung der Beitragssätze und der beitragspflichtigen Einnahmen in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008	236

Themenfeld 11**Kosten****Kostenstruktur von Krankenhäusern**

11.4	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2008 nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen	237
------	--	-----

Aufwendungen für Rehabilitation und Pflege

11.7	Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2008	238
------	---	-----

Vorbemerkungen

Das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen veröffentlicht an dieser Stelle die 2008 verfügbaren Daten zur gesundheitlichen Lage der Bevölkerung im Zusammenhang mit der demographischen Entwicklung, den sozialen, ökonomischen und Umweltbedingungen und den Ressourcen, der Inanspruchnahme sowie den Ausgaben und Kosten von Leistungen der Gesundheitsversorgung.

Der Bericht entstand in enger Kooperation mit dem Sächsischen Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz. Unser Dank geht an alle beteiligten Institutionen und Organisationen, die zum Erscheinen dieses Berichtes durch die Bereitstellung von Daten beigetragen haben.

Diese hier veröffentlichten Daten kann man im Internetangebot des Statistischen Landesamtes unter

www.statistik.sachsen.de

sowie „Gesundheit, Soziales“ - abrufen.

Gesundheitsindikatoren

Die Arbeitsgemeinschaft der Obersten Landesgesundheitsbehörden (AOLG) hat im Mai 2003 die Dritte überarbeitete Fassung des Indikatorenatzes für die Gesundheitsberichterstattung der Länder als neue Grundlage der Länder-Gesundheitsberichterstattung beschlossen. Alle Indikatoren folgen der Systematik nach Bundes-, Kern- und Länderindikatoren.

Bundesindikatoren (B); z. B. Indikator (B) 4.1

werden vom Statistischen Bundesamt, dem Robert-Koch-Institut und anderen Datenhaltern auf Bundesebene berechnet und dort vorgehalten. Bundesindikatoren werden in der Regel verwendet, wenn keine Länderdaten zur Verfügung stehen.

Kernindikatoren (K); z. B. Indikator (K) 2.1

sollten von allen Bundesländern vorgehalten werden; sie sollten EU-kompatibel sein. Kernindikatoren überwiegen von der Bedeutung gegenüber den Länderindikatoren, sie sollten grundsätzlich zwischen den Ländern vergleichbar sein.

Länderindikatoren (L); z. B. Indikator (L) 2.11

können zusätzlich in den Ländern geführt werden, wenn dafür gesundheitspolitische Prioritäten bestehen;

Indikatoren im Regionalvergleich werden grundsätzlich als Länderindikatoren geführt.

Wenn Tabellen nicht mit dem Indikatorenatz identisch sind, auf ihren Inhalt aber nicht verzichtet werden soll, wurde der Indikatornummer ein „Z“ nachgestellt, z. B. Indikator (L) 2.11z „Zu- und Fortzüge über die Gebietsgrenze 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen“.

Vergleichbarkeit zu Gesundheitsindikatoren vor 2003

Der erste Indikatorenatz wurde 1991 auf der Gesundheitsministerkonferenz (GMK) der Länder als Gesundheitsrahmenbericht beschlossen. Die Ausarbeitung erfolgte vom Ausschuss Gesundheitsberichterstattung der Arbeitsgemeinschaft Leitender Medizinalbeamter (AGLMB) der Länder. 1996 wurde der Indikatorenatz überarbeitet, so dass sich einige Tabelleninhalte bzw. die Tabellenreihenfolge geringfügig geändert haben. So wurde z. B. beim Indikator (K) 3.1 „Gestorbene nach dem Geschlecht“ bis 1995 die Mortalitätsrate je 10 000 Einwohner berechnet, seitdem je 100 000. Mit der Dritten Fassung wurden deutlich veränderte Indikatoren eingeführt, so dass eine Vergleichbarkeit nur noch in wenigen Fällen gegeben ist.

Einen entsprechenden Umsteiger hat das Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (LÖGD) Nordrhein-Westfalen veröffentlicht

(http://www.loegd.nrw.de/1pdf_dokumente/2_gesundheitspolitik_gesundheitsmanagement/indikatoren/heft18_umsteiger.pdf).

Metadaten und Grafiken sind über das Internetangebot (www.statistik.sachsen.de) abrufbar.

**Indikator (K)
2.1**
Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 1985 und 1990 bis 2008 nach Geschlecht und Ausländeranteil

Jahr	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung ¹⁾			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter: Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter: Ausländer Anteil in %
1985	5 075 093	2 369 520	2 705 573	·	5 087 636	2 372 397	2 715 239	·
1990	4 775 914	2 250 153	2 525 761	1,1	4 807 535	2 267 595	2 539 940	1,4
1991	4 690 246	2 214 693	2 475 553	1,0	4 733 080	2 232 423	2 500 657	1,0
1992	4 641 108	2 201 310	2 439 798	1,2	4 665 677	2 208 002	2 457 676	1,2
1993	4 607 775	2 193 846	2 413 929	1,4	4 624 442	2 197 578	2 426 864	1,4
1994	4 584 345	2 192 299	2 392 046	1,7	4 596 123	2 193 429	2 402 694	1,5
1995	4 566 603	2 194 597	2 372 006	2,0	4 575 427	2 193 730	2 381 697	1,9
1996	4 545 702	2 191 334	2 354 368	2,2	4 556 229	2 193 805	2 362 424	2,1
1997	4 522 412	2 184 168	2 338 244	2,3	4 536 172	2 189 853	2 346 319	2,3
1998	4 489 415	2 170 172	2 319 243	2,3	4 506 267	2 177 429	2 328 838	2,3
1999	4 459 686	2 158 726	2 300 960	2,4	4 474 951	2 164 908	2 310 043	2,3
2000	4 425 581	2 144 676	2 280 905	2,4	4 442 721	2 151 555	2 291 166	2,4
2001	4 384 192	2 126 723	2 257 469	2,5	4 404 708	2 135 478	2 269 230	2,4
2002	4 349 059	2 112 497	2 236 562	2,7	4 365 781	2 119 088	2 246 693	2,6
2003	4 321 437	2 102 768	2 218 669	2,8	4 334 200	2 107 149	2 227 051	2,7
2004	4 296 284	2 091 821	2 204 463	2,8	4 307 838	2 096 515	2 211 323	2,7
2005	4 273 754	2 083 240	2 190 514	2,8	4 283 914	2 086 977	2 196 937	2,8
2006	4 249 774	2 073 755	2 176 019	2,8	4 261 622	2 078 480	2 183 142	2,8
2007	4 220 200	2 060 804	2 159 396	2,8	4 234 377	2 066 989	2 167 388	2,8
2008	4 192 801	2 049 173	2 143 628	2,7	4 205 316	2 054 366	2 150 950	2,8

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

· = Zahlenwert unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.2**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt
1990 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung ¹⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1990	52 467	35 653	16 814	66 108	45 263	20 845
1991	48 966	33 127	15 839	50 717	34 390	16 327
1992	55 557	38 306	17 251	52 262	35 717	16 545
1993	64 898	44 161	20 737	60 228	41 234	18 994
1994	76 481	52 581	23 900	70 972	48 804	22 168
1995	92 985	65 334	27 651	84 849	59 286	25 563
1996	99 811	69 525	30 286	97 552	68 716	28 836
1997	102 447	69 990	32 457	102 796	71 528	31 268
1998	101 157	66 882	34 275	101 419	68 285	33 134
1999	104 970	67 707	37 263	103 293	67 667	35 626
2000	106 584	67 127	39 457	106 872	67 988	38 884
2001	110 185	68 082	42 103	107 668	67 213	40 455
2002	115 358	70 134	45 224	112 402	68 957	43 445
2003	119 091	71 664	47 427	117 075	70 905	46 170
2004	118 480	69 462	49 018	117 850	69 915	47 935
2005	119 786	69 292	50 494	119 164	69 477	49 687
2006	120 708	68 798	51 910	119 882	68 875	51 007
2007	117 449	66 062	51 387	119 159	67 577	51 582
2008	115 251	64 188	51 063	115 987	64 876	51 111

1) Durchschnittsbevölkerung 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.3**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008 nach
Alter und Geschlecht sowie Ausländeranteil**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
unter 1	34 407	17 646	16 761	1,6	34 115	17 531	16 584	1,5
1 - 5	131 831	67 509	64 322	1,6	130 985	66 986	63 999	1,6
5 - 10	157 518	80 559	76 959	2,0	156 326	79 997	76 329	2,1
10 - 15	130 442	66 672	63 770	3,0	127 809	65 377	62 432	3,2
15 - 20	177 531	91 685	85 846	2,9	192 902	99 625	93 277	2,7
20 - 25	273 005	143 017	129 988	4,1	274 668	143 886	130 782	4,2
25 - 30	269 296	143 547	125 749	5,7	269 850	144 145	125 705	5,8
30 - 35	232 556	124 616	107 940	5,9	228 685	122 633	106 052	6,0
35 - 40	259 161	137 583	121 578	4,7	267 587	141 922	125 665	4,7
40 - 45	319 213	165 725	153 488	3,4	325 942	169 058	156 884	3,3
45 - 50	342 534	175 978	166 556	3,0	338 708	173 727	164 981	3,0
50 - 55	312 705	157 582	155 123	2,7	315 074	158 627	156 447	2,7
55 - 60	317 060	157 386	159 674	2,1	308 473	153 188	155 285	2,1
60 - 65	223 247	107 620	115 627	1,7	230 550	110 956	119 594	1,5
65 - 70	313 926	146 861	167 065	0,8	317 368	148 457	168 911	0,8
70 - 75	271 746	122 451	149 295	0,8	262 724	118 093	144 631	0,8
75 - 80	184 298	75 233	109 065	0,7	186 034	75 292	110 742	0,7
80 - 85	134 591	43 213	91 378	0,7	131 641	41 053	90 588	0,7
85 - 90	80 653	19 599	61 054	0,7	77 755	18 965	58 790	0,7
90 und mehr	27 081	4 691	22 390	2,0	28 120	4 848	23 272	1,8
Insgesamt	4 192 801	2 049 173	2 143 628	2,7	4 205 316	2 054 366	2 150 950	2,8

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
2.4**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt
2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren			Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter	1		534	267	267	499	251	248
1	-	5	2 075	1 051	1 024	2 110	1 077	1 033
5	-	10	3 134	1 622	1 512	3 256	1 692	1 564
10	-	15	3 909	2 002	1 907	4 108	2 090	2 018
15	-	20	5 175	2 726	2 449	5 229	2 760	2 469
20	-	25	11 123	5 566	5 557	11 495	5 711	5 784
25	-	30	15 425	7 988	7 437	15 689	8 206	7 483
30	-	35	13 785	7 389	6 396	13 797	7 450	6 347
35	-	40	12 250	6 819	5 431	12 612	7 171	5 441
40	-	45	10 704	6 319	4 385	10 804	6 485	4 319
45	-	50	10 221	6 675	3 546	10 167	6 644	3 523
50	-	55	8 566	5 443	3 123	8 534	5 456	3 078
55	-	60	6 721	4 339	2 382	6 504	4 163	2 341
60	-	65	3 763	2 155	1 608	3 459	1 980	1 479
65	-	70	2 392	1 300	1 092	2 457	1 325	1 132
70	-	75	2 094	1 071	1 023	1 982	1 012	970
75	-	80	1 290	660	630	1 295	658	637
80	-	85	984	422	562	963	399	564
85	-	90	562	197	365	509	181	328
90	und mehr		544	177	367	518	165	353
Insgesamt			115 251	64 188	51 063	115 987	64 876	51 111

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.5**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und im Durchschnitt 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht und
Ausländeranteil**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Bevölkerung am 31.12. des Jahres				Durchschnittliche Bevölkerung			
	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %	insgesamt	männlich	weiblich	darunter Ausländer Anteil in %
Chemnitz, Stadt	243 880	117 020	126 860	4,6	244 280	117 098	127 182	4,7
Erzgebirgskreis	377 245	184 428	192 817	1,0	380 115	185 788	194 327	1,1
Mittelsachsen	335 797	165 172	170 625	1,5	338 059	166 280	171 779	1,6
Vogtlandkreis	250 246	120 823	129 423	1,4	252 037	121 607	130 430	1,5
Zwickau	348 834	168 843	179 991	1,5	350 866	169 776	181 090	1,6
Direktionsbezirk Chemnitz	1 556 002	756 286	799 716	1,9	1 565 357	760 549	804 808	1,9
Dresden, Stadt	512 234	250 131	262 103	4,7	508 970	248 279	260 691	4,7
Bautzen	328 990	162 829	166 161	1,5	331 331	163 907	167 424	1,6
Görlitz	284 790	139 245	145 545	2,0	286 783	140 122	146 661	1,9
Meißen	256 638	126 079	130 559	2,4	258 046	126 716	131 330	2,4
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	255 459	126 302	129 157	1,5	256 520	126 825	129 695	1,5
Direktionsbezirk Dresden	1 638 111	804 586	833 525	2,7	1 641 650	805 849	835 801	2,7
Leipzig, Stadt	515 469	250 018	265 451	6,5	512 192	248 329	263 863	6,4
Leipzig	271 863	133 627	138 236	1,4	273 250	134 232	139 018	1,4
Nordsachsen	211 356	104 656	106 700	1,9	212 867	105 407	107 460	1,9
Direktionsbezirk Leipzig	998 688	488 301	510 387	4,1	998 309	487 968	510 341	4,1
Sachsen	4 192 801	2 049 173	2 143 628	2,7	4 205 316	2 054 366	2 150 950	2,8

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.6**
**Ausländische Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember und
im Durchschnitt 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Ausländische Bevölkerung am 31.12. des Jahres			Durchschnittliche ausländische Bevölkerung		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Chemnitz, Stadt	11 265	5 945	5 320	11 384	5 973	5 411
Erzgebirgskreis	3 956	2 020	1 936	4 102	2 130	1 972
Mittelsachsen	5 146	2 986	2 160	5 318	3 118	2 200
Vogtlandkreis	3 595	1 937	1 658	3 763	2 062	1 701
Zwickau	5 371	2 923	2 448	5 504	3 017	2 487
Direktionsbezirk Chemnitz	29 333	15 811	13 522	30 071	16 300	13 771
Dresden, Stadt	23 841	12 539	11 302	24 036	12 667	11 369
Bautzen	5 088	3 174	1 914	5 183	3 257	1 926
Görlitz	5 644	2 767	2 877	5 524	2 681	2 843
Meißen	6 127	3 468	2 659	6 239	3 564	2 675
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	3 850	2 322	1 528	3 967	2 410	1 557
Direktionsbezirk Dresden	44 550	24 270	20 280	44 949	24 579	20 370
Leipzig, Stadt	33 528	19 289	14 239	32 959	19 033	13 926
Leipzig	3 779	2 393	1 386	3 864	2 455	1 409
Nordsachsen	4 061	2 425	1 636	4 144	2 509	1 635
Direktionsbezirk Leipzig	41 368	24 107	17 261	40 967	23 997	16 970
Sachsen	115 251	64 188	51 063	115 987	64 876	51 111

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**
Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Kinder und Jugendliche (bis unter 18 Jahre)		Personen im erwerbsfähigen Alter (18 bis unter 65 Jahre)		Ältere Menschen (65 und mehr Jahre)	
	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %	insgesamt	Anteil in %
Chemnitz, Stadt	28 180	11,6	151 429	62,1	64 271	26,4
Erzgebirgskreis	48 850	12,9	236 775	62,8	91 620	24,3
Mittelsachsen	42 758	12,7	209 143	62,3	83 896	25,0
Vogtlandkreis	30 397	12,1	154 781	61,9	65 068	26,0
Zwickau	43 140	12,4	216 409	62,0	89 285	25,6
Direktionsbezirk Chemnitz	193 325	12,4	968 537	62,2	394 140	25,3
Dresden, Stadt	66 884	13,1	333 233	65,1	112 117	21,9
Bautzen	43 447	13,2	205 898	62,6	79 645	24,2
Görlitz	36 176	12,7	174 412	61,2	74 202	26,1
Meißen	33 810	13,2	159 707	62,2	63 121	24,6
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	34 055	13,3	158 891	62,2	62 513	24,5
Direktionsbezirk Dresden	214 372	13,1	1 032 141	63,0	391 598	23,9
Leipzig, Stadt	63 190	12,3	337 022	65,4	115 257	22,4
Leipzig	35 501	13,1	173 272	63,7	63 090	23,2
Nordsachsen	27 412	13,0	135 734	64,2	48 210	22,8
Direktionsbezirk Leipzig	126 103	12,6	646 028	64,7	226 557	22,7
Sachsen	533 800	12,7	2 646 706	63,1	1 012 295	24,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.7**

Noch: Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Hochbetagte (80 und mehr Jahre)		Jugendquotient ¹⁾	Altenquotient ²⁾
	insgesamt	Anteil in %	je 100 18- bis unter 65-Jährige	
Chemnitz, Stadt	15 574	6,4	18,6	42,4
Erzgebirgskreis	23 224	6,2	20,6	38,7
Mittelsachsen	20 799	6,2	20,4	40,1
Vogtlandkreis	16 183	6,5	19,6	42,0
Zwickau	22 346	6,4	19,9	41,3
Direktionsbezirk Chemnitz	98 126	6,3	20,0	40,7
Dresden, Stadt	26 199	5,1	20,1	33,6
Bautzen	18 075	5,5	21,1	38,7
Görlitz	18 012	6,3	20,7	42,5
Meißen	14 857	5,8	21,2	39,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	14 907	5,8	21,4	39,3
Direktionsbezirk Dresden	92 050	5,6	20,8	37,9
Leipzig, Stadt	26 847	5,2	18,7	34,2
Leipzig	14 354	5,3	20,5	36,4
Nordsachsen	10 948	5,2	20,2	35,5
Direktionsbezirk Leipzig	52 149	5,2	19,5	35,1
Sachsen	242 325	5,8	20,2	38,2

1) Jugendquotient: Zahl der unter 18-jährigen Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

2) Altenquotient: Zahl der 65-jährigen und älteren Personen je 100 18- bis unter 65-Jährige

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.8**
**Anteil der weiblichen Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 nach
Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 15	15 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr
Chemnitz, Stadt	52,0	48,9	47,8	51,4	55,4	71,9
Erzgebirgskreis	51,1	49,0	46,7	49,8	56,3	70,6
Mittelsachsen	50,8	48,7	46,5	49,7	55,0	71,4
Vogtlandkreis	51,7	48,2	47,4	50,4	55,9	73,3
Zwickau	51,6	48,8	47,4	50,3	55,7	72,1
Direktionsbezirk Chemnitz	51,4	48,8	47,1	50,2	55,7	71,8
Dresden, Stadt	51,2	49,1	47,9	51,0	54,7	72,6
Bautzen	50,5	48,8	46,2	49,5	55,0	71,5
Görlitz	51,1	48,9	46,8	49,4	55,1	73,0
Meißen	50,9	49,1	46,8	49,8	54,7	72,0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	50,6	48,3	47,0	49,5	53,9	71,3
Direktionsbezirk Dresden	50,9	48,9	47,1	49,9	54,7	72,2
Leipzig, Stadt	51,5	49,2	48,6	49,8	55,8	73,7
Leipzig	50,8	48,8	47,6	49,4	54,9	71,4
Nordsachsen	50,5	48,4	46,8	49,0	55,4	72,6
Direktionsbezirk Leipzig	51,1	48,9	48,0	49,5	55,5	72,8
Sachsen	51,1	48,8	47,3	49,9	55,3	72,1

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.8z**
**Weibliche Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Altersgruppen - in Prozent**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt	Alter von ... bis unter ... Jahren				
		unter 15	15 - 45	45 - 65	65 - 80	80 und mehr
Chemnitz, Stadt	100	9,3	31,9	28,6	21,3	8,8
Erzgebirgskreis	100	10,5	30,9	30,2	20,0	8,5
Mittelsachsen	100	10,3	31,8	28,8	20,3	8,7
Vogtlandkreis	100	9,5	30,7	29,5	21,1	9,2
Zwickau	100	9,8	31,5	29,0	20,7	9,0
Direktionsbezirk Chemnitz	100	9,9	31,4	29,3	20,6	8,8
Dresden, Stadt	100	11,0	40,1	23,7	17,9	7,3
Bautzen	100	10,8	32,2	28,9	20,4	7,8
Görlitz	100	10,2	30,5	29,0	21,3	9,0
Meißen	100	10,8	32,2	28,6	20,2	8,2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	100	10,9	32,5	28,5	19,9	8,2
Direktionsbezirk Dresden	100	10,8	34,4	27,2	19,7	8,0
Leipzig, Stadt	100	10,1	39,5	24,4	18,6	7,5
Leipzig	100	10,6	33,2	29,5	19,4	7,4
Nordsachsen	100	10,5	33,5	29,2	19,3	7,4
Direktionsbezirk Leipzig	100	10,3	36,5	26,8	19,0	7,4
Sachsen	100	10,3	33,8	27,8	19,8	8,2

Datenquelle:
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
2.9
Bevölkerungsentwicklung in Sachsen 1990 bis 2008

Jahr	Bevölkerungsentwicklung								
	insgesamt			Deutsche			Ausländer		
	Bevölke- rungszu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Bevölke- rungszu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)	Bevölke- rungszu- bzw. -abnahme (-) ¹⁾	Überschuss der Lebendge- borenen bzw. Gestor- benen (-)	Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)
1990	-136 853	-18 160	-117 565	·	·	-94 864	·	·	-22 701
1991	-85 668	-34 644	-51 019	-82 167	-34 996	-47 166	-3 501	352	-3 853
1992	-49 138	-36 267	-12 854	-55 729	-36 744	-18 605	6 591	477	5 751
1993	-33 333	-36 477	3 140	-42 674	-37 015	-5 663	9 341	538	8 803
1994	-23 430	-35 500	11 672	-35 013	-35 985	639	11 583	485	11 033
1995	-17 742	-33 546	15 468	-34 246	-33 932	-268	16 504	386	15 736
1996	-20 901	-28 750	8 524	-27 727	-29 240	1 521	6 826	490	7 003
1997	-23 290	-24 475	1 097	-25 926	-24 986	-1 083	2 636	511	2 180
1998	-32 997	-21 693	-11 246	-31 707	-22 161	-9 605	-1 290	468	-1 641
1999	-29 729	-19 179	-10 662	-33 542	-19 712	-13 805	3 813	533	3 143
2000	-34 105	-17 289	-16 893	-35 719	-17 752	-18 264	1 614	463	1 371
2001	-41 389	-17 301	-23 764	-44 990	-17 708	-27 554	3 601	407	3 790
2002	-35 133	-18 578	-16 505	-40 306	-18 918	-22 001	5 173	340	5 496
2003	-27 622	-18 590	-8 998	-31 355	-18 967	-12 937	3 733	377	3 939
2004	-25 153	-15 210	-10 144	-24 542	-15 541	-9 892	-611	331	-252
2005	-22 530	-16 327	-6 253	-23 836	-16 693	-8 137	1 306	366	1 884
2006	-23 980	-15 672	-8 310	-24 902	-15 981	-9 660	922	309	1 350
2007	-29 574	-15 211	-11 147	-26 315	-15 531	-11 621	-3 259	320	474
2008	-27 399	-14 586	-12 519	-25 201	-14 957	-11 362	-2 198	371	-1 157

· = Zahlenwert unbekannt

1) Abweichungen von dem aus der Summe des Überschusses der Lebendgeborenen bzw. Gestorbenen und des Überschusses der Zu- bzw. Fortzüge ermittelten Wert resultieren aus den im Laufe eines Berichtsjahres nachträglichen bestandsrelevanten Korrekturen, die zwar in die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, nicht aber in die ursprünglichen Bewegungsstatistiken eingehen.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes, Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle, Wanderungsstatistik

**Indikator (K)
2.10**
Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2008

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt			mit deutscher Mutter	mit ausländischer Mutter
	absolut	je 1 000 Einwohner	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige deutsche Frauen	je 1 000 15- bis unter 45-jährige Ausländerinnen
2000	33 139	7,4	37,9	37,5	51,5
2001	31 943	7,3	37,2	36,8	52,1
2002	31 518	7,2	37,3	36,8	51,0
2003	32 079	7,4	38,4	38,0	51,7
2004	33 044	7,6	40,0	39,6	50,1
2005	32 581	7,6	40,2	39,7	52,2
2006	32 556	7,6	41,1	40,7	51,2
2007	33 858	8,0	44,2	43,9	50,1
2008	34 411	8,2	46,5	46,3	51,4

**Indikator (K)
2.10**
Noch: Lebendgeborene in Sachsen 2000 bis 2008

Jahr	Lebendgeborene				
	deutsch		ausländisch		darunter mit ausländischen Eltern ¹⁾
	absolut	Anteil in %	absolut	Anteil in %	
2000	32 547	98,2	592	1,8	474
2001	31 413	98,3	530	1,7	491
2002	31 044	98,5	474	1,5	465
2003	31 561	98,4	518	1,6	512
2004	32 564	98,5	480	1,5	494
2005	32 065	98,4	516	1,6	500
2006	32 060	98,5	496	1,5	513
2007	33 369	98,6	489	1,4	525
2008	33 864	98,4	547	1,6	577

1) beide Elternteile sind Ausländer und miteinander verheiratet

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.10z**
Lebendgeborene in Sachsen 2005 bis 2008 nach dem Alter der Mutter

Alter der Mutter in Jahren ¹⁾	Absolut				Je 1 000 Frauen			
	2005	2006	2007	2008	2005	2006	2007	2008
13	-	-	-	1	-	-	-	0,1
14	5	3	8	7	0,3	0,2	0,7	0,6
15	21	37	23	20	0,9	2,5	1,9	1,7
16	95	96	59	69	3,8	4,1	3,9	5,6
17	211	185	206	154	8,0	7,4	8,9	10,3
18	333	312	319	328	12,1	11,9	12,9	14,2
19	559	574	547	480	20,8	21,2	21,1	19,6
20	835	811	799	742	31,3	30,5	29,9	28,8
21	1 008	967	973	951	37,8	36,5	36,9	35,7
22	1 156	1 135	1 097	1 075	43,1	42,8	41,8	41,0
23	1 467	1 360	1 400	1 246	54,6	51,0	53,0	47,9
24	1 588	1 603	1 567	1 467	61,0	59,8	59,3	56,0
25	1 954	1 863	1 891	1 818	74,0	72,3	71,3	69,6
26	2 159	2 194	2 146	2 071	86,3	83,9	84,6	79,3
27	2 330	2 315	2 355	2 352	93,3	93,3	91,2	94,0
28	2 378	2 445	2 442	2 502	99,0	98,6	99,6	98,1
29	2 154	2 441	2 546	2 499	100,6	102,2	103,7	103,1
30	2 111	2 180	2 451	2 634	104,3	102,2	103,6	108,1
31	1 942	2 041	2 214	2 525	98,0	101,2	104,3	107,6
32	1 810	1 710	1 833	2 106	89,6	86,5	91,5	99,7
33	1 644	1 522	1 665	1 782	74,0	75,5	84,5	89,3
34	1 643	1 380	1 494	1 557	62,2	62,3	74,4	79,3
35	1 389	1 388	1 272	1 334	51,8	52,7	57,6	66,6
36	1 053	1 126	1 253	1 162	38,6	42,1	47,6	52,6
37	777	852	993	1 051	27,8	31,4	37,2	40,0
38	601	640	752	771	20,6	22,9	27,8	28,9
39	487	485	542	625	15,6	16,7	19,5	23,1
40	369	346	377	439	11,3	11,1	13,0	15,8
41	228	247	263	279	6,6	7,6	8,5	9,7
42	127	126	180	170	3,7	3,7	5,6	5,5
43	71	85	98	97	2,1	2,5	2,9	3,0
44	45	43	49	48	1,3	1,3	1,4	1,4
45	12	24	25	31	0,4	0,7	0,7	0,9
46	13	11	13	11	0,4	0,3	0,4	0,3
47	3	4	2	5	0,1	0,1	0,1	0,1
48	3	1	3	1	0,1	0,0	0,1	0,0
49	-	1	1	1	-	0,0	0,0	0,0
50	-	1	-	-	-	0,0	-	-
54	-	2	-	-	-	0,1	-	-
Insgesamt	32 581	32 556	33 858	34 411	1 334,0²⁾	1 337,6²⁾	1 399,4²⁾	1 435,5²⁾

1) ermittelt als Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr der Mutter

2) zusammengefasste Geburtenziffer = Summe der altersspezifischen Geburtenziffern für Frauen im Alter von 15 bis unter 45 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.11**
**Zu- und Fortzüge 2008 über sächsische Gemeindegrenzen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	34,3	5,9	34,1	6,9	49	0,2	-1,0
Erzgebirgskreis	32,1	3,1	41,2	3,7	-3 433	-9,0	-0,6
Mittelsachsen	36,3	2,9	44,4	3,8	-2 747	-8,1	-0,9
Vogtlandkreis	31,6	2,5	38,4	3,3	-1 727	-6,8	-0,7
Zwickau	32,1	2,5	37,9	3,2	-2 021	-5,7	-0,7
Direktionsbezirk Chemnitz	33,3	3,3	39,6	4,0	-9 879	-6,3	-0,8
Dresden, Stadt	52,8	9,9	44,2	9,9	4 375	8,6	-0,0
Bautzen	35,6	2,2	45,6	2,7	-3 315	-10,0	-0,5
Görlitz	38,8	5,2	46,8	5,0	-2 289	-8,0	0,2
Meißen	40,0	2,2	46,9	3,0	-1 776	-6,9	-0,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	42,8	4,3	47,4	5,5	-1 179	-4,6	-1,2
Direktionsbezirk Dresden	43,3	5,5	45,9	5,8	-4 184	-2,5	-0,4
Leipzig, Stadt	49,9	10,0	39,8	8,1	5 221	10,2	1,9
Leipzig	39,2	3,4	45,3	3,9	-1 687	-6,2	-0,5
Nordsachsen	38,0	3,0	47,4	3,8	-1 990	-9,3	-0,8
Direktionsbezirk Leipzig	44,4	6,7	42,9	6,0	1 544	1,5	0,7
Sachsen	39,8	4,9	42,8	5,2	-12 519	-3,0	-0,3

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Wanderungsstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.11z**
**Zu- und Fortzüge 2008 über sächsische Gebietsgrenzen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Zuzüge		Fortzüge		Überschuss der Zu- bzw. Fortzüge (-)		
	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner	insgesamt	je 1 000 Einwohner	darunter Ausländer je 1 000 Einwohner
Chemnitz, Stadt	34,3	5,9	34,1	6,9	49	0,2	-1,0
Erzgebirgskreis	13,7	2,5	22,7	3,1	-3 433	-9,0	-0,6
Mittelsachsen	19,5	2,7	27,6	3,5	-2 747	-8,1	-0,9
Vogtlandkreis	15,2	2,2	22,0	2,9	-1 727	-6,8	-0,7
Zwickau	17,3	2,2	23,1	3,0	-2 021	-5,7	-0,7
Direktionsbezirk Chemnitz	12,3	2,6	18,6	3,4	-9 879	-6,3	-0,8
Dresden, Stadt	52,8	9,9	44,2	9,9	4 375	8,6	-0,0
Bautzen	18,0	2,1	27,9	2,6	-3 315	-10,0	-0,5
Görlitz	19,7	4,8	27,6	4,6	-2 289	-8,0	0,2
Meißen	22,5	1,8	29,4	2,6	-1 776	-6,9	-0,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	25,9	3,9	30,5	5,1	-1 179	-4,6	-1,2
Direktionsbezirk Dresden	19,8	4,9	22,3	5,3	-4 184	-2,5	-0,4
Leipzig, Stadt	49,9	10,0	39,8	8,1	5 221	10,2	1,9
Leipzig	24,6	3,1	30,8	3,6	-1 687	-6,2	-0,5
Nordsachsen	23,2	2,6	32,6	3,4	-1 990	-9,3	-0,8
Direktionsbezirk Leipzig	27,5	6,2	25,9	5,6	1 544	1,5	0,7
Sachsen	15,1	4,2	18,1	4,4	-12 519	-3,0	-0,3

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Wanderungsstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
2.12**
**Bevölkerung in Sachsen am 31. Dezember 2008 und Prognose 2020 nach
Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Lastquotienten**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Bevölkerung und Prognose nach Lastquotienten						
	insgesamt			Jugendquotient ¹⁾		Altenquotient ²⁾	
	2008 (A)	2020 (P)	Veränderung von P zu A	2008 (A)	2020 (P)	2008 (A)	2020 (P)
	1 000		%	je 100			
Chemnitz, Stadt	243,9	216,7	-11,1	18,6	23,2	42,4	57,9
Erzgebirgskreis	377,2	332,1	-12,0	20,6	24,2	38,7	56,6
Mittelsachsen	335,8	296,6	-11,7	20,4	23,6	40,1	52,9
Vogtlandkreis	250,2	222,3	-11,2	19,6	22,2	42,0	57,4
Zwickau	348,8	308,1	-11,7	19,9	23,1	41,3	56,1
Direktionsbezirk Chemnitz	1 556,0	1 375,8	-11,6	20,0	23,3	40,7	56,0
Dresden, Stadt	512,2	519,9	1,5	20,1	26,7	33,6	39,4
Bautzen	329,0	294,2	-10,6	21,1	23,4	38,7	50,0
Görlitz	284,8	248,2	-12,8	20,7	22,6	42,5	57,2
Meißen	256,6	240,2	-6,4	21,2	24,8	39,5	49,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	255,5	238,7	-6,6	21,4	25,4	39,3	50,0
Direktionsbezirk Dresden	1 638,1	1 541,2	-5,9	20,8	25,0	37,9	47,3
Leipzig, Stadt	515,5	507,9	-1,5	18,7	23,7	34,2	40,0
Leipzig	271,9	254,9	-6,2	20,5	23,7	36,4	48,3
Nordsachsen	211,4	194,9	-7,8	20,2	23,4	35,5	48,2
Direktionsbezirk Leipzig	998,7	957,7	-4,1	19,5	23,7	35,1	43,8
Sachsen	4 192,8	3 874,7	-7,6	20,2	24,1	38,2	49,4

1) Der Jugendquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von unter 18 Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

2) Der Altenquotient ist hier definiert als das Verhältnis der Anzahl der Personen im Alter von 65 und mehr Jahren zu 100 Personen derselben Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Bevölkerungsstatistik und 4. Regionalisierte Bevölkerungsprognose bis 2020 - V. 3

**Indikator (K)
2.13**
**Höchster allgemeiner Schulabschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 15-jährigen
Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulreife			Ohne Schulabschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	.	.	.	.	.	.
1993	12,7	10,0	15,8	7,6	7,4	7,8
1994	.	.	.	.	.	.
1995	13,2	10,5	16,1	7,9	7,8	8,0
1996	14,3	11,1	17,9	9,0	9,2	8,7
1997	14,9	11,9	18,1	8,2	8,2	8,3
1998	15,8	13,0	18,9	7,7	7,8	7,6
1999	16,6	14,0	19,4	7,7	7,9	7,5
2000	16,6	14,0	19,4	7,9	8,1	7,7
2001	17,0	14,3	19,9	7,3	7,4	7,2
2002	17,3	14,6	20,2	6,6	6,6	6,7
2003	17,9	15,2	20,9	6,6	6,4	6,7
2004	18,4	15,6	21,5	6,9	6,9	6,9
2005	20,2	17,3	23,2	4,9	4,7	5,1
2006	20,4	17,8	23,2	4,7	4,4	5,0
2007	21,3	18,8	24,0	4,0	3,7	4,2
2008	21,8	19,9	23,8	3,5	3,3	3,7

1) Bis 2004 waren die Angaben für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; 1992 und 1994 wurde die Schulbildung nicht erfragt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

Indikator (K)
2.14
**Höchster berufsbildender Abschluss¹⁾ (Auswahl) der ab 25-jährigen
 Bevölkerung in Sachsen 1992 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Fachhochschul-/Hochschulabschluss			Ohne berufsbildenden Abschluss/ohne Angaben		
	insgesamt	weiblich	männlich	insgesamt	weiblich	männlich
	Anteil in %					
1992	.	.	.	.	.	.
1993	10,0	6,7	13,9	17,0	22,5	10,5
1994	.	.	.	.	.	.
1995	10,9	7,4	15,0	14,8	20,5	8,2
1996	11,2	7,5	15,6	15,3	20,8	8,8
1997	11,3	7,7	15,4	12,8	17,5	7,4
1998	12,0	8,4	16,1	12,2	16,6	7,2
1999	11,8	8,4	15,7	14,0	18,6	8,9
2000	11,7	8,1	15,8	14,3	19,0	9,0
2001	11,8	8,2	15,8	12,9	17,7	7,6
2002	11,9	8,5	15,7	11,6	16,1	6,6
2003	12,5	9,0	16,3	11,7	15,8	7,2
2004	13,0	9,2	17,2	12,2	16,4	7,5
2005	13,9	10,3	17,8	10,7	14,8	6,2
2006	13,7	10,4	17,4	11,0	15,3	6,4
2007	14,1	10,7	17,7	10,6	14,7	6,2
2008	14,5	11,6	17,7	10,1	13,8	6,2

1) Bis 2004 waren die Angaben für Personen im Alter von 51 Jahren und mehr freiwillig; 1992 und 1994 wurde die Schulbildung nicht erfragt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (K)
2.15**
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen 1992 bis 2007

Jahr	Verfügbares Einkommen				
	insgesamt		je Einwohner		
	in Mill. €	Veränderung zum Vorjahr in %	in €	Veränderung zum Vorjahr in %	Bundeswert = 100
1992	40 155	17,6	8 610	19,1	65
1993	45 280	12,8	9 793	13,7	71
1994	48 704	7,6	10 597	8,2	75
1995	52 629	8,1	11 503	8,5	79
1996	55 289	5,1	12 135	5,5	82
1997	56 130	1,5	12 374	2,0	82
1998	56 791	1,2	12 603	1,9	82
1999	58 697	3,4	13 117	4,1	84
2000	60 001	2,2	13 505	3,0	84
2001	61 589	2,6	13 983	3,5	84
2002	62 292	1,1	14 268	2,0	85
2003	63 201	1,5	14 582	2,2	85
2004	63 617	0,7	14 768	1,3	85
2005	63 443	- 0,3	14 810	0,3	83
2006	64 314	1,4	15 091	1,9	83
2007	64 750	0,7	15 291	1,3	83

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Datenquelle: Berechnung des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Stand: August 2008
(VGR des Bundes)

Indikator (L)
2.16
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte¹⁾ in Sachsen 2007
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Verfügbares Einkommen			
	insgesamt in Mill. €	je Einwohner		
		in €	Landeswert = 100	Bundeswert = 100
Chemnitz, Stadt	3 939	16 057	105,0	87
Erzgebirgskreis	5 749	14 921	97,6	81
Mittelsachsen	5 259	15 364	100,5	83
Vogtlandkreis	3 956	15 487	101,3	84
Zwickau	5 473	15 418	100,8	84
Direktionsbezirk Chemnitz	24 377	15 395	100,7	84
Dresden, Stadt	7 889	15 592	102,0	85
Bautzen	5 107	15 206	99,4	83
Görlitz	4 248	14 614	95,6	79
Meißen	4 049	15 545	101,7	84
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	4 052	15 663	102,4	85
Direktionsbezirk Dresden	25 345	15 345	100,4	83
Leipzig, Stadt	7 440	14 648	95,8	80
Leipzig	4 313	15 639	102,3	85
Nordsachsen	3 274	15 191	99,3	83
Direktionsbezirk Leipzig	15 027	15 038	98,3	82
Sachsen	64 750	15 291	100	83

1) einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck

Datenquelle:

Berechnung des Arbeitskreises "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder", Stand: August 2008 (VGR des Bundes)

**Indikator (K)
2.17**
Monatliches Nettoeinkommen von Familien in Sachsen 2008

Monatliches Nettoeinkommen von ... bis unter ... €	Familien ¹⁾							
	insgesamt ²⁾		darunter					
			Ehepaare mit Kindern bis unter 18 Jahre		allein Erziehende mit Kindern bis unter 18 Jahre		Lebensgemeinschaften mit Kindern bis unter 18 Jahre	
	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %	in 1 000	in %
unter 500	/	/	/	/	/	/	/	/
500 - 900	43,5	3,4	/	/	14,6	17,7	/	1,7
900 - 1 300	144,7	11,4	10,2	5,2	30,9	37,6	9,1	11,8
1 300 - 1 500	114,5	9,0	7,3	3,7	12,2	14,9	6,4	8,4
1 500 - 2 000	335,0	26,3	29,8	15,3	12,5	15,2	18,7	24,3
2 000 - 2 600	287,5	22,6	56,0	28,8	6,8	8,3	17,9	23,3
2 600 - 3 200	157,2	12,4	36,6	18,8	/	/	12,2	15,9
3 200 - 4 000	106,1	8,3	28,4	14,6	/	/	6,3	8,3
4 000 und mehr	80,8	6,4	23,9	12,3	/	/	/	6,4
Insgesamt	1 272,1	100	194,4	100	82,2	100	76,8	100

darunter Familien mit weiblicher Bezugsperson³⁾

unter 500	/	/	x	x	/	/	/	/
500 - 900	17,9	14,2	x	x	13,8	18,2	/	/
900 - 1 300	38,8	30,8	x	x	28,8	38,0	/	/
1 300 - 1 500	18,3	14,5	x	x	11,2	14,8	/	/
1 500 - 2 000	25,2	20,1	x	x	11,6	15,3	/	/
2 000 - 2 600	14,1	11,2	x	x	6,1	8,1	/	/
2 600 - 3 200	5,8	4,6	x	x	/	/	/	/
3 200 und mehr	/	/	x	x	/	/	/	/
Zusammen	125,7	100	x	x	75,8	100	/	/

1) Familien (ab Mikrozensus 2005) nach Indikator 2.17: Paare (Ehepaare und nichteheliche Lebensgemeinschaften) ohne und mit Kind(ern) sowie allein erziehende ledige, verheiratet getrennt lebende, geschiedene und verwitwete Väter und Mütter, die mit ihren ledigen Kindern im gleichen Haushalt leben

2) Familien mit Kindern ohne Altersbegrenzung

3) Bezugsperson in der Familie: bei Ehepaaren der Ehemann, bei nichtehelichen Lebensgemeinschaften der männliche Partner, bei gleichgeschlechtlichen Lebensgemeinschaften der/die ältere Partner/-in, bei allein Erziehenden die Person selbst

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus

**Indikator (L)
2.18**
**Erwerbstätige in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten
und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Erwerbstätige ¹⁾ insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl in 1 000	Quote in %	Anzahl in 1 000	Quote in %	Anzahl in 1 000	Quote in %
Chemnitz, Stadt	111,1	69,9	58,7	73,1	52,4	66,6
Erzgebirgskreis	171,7	68,9	94,6	73,3	77,1	64,1
Mittelsachsen	149,2	68,8	81,0	73,0	68,2	64,5
Vogtlandkreis	116,9	72,4	62,3	74,4	54,5	70,2
Zwickau	157,8	70,0	84,9	73,1	72,9	66,6
Direktionsbezirk Chemnitz	706,7	69,8	381,0	73,3	325,6	66,2
Dresden, Stadt	242,9	70,4	125,5	71,5	117,4	69,4
Bautzen	148,4	69,3	82,3	74,0	66,2	64,2
Görlitz	121,0	65,6	65,4	68,7	55,6	62,3
Meißen	117,5	70,9	60,7	73,8	56,7	68,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	117,7	71,1	62,5	70,8	55,2	71,4
Direktionsbezirk Dresden	746,3	69,4	395,4	71,6	350,9	67,1
Leipzig, Stadt	232,0	65,9	118,7	67,4	113,3	64,3
Leipzig	129,6	70,3	68,1	71,9	61,5	68,6
Nordsachsen	101,4	70,6	54,8	71,8	46,6	69,3
Direktionsbezirk Leipzig	464,2	68,2	242,3	69,7	221,9	66,6
Sachsen	1 917,1	69,3	1 018,7	71,8	898,4	66,7

1) Erwerbstätige im Alter von 15 bis unter 65 Jahren, Erwerbstätigenquote in Bezug auf die 15- bis unter 65-jährige Bevölkerung
Im Interesse der Ergebnissicherheit und um Fehlinterpretationen vorzubeugen, werden für Sachsen und Direktionsbezirke die Besetzungswerte unter 5 000 (weniger als 50 erfasste Fälle), auf Kreisebene Werte unter 7 000 (weniger als 70 erfasste Fälle) mit einem Schrägstrich „/“ blockiert. Auf Kreisebene werden zudem Werte zwischen 7 000 und 10 000 aufgrund ihrer eingeschränkten Aussagefähigkeit in Klammern gesetzt.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Mikrozensus

**Indikator (K)
2.19**
**Allein Erziehende mit Kindern¹⁾ bis unter 18 Jahre in Sachsen
1994 bis 2008 (in 1 000)**

Jahr	Allein Erziehende ²⁾ mit Kindern im Alter von ... bis unter ... Jahren						
	unter 18			darunter			
	insgesamt	Anteil an allen Familien mit Kindern bis unter 18 Jahre in %	darunter erwerbslos ³⁾	unter 6		6 - 18	
				zusammen	darunter erwerbslos ³⁾	zusammen	darunter erwerbslos ³⁾
1994	143,1	23,4	42,8	56,1	19,4	103,6	30,8
1995	146,7	24,6	38,9	50,6	15,5	110,7	28,1
1996	147,1	26,2	33,7	46,7	12,3	115,8	25,8
1997	144,8	26,6	35,9	44,5	11,5	115,3	29,9
1998	151,3	28,5	38,7	49,4	10,6	118,7	32,7
1999	161,7	31,0	35,1	53,6	10,0	124,3	29,2
2000	161,5	32,0	34,7	56,3	10,7	122,7	29,1
2001	168,1	34,4	36,7	65,4	11,8	120,1	28,8
2002	165,1	35,1	37,0	65,6	13,5	120,3	29,6
2003	170,8	37,6	38,0	71,6	13,3	117,9	30,1
2004	168,8	38,5	37,2	74,2	13,6	111,4	27,8
2005	85,6	21,0	21,2	28,4	5,2	62,5	17,7
2006	86,0	22,3	20,7	30,1	6,3	62,6	16,0
2007	83,9	22,8	18,8	32,6	7,4	60,6	14,0
2008	82,2	23,2	12,9	32,2	/	58,6	9,7

darunter weibliche allein Erziehende

1994	129,4	21,1	39,8	52,2	18,6	92,8	28,3
1995	135,4	22,7	37,4	49,1	15,5	100,8	26,5
1996	136,5	24,3	31,9	45,1	12,1	106,4	24,3
1997	134,6	24,8	34,2	42,9	11,0	106,1	28,5
1998	141,4	26,7	37,2	47,9	10,3	109,5	31,4
1999	149,7	28,7	33,0	51,7	9,4	113,6	27,3
2000	147,8	29,2	32,0	54,1	10,4	110,4	26,4
2001	152,4	31,2	33,3	63,3	11,6	106,2	25,5
2002	151,5	32,2	34,0	63,8	12,8	108,2	27,3
2003	156,2	34,4	35,4	68,0	12,5	106,4	28,2
2004	156,0	35,5	33,6	70,5	12,4	101,5	25,0
2005	78,4	19,3	19,3	28,3	5,2	55,4	15,8
2006	80,5	20,8	19,4	29,3	6,2	57,9	14,8
2007	78,6	21,3	17,4	31,4	7,2	56,1	12,8
2008	75,8	21,4	12,2	30,8	/	53,3	9,0

1) Mehrfachzählungen möglich

2) Bis 2004 wurde bei der Zuordnung zu den allein Erziehenden nicht berücksichtigt, ob Elternteile mit Lebenspartner/in zusammenlebten. Ab 2005 werden nur noch allein Erziehende ohne Lebenspartner/in dargestellt. Nichteheliche Lebensgemeinschaften mit Kind(ern) werden getrennt ausgewiesen.

3) Erwerbslose sind Personen, die normalerweise im Erwerbsleben stehen, aber keiner Erwerbstätigkeit nachgehen und sich als arbeitslos und/oder arbeitsuchend bezeichnen. Seit 2005 gelten nur noch die Personen als erwerbslos, die innerhalb von zwei Wochen eine neue Tätigkeit aufnehmen können. Erwerbslose im Sinne des Mikrozensus sind nicht mit den Arbeitslosen, die über die Agentur für Arbeit erfasst werden, gleichzusetzen. Arbeitslose, die vorübergehend geringfügige Tätigkeiten ausüben, zählen nicht zu den Erwerbslosen, sondern zu den Erwerbstätigen.

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Mikrozensus

**Indikator (K)
2.20**
**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	Arbeitslose insgesamt	Und zwar					
		weiblich	männlich	Langzeit-arbeitslose ¹⁾	Ausländer	im Alter von unter 20 Jahren	Schwer-behinderte
Anzahl							
2000	387 868	203 734	184 134	134 794	6 838	9 307	9 203
2001	399 420	203 196	196 225	145 119	7 519	9 365	9 582
2002	405 349	200 905	204 445	158 503	7 936	9 557	8 509
2003	403 480	201 119	202 361	169 269	8 764	7 056	9 017
2004	396 328	197 004	199 324	178 786	9 255	6 516	9 700
2005	402 270	194 570	207 691	145 335	11 215	9 175	10 239
2006	371 892	184 507	187 363	135 919	11 407	8 084	11 120
2007	322 821	164 983	157 458	121 926	10 832	6 260	11 303
2008	279 573	140 099	139 474	97 878	10 064	5 108	10 183
Quote in % ²⁾							
2000	18,5	19,8	17,2	·	33,8	9,7	·
2001	19,0	19,8	18,2	·	38,6	8,8	·
2002	19,3	19,7	19,0	·	39,8	8,4	·
2003	19,4	19,8	19,0	·	42,4	5,9	·
2004	19,4	19,7	19,1	·	42,6	5,9	·
2005	20,0	19,8	20,3	·	47,7	9,3	·
2006	18,9	19,1	18,6	·	45,0	8,9	·
2007	16,4	17,2	15,7	·	40,3	7,3	·
2008	14,3	14,7	14,0	·	36,7	6,5	·

1) ein Jahr und länger arbeitslos

2) Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose sowie ab Mai 2007 Personen in Arbeitsgelegenheiten der Mehraufwandsvariante)

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit (Stand: März 2009)

**Indikator (L)
2.21**
**Arbeitslose (Jahresdurchschnitt) in Sachsen 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Arbeitslose insgesamt		Und zwar					
			weiblich	männlich	Langzeit- arbeits- lose ¹⁾	Aus- länder	im Alter von unter 20 Jahren	Schwer- behin- derte
	Personen	Arbeitslosenquote ²⁾						
Chemnitz, Stadt	16 131	14,6	14,9	14,3	·	46,7	7,6	·
Erzgebirgskreis	25 614	14,2	16,0	12,6	·	36,5	5,7	·
Mittelsachsen	20 623	12,8	13,8	11,9	·	31,9	5,3	·
Vogtlandkreis	15 118	13,0	13,9	12,2	·	34,8	5,9	·
Zwickau	21 950	13,5	15,0	12,1	·	37,1	4,8	·
Direktionsbezirk Chemnitz	99 436	13,6	14,8	12,5	·	38,9	5,7	·
Dresden, Stadt	29 411	12,7	12,0	13,4	·	27,7	8,3	·
Bautzen	21 927	13,8	14,7	13,0	·	30,4	4,7	·
Görlitz	23 757	18,4	19,5	17,4	·	45,2	7,6	·
Meißen	15 482	12,8	13,4	12,2	·	28,1	4,3	·
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	15 722	12,9	12,6	13,3	·	38,1	6,5	·
Direktionsbezirk Dresden	106 299	14,0	14,1	13,8	·	31,2	6,4	·
Leipzig, Stadt	39 244	17,5	16,0	18,9	·	43,7	10,2	·
Leipzig	18 508	14,1	14,1	14,1	·	28,5	6,4	·
Nordsachsen	16 087	15,3	15,8	14,9	·	38,6	6,7	·
Direktionsbezirk Leipzig	73 838	16,0	15,4	16,6	·	41,8	8,0	·
Sachsen	279 573	14,3	14,7	14,0	·	36,7	6,5	·

1) ein Jahr und länger arbeitslos

2) Anteil der Arbeitslosen an den abhängigen zivilen Erwerbspersonen (sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigte, Beamte, Arbeitslose sowie ab Mai 2007 Personen in Arbeitsgelegenheiten der Mehraufwandsvariante) in Prozent

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit (Stand: März 2009)

**Indikator (K)
2.22**
**Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen
am 31. Dezember 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Empfänger laufender Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen			Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 7	401	200	201	421	206	215
7 - 18	436	223	213	644	344	300
18 - 25	209	115	94	752	618	134
25 - 50	1 401	984	417	2 575	1 987	588
50 - 65	1 176	631	545	201	129	72
65 und mehr	38	15	23	31	15	16
Insgesamt	3 661	2 168	1 493	4 624	3 299	1 325

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, Asylbewerberleistungsstatistik

Indikator (K)
2.22z
**Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen
in Sachsen am 31. Dezember 2007 und 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	2007			2008		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 7	46	32	14	15	10	5
7 - 18	347	222	125	299	205	94
18 - 25	833	510	323	870	519	351
25 - 50	3 334	2 053	1 281	3 318	2 054	1 264
50 - 65	1 963	1 185	778	2 018	1 261	757
65 und mehr	2 504	719	1 785	2 793	813	1 980
Insgesamt	9 027	4 721	4 306	9 313	4 862	4 451

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt

**Indikator (L)
2.23**
**Empfänger von ausgewählten öffentlichen Sozialleistungen in Sachsen
am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Empfänger laufender Hilfe zum Lebens- unterhalt außerhalb von Einrichtungen ¹⁾				Empfänger von Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz ²⁾			
	insgesamt		männlich	weiblich	insgesamt		männlich	weiblich
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl		Anzahl	je 1 000 Einwohner	Anzahl	
Chemnitz, Stadt	215	0,9	142	73	190	0,8	139	51
Erzgebirgskreis	301	0,8	192	109	389	1,0	264	125
Mittelsachsen	192	0,6	123	69	460	1,4	332	128
Vogtlandkreis	152	0,6	95	57	322	1,3	218	104
Zwickau	262	0,8	137	125	377	1,1	254	123
Direktionsbezirk Chemnitz	1 122	0,7	689	433	1 738	1,1	1 207	531
Dresden, Stadt	585	1,1	359	226	397	0,8	283	114
Bautzen	238	0,7	133	105	295	0,9	235	60
Görlitz	386	1,4	222	164	194	0,7	155	39
Meißen	321	1,3	211	110	213	0,8	151	62
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	251	1,0	132	119	113	0,4	104	9
Direktionsbezirk Dresden	1 781	1,1	1 057	724	1 212	0,7	928	284
Leipzig, Stadt	475	0,9	262	213	757	1,5	490	267
Leipzig	168	0,6	94	74	436	1,6	311	125
Nordsachsen	112	0,5	64	48	349	1,7	255	94
Direktionsbezirk Leipzig	755	0,8	420	335	1 542	1,5	1 056	486
Sachsen	3 661	0,9	2 168	1 493	4 624	1,1	3 299	1 325

1) Die Darstellung der Hilfeempfänger erfolgt nach ihrem Wohnsitz; nur in der Sachsensumme enthalten sind auch außerhalb Sachsens wohnende Hilfeempfänger, die durch sächsische Leistungsträger der Sozialhilfe betreut werden.

2) Die Empfänger der Erstaufnahmeeinrichtung für Sachsen sind nur in der Sachsensumme enthalten.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt, Asylbewerberleistungsstatistik

**Indikator (L)
2.24**
**Wohngeldempfänger (Haushalte) in Sachsen am 31. Dezember 2006
bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Wohngeldempfänger					
	2006		2007		2008	
	Anzahl ¹⁾	in % der Privat- haushalte	Anzahl ¹⁾	in % der Privat- haushalte	Anzahl ¹⁾	in % der Privat- haushalte
Chemnitz, Stadt	4 617	3,5	4 171	3,2	4 158	3,0
Erzgebirgskreis	6 148	3,2	5 530	2,9	5 361	2,9
Mittelsachsen	5 110	2,8	4 690	2,6	4 795	2,7
Vogtlandkreis	3 857	3,0	3 435	2,7	3 476	2,8
Zwickau	6 470	3,6	6 073	3,3	6 192	3,4
Direktionsbezirk Chemnitz	26 202	3,2	23 899	3,0	23 982	3,0
Dresden, Stadt	9 226	3,2	8 023	2,7	7 513	2,6
Bautzen	4 557	2,7	4 325	2,6	4 405	2,7
Görlitz	5 125	3,5	4 664	3,3	4 808	3,5
Meißen	3 880	3,0	3 565	2,8	3 605	2,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	4 290	3,4	3 793	2,9	3 947	3,1
Direktionsbezirk Dresden	27 078	3,2	24 370	2,8	24 278	2,9
Leipzig, Stadt	10 221	3,4	9 474	3,1	9 495	3,1
Leipzig	3 613	2,7	3 252	2,4	3 333	2,5
Nordsachsen	3 408	3,2	3 006	2,9	3 305	3,1
Direktionsbezirk Leipzig	17 242	3,2	15 732	2,9	16 133	3,0
Sachsen	70 522	3,2	64 001	2,9	64 393	2,9

1) ohne wohngeldrechtliche Teilhaushalte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Wohngeldstatistik

Indikator (K)
3.1
Gestorbene in Sachsen 1985 sowie 1990 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1985	75 089	1 475,9	1 035,1	32 263	1 359,9	1 325,0	42 826	1 577,2	864,4
1990	67 934	1 413,1	965,0	29 811	1 314,7	1 259,8	38 123	1 500,9	777,1
1991	65 985	1 394,1	959,6	29 153	1 305,9	1 271,6	36 832	1 472,9	764,0
1992	61 565	1 315,9	900,5	27 446	1 239,6	1 202,7	34 119	1 384,5	709,6
1993	59 900	1 295,3	879,9	27 115	1 233,9	1 198,4	32 785	1 350,9	682,0
1994	58 234	1 267,0	852,9	26 204	1 194,7	1 153,6	32 030	1 333,1	658,3
1995	57 550	1 257,8	827,1	26 030	1 186,6	1 124,6	31 520	1 323,4	637,0
1996	55 756	1 220,4	791,6	25 103	1 141,1	1 074,2	30 653	1 294,0	610,8
1997	53 483	1 179,0	756,1	24 208	1 105,5	1 029,4	29 275	1 247,7	578,7
1998	51 883	1 151,4	728,0	23 089	1 060,4	979,5	28 794	1 236,4	565,8
1999	50 562	1 129,9	701,4	22 552	1 041,7	937,6	28 010	1 212,5	543,9
2000	50 428	1 132,0	685,4	22 752	1 054,6	922,0	27 676	1 204,6	525,4
2001	49 244	1 118,0	661,0	22 312	1 044,8	885,1	26 932	1 186,8	507,1
2002	50 096	1 147,5	667,8	22 596	1 066,3	886,8	27 500	1 224,0	514,9
2003	50 669	1 169,1	675,2	22 925	1 088,0	889,8	27 744	1 245,8	522,3
2004	48 254	1 117,1	633,9	22 215	1 056,7	841,0	26 039	1 174,3	486,2
2005	48 908	1 141,7	625,0	22 532	1 079,6	824,4	26 376	1 200,6	479,8
2006	48 228	1 131,7	596,6	22 271	1 071,5	780,0	25 957	1 189,0	457,3
2007	49 069	1 158,8	588,9	22 486	1 087,9	763,8	26 583	1 226,5	453,8
2008	48 997	1 161,9	574,1	22 649	1 099,5	747,1	26 348	1 221,6	439,8

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
3.2**
Gestorbene in Sachsen 2008 nach Todesursachen und Geschlecht

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursache	Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	413	9,8	200	9,7	213	9,9
II	Neubildungen (C00 - D48)	12 386	293,7	6 760	328,2	5 626	260,8
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D89)	116	2,8	59	2,9	57	2,6
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	1 804	42,8	686	33,3	1 118	51,8
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	760	18,0	339	16,5	421	19,5
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	986	23,4	463	22,5	523	24,2
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	2	0,0	1	0,0	1	0,0
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	23 843	565,4	9 390	455,8	14 453	670,1
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	2 418	57,3	1 332	64,7	1 086	50,4
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	2 651	62,9	1 459	70,8	1 192	55,3
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	47	1,1	19	0,9	28	1,3
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	143	3,4	56	2,7	87	4,0
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	580	13,8	249	12,1	331	15,3
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	-	-	-	-	-	-
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00 - P96)	39	0,9	23	1,1	16	0,7
XVII	Angeb. Fehlbildung., Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	69	1,6	44	2,1	25	1,2
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	664	15,7	347	16,8	317	14,7
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ²⁾ (V01 - Y98)	2 076	49,2	1 222	59,3	854	39,6
	Insgesamt	48 997	1 161,9	22 649	1 099,5	26 348	1 221,6
	Altersstandardisiert ³⁾	x	574,1	x	747,1	x	439,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) in Zusammenhang mit Kapitel XIX: Verletzungen und Vergiftungen

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates

Todesursachenstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
3.2.1z
Männliche Gestorbene in Sachsen 2008 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und mehr
A00 - B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	6	-	11	35	49	99
A15 - A19	Tuberkulose	-	-	2	1	4	5
C00 - D48	Neubildungen	10	15	95	1 570	2 439	2 631
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	9	15	95	1 547	2 409	2 540
C15 - C26	der Verdauungsorgane	2	1	24	528	898	861
C30 - C39	der Atmungs- u. s. intrathorakaler Organe	-	-	12	447	663	545
C43 - C44	Melanom u. s. bösartige Neubildg. d. Haut	-	1	5	30	30	47
C50	der Brustdrüse	-	-	-	1	4	2
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	2	1	9	156	383	641
C81 - C96	des lymph., blutbild. u. verwandten Gewebes	3	2	11	92	182	216
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankh.	1	2	20	115	189	359
E10 - E14	Diabetes mellitus	-	1	11	88	168	314
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	-	-	20	120	55	144
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	3	7	28	84	128	213
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	1	7	112	1 287	2 143	5 840
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	-	-	7	89	138	490
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	-	1	40	727	1 168	2 878
I21	Akuter Myokardinfarkt	-	1	27	462	661	1 029
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	-	-	3	42	56	91
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	-	6	36	220	340	1 010
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	1	-	15	137	330	1 091
I64	Schlaganfall	-	-	2	32	94	322
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	3	1	7	123	318	880
J09 - J18	Grippe und Pneumonie	2	-	3	40	98	324
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	1	-	97	592	369	400
K70 - K77	Krankheiten der Leber	1	-	76	441	216	107
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	-	-	2	22	52	173
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	23	-	-	-	-	-
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	6	52	100	150	102	253
V01 - V99	Transportmittelunfälle	1	46	50	46	17	17
W00 - W19	Stürze	1	1	16	66	42	171
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	1	1	14	5	4	1
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	-	22	98	153	88	90
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	3	2	2	4	-	1
A00 - T98	Insgesamt	82	127	669	4 470	6 057	11 244

1) ICD 10: Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
 Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Todesursachenstatistik

Indikator (L)
3.2.2z
Weibliche Gestorbene in Sachsen 2008 nach ausgewählten Todesursachen und Altersgruppen

Pos.-Nr. der ICD-10 ¹⁾	Todesursache	Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 15	15 - 25	25 - 45	45 - 65	65 - 75	75 und mehr
A00 - B99	Bestimmte infektiöse u. parasitäre Krankheiten	2	-	3	21	29	158
A15 - A19	Tuberkulose	-	-	-	-	1	3
C00 - D48	Neubildungen	4	11	108	914	1 484	3 105
C00 - C97	Bösartige Neubildungen	2	10	107	905	1 448	2 979
C15 - C26	der Verdauungsorgane	-	1	18	254	490	1 219
C30 - C39	der Atmungs- u. s. intrathorakaler Organe	-	-	14	107	128	243
C43 - C44	Melanom u. s. bösartige Neubildg. d. Haut	-	-	7	21	24	44
C50	der Brustdrüse	-	-	19	181	208	317
C51 - C68	der Genital- und Harnorgane	-	1	20	165	282	538
C81 - C96	des lymph., blutbild. u. verwandten Gewebes	1	2	6	57	127	271
E00 - E90	Endokrine, Ernährungs- u. Stoffwechselkrankh.	1	3	13	51	128	922
E10 - E14	Diabetes mellitus	-	2	5	36	109	826
F00 - F99	Psychische und Verhaltensstörungen	1	-	3	19	33	365
G00 - G99	Krankheiten des Nervensystems	7	2	13	53	92	356
I00 - I99	Krankheiten des Kreislaufsystems	3	2	45	342	1 194	12 867
I10 - I15	Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	-	-	-	26	100	1 561
I20 - I25	Ischämische Herzkrankheit	-	-	13	139	515	5 244
I21	Akuter Myokardinfarkt	-	-	6	84	273	1 426
I22	Rezidivierender Myokardinfarkt	-	-	1	10	13	68
I30 - I52	Sonstige Formen der Herzkrankheit	2	2	7	64	223	2 592
I60 - I69	Zerebrovaskuläre Krankheiten	-	-	13	67	238	2 721
I64	Schlaganfall	-	-	-	8	64	835
J00 - J99	Krankheiten des Atmungssystems	1	1	4	43	139	898
J09 - J18	Grippe und Pneumonie	1	1	1	10	46	444
K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	-	-	26	198	213	755
K70 - K77	Krankheiten der Leber	-	-	24	155	100	78
N00 - N99	Krankheiten des Urogenitalsystems	-	-	-	11	43	277
P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	16	-	-	-	-	-
V01 - X59, Y40 - Y86, Y88	Unfälle	5	14	25	61	71	449
V01 - V99	Transportmittelunfälle	1	12	17	15	13	18
W00 - W19	Stürze	-	-	2	20	29	352
X40 - X49	Akzidentielle Vergiftungen	-	1	3	4	1	2
X60 - X84	Vorsätzliche Selbstbeschädigung	-	5	24	45	41	50
X85 - Y09	Tätlicher Angriff	3	-	-	3	-	4
A00 - T98	Insgesamt	57	41	284	1 827	3 538	20 601

1) ICD 10: Internationale Statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
 Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Todesursachenstatistik

**Indikator (L)
3.3**
**Gestorbene der deutschen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995 sowie
2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Sterbefälle der deutschen Bevölkerung								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche deutsche Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
1990	67 907	1 432,2	967,9	29 798	1 340,8	1 265,8	38 109	1 512,8	778,2
1995	57 422	1 278,7	830,1	25 934	1 215,0	1 130,9	31 488	1 336,4	638,7
2000	50 299	1 156,9	689,8	22 675	1 085,3	931,1	27 624	1 223,1	527,8
2001	49 121	1 143,1	665,4	22 240	1 075,3	894,2	26 881	1 206,1	509,1
2002	49 962	1 174,6	672,7	22 510	1 098,0	896,5	27 452	1 246,0	517,5
2003	50 528	1 198,2	679,9	22 834	1 121,4	898,7	27 694	1 269,9	524,9
2004	48 105	1 145,0	638,1	22 120	1 088,5	848,9	25 985	1 197,8	488,5
2005	48 758	1 170,7	630,0	22 439	1 112,2	833,7	26 319	1 225,7	482,7
2006	48 041	1 159,9	601,2	22 151	1 102,3	788,5	25 890	1 214,3	460,1
2007	48 900	1 188,3	593,8	22 380	1 119,3	772,6	26 520	1 253,4	456,6
2008	48 821	1 190,6	578,8	22 538	1 129,8	755,4	26 283	1 248,2	442,7

1) Durchschnittsbevölkerung 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
3.4
**Gestorbene der ausländischen Bevölkerung in Sachsen 1990 und 1995
sowie 2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Sterbefälle der ausländischen Bevölkerung								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche ausländische Einwohner ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1990	27	40,8	151,8	13	28,7	134,0	14	67,2	201,0
1995	128	150,9	306,4	96	161,9	406,1	32	125,2	187,8
2000	129	120,4	209,6	77	112,9	217,6	52	133,4	183,9
2001	123	114,2	197,5	72	107,1	208,9	51	126,1	181,7
2002	134	119,2	190,4	86	124,7	215,3	48	110,5	153,8
2003	141	120,4	196,9	91	128,3	241,0	50	108,3	151,0
2004	149	126,1	209,9	95	135,5	251,0	54	112,3	170,4
2005	150	125,9	184,1	93	133,9	219,2	57	114,7	138,9
2006	187	156,0	213,0	120	174,2	253,6	67	131,4	164,2
2007	169	141,8	196,0	106	156,9	228,6	63	122,1	161,5
2008	176	151,3	190,8	111	170,6	219,4	65	126,8	149,3

1) Durchschnittsbevölkerung 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
3.5**
**Vorzeitige Sterblichkeit (bis zum Alter von unter 65 Jahren) in Sachsen
1985 und 1990 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Gestorbene bis unter 65 Jahre								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	absolut	je 100 000 Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 männliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	absolut	je 100 000 weibliche Einwohner bis unter 65 Jahre ¹⁾	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
1985	13 989	325,9	319,6	8 474	400,9	432,7	5 515	253,1	228,2
1990	14 693	363,4	341,4	9 664	477,2	465,7	5 029	249,2	225,7
1991	14 359	360,4	332,5	9 615	481,8	461,6	4 744	238,6	212,2
1992	13 584	345,7	315,5	9 257	468,5	440,9	4 327	221,5	197,0
1993	13 168	339,8	307,0	9 018	460,9	429,8	4 150	216,3	189,9
1994	12 913	336,3	302,6	8 983	461,5	428,3	3 930	207,5	181,2
1995	12 249	321,5	285,2	8 503	438,5	399,1	3 746	200,2	174,5
1996	11 706	308,5	269,7	8 097	417,8	375,4	3 609	194,4	166,0
1997	11 296	300,6	256,6	7 841	407,8	360,1	3 455	188,3	155,4
1998	10 479	281,3	237,4	7 202	378,0	329,0	3 277	180,1	147,1
1999	10 184	276,6	229,5	7 052	374,4	319,6	3 132	174,2	140,5
2000	10 025	275,5	225,8	6 977	374,6	316,2	3 048	171,5	136,0
2001	9 561	267,9	216,4	6 670	364,9	302,5	2 891	166,0	131,2
2002	9 465	269,7	215,6	6 643	369,4	303,6	2 822	164,9	128,4
2003	9 108	263,5	211,4	6 393	360,6	297,1	2 715	161,3	126,0
2004	8 517	249,6	199,4	6 010	343,2	281,5	2 507	151,0	117,6
2005	8 385	250,6	200,7	5 860	340,9	280,7	2 525	155,2	120,7
2006	8 143	247,3	198,0	5 704	336,8	276,2	2 439	152,4	120,1
2007	7 791	240,0	192,2	5 466	327,3	268,3	2 325	147,5	116,0
2008	7 557	235,4	186,6	5 348	323,7	262,9	2 209	141,8	110,5

1) Durchschnittsbevölkerung 1985 und 1991 bis 1993 berechnet als einfaches arithmetisches Mittel aus Bevölkerungsstand am Anfang und am Ende des Berichtsjahres, 1990 = Bevölkerungsstand am 3. Oktober 1990

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
3.6
Gestorbene je 100 000 Einwohner in Sachsen 2007 und 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene je 100 000 Einwohner					
	2007			2008		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 1	244,1	246,1	241,9	263,1	312,9	210,5
1 - 5	18,5	15,1	22,0	17,5	20,8	14,0
5 - 10	9,7	10,2	9,3	7,0	6,2	7,8
10 - 15	10,5	12,6	8,3	11,7	12,2	11,2
15 - 20	36,1	56,1	14,8	35,2	51,1	18,2
20 - 25	43,9	66,5	18,9	36,3	52,7	18,3
25 - 30	52,9	68,2	35,1	43,2	59,5	24,6
30 - 35	54,4	78,1	27,0	42,7	55,3	28,2
35 - 40	96,0	128,7	59,2	87,6	111,0	61,1
40 - 45	165,5	230,0	96,3	153,9	210,6	92,8
45 - 50	283,2	398,8	162,2	272,4	373,7	165,6
50 - 55	440,3	613,5	264,9	411,8	583,4	237,8
55 - 60	622,6	889,4	360,2	639,8	927,0	356,4
60 - 65	902,7	1 282,5	551,8	904,9	1 318,5	521,2
65 - 70	1 295,5	1 787,6	863,2	1 289,9	1 799,0	842,5
70 - 75	2 148,7	2 944,2	1 504,7	2 083,9	2 853,5	1 455,6
75 - 80	3 878,5	5 241,5	2 981,7	3 842,0	5 058,4	3 015,0
80 - 85	6 683,4	8 420,9	5 954,7	6 305,2	7 807,5	5 624,4
85 - 90	11 759,7	13 884,5	11 075,7	11 965,2	14 702,7	11 082,1
90 und mehr	24 792,7	29 696,1	23 772,1	24 917,5	29 107,5	24 044,6
Insgesamt	1 158,8	1 087,9	1 226,5	1 161,9	1 099,5	1 221,6
Altersstan- dardisiert¹⁾	588,9	763,8	453,8	574,1	747,1	439,8

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
3.7
**Gestorbene in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Sterbefälle								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	3 068	1 251,8	0,99	1 413	1 202,2	1,00	1 655	1 297,5	0,99
Erzgebirgskreis	4 843	1 271,3	1,06 ↑	2 276	1 222,5	1,07 ↑	2 567	1 317,9	1,05
Mittelsachsen	4 130	1 218,7	1,01	1 941	1 164,6	1,01	2 189	1 271,1	1,00
Vogtlandkreis	3 458	1 368,7	1,08 ↑	1 567	1 285,4	1,09 ↑	1 891	1 446,4	1,07 ↑
Zwickau	4 630	1 315,9	1,05 ↑	2 106	1 237,2	1,05	2 524	1 389,7	1,06 ↑
Direktionsbezirk Chemnitz	20 129	1 282,6	1,04 ↑	9 303	1 220,0	1,04 ↑	10 826	1 341,7	1,04 ↑
Dresden, Stadt	4 775	933,9	0,89 ↓	2 132	854,5	0,87 ↓	2 643	1 009,6	0,91 ↓
Bautzen	3 718	1 119,4	1,00	1 746	1 062,7	0,99	1 972	1 174,9	1,00
Görlitz	3 699	1 286,4	1,03	1 713	1 219,1	1,05	1 986	1 350,7	1,02
Meißen	2 863	1 106,7	0,95 ↓	1 331	1 047,7	0,95	1 532	1 163,6	0,96
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	3 022	1 174,7	1,00	1 400	1 100,8	0,98	1 622	1 247,0	1,01
Direktionsbezirk Dresden	18 077	1 097,6	0,97 ↓	8 322	1 029,3	0,96 ↓	9 755	1 163,6	0,97
Leipzig, Stadt	5 359	1 041,8	0,97	2 425	972,6	0,98	2 934	1 106,9	0,97
Leipzig	3 003	1 096,2	1,00 ↑	1 415	1 051,4	0,99 ↑	1 588	1 139,5	1,01
Nordsachsen	2 429	1 138,5	1,06	1 184	1 120,7	1,10	1 245	1 156,0	1,03
Direktionsbezirk Leipzig	10 791	1 077,3	1,00	5 024	1 026,2	1,01	5 767	1 126,1	1,00
Sachsen	48 997	1 161,6	1,00	22 649	1 099,1	1,00	26 348	1 221,3	1,00

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Mortalitätsrate des Landes, die Pfeile kennzeichnen eine signifikante Abweichung vom Landesdurchschnitt (Signifikanzniveau 95%)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.8
**Häufigste Todesursachen (ICD-Klassen) in Sachsen 2006 bis 2008
nach Alter und Geschlecht - 3-Jahres-Mittelwert**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rang	Häufigste Todesursachen							
		männlich				weiblich			
		ICD-Klassen ¹⁾		Fälle	Anteil in % ²⁾	ICD-Klassen ¹⁾		Fälle	Anteil in % ²⁾
		Code	Diagnose			Code	Diagnose		
unter 1	1.	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	22,3	50,0	P00 - P96	Bestimmte Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben	23,0	57,0
	2.	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	11,3	25,4	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	7,3	18,2
	3.	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Labor- befunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	3,0	6,7	R00 - R99	Symptome und abnorme klinische und Labor- befunde, die anderenorts nicht klassifiziert sind	2,7	6,6
			Sonstige	8,0	17,9		Sonstige	7,3	18,2
1 - 15	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	7,6	28,8	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	7,3	32,8
	2.	C00 - D48	Neubildungen	7,0	26,3	Q00 - Q99	Angeborene Fehlbildungen, Deformitäten und Chromosomenanomalien	5,0	22,4
	3.	A00 - B99	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten	2,7	10,0	C00 - D48	Neubildungen	4,0	17,9
			Sonstige	9,3	35,0		Sonstige	6,0	26,9
15 - 35	1.	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	197,0	60,4	S00 - T98	Verletzungen, Vergiftungen und bestimmte andere Folgen äußerer Ursachen	49,7	43,2
	2.	C00 - D48	Neubildungen	35,3	10,8	C00 - D48	Neubildungen	25,7	22,3
	3.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	23,7	7,3	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	10,0	8,7
			Sonstige	70,3	21,5		Sonstige	29,7	25,8
35 - 65	1.	C00 - D48	Neubildungen	1 664,7	32,6	C00 - D48	Neubildungen	1 072,3	50,0
	2.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	1 420,3	27,8	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	421,0	19,6
	3.	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	685,3	13,4	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	219,7	10,2
			Sonstige	1 338,0	26,2		Sonstige	433,7	20,2
65 - 80	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	3 904,0	39,6	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	2 847,3	41,2
	2.	C00 - D48	Neubildungen	3 563,7	36,1	C00 - D48	Neubildungen	2 420,0	35,0
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungs- systems	617,3	6,3	K00 - K93	Krankheiten des Verdauungssystems	373,0	5,4
			Sonstige	1 776,3	18,0		Sonstige	1 264,3	18,3
80 und mehr	1.	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	4 003,7	56,4	I00 - I99	Krankheiten des Kreislauf- systems	11 098,3	65,0
	2.	C00 - D48	Neubildungen	1 382,3	19,5	C00 - D48	Neubildungen	2 153,3	12,6
	3.	J00 - J99	Krankheiten des Atmungs- systems	573,3	8,1	J00 - J99	Krankheiten des Atmungs- systems	808,7	4,7
			Sonstige	1 142,0	16,1		Sonstige	3 006,7	17,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Gestorbenen des entsprechenden Alters und Geschlechts

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Todesursachenstatistik

Indikator (K)
3.9
**Lebenserwartung in Sachsen 2004/2006, 2005/2007 und 2006/2008
nach Alter und Geschlecht - Abgekürzte Sterbetafel**

Vollendetes Alter in Jahren	Lebenserwartung in Jahren					
	2004/2006		2005/2007		2006/2008	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
0	82,35	76,09	82,53	76,42	82,71	76,76
1	81,58	75,35	81,74	75,65	81,92	75,96
5	77,64	71,42	77,79	71,72	77,97	72,02
10	72,68	66,46	72,83	66,75	73,01	67,06
15	67,71	61,50	67,86	61,79	68,04	62,10
20	62,79	56,65	62,94	56,94	63,11	57,23
25	57,87	51,83	58,01	52,11	58,19	52,40
30	52,94	47,00	53,08	47,27	53,26	47,56
35	48,03	42,18	48,17	42,45	48,34	42,72
40	43,17	37,44	43,3	37,71	43,48	37,97
45	38,37	32,90	38,51	33,14	38,68	33,38
50	33,66	28,56	33,81	28,79	33,98	29,00
55	29,07	24,41	29,23	24,64	29,39	24,83
60	24,59	20,45	24,74	20,69	24,88	20,89
65	20,21	16,65	20,36	16,89	20,49	17,10
70	16,04	13,13	16,17	13,31	16,27	13,50
75	12,22	10,03	12,3	10,16	12,37	10,29
80	8,84	7,40	8,9	7,52	8,96	7,61
85	6,11	5,23	6,16	5,35	6,18	5,35

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Sterbetafeln 2004/2006, 2005/2007 und 2006/2008

Indikator (L)
3.10
**Lebenserwartung in Sachsen 2006/2008 nach Planungsregionen
und Geschlecht**

Region	Mittlere Lebenserwartung bei der Geburt in Jahren		Abweichung vom Landesdurchschnitt in Jahren ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Oberes Elbtal/Osterzgebirge	83,51	77,87	0,80 ↑	1,11 ↑
Oberlausitz/Niederschlesien	82,61	76,38	-0,10	-0,38
Westsachsen	82,66	76,73	-0,05	-0,03
Südsachsen	82,59	76,48	-0,12	-0,28
Sachsen	82,71	76,76	x	x

1) Die Pfeile kennzeichnen eine signifikante Abweichung vom Landesdurchschnitt (Signifikanzniveau 99%)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Sterbetafel 2006/2008

Indikator (K)
3.12
**Anzahl der durch Tod vor Vollendung des 65. Lebensjahres verlorenen
 Lebensjahre (PYLL) in Sachsen 2008 nach Todesursachen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Todesursache	Verlorene Lebensjahre (Bevölkerung von 1 bis unter 65 Jahre)					
		weiblich			männlich		
		Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %	Anzahl in 1 000	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	in %
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99) darunter: HIV-Krankheit (B20 - B24)	0,2	12,9	0,9	0,8	55,3	1,3
II	Neubildungen (C00 - D48)	10,8	569,3	41,7	15,6	797,0	25,0
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D89)	0,0	2,1	0,2	0,2	11,9	0,3
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	0,9	56,4	3,6	1,6	83,8	2,5
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	0,3	19,7	1,2	1,6	80,0	2,6
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	1,0	73,0	4,0	2,0	109,7	3,2
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	-	-	-	-	-	-
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	0,0	0,3	0,0	0,1	6,8	0,1
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	4,2	226,3	16,2	13,4	656,7	21,5
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	0,5	27,6	1,9	1,1	59,2	1,8
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	2,4	122,1	9,4	8,1	393,3	12,9
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	0,0	1,1	0,1	0,0	0,6	0,0
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	0,1	8,9	0,6	0,2	13,5	0,3
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	0,1	3,7	0,3	0,2	7,3	0,2
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	-	-	-	-	-	-
XVI	Best. Zustände, die ihren Ursprung in der Perinatalperiode haben (P00 - P96)	-	-	-	-	-	-
XVII	Angeborene Fehlbildung, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	0,3	26,7	1,1	0,6	40,2	0,9
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	0,8	45,8	3,2	2,9	149,9	4,7
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität ¹⁾ (V01 - Y98) darunter: Vorsätzliche Selbstbeschädig. (X60 - X84) Transportmittelunfälle (V01 - V99)	4,0	259,5	15,6	14,0	803,4	22,4
		1,4	79,8	5,3	5,3	289,9	8,6
		1,3	88,5	5,1	4,1	251,4	6,6
	Insgesamt	25,8	1 455,6	100	62,4	3 268,6	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.13
Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2008
nach ausgewählten Diagnosen und Geschlecht

Diagnose im Alter von ... bis unter ... Jahren	ICD-10 ¹⁾	Vermeidbare Sterbefälle					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 altersstan- dardisiert ²⁾
Bösartige Neubildung der Luftröhre, Bronchien und der Lunge, 15 - 65 Jahre, insgesamt	C33 - C34	536	16,8	422	26,8	114	7,2
Bösartige Neubildung der Brustdrüse, 25 - 65 Jahre, insgesamt	C50	201	8,0	1	0,1	200	15,8
Bösartige Neubildung der Cervix Uteri, 15 - 65 Jahre, weiblich	C53	51	1,6	x	x	51	3,3
Ischämische Herzkrankheit, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I20 - I25	915	49,3	764	83,0	151	16,2
Hypertonie u. zerebro- vaskuläre Krankheiten, 35 - 65 Jahre, insgesamt	I10 - I15 u. I60 - I69	352	19,0	246	26,7	106	11,6
Krankheiten der Leber, 15 - 75 Jahre, insgesamt	K70 - K77	1 012	25,1	733	37,1	279	13,3
Transportmittelunfälle inner- u. außerhalb des Verkehrs, alle Altersgruppen	V01 - V99	253	5,5	177	8,0	76	2,9
Perinat. Sterbefälle, Totgeborene u. bis zum 7. Lebenstag Verstorbene	A00 - T98	160	4,6 ³⁾	91	5,2 ³⁾	69	4,1 ³⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) je 1 000 Lebendgeborene

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Geburtenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.14
**Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2004/2008 nach Kreisfreien Städten
und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Vermeidbare Sterbefälle					
	Bösartige Neubildung der Luftröhre, Bronchien und der Lunge (C33 - C34)		Brustkrebs (C50)		Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25)	
	15 bis unter 65 Jahre, insgesamt		25 bis unter 65 Jahre, weiblich		35 bis unter 65 Jahre, insgesamt	
	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	31,6	0,92	16,2	1,05	58,4	0,93
Erzgebirgskreis	47,2	0,93	23,6	1,02	101,8	1,06
Mittelsachsen	49,0	1,12	17,2	0,87	81,2	0,99
Vogtlandkreis	37,8	1,10	15,6	1,00	62,4	0,97
Zwickau	49,0	1,03	21,2	0,98	75,2	0,85
Direktionsbezirk Chemnitz	214,6	1,02	93,8	0,98	379,0	0,96
Dresden, Stadt	46,4	0,81	25,8	0,97	82,0	0,77
Bautzen	37,6	0,89	19,8	1,03	78,8	1,00
Görlitz	33,4	0,88	18,6	1,09	78,8	1,11
Meißen	27,6	0,83	12,0	0,80	54,8	0,88
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	32,6	0,97	17,0	1,13	60,4	0,97
Direktionsbezirk Dresden	177,6	0,87	93,2	1,00	354,8	0,93
Leipzig, Stadt	73,6	1,22	28,8	1,05	124,8	1,12
Leipzig	41,0	1,14	17,0	1,05	82,6	1,23
Nordsachsen	31,4	1,17	11,4	0,94	63,0	1,25
Direktionsbezirk Leipzig	146,0	1,19	57,2	1,02	270,4	1,18
Sachsen	538,2	1,00	244,2	1,00	1 004,2	1,00

1) Es werden die aktuellsten fünf Jahre zusammengefasst.

2) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Bevölkerungsrate des Landes

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.14

Noch: Vermeidbare Sterbefälle in Sachsen 2004/2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie ausgewählten Diagnosen, 5-Jahres-Mittelwert

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Vermeidbare Sterbefälle					
	Hypertonie und zerebrovaskuläre Krankheiten (I10 - I15 und I60 - I69)		Krankheiten der Leber (K70 - K77)		Transportmittelunfälle inner- und außerhalb des Verkehrs (V01 - V99)	
	35 bis unter 65 Jahre, insgesamt		15 bis unter 75 Jahre, insgesamt		alle Altersgruppen	
	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾	Mittelwert ¹⁾	SMR ²⁾
Chemnitz, Stadt	17,4	0,75	67,8	0,99	12,4	0,71
Erzgebirgskreis	36,0	1,04	104,6	1,00	30,6	1,11
Mittelsachsen	28,0	0,93	82,8	0,90	24,2	0,98
Vogtlandkreis	30,4	1,29	69,4	0,98	19,4	1,07
Zwickau	37,6	1,16	90,0	0,93	24,2	0,96
Direktionsbezirk Chemnitz	149,4	1,04	414,6	0,96	110,8	0,98
Dresden, Stadt	24,0	0,61	120,0	1,00	27,4	0,76
Bautzen	40,0	1,39	101,4	1,13	29,6	1,23
Görlitz	26,6	1,02	90,6	1,13	23,8	1,14
Meißen	21,0	0,93	74,8	1,07	21,6	1,17
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	18,8	0,82	62,0	0,90	19,8	1,08
Direktionsbezirk Dresden	130,4	0,93	448,8	1,05	122,2	1,04
Leipzig, Stadt	43,0	1,05	127,6	1,02	24,8	0,68
Leipzig	23,2	0,94	70,2	0,94	23,0	1,18
Nordsachsen	21,4	1,16	57,0	1,00	21,6	1,40
Direktionsbezirk Leipzig	87,6	1,04	254,8	0,99	69,4	0,97
Sachsen	367,4	1,00	1 118,2	1,00	302,4	1,00

1) Es werden die aktuellsten fünf Jahre zusammengefasst.

2) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Bevölkerungsrate des Landes

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.24
Krankenhausfälle in Sachsen 1993 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ¹⁾
1993	725 459	15 690,4	15 438,2	313 653	14 276,6	15 043,7	411 806	16 970,4	16 174,8
1994	746 305	16 237,7	15 828,1	328 525	14 977,7	15 700,8	417 780	17 388,0	16 321,2
1995	771 112	16 853,3	16 365,2	343 243	15 646,5	16 371,2	427 869	17 964,9	16 784,1
1996	808 125	17 736,7	16 998,2	361 878	16 495,4	17 042,9	446 247	18 889,4	17 423,9
1997	829 111	18 277,8	17 244,8	376 064	17 173,0	17 485,0	453 047	19 308,8	17 529,1
1998	864 173	19 177,1	17 900,4	393 102	18 053,5	18 165,8	471 071	20 227,7	18 159,4
1999	890 393	19 897,3	18 310,1	405 321	18 722,3	18 553,2	485 072	20 998,4	18 558,3
2000	893 402	20 109,3	18 245,6	407 533	18 941,3	18 462,6	485 869	21 206,2	18 523,4
2001	896 954	20 363,5	18 232,6	408 783	19 142,5	18 382,2	488 171	21 512,6	18 534,3
2002	901 871	20 657,7	18 232,6	412 646	19 472,8	18 402,5	489 223	21 775,2	18 502,2
2003	906 450	20 913,9	18 166,6	415 961	19 740,5	18 316,0	490 489	22 024,1	18 476,6
2004	904 761	21 002,7	18 696,4	418 389	19 956,4	18 870,2	486 372	21 994,6	18 954,0
2005	860 162	20 078,9	17 582,6	399 048	19 120,9	17 792,3	461 114	20 988,9	17 764,2
2006	873 522	20 497,4	17 759,5	407 036	19 583,3	17 955,1	466 486	21 367,5	17 935,5
2007 ²⁾	894 873	21 133,5	18 118,4	419 250	20 283,1	18 326,5	475 622	21 944,5	18 290,5
2008	915 289	21 765,0	18 470,9	428 429	20 854,6	18 583,6	486 860	22 634,6	18 722,5

1) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

2) Darunter: ein Fall - Geschlecht unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (K)
3.25
Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Stationär behandelte Kranke					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
unter 1 ¹⁾	44 594	130 716,7	23 375	133 335,2	21 219	127 948,6
1 - 5	22 777	17 389,0	13 000	19 407,0	9 777	15 276,8
5 - 10	14 294	9 143,7	8 225	10 281,6	6 069	7 951,1
10 - 15	12 043	9 422,7	6 393	9 778,7	5 650	9 049,8
15 - 20	21 697	11 247,7	9 482	9 517,7	12 215	13 095,4
20 - 25	30 536	11 117,4	11 567	8 039,0	18 969	14 504,3
25 - 30	35 051	12 989,1	10 753	7 459,8	24 298	19 329,4
30 - 35	29 444	12 875,4	9 348	7 622,7	20 096	18 949,2
35 - 40	29 616	11 067,8	13 097	9 228,3	16 519	13 145,3
40 - 45	37 324	11 451,1	18 796	11 118,1	18 528	11 810,0
45 - 50	47 042	13 888,7	24 600	14 160,1	22 442	13 602,8
50 - 55	52 383	16 625,6	28 215	17 787,0	24 168	15 448,0
55 - 60	61 603	19 970,3	34 724	22 667,6	26 879	17 309,5
60 - 65	56 163	24 360,4	31 272	28 184,1	24 891	20 812,9
65 - 70	95 726	30 162,5	51 037	34 378,3	44 689	26 457,1
70 - 75	100 674	38 319,3	51 475	43 588,5	49 199	34 016,9
75 - 80	90 528	48 662,1	41 386	54 967,3	49 142	44 375,2
80 - 85	70 737	53 734,8	25 130	61 213,6	45 607	50 345,5
85 - 90	46 932	60 358,8	13 173	69 459,5	33 759	57 423,0
90 - 95	11 885	61 017,6	2 611	71 730,8	9 274	58 555,4
95 und mehr	4 240	49 062,7	770	63 741,7	3 470	46 677,4
Insgesamt	915 289	21 765,0	428 429	20 854,6	486 860	22 634,6
Altersstan- dardisiert²⁾	x	18 470,9	x	18 583,6	x	18 722,5

1) ab 2004 einschließlich der gesunden Neugeborenen

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.26
**Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Hauptdiagnosegruppen
und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Hauptdiagnosegruppen	Stationär behandelte Kranke					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	25 528	607,0	12 527	609,8	13 001	604,4
II	Neubildungen (C00 - D48)	108 479	2 579,6	56 106	2 731,1	52 373	2 434,9
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D90)	7 129	169,5	3 006	146,3	4 123	191,7
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	27 054	643,3	11 136	542,1	15 918	740,0
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	51 815	1 232,1	28 497	1 387,1	23 318	1 084,1
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	30 553	726,5	15 280	743,8	15 273	710,1
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	20 862	496,1	8 318	404,9	12 544	583,2
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	7 414	176,3	3 484	169,6	3 930	182,7
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	138 413	3 291,4	70 425	3 428,1	67 988	3 160,8
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	50 237	1 194,6	28 567	1 390,6	21 670	1 007,5
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	92 155	2 191,4	47 134	2 294,3	45 021	2 093,1
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	12 550	298,4	6 794	330,7	5 756	267,6
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 - M99)	72 629	1 727,1	31 081	1 512,9	41 548	1 931,6
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	52 168	1 240,5	22 193	1 080,3	29 975	1 393,6
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	46 505	1 105,9	-	-	46 505	2 162,1
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00 - P96)	9 591	228,1	5 251	255,6	4 340	201,8
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	4 914	116,9	2 649	128,9	2 265	105,3
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	36 749	873,9	16 725	814,1	20 024	930,9
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	90 398	2 149,6	44 224	2 152,7	46 174	2 146,7
XXI	Faktoren, die d. Ges.zustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99 ²⁾)	30 088	715,5	15 017	731,0	15 071	700,7
	Funktionseinschränkung (U50 - U52)	58	1,4	15	0,7	43	2,0
	Diagnose unbekannt	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	915 289	21 765,0	428 429	20 854,6	486 860	22 634,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) ab 2004 einschließlich Z38 - Gesunde Neugeborene

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

**Indikator (L)
3.27**
**Krankenhausfälle in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und
Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Stationär behandelte Kranke								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	50 793	20 792,9	0,92	23 838	20 357,3	0,94	26 955	21 194,0	0,91
Erzgebirgskreis	89 921	23 656,3	1,07	42 906	23 094,1	1,09	47 015	24 193,8	1,06
Mittelsachsen	73 564	21 760,7	0,99	35 710	21 475,8	1,01	37 854	22 036,5	0,96
Vogtlandkreis	56 774	22 526,1	1,01	26 576	21 854,0	1,02	30 198	23 152,6	1,00
Zwickau	83 519	23 803,7	1,07	39 226	23 104,6	1,08	44 293	24 459,1	1,06
Direktionsbezirk Chemnitz	354 571	22 651,1	1,02	168 256	22 123,0	1,03	186 315	23 150,2	1,01
Dresden, Stadt	95 471	18 757,7	0,89	43 131	17 372,0	0,87	52 340	20 077,4	0,90
Bautzen	75 242	22 709,0	1,05	35 414	21 606,2	1,04	39 828	23 788,7	1,06
Görlitz	70 253	24 496,9	1,10	32 765	23 383,2	1,09	37 488	25 561,0	1,11
Meißen	58 580	22 701,4	1,04	27 079	21 369,8	1,02	31 501	23 986,1	1,07
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	52 668	20 531,7	0,94	25 228	19 892,0	0,94	27 440	21 157,3	0,94
Direktionsbezirk Dresden	352 214	21 454,9	0,99	163 617	20 303,7	0,98	188 597	22 564,8	1,00
Leipzig, Stadt	98 045	19 142,2	0,90	44 114	17 764,3	0,89	53 931	20 439,0	0,91
Leipzig	60 251	22 049,8	1,03	28 700	21 380,9	1,04	31 551	22 695,6	1,03
Nordsachsen	50 208	23 586,6	1,11	23 742	22 524,1	1,11	26 466	24 628,7	1,12
Direktionsbezirk Leipzig	208 504	20 885,7	0,98	96 556	19 787,4	0,98	111 948	21 935,9	0,99
Sachsen	915 289	21 765,0	1,00	428 429	20 854,6	1,00	486 860	22 634,6	1,00

1) Standardized Morbidity Ratio: standardisiert an der stationäre Behandlungshäufigkeit des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

**Indikator (L)
3.28**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Fälle der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)						
	insgesamt			männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 GKV-Pflicht- mitglieder	Kranken- stand in %	Anzahl	je 100 männliche GKV- Pflichtmitglieder	Anzahl	je 100 weibliche GKV Pflichtmitglieder
1995	1 189 618	129,4	5,2	778 831	126,4	410 787	135,4
2000	956 684	137,0	4,3	586 018	136,3	370 666	138,0
2001	908 286	139,9	4,3	546 974	139,9	361 312	139,8
2002	1 191 348	130,5	3,8	679 271	129,8	512 077	131,5
2003	1 297 668	138,5	3,5	711 114	135,9	586 554	141,8
2004	1 157 336	112,4	3,1	603 439	109,5	553 897	115,8
2005	1 161 051	109,9	3,1	593 542	107,0	567 509	113,2
2006	1 228 210	111,6	3,1	623 259	107,7	604 951	115,8
2007	1 385 939	115,6	3,2	699 253	110,3	686 686	121,6
2008	1 813 366	122,2	3,4	921 096	116,3	892 270	129,0

**Indikator (L)
3.28**
**Noch: Arbeitsunfähigkeitsfälle, Arbeitsunfähigkeitstage und Krankenstand
der GKV-Pflichtmitglieder in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Tage der GKV-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 GKV-Pflicht- mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 männliche GKV-Pflicht- mitglieder	Tage je Fall	Anzahl in 100 000 Tagen	je 100 weibliche GKV-Pflicht- mitglieder	Tage je Fall
1995	186	2 019	15,6	118	1 908	15,1	68	2 244	16,6
2000	135	1 929	14,1	84	1 943	14,3	51	1 905	13,8
2001	121	1 867	13,3	74	1 882	13,5	48	1 843	13,2
2002	149	1 633	12,5	87	1 668	12,9	62	1 585	12,1
2003	158	1 686	12,2	89	1 703	12,5	69	1 665	11,7
2004	139	1 352	12,0	76	1 387	12,7	63	1 312	11,3
2005	138	1 303	11,9	74	1 329	12,4	64	1 275	11,3
2006	142	1 293	11,6	75	1 304	12,1	67	1 282	11,1
2007	158	1 319	11,4	83	1 308	11,8	75	1 332	11,0
2008	214	1 443	11,8	112	1 414	12,2	102	1 474	11,4

Datenquelle:
Bundesverbände der Krankenkassen
KG 2-Statistik

**Indikator (L)
3.29**
**Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage der
AOK PLUS-Pflichtmitglieder in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage der AOK PLUS-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
	weiblich			männlich		
	Fälle je 100 weibliche AOK PLUS- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %	Fälle je 100 männliche AOK PLUS- Pflichtmitglieder ¹⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	185,5	6,2	22,1	188,7	6,4	25,9
25 - 35	94,5	9,0	18,7	89,7	9,3	18,2
35 - 45	97,4	12,0	21,9	83,0	12,4	19,5
45 - 55	101,2	14,7	25,1	84,6	15,4	22,6
55 - 65	93,7	18,0	12,3	87,1	20,8	13,7
65 - 75	41,1	19,0	0,0	44,5	24,6	0,2
75 und mehr	55,0	15,3	0,0	54,0	14,7	0,0
Insgesamt	108,6	11,6	100	99,7	12,1	100

1) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

Indikator (L)
3.30
Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder in Sachsen 2008
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht

ICD-10 ¹⁾	Hauptdiagnosegruppen	AU-Fälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder (ohne Rentner)					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 weibliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	83 504	7,0	43 760	6,9	39 744	7,2
II	Neubildungen (C00 - D48)	25 134	2,1	11 163	1,8	13 971	2,5
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50-D90)	1 629	0,1	772	0,1	857	0,2
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	8 932	0,8	4 574	0,7	4 358	0,8
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	57 187	4,8	24 942	3,9	32 245	5,8
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	28 569	2,4	11 770	1,9	16 799	3,0
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	15 387	1,3	8 353	1,3	7 034	1,3
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	13 342	1,1	6 594	1,0	6 748	1,2
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	49 355	4,2	26 967	4,3	22 388	4,0
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	313 662	26,4	154 806	24,4	158 856	28,7
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	199 208	16,8	106 051	16,7	93 157	16,8
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	22 023	1,9	12 650	2,0	9 373	1,7
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelettsystems und des Bindegewebes (M00 - M99)	209 106	17,6	121 988	19,2	87 118	15,7
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	37 490	3,2	8 188	1,3	29 302	5,3
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	15 332	2,8	x	x	15 332	2,8
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00 - P96)	53	0,0	17	0,0	36	0,0
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	1 481	0,1	711	0,1	770	0,1
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	67 278	5,7	31 659	5,0	35 619	6,4
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	85 263	7,2	57 360	9,0	27 903	5,0
XXI	Faktoren, die d. Ges.zustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme des Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	-	-	-	-	-	-
	Keine Aussage möglich	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	1 233 935	103,8	632 325	99,7	601 610	108,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

Indikator (K)
3.31
Arbeits- und Wegeunfälle in Sachsen und Deutschland 2000 bis 2008

Jahr	Arbeits- und Wegeunfälle der Unfallversicherungsträger insgesamt					
	Arbeitsunfälle		Wegeunfälle		Arbeits- und Wegeunfälle	
	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich	meldepflichtig	tödlich
Sachsen						
2000	79 563	81	15 622	44	95 185	125
2001	64 690	49	14 459	44	79 149	93
2002	62 451	50	14 272	32	76 723	82
2003	57 991	53	12 599	38	70 590	91
2004	51 593	34	11 437	35	63 030	69
2005	48 142	30	10 965	26	59 107	56
2006	51 819	53	12 299	23	64 118	76
2007	51 309	35	9 422	25	60 731	60
2008	51 158	34	9 489	27	60 646	61
je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente¹⁾) in Sachsen						
2000	45	0	9	0	54	0
2001	38	0	8	0	46	0
2002	37	0	9	0	46	0
2003	35	0	8	0	43	0
2004	31	0	7	0	38	0
2005	30	0	7	0	36	0
2006	32	0	7	0	39	0
2007	31	0	6	0	36	0
2008	.	.	.	.	.	.
Deutschland						
2000	1 513 723	1 153	35 117	820	1 548 840	1 973
2001	1 395 592	1 107	34 115	767	1 429 707	1 874
2002	1 306 772	1 071	23 304	686	1 330 076	1 757
2003	1 142 775	1 029	202 745	695	1 345 520	1 724
2004	1 088 672	949	190 876	575	1 279 548	1 524
2005	1 029 520	863	187 830	572	1 217 350	1 435
2006	1 047 516	941	193 983	555	1 241 499	1 496
2007	1 055 797	812	169 691	521	1 225 488	1 333
2008	1 063 915	765	179 191	478	1 243 106	1 243
je 1 000 Vollarbeiter (Vollzeitäquivalente¹⁾) in Deutschland						
2000	45	0	1	0	46	0
2001	41	0	1	0	42	0
2002	39	0	1	0	40	0
2003	35	0	6	0	41	0
2004	33	0	6	0	39	0
2005	32	0	6	0	37	0
2006	32	0	6	0	38	0
2007	32	0	5	0	37	0
2008	.	.	.	.	.	.

1) Vollzeitäquivalente sind "Erwerbstätige in Vollzeitbeschäftigten-Einheiten", bei denen die verschiedenen Erwerbstätigengruppen nach dem Maß ihrer Beteiligung am Erwerbsprozess gewichtet sind.

Datenquelle:

Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung,

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin: Statistik der Arbeits- und Wegeunfälle

Arbeitskreis "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder"

Indikator (K)
3.32
Angezeigte und anerkannte Berufskrankheiten in Sachsen und Deutschland 2008

Berufskrankheit (BK-Nr.)	Angezeigte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten		Anerkannte Berufskrankheiten je 100 000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Sachsen¹⁾						
Berufskrankheiten insgesamt	925	2 133	69	529	10,1	73,9
davon						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	124	190	9	16	1,3	2,2
Lärmschwerhörigkeit (2301)	31	310	-	152	-	21,2
Silikose (4101)	5	129	2	87	0,3	12,1
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	33	381	7	106	1,0	14,8
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	67	96	4	4	0,6	0,6
Hautkrankheiten (5101)	514	361	14	14	2,1	2,0
Übrige	151	666	33	150	4,8	20,9
Deutschland²⁾						
Berufskrankheiten insgesamt	14 338	40 954	1 113	11 129	9,0	73,9
davon						
Bandscheibenbedingte Erkrankungen der Wirbelsäule (2108 - 2110)	1 929	3 909	113	147	0,9	1,0
Lärmschwerhörigkeit (2301)	333	8 434	40	4 706	0,3	31,2
Silikose (4101)	27	1 230	10	552	0,1	3,7
Asbestose, asbestbedingtes Mesotheliom, Lungenkrebs in Verbindung mit Asbestose (4103 - 4105)	378	8 100	96	3 432	0,8	22,8
Allergische, chemisch-irritativ od. toxisch bedingte obstrukt. Atemwegserkrankungen (4301 - 4302)	1 063	2 096	136	310	1,1	2,1
Hautkrankheiten (5101)	8 364	8 186	317	299	2,6	2,0
Übrige	2 244	8 999	401	1 683	3,2	11,2

1) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen am 30. Juni.

2) Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Deutschland am 30. Juni; vorläufige Ergebnisse

Datenquelle:

Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften:

Dokumentation des Berufskrankheiten-Geschehens in der Bundesrepublik Deutschland

Bundesagentur für Arbeit

Indikator (K)
3.33
Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen
2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe (unter 65 Jahre) ¹⁾					
	weiblich			männlich		
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	je 100 000 altersstandardisiert ²⁾
2000	24 261	2 315,1	2 154,3	22 529	1 968,3	1 927,2
2001	23 988	2 335,5	2 190,1	22 561	2 038,7	2 005,9
2002	24 023	2 344,5	2 212,5	22 957	2 069,9	2 019,6
2003	23 195	2 297,7	2 130,0	22 617	2 065,5	1 993,2
2004	20 500	2 061,5	1 894,6	20 902	1 939,4	1 857,8
2005	19 908	1 964,0	1 827,2	20 545	1 902,4	1 830,5
2006	20 466	2 015,7	1 838,1	19 049	1 770,3	1 696,0
2007	22 061	2 185,2	1 936,8	21 275	2 003,2	1 884,0
2008	22 879	2 278,7	1 995,6	21 269	2 015,2	1 878,7

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf aktiv Versicherte

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.34
Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
unter 20	142	172,1	88	186,8	54	152,5
20 - 25	1 057	498,6	655	577,7	402	407,6
25 - 30	1 526	696,2	867	747,7	659	638,3
30 - 35	1 704	911,1	912	920,4	792	900,7
35 - 40	2 755	1 324,4	1 376	1 280,8	1 379	1 371,1
40 - 45	5 158	2 016,6	2 259	1 784,1	2 899	2 244,5
45 - 50	7 595	2 737,8	3 363	2 462,3	4 232	3 004,9
50 - 55	9 045	3 545,2	4 081	3 270,6	4 964	3 808,0
55 - 60	10 645	4 158,2	5 062	4 052,3	5 583	4 259,1
60 - 65	4 421	4 359,9	2 506	4 589,2	1 915	4 092,3
Insgesamt	44 048	2 144,0	21 169	2 015,2	22 879	2 278,7
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 941,2	x	1 878,7	x	1 995,6

1) Tabellenart B

2) An der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old) bezogen auf aktiv Versicherte

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.35**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht**

ICD-10 ¹⁾ Kapitel	Hauptdiagnosegruppen	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	103	5,0	47	4,5	56	5,6
II	Neubildungen (C00 - D48)	6 561	319,3	2 808	267,3	3 753	373,8
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D90)	63	3,1	22	2,1	41	4,1
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	1 153	56,1	677	64,4	476	47,4
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	7 025	341,9	3 070	292,3	3 955	393,9
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	895	43,6	419	39,9	476	47,4
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	51	2,5	29	2,8	22	2,2
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	128	6,2	71	6,8	57	5,7
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	3 888	189,2	2 722	259,1	1 166	116,1
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	842	41,0	359	34,2	483	48,1
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	669	32,6	368	35,0	301	30,0
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	719	35,0	302	28,7	417	41,5
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	16 905	822,8	7 565	720,2	9 340	930,2
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	235	11,4	46	4,4	189	18,8
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	-	-	-	-	-	-
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00 - P96)	1	0,0	-	-	1	0,1
XVII	Angebor. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	113	5,5	50	4,8	63	6,3
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	202	9,8	54	5,1	148	14,7
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	1 898	92,4	1 241	118,1	657	65,4
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität (V01 - Y98)	-	-	-	-	-	-
XXI	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	915	44,5	499	47,5	416	41,4
XXII	Schlüsselnr. für bestimmte Zwecke (U00 - U99)	-	-	-	-	-	-
	Alte Diagnosen ICD-9 (000 - 999)	-	-	-	-	-	-
	Keine Aussage möglich	1 682	81,9	820	78,1	862	85,9
	Insgesamt	44 048	2 144,0	21 169	2 015,2	22 879	2 278,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

Datenquelle: Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.36**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe in Sachsen 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ (unter 65 Jahre)					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	2 303	1 974,5	1 052	1 799,6	1 251	2 150,3
Erzgebirgskreis	4 042	2 148,6	1 992	2 035,7	2 050	2 270,9
Mittelsachsen	3 497	2 096,2	1 719	1 981,3	1 778	2 220,7
Vogtlandkreis	2 613	2 149,8	1 284	2 074,0	1 329	2 228,6
Zwickau	3 754	2 200,8	1 833	2 090,2	1 921	2 317,8
Direktionsbezirk Chemnitz	16 209	2 122,4	7 880	2 006,7	8 329	2 244,8
Dresden, Stadt	4 729	1 904,5	2 188	1 752,3	2 541	2 058,4
Bautzen	3 737	2 293,2	1 742	2 051,6	1 995	2 556,1
Görlitz	2 976	2 200,4	1 496	2 137,8	1 480	2 267,5
Meißen	2 853	2 259,4	1 340	2 050,3	1 513	2 483,7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 865	2 297,4	1 378	2 167,3	1 487	2 432,7
Direktionsbezirk Dresden	17 160	2 151,7	8 144	1 992,7	9 016	2 318,9
Leipzig, Stadt	4 972	2 000,8	2 358	1 906,8	2 614	2 093,8
Leipzig	3 117	2 285,4	1 527	2 194,6	1 590	2 380,0
Nordsachsen	2 564	2 365,2	1 243	2 225,4	1 321	2 513,8
Direktionsbezirk Leipzig	10 653	2 159,6	5 128	2 058,7	5 525	2 262,5
alte Kreisangaben	26	x	17	x	9	x
Sachsen	44 048	2 144,0	21 169	2 015,2	22 879	2 278,7

1) Tabellenart B

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (K)
3.37**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
1995	11 521	.	11 635	.	.	.	.	.
2000	4 759	453,9	6 340	553,2	77 156	7 359,6	66 416	5 795,7
2001	4 263	414,8	5 979	539,7	74 215	7 222,0	65 747	5 934,4
2002	4 009	391,0	5 538	498,7	70 770	6 902,1	64 753	5 831,4
2003	4 197	415,3	5 503	501,5	65 958	6 527,2	62 279	5 675,9
2004	3 901	391,9	5 335	493,8	60 731	6 101,7	59 060	5 467,1
2005	3 975	391,8	5 208	481,1	57 025	5 620,2	57 196	5 283,1
2006	3 768	371,1	4 966	461,5	53 662	5 285,2	55 202	5 130,2
2007	4 096	405,7	5 053	475,8	51 637	5 114,9	53 798	5 065,5
2008	3 887	387,1	4 815	458,4	49 372	4 917,3	51 736	4 925,1

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (K)
3.38**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾				Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte
unter 35	271	83,3	312	83,1	1 183	363,7	1 426	379,7
35 - 40	239	237,6	232	215,9	2 060	2 048,1	2 299	2 139,9
40 - 45	405	313,6	382	301,7	4 088	3 165,1	4 125	3 257,8
45 - 50	693	492,1	770	563,8	6 751	4 793,5	7 163	5 244,6
50 - 55	925	709,6	1 204	964,9	9 550	7 326,0	10 657	8 540,7
55 - 60	1 271	969,6	1 683	1 347,3	14 987	11 433,1	16 403	13 131,1
60 und mehr	83	177,4	232	424,9	10 753	22 979,0	9 663	17 695,9
Insgesamt	3 887	387,1	4 815	458,4	49 372	4 917,3	51 736	4 925,1

1) Tabellenart D

2) Tabellenart E

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (L)
3.39
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit in Sachsen 2008
nach Hauptdiagnosegruppen und Geschlecht

ICD-10 ²⁾	Hauptdiagnosegruppen	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männlich aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weiblich aktiv Versicherte
I	Bestimmte infektiöse und parasitäre Krankheiten (A00 - B99)	24	1,2	15	1,4	9	0,9
II	Neubildungen (C00 - D48)	1 502	73,1	780	74,3	722	71,9
III	Krankheiten des Blutes und der blutbildenden Organe (D50 - D90)	14	0,7	8	0,8	6	0,6
IV	Endokrine, Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (E00 - E90)	245	11,9	174	16,6	71	7,1
V	Psychische u. Verhaltensstörungen (F00 - F99)	2 472	120,3	1 144	108,9	1 328	132,3
VI	Krankheiten des Nervensystems (G00 - G99)	566	27,5	299	28,5	267	26,6
VII	Krankheiten des Auges (H00 - H59)	91	4,4	57	5,4	34	3,4
VIII	Krankheiten des Ohres (H60 - H95)	28	1,4	11	1,0	17	1,7
IX	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99)	1 001	48,7	726	69,1	275	27,4
X	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99)	190	9,2	127	12,1	63	6,3
XI	Krankheiten des Verdauungssystems (K00 - K93)	277	13,5	182	17,3	95	9,5
XII	Krankheiten der Haut und der Unterhaut (L00 - L99)	33	1,6	13	1,2	20	2,0
XIII	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99)	1 565	76,2	855	81,4	710	70,7
XIV	Krankheiten des Urogenitalsystems (N00 - N99)	92	4,5	49	4,7	43	4,3
XV	Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (O00 - O99)	2	0,1	x	x	2	0,2
XVI	Best. Zustände, d. ihren Ursprung in d. Perinatalperiode haben (P00 - P96)	2	0,1	-	-	2	0,2
XVII	Angeb. Fehlbildungen, Deformitäten u. Chromosomenanomalien (Q00 - Q99)	28	1,4	10	1,0	18	1,8
XVIII	Symptome und abnorme klinische und Laborbefunde (R00 - R99)	259	12,6	146	13,9	113	11,3
XIX	Verletzungen, Vergiftungen und best. and. Folgen äußerer Ursachen (S00 - T98)	270	13,1	195	18,6	75	7,5
XX	Äußere Ursachen von Morbidität und Mortalität (V01 - Y98)	-	-	-	-	-	-
XXI	Faktoren, die den Gesundheitszustand beeinflussen u. zur Inanspruchnahme d. Gesundheitswesens führen (Z00 - Z99)	41	2,0	24	2,3	17	1,7
XXII	Schlüsselnr. für bestimmte Zwecke (U00 - U99)	-	-	-	-	-	-
	Keine Aussage möglich	-	-	-	-	-	-
	Insgesamt	8 702	423,6	4 815	458,4	3 887	387,1

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.40**
**Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	501	429,5	271	463,6	230	395,3
Erzgebirgskreis	899	477,9	509	520,2	390	432,0
Mittelsachsen	688	412,4	394	454,1	294	367,2
Vogtlandkreis	556	457,4	309	499,1	247	414,2
Zwickau	755	442,6	416	474,4	339	409,0
Direktionsbezirk Chemnitz	3 399	445,1	1 899	483,6	1 500	404,3
Dresden, Stadt	792	319,0	412	330,0	380	307,8
Bautzen	803	492,8	427	502,9	376	481,7
Görlitz	810	598,9	441	630,2	369	565,3
Meißen	589	466,4	338	517,2	251	412,0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	545	437,0	308	484,4	237	387,7
Direktionsbezirk Dresden	3 539	443,8	1 926	471,3	1 613	414,9
Leipzig, Stadt	729	293,4	365	295,2	364	291,6
Leipzig	638	467,8	385	553,3	253	378,7
Nordsachsen	388	357,9	235	420,7	153	291,2
Direktionsbezirk Leipzig	1 755	355,8	985	395,4	770	315,3
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	9	x	5	x	4	x
Sachsen	8 702	423,6	4 815	458,4	3 887	387,1

1) Tabellenart D

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.40**

Noch: Rentenzugänge und -bestand wegen verminderter Erwerbsfähigkeit
in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Rentenbestand am 31. Dezember wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Chemnitz, Stadt	5 797	4 970,2	2 720	4 652,9	3 077	5 289,0
Erzgebirgskreis	10 758	5 718,5	5 636	5 759,6	5 122	5 673,9
Mittelsachsen	7 610	4 561,6	3 881	4 473,2	3 729	4 657,4
Vogtlandkreis	6 370	5 240,9	3 379	5 458,0	2 991	5 015,5
Zwickau	8 960	5 252,9	4 711	5 372,1	4 249	5 126,8
Direktionsbezirk Chemnitz	39 495	5 171,5	20 327	5 176,5	19 168	5 166,2
Dresden, Stadt	9 091	3 661,2	4 377	3 505,5	4 714	3 818,7
Bautzen	9 436	5 790,7	4 890	5 759,6	4 546	5 824,5
Görlitz	9 332	6 899,9	4 944	7 065,0	4 388	6 722,8
Meißen	5 603	4 437,5	2 852	4 364,5	2 751	4 515,9
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	5 906	4 736,0	3 125	4 915,1	2 781	4 549,6
Direktionsbezirk Dresden	39 369	4 936,6	20 189	4 940,0	19 180	4 933,0
Leipzig, Stadt	9 966	4 010,4	4 707	3 806,4	5 259	4 212,5
Leipzig	7 113	5 215,4	3 772	5 421,2	3 341	5 001,0
Nordsachsen	5 165	4 764,5	2 741	4 907,3	2 424	4 612,7
Direktionsbezirk Leipzig	22 244	4 509,3	11 220	4 504,3	11 024	4 514,3
Nicht zuordenbare alte Kreisangaben	-	-	-	-	-	-
Sachsen	101 108	4 921,3	51 736	4 925,1	49 372	4 917,3

1) Tabellenart E

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.50
Lebendgeborene in Sachsen 1995 bis 2008 nach Geburtsgewicht

Jahr	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		unter 2 500 g		unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
1995	24 004	1 259	52,4	194	8,1
1996	27 006	1 466	54,3	249	9,2
1997	29 008	1 583	54,6	261	9,0
1998	30 190	1 739	57,6	265	8,8
1999	31 383	1 760	56,1	248	7,9
2000	33 139	1 888	57,0	301	9,1
2001	31 943	1 902	59,5	316	9,9
2002	31 518	1 904	60,4	289	9,2
2003	32 079	2 026	63,2	319	9,9
2004	33 044	2 028	61,4	287	8,7
2005	32 581	1 988	61,0	305	9,4
2006	32 556	2 005	61,6	305	9,4
2007	33 858	2 044	60,4	319	9,4
2008	34 411	2 018	58,6	323	9,4

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Geburten

Indikator (L)
3.51
Lebendgeborene in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie nach Geburtsgewicht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Lebendgeborene				
	insgesamt	darunter mit einem Geburtsgewicht			
		bis unter 2 500 g		bis unter 1 500 g	
		Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 1 000 Lebendgeborene
Chemnitz, Stadt	1 955	135	69,1	14	7,2
Erzgebirgskreis	2 927	187	63,9	33	11,3
Mittelsachsen	2 540	157	61,8	26	10,2
Vogtlandkreis	1 721	104	60,4	11	6,4
Zwickau	2 533	139	54,9	21	8,3
Direktionsbezirk Chemnitz	11 676	722	61,8	105	9,0
Dresden, Stadt	5 507	316	57,4	48	8,7
Bautzen	2 533	146	57,6	24	9,5
Görlitz	2 058	121	58,8	24	11,7
Meißen	1 932	114	59,0	17	8,8
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1 996	98	49,1	15	7,5
Direktionsbezirk Dresden	14 026	795	56,7	128	9,1
Leipzig, Stadt	5 094	298	58,5	61	12,0
Leipzig	2 025	102	50,4	14	6,9
Nordsachsen	1 590	101	63,5	15	9,4
Direktionsbezirk Leipzig	8 709	501	57,5	90	10,3
Sachsen	34 411	2 018	58,6	323	9,4

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Geburten

Indikator (K)
3.52
Angeborene Fehlbildungen in Sachsen 2001 bis 2008

Jahr	Lebendgeborene										
	insgesamt	Fehlbildungen des Nervensystems (Q00 - Q07)		Fehlbildung des Herzens (Q20 - Q24)		Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten (Q35 - Q37)		Chromosomenanomalien (Q90 - Q94)		Anomalie Knochen, Gelenke, Muskeln (Q65 - Q79)	
		Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene	Anzahl	je 10 000 Lebendgeborene
2001	31 903	13	4,1	46	14,4	23	7,2	13	4,1	230	72,1
2002	31 462	9	2,9	42	13,3	19	6,0	10	3,2	159	50,5
2003	32 105	14	4,4	36	11,2	21	6,5	9	2,8	102	31,8
2004	33 041	9	2,7	57	17,3	34	10,3	13	3,9	101	30,6
2005	32 429	13	4,0	101	31,1	34	10,5	12	3,7	146	45,0
2006	32 556	23	7,1	92	28,3	42	12,9	18	5,5	143	43,9
2007	33 884	23	6,8	140	41,3	50	14,8	19	5,6	180	53,1
2008	34 559	19	5,5	116	33,6	46	13,3	9	2,6	178	51,5

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

Indikator (K)
3.53
Gestorbene Säuglinge in Sachsen 1980, 1985, 1990 und 1995 sowie 2000 bis 2008 nach Neonatal- und Postneonatalsterblichkeit

Jahr	Gestorbene Säuglinge									
	im ersten Jahr		davon im Alter von ... bis unter ...							
			unter 7 Tagen (frühe Neonatalsterblichkeit)		7 Tagen - 28 Tagen (späte Neonatalsterblichkeit)		28 Tagen - 1 Jahr (Postneonatal- sterblichkeit)		unter 1 Monat (Neonatalsterblichkeit)	
	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene	insgesamt	je 1 000 Lebend- geborene
1980	740	10,4	406	5,7	121	1,7	213	3,0	532	7,5
1985	597	9,3	296	4,6	99	1,5	202	3,1	397	6,2
1990	337	6,8	149	3,0	53	1,1	135	2,7	205	4,1
1995	136	5,7	60	2,5	23	1,0	53	2,2	83	3,5
2000	121	3,7	54	1,6	17	0,5	50	1,5	73	2,2
2001	109	3,4	46	1,4	16	0,5	47	1,5	64	2,0
2002	102	3,2	52	1,6	12	0,4	38	1,2	68	2,2
2003	116	3,6	53	1,7	24	0,7	39	1,2	78	2,4
2004	114	3,4	62	1,9	12	0,4	40	1,2	74	2,2
2005	110	3,4	42	1,3	15	0,5	53	1,6	58	1,8
2006	84	2,6	50	1,5	14	0,4	20	0,6	64	2,0
2007	81	2,4	38	1,1	16	0,5	27	0,8	54	1,6
2008	90	2,6	37	1,1	11	0,3	42	1,2	48	1,4

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Sterbefälle, Statistik der Geburten

Indikator (L)
3.54
Gestorbene Säuglinge im ersten Lebensjahr je 1 000 Lebendgeborene¹⁾
in Sachsen 1990 bis 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen,
3-Jahres-Mittelwerte

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Säuglingssterblichkeit in ‰, gleitendes Mittel											
	1990	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006
	– 1992	– 1998	– 1999	– 2000	– 2001	– 2002	– 2003	– 2004	– 2005	– 2006	– 2007	– 2008
Chemnitz, Stadt	8,6	6,5	4,7	4,5	4,2	4,9	4,1	3,9	3,2	3,1	2,2	1,8
Erzgebirgskreis	6,2	6,1	5,2	4,3	5,2	4,9	5,0	3,8	3,2	2,4	2,3	3,0
Mittelsachsen	7,2	4,2	4,4	4,5	3,5	2,4	1,9	1,8	2,9	3,0	3,1	2,7
Vogtlandkreis	7,6	5,3	4,5	3,9	3,7	3,2	3,3	3,5	3,5	3,2	3,5	3,4
Zwickau	5,4	5,2	6,2	5,1	3,8	2,6	2,2	2,7	3,1	3,5	2,8	2,4
Direktionsbezirk Chemnitz	6,8	5,4	5,0	4,5	4,1	3,6	3,3	3,1	3,1	3,0	2,8	2,7
Dresden, Stadt	6,5	4,4	4,9	4,5	3,4	2,5	3,2	4,2	4,1	4,0	3,0	2,7
Bautzen	6,9	2,6	2,1	3,6	3,5	4,0	3,5	3,8	3,8	3,4	2,9	2,9
Görlitz	6,5	6,5	5,7	5,9	4,5	5,0	5,0	5,6	5,2	4,1	3,7	3,0
Meißen	7,6	3,0	2,2	3,0	3,2	3,4	3,4	3,3	3,2	2,9	2,9	3,1
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	7,7	4,5	3,9	3,4	3,7	3,5	3,7	2,5	3,2	2,5	2,6	2,5
Direktionsbezirk Dresden	6,9	4,2	3,9	4,2	3,6	3,5	3,7	3,9	3,9	3,5	3,0	2,8
Leipzig, Stadt	7,8	5,8	4,6	4,0	3,8	3,5	3,4	3,4	3,3	2,6	2,3	2,1
Leipzig	4,9	3,6	4,3	2,7	2,8	2,3	3,6	4,0	4,2	3,2	2,5	1,9
Nordsachsen	5,8	3,6	2,4	2,3	2,4	3,0	2,2	1,2	1,7	2,1	2,6	1,3
Direktionsbezirk Leipzig	6,6	4,7	4,0	3,2	3,2	3,1	3,2	3,1	3,2	2,7	2,4	1,9
Sachsen	6,8	4,8	4,3	4,1	3,7	3,4	3,4	3,4	3,5	3,1	2,8	2,5

1) bezogen auf die Lebendgeborenen des Berichtszeitraumes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle

Indikator (K)
3.55
Perinatale Sterbefälle in Sachsen 1990 bis 2008

Jahr	Lebendgeborene	Totgeborene		Lebend- und Totgeborene insgesamt	Perinatale Sterbefälle	
		insgesamt	darunter 500 bis unter 1 000 g ¹⁾		insgesamt	je 1 000 Geborene
1990	49 774	192	·	49 966	341	6,8
1991	31 341	97	·	31 438	181	5,8
1992	25 298	74	·	25 372	146	5,8
1993	23 423	79	·	23 502	137	5,8
1994	22 734	98	19	22 832	160	7,0
1995	24 004	118	34	24 122	178	7,4
1996	27 006	136	40	27 142	193	7,1
1997	29 008	125	33	29 133	200	6,9
1998	30 190	136	43	30 326	204	6,7
1999	31 383	138	36	31 521	203	6,4
2000	33 139	102	31	33 241	156	4,7
2001	31 943	104	28	32 047	150	4,7
2002	31 518	98	41	31 616	150	4,7
2003	32 079	113	37	32 192	166	5,2
2004	33 044	127	34	33 171	189	5,7
2005	32 581	102	34	32 683	144	4,4
2006	32 556	115	36	32 671	165	5,1
2007	33 858	111	47	33 969	149	4,4
2008	34 411	123	52	34 534	160	4,6

1) Ab 1994 zusätzliche Zählung von Totgeborenen mit einem Geburtsgewicht von 500 bis unter 1 000 g.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Geburten, Statistik der Sterbefälle

**Indikator (L)
3.56**
**Häufigste Todesursachen von Säuglingen, darunter plötzlicher Kindstod,
in Sachsen 2008 nach Geschlecht**

Rang	Häufigste Todesursachen von Säuglingen			
	ICD-10 ¹⁾ (dreistellig)	Diagnose	Anzahl	Anteil in % ²⁾
weiblich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	3	8,6
2	P52	Intrakranielle nichttraumatische Blutung beim Feten und Neugeborenen	3	8,6
3	P02	Schädigung des Feten u. Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur u. Eihäuten	2	5,7
4	P21	Asphyxie unter der Geburt	2	5,7
5	Q25	Angeborene Fehlbildungen der großen Arterien	2	5,7
6	R95	Plötzlicher Kindstod	2	5,7
7	A39	Meningokokkeninfektion	1	2,9
8	A40	Streptokokkensepsis	1	2,9
9	D48	Neubildung unsicheren oder unbekannten Verhaltens an sonstigen und n. n. bz. Lokalisationen	1	2,9
10	G12	Spinale Muskelathrophie und verwandte Syndrome	1	2,9
sonstige			17	48,6
Zusammen			35	100,0
männlich				
1	P07	Störungen im Zusammenhang mit kurzer Schwangerschaftsdauer und niedrigem Geburtsgewicht, a. n. k.	6	10,9
2	R95	Plötzlicher Kindstod	3	5,5
3	P02	Schädigung des Feten u. Neugeborenen durch Komplikationen von Plazenta, Nabelschnur u. Eihäuten	2	3,6
4	P11	Sonstige Geburtsverletzungen des Zentralnervensystems	2	3,6
5	P22	Atemnot [Respiratory distress] beim Neugeborenen	2	3,6
6	P36	Bakterielle Sepsis beim Neugeborenen	2	3,6
7	P52	Intrakranielle nichttraumatische Blutung beim Feten und Neugeborenen	2	3,6
8	Q23	Angeborene Fehlbildungen der Aorten- und Mitralklappe	2	3,6
9	Q33	Angeborene Fehlbildungen der Lunge	2	3,6
10	Q79	Angeborene Fehlbildungen des Muskel-Skelett-Systems, andersorts nicht klassifiziert	2	3,6
sonstige			30	54,5
Zusammen			55	100,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Anteil der Todesursache an allen Sterbefällen der Altersgruppe

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
3.57**
**Befunde bei Schulaufnahmeuntersuchungen in Sachsen
im Schuljahr 2008/2009**

Rang	Befunde ¹⁾ bei Schulaufnahmeuntersuchungen	Befunde insgesamt		Darunter mit Arztüberweisung	
		Anzahl	in % der Unter- suchten	Anzahl	in % der Unter- suchten
1	Sprachstörungen	10 525	33,7	2 864	9,2
2	Herabsetzung der Sehschärfe	6 033	19,3	2 918	9,3
3	Störung Feinmotorik	7 139	22,8	2 663	8,5
4	Emotional-psychosoz. Verhaltensauffäll.	4 488	14,4	1 045	3,3
5	Störung visuelle Wahrnehmung	5 157	16,5	2 016	6,5
6	Störung Grobmotorik	4 900	15,7	1 208	3,9
7	Atopien (Allergien)	3 177	10,2	75	0,2
8	Schäden an Extremit./Gelenken	3 169	10,1	607	1,9
9	Herabsetzung Hörvermögens	2 418	7,7	1 384	4,4
10	Sigmatismus (Lispeln)	2 356	7,5	748	2,4
11	Haltungsschwäche	2 447	7,8	720	2,3
12	Übergewicht (>90. Perzentile u. <= 97. Perzentile)	1 600	5,1	309	1,0
13	Kyphose-Skoliose-Morbus Scheuermann	1 401	4,5	848	2,7
14	Lernprobleme	1 272	4,1	357	1,1
15	starkes Untergewicht (Dystrophie) (<3. Perzentile)	1 262	4,0	372	1,2
16	Adipositas (>97. Perzentile)	1 026	3,3	529	1,7
17	Strabismus (Schielen)	770	2,5	138	0,4
18	Stereosehen	779	2,5	246	0,8
19	Blutdruckwert über 95. Perzentile	-	-	-	-
20	Motor.-Koordinative Probleme	-	-	-	-
21	sonstige Befunde	3 737	12,0	1 225	3,9

1) Mehrfachnennungen sind möglich

Datenquelle:

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

Indikator (L)
3.57z
**Ausgewählte Befunde bei Schulaufnahmeuntersuchungen in Sachsen
im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Sprachstörungen		Störung der Feinmotorik		Störung der Grobmotorik		Übergewicht (>90. Perzentile u. ≤ 97. Perzentile)		Adipositas (>97. Perzentile)	
	Anzahl	in % der Unter- suchten	Anzahl	in % der Unter- suchten	Anzahl	in % der Unter- suchten	Anzahl	in % der Unter- suchten	Anzahl	in % der Unter- suchten
Direktionsbezirk Chemnitz										
Chemnitz, Stadt	642	37,5	560	32,7	428	25,0	80	4,7	47	2,7
Erzgebirgskreis	875	31,7	680	24,6	277	10,0	131	4,7	101	3,7
Mittelsachsen	978	38,4	673	26,4	403	15,8	155	6,1	81	3,2
Vogtlandkreis	577	32,2	375	20,9	200	11,2	80	4,5	59	3,3
Zwickau	763	30,2	576	22,8	366	14,5	127	5,0	89	3,5
Direktionsbezirk Dresden										
Dresden, Stadt	1 422	35,0	641	15,8	693	17,0	124	3,1	65	1,6
Bautzen	642	26,4	500	20,6	273	11,2	147	6,0	76	3,1
Görlitz	812	40,0	608	30,0	467	23,0	109	5,4	75	3,7
Meißen	674	33,3	394	19,5	365	18,0	110	5,4	66	3,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	790	38,4	600	29,2	410	19,9	114	5,5	68	3,3
Direktionsbezirk Leipzig										
Leipzig, Stadt	1 317	36,5	811	22,5	658	18,3	172	4,8	128	3,6
Leipzig	582	27,8	450	21,5	233	11,1	128	6,1	84	4,0
Nordsachsen	451	28,1	271	16,9	127	7,9	123	7,7	87	5,4
Sachsen	10 525	33,7	7 139	22,8	4 900	15,7	1 600	5,1	1 026	3,3

1) Mehrfachnennungen sind möglich

Datenquelle:

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

**Indikator (K)
3.58**
**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2001 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Meldepflichtige Infektionserkrankungen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
2001	28 997	658,32	14 837	694,79	14 160	624,00
2002	35 594	815,30	15 915	751,03	19 679	875,91
2003	29 538	681,51	13 890	659,18	15 648	702,63
2004	31 851	739,37	14 568	694,87	17 283	781,57
2005	32 254	752,91	15 229	729,72	17 025	774,94
2006	30 776	722,17	14 443	694,88	16 333	748,14
2007	40 840	964,49	18 458	892,99	22 382	1 032,67
2008	47 955	1 140,34	21 868	1 064,46	26 087	1 212,81

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Indikator (K)
3.59
**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2008 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Akute infektiöse Darmkrankheiten	A00 - A09, D59.3, M31.1	46 251	1 099,82	20 875	1 016,13	25 376	1 179,76
darunter:							
Cholera	A00	-	-	-	-	-	-
Typhus abdominalis	A01.0	-	-	-	-	-	-
Paratyphus	A01.1 - A01.4	1	0,02	1	0,05	-	-
Salmonellose ²⁾	A02.0, A02.1	3 174	75,48	1 554	75,64	1 620	75,32
Shigellose ³⁾	A03	2 464	58,59	1 275	62,06	1 189	55,28
EHEC ⁴⁾ -Darminfektionen ³⁾	A04.3	110	2,62	57	2,77	53	2,46
E.-coli ⁵⁾ -Enteritis	A04.0 - A04.2, A04.4	883	21,00	454	22,10	429	19,94
Campylobacter-Enteritis	A04.5	5 666	134,73	2 839	138,19	2 827	131,43
Yersinien-Enteritis ⁶⁾	A04.6	630	14,98	332	16,16	298	13,85
Botulismus ⁷⁾	A05.1	1	0,02	1	0,05	-	-
Giardiasis	A07.1	346	8,23	192	9,35	154	7,16
Kryptosporidiose	A07.2	169	4,02	80	3,89	89	4,14
Rotavirus-Enteritis	A08.0	11 296	268,61	5 446	265,09	5 850	271,97
Norovirus-Gastroenteritis ⁸⁾	A08.1	21 512	511,54	8 645	420,81	12 867	598,20
HUS/TTP ⁹⁾	D59.3, M31.1	2	0,05	-	-	2	0,09
Tuberkulose	A15 - A19	181	4,30	118	5,74	63	2,93
Brucellose	A23	-	-	-	-	-	-
Leptospirose	A27	2	0,05	1	0,05	1	0,05
Listeriose	A32, P37.2	25	0,59	17	0,83	8	0,37
Meningokokken-Erkrankg. ¹⁰⁾	A39.0 - A39.2	20	0,48	9	0,44	11	0,51
Haemophilus-Erkrankungen ¹¹⁾	A41.3, G00.0	4	0,10	1	0,05	3	0,14
Legionellose	A48.1, A48.2	12	0,29	8	0,39	4	0,19

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision;
Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

2) Salmonellenenteritis oder -sepsis, außer durch Salmonella Typhi oder Paratyphi

3) außer HUS/TTP

4) Escherichia coli, enterohämorrhagische Stämme

5) Escherichia coli, darmpathogene Stämme, außer EHEC

6) Enteritis durch Yersinia enterocolitica

7) lebensmittelbedingter, Säuglings- und Wundbotulismus, durch Clostridium botulinum oder Botulinumtoxin

8) ehemals als Norwalk-ähnliche Viren bezeichnet

9) inkomplettes und komplettes hämolytisch-urämisches Syndrom, thrombotisch-thrombozytopenische Purpura

10) akute Meningokokkenmeningitis oder -sepsis, inkl. Waterhouse-Friderichsen-Syndrom

11) Haemophilus influenzae-Meningitis oder -Sepsis

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Indikator (K)
3.59
**Noch: Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach dem Infektionsschutzgesetz
in Sachsen 2008 nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	ICD-10 ¹⁾	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Syphilis ¹²⁾	A50 - A53	168	3,99	130	6,33	38	1,77
Ornithose	A70	3	0,07	1	0,05	2	0,09
Q-Fieber	A78	4	0,10	3	0,15	1	0,05
Creutzfeldt-Jakob-Krankh. ¹³⁾	A81.0	6	0,14	2	0,10	4	0,19
FSME ¹⁴⁾	A84.1	1	0,02	-	-	1	0,05
Denguefieber ¹⁵⁾	A90, A91	6	0,14	3	0,15	3	0,14
Hantavirus-Erkrankungen ¹⁶⁾	A98.5	1	0,02	1	0,05	-	-
Sonstige VHF ¹⁷⁾	A92.4, A95, A96, A98, A99	-	-	-	-	-	-
Masern	B05	3	0,07	1	0,05	2	0,09
akute Virushepatitis	B15 - B17	126	3,00	85	4,14	41	1,91
davon:							
Hepatitis A	B15	38	0,90	19	0,92	19	0,88
Hepatitis B ¹⁸⁾	B16	47	1,12	33	1,61	14	0,65
Hepatitis C	B17.1	24	0,57	18	0,88	6	0,28
sonstige akute Virushepatitiden ¹⁹⁾	B16.0, B16.1, B17.0, B17.2, B17.8	17	0,40	15	0,73	2	0,09
Adenovirus(kerato)- konjunktivitis	B30.0, B30.1	14	0,33	7	0,34	7	0,33
Malaria ²⁰⁾	B50 - B53	14	0,33	8	0,39	6	0,28
Influenza	J10	1 111	26,42	597	29,06	514	23,90
Sonstige ²¹⁾	B75	-	-	-	-	-	-
Insgesamt		47 955	1 140,34	21 868	1 064,46	26 087	1 212,81

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision;
Kodierung ist nicht Bestandteil des Meldesystems

12) nur Nachweis von *Treponema pallidum*

13) außer familiär-hereditäre Formen

14) zentraleuropäische Frühsommer-Meningoenzephalitis

15) hämorrhagische und nicht-hämorrhagische Verläufe

16) Infektionen durch Hantavirus mit klinischer Symptomatik

17) sonstige hämorrhagische Viruskrankheiten, d. h. virale hämorrhagische Fieber (VHF) und Erkrankungen mit Viren, die typischerweise hämorrhagische Fieber hervorrufen, außer Denguevirus und Hantavirus; darunter Rifttalfieber (A92.4), Gelbfieber (A95), hämorrhagisches Fieber durch Arenaviren (A96), hämorrhag. Krim-Kongo-Fieber (A98.0), hämorrhag. Omsk-Fieber (A98.1), Kyasanur-Wald-Krankheit (A98.2), Marburg-Viruskrankheit (A98.3), Ebola-Viruskrankheit (A98.4)

18) auch die chronische Verlaufsform erfasst

19) im einzelnen: Hepatitis D (B16.0, B16.1, B17.0), Hepatitis E (B17.2), Virushepatitis Non-A-E (B17.8)

20) nur mit Nachweis von *Plasmodium* sp.

21) sonstige bedeutsame, aber seltene spezifische meldepflichtige Infektionskrankheiten; im einzelnen: Pest (A20), Tularämie (A21), Anthrax (A22), Lepra (A30), Diphtherie (A36), Läuse- und Flohbisse (A68.0), epidemisches Fleckfieber durch *Rickettsia prowazekii* (A75.0), akute Poliomyelitis (A80), Tollwut (A82), Echinokokkose (B67), Trichinellose (B75), Rötelnembryopathie (P35.0), angeborene Toxoplasmose (P37.1)

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Indikator (K)
3.59z
**Meldepflichtige Infektionserkrankungen nach der sächsischen Melde-
verordnung zum Infektionsschutzgesetz in Sachsen 2008
nach Geschlecht**

Meldepflichtige Infektionserkrankungen	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Akute infektiöse Darmkrankheiten	51 901	1 234,18	23 477	1 142,79	28 424	1 383,59
darunter						
Adenoviren	3 592	85,42	1 738	84,60	1 854	86,19
Astroviren	961	22,85	469	22,83	492	22,87
Ent.histolytica	68	1,62	32	1,56	36	1,67
mikrobiell bedingte LMV ¹⁾	-	-	-	-	-	-
sonstige	3 494	83,09	1 640	79,83	1 854	86,19
Borreliose	1 941	46,16	831	40,45	1 110	51,61
Gasbrand	5	0,12	1	0,05	4	0,19
Meningitis/Enzephalitis	93	2,21	57	2,77	36	1,67
darunter						
bakterielle Meningitis	38	0,90	20	0,97	18	0,84
Virusmen./-enzephalitiden	55	1,31	37	1,80	18	0,84
übrige Formen der Meningitis	-	-	-	-	-	-
Mumps	19	0,45	9	0,44	10	0,46
Parvovirus B19-Infektionen	101	2,40	33	1,61	68	3,16
Pertussis	909	21,62	383	18,64	526	24,45
Pneumokokken-Erkrankungen	72	1,71	36	1,75	36	1,67
Respiratorische Infektionen	708	16,84	361	17,57	347	16,13
davon durch						
Adenovirus	68	1,62	33	1,61	35	1,63
Enterovirus	10	0,24	4	0,19	6	0,28
Mycoplasma pneumoniae	141	3,35	65	3,16	76	3,53
Parainfluenzavirus	50	1,19	28	1,36	22	1,02
RS-Virus	439	10,44	231	11,24	208	9,67
Röteln	5	0,12	1	0,05	4	0,19
Scharlach	2 464	58,59	1 275	62,06	1 189	55,28
Tetanus	-	-	-	-	-	-
Toxisches Schocksyndrom	2	0,05	-	-	2	0,09
Toxoplasmose	45	1,07	16	0,78	29	1,35
Varizellen-Erkrankungen	1 514	36,00	742	36,12	772	35,89
Zytomegalie-Infektionen	33	0,78	15	0,73	18	0,84
davon ang. Infektion	-	-	-	-	-	-

1) LMV - Lebensmittelvergiftung

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

**Indikator (L)
3.60**
**Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter Infektiöse Darmkrankheiten (A00 - A09) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 154	6 582,6	1 092	6 584,7	940	899
1 - 5	2 652	3 959,0	2 127	3 323,5	2 170	1 761
5 - 10	733	916,3	679	889,6	503	457
10 - 15	409	625,6	378	605,5	269	231
15 - 20	329	330,2	489	524,2	164	262
20 - 25	353	245,3	400	305,9	184	252
25 - 30	321	222,7	312	248,2	146	198
30 - 35	265	216,1	235	221,6	114	134
35 - 40	267	188,1	205	163,1	96	90
40 - 45	371	219,5	275	175,3	109	128
45 - 50	381	219,3	349	211,5	119	158
50 - 55	470	296,3	352	225,0	108	151
55 - 60	562	366,9	478	307,8	116	160
60 - 65	495	446,1	437	365,4	134	173
65 - 70	872	587,4	778	460,6	253	276
70 - 75	921	779,9	895	618,8	265	322
75 - 80	873	1 159,5	1 003	905,7	281	415
80 - 85	607	1 478,6	1 116	1 232,0	239	527
85 - 90	384	2 024,8	969	1 648,2	170	533
90 - 95	79	2 170,3	307	1 938,4	48	167
95 und mehr	29	2 400,7	125	1 681,5	13	72
Insgesamt	12 527	609,8	13 001	604,4	6 441	7 366
Altersstan- dardisiert²⁾	x	752,1	x	689,2	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

**Indikator (L)
3.61**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 1990, 1995 und
2000 bis 2008**

Jahr	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1) ¹⁾								
	insgesamt			davon					
				Deutsche			Ausländer		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 deutsche Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾	Anzahl	je 100 000 ausländ. Einwohner	je 100 000 alt.stand. ²⁾
1990 ³⁾	328	6,8	5,3	289	6,1	-	39	59,0	-
1995 ³⁾	311	6,8	5,7	279	6,2	5,1	32	37,7	28,6
2000 ³⁾	221	5,0	4,1	186	4,3	3,4	35	32,7	25,5
2001	250	5,7	5,0	215	5,0	4,2	35	32,5	20,3
2002	265	6,1	5,1	232	5,5	4,3	33	29,4	24,5
2003	222	5,1	4,3	207	4,9	4,1	15	12,8	10,5
2004	212	4,9	3,9	189	4,5	3,4	23	19,5	18,5
2005	175	4,1	3,2	152	3,6	2,7	23	19,3	18,0
2006	164	3,8	3,2	131	3,2	2,5	33	27,5	20,4
2007	151	3,6	2,8	117	2,8	2,0	34	28,5	27,9
2008	137	3,3	2,5	114	2,8	2,1	23	19,8	20,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 9. Revision;
Tuberkulose der Atmungsorgane - Diagnosegruppe 1.1.1 und 1.1.2

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen bis 2000

Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen

Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

**Indikator (L)
3.62**
**Neuerkrankungen an Lungentuberkulose in Sachsen 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Neuerkrankungen an Lungentuberkulose (A15.0 und A15.1)					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männlicher Einwohner	Anzahl	je 100 000 weiblicher Einwohner
Chemnitz, Stadt	12	4,9	8	6,8	4	3,1
Erzgebirgskreis	8	2,1	7	3,8	1	0,5
Mittelsachsen	14	4,1	9	5,4	5	2,9
Vogtlandkreis	6	2,4	4	3,3	2	1,5
Zwickau	5	1,4	4	2,4	1	0,6
Direktionsbezirk Chemnitz	45	2,9	32	4,2	13	1,6
Dresden, Stadt	25	4,9	16	6,4	9	3,5
Bautzen	8	2,4	5	3,1	3	1,8
Görlitz	8	2,8	5	3,6	3	2,0
Meißen	9	3,5	7	5,5	2	1,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	6	2,3	4	3,2	2	1,5
Direktionsbezirk Dresden	56	3,4	37	4,6	19	2,3
Leipzig, Stadt	28	5,5	19	7,7	9	3,4
Leipzig	4	1,5	1	0,7	3	2,2
Nordsachsen	4	1,9	4	3,8	-	-
Direktionsbezirk Leipzig	36	3,6	24	4,9	12	2,4
Sachsen	137	3,3	93	4,5	44	2,0

Datenquelle: Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen
Statistik der meldepflichtigen Krankheiten

Indikator (K)
3.63
AIDS-Erkrankte in Sachsen 1995, 2000, 2005 und 2008
nach Betroffenenengruppen und Geschlecht

Betroffenengruppe	AIDS-Erkrankte ¹⁾							
	1995		2000		2005		2008	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
	Anzahl							
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	8	x	4	x	4	x	1
Intravenös Drogenabhängige	2	-	-	-	-	1	-	-
Blutkranke und Bluttransfusionsempfänger	-	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	1	1	-	1	-	-	-	1
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ²⁾	-	1	1	-	1	-	-	-
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	-	-	-	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	-	-	-	-	2	4	-	1
Insgesamt	3	10	1	5	3	9	-	3

1) Registrierungsstand 31. Dezember 2008, Nachmeldungen sind möglich

2) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle:

AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert-Koch-Instituts

AIDS-Fallregister

Indikator (L)
3.64
**Gemeldete gesicherte HIV-Erstdiagnosen in Sachsen 1995, 2000, 2005
und 2008 nach Betroffenengruppen und Geschlecht**

Betroffenengruppe	HIV-Erstdiagnosen ¹⁾								
	1995		2000		2005		2008		
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	unbekannt
	Anzahl								
Männer, die Sex mit Männern haben (MSM)	x	12	x	13	x	43	x	51	-
Intravenös Drogenabhängige	1	4	-	1	-	1	-	-	-
Bluterkrankte und Bluttransfusionsempfänger	1	-	-	-	-	-	-	-	-
Heterosexuelle Kontakte	4	1	4	4	5	5	2	8	1
Personen aus Hochprävalenz-Ländern ²⁾	6	16	6	1	4	2	2	1	-
Prä- oder perinatale Infektion	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fehlende oder keine Angaben zum Infektionsrisiko	1	12	-	7	2	7	5	8	-
Insgesamt	13	45	10	26	11	58	9	68	1

1) Registrierungsstand 1. März 2009, Nachmeldungen sind möglich

2) Länder, in denen die HIV-Prävalenz in der allgemeinen Bevölkerung über 1 % liegt

Datenquelle:

AIDS-Zentrum in der Abt. für Infektionsepidemiologie des Robert Koch-Instituts:

HIV-Meldungen nach § 7, Abs. 3 des IfSG

**Indikator (L)
3.65**
**Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Infektionskrankheiten (A00 - B99) ¹⁾				Darunter HIV-Krankheit (B20 - B24) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	2	11,4	2	12,0	-	-	-	-
1 - 5	3	4,5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	1	1,2	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	1	0,7	-	-	1	0,7	-	-
30 - 35	1	0,8	-	-	-	-	-	-
35 - 40	2	1,4	3	2,4	1	0,7	1	0,8
40 - 45	7	4,1	-	-	3	1,8	-	-
45 - 50	6	3,4	2	1,2	1	0,6	-	-
50 - 55	7	4,4	5	3,2	1	0,6	-	-
55 - 60	12	7,8	5	3,2	1	0,7	-	-
60 - 65	10	9,0	9	7,5	-	-	-	-
65 - 70	19	12,8	10	5,9	-	-	-	-
70 - 75	30	25,3	19	13,1	-	-	-	-
75 - 80	40	53,0	37	33,3	-	-	-	-
80 - 85	25	60,7	46	50,6	-	-	-	-
85 - 90	25	131,5	47	79,7	-	-	-	-
90 - 95	7	191,8	21	132,2	-	-	-	-
95 und mehr	2	165,1	7	93,9	-	-	-	-
Insgesamt	200	9,7	213	9,9	8	0,4	1	0,0
Altersstan- dardisiert²⁾	x	6,9	x	3,9	x	0,3	x	0,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
3.66
Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Bösartige Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	Gemeldete Neuerkrankungen (ohne C44) ²⁾		Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	11 298	11 520	47 886	49 700	-	-
2001	11 179	11 637	44 811	47 921	-	-
2002	11 188	11 969	45 258	48 161	-	-
2003	11 365	12 654	43 446	48 630	-	-
2004	11 323	12 829	42 668	48 622	1 908	2 680
2005	11 071	12 932	39 517	46 120	2 242	2 850
2006	11 021	12 968	39 111	48 260	2 483	3 142
2007	11 039	12 824	38 741	48 842	2 299	3 474
2008	...	...	39 399	49 468	3 895	5 093
je 100 000						
2000	493,1 ³⁾	535,4 ³⁾	2 090,0 ³⁾	2 310,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2001	492,6 ³⁾	544,8 ³⁾	1 974,7 ³⁾	2 244,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2002	498,0 ³⁾	564,8 ³⁾	2 014,4 ³⁾	2 272,7 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2003	510,3 ³⁾	600,5 ³⁾	1 950,8 ³⁾	2 307,9 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾
2004	512,0 ³⁾	611,9 ³⁾	1 929,5 ³⁾	2 319,2 ³⁾	484,8 ⁴⁾	609,8 ⁴⁾
2005	503,9 ³⁾	619,7 ³⁾	1 798,7 ³⁾	2 209,9 ³⁾	558,5 ⁴⁾	632,3 ⁴⁾
2006	504,8 ³⁾	623,9 ³⁾	1 791,5 ³⁾	2 321,9 ³⁾	600,9 ⁴⁾	682,7 ⁴⁾
2007	509,3 ³⁾	620,4 ³⁾	1 787,5 ³⁾	2 363,0 ³⁾	556,6 ⁴⁾	754,7 ⁴⁾
2008	... ³⁾	... ³⁾	1 831,7 ³⁾	2 407,9 ³⁾	703,0 ⁴⁾	803,2 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	309,0	443,5	1 465,2	1 922,5	.	.
2001	304,7	439,0	1 349,3	1 822,8	.	.
2002	302,7	439,6	1 359,8	1 791,3	.	.
2003	304,6	455,0	1 291,0	1 768,4	.	.
2004	301,7	450,5	1 258,9	1 732,5	.	.
2005	290,3	445,4	1 148,9	1 613,7	.	.
2006	291,4	435,9	1 121,7	1 656,7	.	.
2007	288,8	423,3	1 097,3	1 650,0	.	.
2008	...	...	1 115,8	1 656,3	.	.

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt), Registrierungsstand 09/2009. Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM6-Statistik: Pflichtmitglieder zum 1. Juli des Jahres

Datenquelle:

Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle.

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK - Bundesverband: KG 8-Statistik

Indikator (K)
3.66
Noch: Bösartige Neubildungen in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Bösartige Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe (unter 65 Jahre) ⁵⁾		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	3 240	2 163	855	906	5 731	6 096
2001	3 437	2 391	752	885	5 601	6 292
2002	3 661	2 624	793	848	5 710	6 198
2003	3 764	2 699	841	863	5 589	6 366
2004	3 521	2 558	761	801	5 493	6 385
2005	3 406	2 617	782	813	5 624	6 366
2006	3 393	2 481	729	782	5 458	6 478
2007	3 370	2 619	727	824	5 589	6 463
2008	3 373	2 644	693	768	5 451	6 615
je 100 000						
2000	309,2 ⁷⁾	189,0 ⁷⁾	81,6 ⁷⁾	79,1 ⁷⁾	249,5 ³⁾	282,6 ³⁾
2001	334,6 ⁷⁾	216,1 ⁷⁾	73,2 ⁷⁾	79,9 ⁷⁾	246,8 ³⁾	294,6 ³⁾
2002	357,3 ⁷⁾	236,6 ⁷⁾	77,3 ⁷⁾	76,4 ⁷⁾	254,2 ³⁾	292,5 ³⁾
2003	372,9 ⁷⁾	246,5 ⁷⁾	83,2 ⁷⁾	78,7 ⁷⁾	251,0 ³⁾	302,1 ³⁾
2004	353,9 ⁷⁾	237,3 ⁷⁾	76,5 ⁷⁾	74,1 ⁷⁾	247,7 ³⁾	303,7 ³⁾
2005	336,0 ⁷⁾	242,3 ⁷⁾	77,1 ⁷⁾	75,3 ⁷⁾	256,0 ³⁾	305,0 ³⁾
2006	334,2 ⁷⁾	230,6 ⁷⁾	71,8 ⁷⁾	72,7 ⁷⁾	250,0 ³⁾	311,7 ³⁾
2007	333,8 ⁷⁾	246,6 ⁷⁾	72,0 ⁷⁾	77,6 ⁷⁾	257,9 ³⁾	312,7 ³⁾
2008	335,9 ⁷⁾	251,7 ⁷⁾	69,0 ⁷⁾	73,1 ⁷⁾	252,7 ³⁾	321,1 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	365,2 ⁷⁾	211,3 ⁷⁾	67,9 ⁷⁾	74,7 ⁷⁾	134,2	235,3
2001	385,1 ⁷⁾	238,5 ⁷⁾	63,7 ⁷⁾	77,7 ⁷⁾	129,5	237,8
2002	417,5 ⁷⁾	257,3 ⁷⁾	66,8 ⁷⁾	74,1 ⁷⁾	131,7	228,4
2003	407,2 ⁷⁾	261,1 ⁷⁾	71,8 ⁷⁾	76,5 ⁷⁾	128,8	230,4
2004	371,7 ⁷⁾	247,3 ⁷⁾	66,0 ⁷⁾	71,2 ⁷⁾	123,7	224,7
2005	364,3 ⁷⁾	260,8 ⁷⁾	66,4 ⁷⁾	70,4 ⁷⁾	125,5	217,8
2006	355,5 ⁷⁾	251,1 ⁷⁾	59,9 ⁷⁾	64,9 ⁷⁾	120,3	215,5
2007	329,1 ⁷⁾	260,0 ⁷⁾	58,9 ⁷⁾	68,9 ⁷⁾	121,0	209,4
2008	323,5 ⁷⁾	259,2 ⁷⁾	56,0 ⁷⁾	63,5 ⁷⁾	116,2	209,7

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) Tabellenart B

6) Tabellenart D, ab 2003 Tabellenart D und C

7) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (K)
3.67**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
1990, 1995 und 2000 bis 2007 nach Geschlecht**

Jahr	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}								
	insgesamt			männlich			weiblich		
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstandardisiert ³⁾
1990	15 988	333,4	266,8	7 151	316,1	309,7	8 836	348,7	248,9
1995	21 279	465,1	347,2	10 036	457,5	423,0	11 243	472,1	312,5
2000	22 818	513,6	357,8	11 520	535,4	443,5	11 298	493,1	309,0
2001	22 816	517,9	354,3	11 637	544,8	439,0	11 179	492,6	304,7
2002	23 157	530,4	354,7	11 969	564,8	439,6	11 188	498,0	302,7
2003	24 019	554,2	362,3	12 654	600,5	455,0	11 365	510,3	304,6
2004	24 152	560,7	359,4	12 829	611,9	450,5	11 323	512,0	301,7
2005	24 003	560,3	353,1	12 932	619,7	445,4	11 071	503,9	290,3
2006	23 989	562,9	349,3	12 968	623,9	435,9	11 021	504,8	291,4
2007	23 863	563,6	343,9	12 824	620,4	423,3	11 039	509,3	288,8

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 09/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle.

Indikator (K)
3.68
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen in Sachsen
 2007 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen (C00 - C97, ohne C44) ^{1) 2)}					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	38	23,3	23	27,6	15	18,8
5 - 10	15	9,7	10	12,7	5	6,7
10 - 15	17	13,7	11	17,3	6	9,9
15 - 20	50	22,3	29	25,0	21	19,4
20 - 25	72	25,9	45	30,8	27	20,4
25 - 30	117	43,3	61	42,1	56	44,7
30 - 35	124	55,3	59	49,0	65	62,6
35 - 40	286	100,9	125	83,4	161	120,6
40 - 45	535	158,1	204	116,4	331	203,0
45 - 50	931	280,7	396	233,6	535	330,0
50 - 55	1 274	397,3	636	394,1	638	400,5
55 - 60	1 961	674,6	1 085	752,7	876	597,7
60 - 65	2 341	961,9	1 431	1 224,4	910	719,4
65 - 70	4 138	1 277,0	2 556	1 686,5	1 582	917,1
70 - 75	4 008	1 623,4	2 469	2 235,4	1 539	1 128,0
75 - 80	3 523	1 872,3	1 963	2 629,0	1 560	1 374,5
80 - 85	2 445	1 907,4	1 069	2 822,1	1 376	1 523,8
85 und mehr	1 988	1 964,0	652	2 902,9	1 336	1 696,2
Insgesamt	23 863	563,6	12 824	620,4	11 039	509,3
Altersstan- dardisiert³⁾	x	343,9	x	423,3	x	288,8

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 09/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Indikator (K)
3.69
**Gemeldete Neuerkrankungen an ausgewählten bösartigen
Neubildungen in Sachsen 2007 nach Geschlecht**

Diagnose	ICD-10 ²⁾	Neuerkrankungen ¹⁾					
		männlich			weiblich		
		Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	je 100 000 altersstan- dardisiert ³⁾
Bösartige Neubildungen	C00 - C97, ohne C44	12 824	620,4	423,3	11 039	509,3	288,8
darunter							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	553	26,8	20,6	158	7,3	4,9
Magen	C16	645	31,2	20,8	411	19,0	8,9
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 943	94,0	62,3	1 696	78,3	37,7
Bauchspeicheldrüse	C25	429	20,8	14,0	474	21,9	10,3
Lunge	C33 - C34	1 761	85,2	56,1	568	26,2	13,9
Melanom	C43	328	15,9	11,5	297	13,7	9,6
Brust	C50	35	1,7	1,1	2 858	131,9	84,9
Gebärmutterhals	C53	x	x	x	298	13,7	11,0
Prostata	C61	3 078	148,9	96,1	x	x	x
lymphat. u. blut- bildendes Gewebe	C81 - C96	853	41,3	30,5	878	22,7	43,0

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Registrierungsstand 9/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

2) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

**Indikator (L)
3.70**
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge
in Sachsen 2007 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Lunge (C33 - C34) ^{1) 2)}					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-
25 - 30	1	0,4	1	0,7	-	-
30 - 35	1	0,4	1	0,8	-	-
35 - 40	7	2,5	4	2,7	3	2,2
40 - 45	20	5,9	12	6,8	8	4,9
45 - 50	69	20,8	49	28,9	20	12,3
50 - 55	125	39,0	93	57,6	32	20,1
55 - 60	170	58,5	129	89,5	41	28,0
60 - 65	264	108,5	215	184,0	49	38,7
65 - 70	445	137,3	359	236,9	86	49,9
70 - 75	449	181,9	348	315,1	101	74,0
75 - 80	418	222,2	315	421,9	103	90,8
80 - 85	234	182,6	170	448,8	64	70,9
85 und mehr	126	124,5	65	289,4	61	77,4
Insgesamt	2 329	55,0	1 761	85,2	568	26,2
Altersstan- dardisiert³⁾	x	32,2	x	56,1	x	13,9

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 9/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Indikator (L)
3.71
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
 der weiblichen Brustdrüse in Sachsen 2005 bis 2007 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der weiblichen Brustdrüse (C50) ^{1) 2)}					
	2005		2006		2007	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,8	2	1,5	2	1,5
25 - 30	8	6,7	9	7,3	12	9,6
30 - 35	42	37,4	26	24,5	25	24,1
35 - 40	66	45,4	72	51,5	54	40,5
40 - 45	147	86,5	155	92,4	145	88,9
45 - 50	225	142,4	216	135,5	249	153,6
50 - 55	303	183,7	238	146,4	250	156,9
55 - 60	215	178,1	270	201,2	305	208,1
60 - 65	370	235,6	318	228,8	295	233,2
65 - 70	398	237,5	439	254,9	413	239,4
70 - 75	314	250,2	334	256,8	323	236,7
75 - 80	356	307,1	295	255,6	265	233,5
80 - 85	292	312,6	259	282,9	273	302,3
85 und mehr	195	290,5	228	309,4	247	313,6
Insgesamt	2 932	133,5	2 861	131,0	2 858	131,8
Altersstan- dardisiert³⁾	x	86,8	x	84,6	x	84,9

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 09/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Indikator (L)
3.72
**Gemeldete Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen
 der Prostata in Sachsen 2005 bis 2007 nach Alter**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Neuerkrankungen an bösartigen Neubildungen der Prostata (C61) ^{1) 2)}					
	2005		2006		2007	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-
25 - 30	1	0,7	-	-	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-
35 - 40	-	-	1	0,6	1	0,7
40 - 45	2	1,1	6	3,3	2	1,1
45 - 50	19	11,6	19	11,4	17	10,0
50 - 55	73	43,9	88	53,5	69	42,8
55 - 60	159	135,0	177	134,6	224	155,4
60 - 65	463	321,2	454	354,9	385	329,4
65 - 70	747	509,4	750	496,4	786	518,6
70 - 75	635	642,3	700	671,3	676	612,0
75 - 80	475	692,0	526	724,9	506	677,7
80 - 85	226	633,5	252	693,3	252	665,3
85 und mehr	154	851,3	168	823,7	160	712,4
Insgesamt	2 954	141,5	3 141	151,1	3 078	148,9
Altersstan- dardisiert³⁾	x	96,5	x	100,3	x	96,1

Alle Daten beinhalten auch die DCO-Fälle (DCO = Death Certificate Only, d.h. Fälle, die nur per Todesbescheinigung bekannt sind, also keine ärztliche Meldung vorliegt).

1) Internationale Klassifikation der Krankheiten, Verletzungen und Todesursachen der WHO, 10. Revision

2) Registrierungsstand 09/2009, Nachmeldungen sind möglich. Auswertungen eines Diagnosejahres frühestens 2 Jahre nach Abschluss.

3) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Gemeinsames Krebsregister der Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt und der Freistaaten Sachsen und Thüringen, Registerstelle

Indikator (L)
3.73
Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge bösartiger Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	46	134,8	24	136,9	22	132,7
1 - 5	221	168,7	158	235,9	63	98,4
5 - 10	215	137,5	134	167,5	81	106,1
10 - 15	178	139,3	144	220,3	34	54,5
15 - 20	233	120,8	128	128,5	105	112,6
20 - 25	314	114,3	212	147,3	102	78,0
25 - 30	443	164,2	289	200,5	154	122,5
30 - 35	547	239,2	265	216,1	282	265,9
35 - 40	1 131	422,7	554	390,4	577	459,2
40 - 45	2 154	660,9	906	535,9	1 248	795,5
45 - 50	4 087	1 206,6	1 892	1 089,1	2 195	1 330,5
50 - 55	5 744	1 823,1	3 006	1 895,0	2 738	1 750,1
55 - 60	8 604	2 789,2	5 122	3 343,6	3 482	2 242,3
60 - 65	9 525	4 131,4	5 736	5 169,6	3 789	3 168,2
65 - 70	16 401	5 167,8	9 499	6 398,5	6 902	4 086,2
70 - 75	16 024	6 099,2	9 658	8 178,3	6 366	4 401,5
75 - 80	12 056	6 480,5	6 838	9 082,0	5 218	4 711,9
80 - 85	6 931	5 265,1	3 305	8 050,6	3 626	4 002,7
85 - 90	3 243	4 170,8	1 347	7 102,6	1 896	3 225,0
90 - 95	603	3 095,8	202	5 549,5	401	2 531,9
95 und mehr	167	1 932,4	49	4 056,3	118	1 587,3
Insgesamt	88 867	2 113,2	49 468	2 407,9	39 399	1 831,7
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 348,7	x	1 656,3	x	1 115,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.73z
**Behandlungsfälle in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen infolge
 bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Behandlungsfälle in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen ¹⁾ infolge bösartiger Neubildungen (C00 - C97) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl ³⁾	je 100 000 Einwohner	Anzahl ³⁾	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl ³⁾	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	3	2,3	-	-	3	4,7
5 - 10	7	4,5	4	5,0	3	3,9
10 - 15	2	1,6	1	1,5	1	1,6
15 - 20	8	4,1	3	3,0	5	5,4
20 - 25	19	6,9	12	8,3	7	5,4
25 - 30	38	14,1	20	13,9	18	14,3
30 - 35	67	29,3	37	30,2	30	28,3
35 - 40	124	46,3	53	37,3	71	56,5
40 - 45	220	67,5	69	40,8	151	96,2
45 - 50	434	128,1	165	95,0	269	163,0
50 - 55	681	216,1	332	209,3	349	223,1
55 - 60	1 034	335,2	567	370,1	467	300,7
60 - 65	1 196	518,8	711	640,8	485	405,5
65 - 70	2 028	639,0	1 250	842,0	778	460,6
70 - 75	1 793	682,5	1 145	969,6	648	448,0
75 - 80	974	523,6	493	654,8	481	434,3
80 - 85	437	332,0	155	377,6	282	311,3
85 - 90	141	181,3	43	226,7	98	166,7
90 - 95	10	51,3	5	137,4	5	31,6
95 und mehr	1	11,6	1	82,8	-	-
Insgesamt	9 217	219,2	5 066	246,6	4 151	193,0
Altersstan- dardisiert⁴⁾	x	143,8	x	167,0	x	125,4

1) nur Einrichtungen mit mehr als 100 Betten

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Patientenwohnort: Sachsen; Standort der Einrichtung: Sachsen

4) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen)

Indikator (L)
3.74
**Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen
bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2004 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	AU-Fälle bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	bösartigen Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾		darunter			
			der Lunge (C33 - C34) ¹⁾		der Brustdrüse (C50) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

2004	2 680	1 908	194	25	2	572
2005	2 750	2 242	227	58	5	768
2006	3 142	2 483	261	63	2	823
2007	3 474	2 299	315	71	8	769
2008	5 093	3 895	386	147	15	1 250

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾

2004	609,8	484,8	44,1	6,4	0,5	145,3
2005	610,2	558,5	50,4	14,5	1,1	191,3
2006	682,7	600,9	56,7	15,2	0,4	199,2
2007	754,7	556,6	68,4	17,2	1,7	186,2
2008	803,2	703,0	60,9	26,5	2,4	225,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.75**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe
infolge von ausgewählten bösartigen Neubildungen in Sachsen
2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von				
	bösartigen Neubildungen (C00 - C97) ¹⁾²⁾³⁾		darunter		
			der Lunge (C33 - C34) ¹⁾²⁾		der Brustdrüse (C50) ¹⁾³⁾
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	weiblich

Anzahl

unter 20	3	4	-	-	-
20 - 25	20	10	-	-	3
25 - 30	31	32	1	-	4
30 - 35	44	56	1	-	17
35 - 40	76	125	-	-	56
40 - 45	131	294	3	-	159
45 - 50	233	568	17	11	323
50 - 55	459	673	33	12	363
55 - 60	774	860	38	11	437
60 - 65	873	751	52	11	384
Insgesamt	2 644	3 373	145	45	1 746

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	6,4	11,3	-	-	-
20 - 25	17,6	10,1	-	-	3,0
25 - 30	26,7	31,0	0,9	-	3,9
30 - 35	44,4	63,7	1,0	-	19,3
35 - 40	70,7	124,3	-	-	55,7
40 - 45	103,5	227,6	2,4	-	123,1
45 - 50	170,6	403,3	12,4	7,8	229,3
50 - 55	367,9	516,3	26,4	9,2	278,5
55 - 60	619,6	656,1	30,4	8,4	333,4
60 - 65	1 598,7	1 604,9	95,2	23,5	820,6
Insgesamt	251,7	335,9	13,8	4,5	173,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart A

3) Tabellenart B

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.76**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen 2008 nach Geschlecht

Diagnose	ICD-10 ¹⁾	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾ infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
Bösartige Neubildungen	C00 - C97	1 461	71,1	768	73,1	693	69,0
darunter:							
Lippe, Mundhöhle und Rachen	C00 - C14	142	6,9	119	11,3	23	2,3
Magen	C16	70	3,4	44	4,2	26	2,6
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	187	9,1	118	11,2	69	6,9
Bauchspeicheldrüse	C25	41	2,0	14	1,3	27	2,7
Luftröhre, Bronchien und Lunge	C33 - C34	128	6,2	90	8,6	38	3,8
Melanom	C43	27	1,3	14	1,3	13	1,3
Gebärmutterhals	C53	27	2,7 ³⁾	x	x	27	2,7
lymphat. u. blutbildendes Gewebe	C81 - C96	139	6,8	74	7,0	65	6,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

3) je 100 000 weibliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.77
Gestorbene infolge ausgewählter bösartiger Neubildungen in Sachsen
2008 nach Geschlecht

Diagnose	ICD-10 ¹⁾	Gestorbene infolge bösartiger Neubildungen					
		insgesamt		männlich		weiblich	
		Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
Bösartige Neubildungen darunter:	C00 - C97	12 066	286,1	6 615	321,1	5 451	252,7
Dick-/Mastdarm	C18 - C21	1 581	37,5	836	40,6	745	34,5
Lunge	C33 - C34	2 045	48,5	1 577	76,6	468	21,7
Melanom	C43	162	3,8	85	4,1	77	3,6
Brust	C50	732	17,4	7	0,3	725	33,6
Prostata	C61	634	15,0	634	30,8	-	-
Hirntumoren	C70 -C72	330	7,8	178	8,6	152	7,0
lymphat. u. blut-bildendes Gewebe	C81 - C96	970	23,0	506	24,6	464	21,5
Altersstandardisiert²⁾	C00 - C97	x	155,3	x	210,2	x	116,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.78

Diabetes mellitus in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ²⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich

Anzahl

2000	7 876	6 183	68	166	784	428
2001	7 545	6 156	61	173	860	438
2002	7 201	6 104	55	135	830	488
2003	7 139	6 439	48	143	874	475
2004	7 375	6 894	45	136	853	494
2005	7 178	6 981	48	121	963	606
2006	6 762	6 866	38	114	918	577
2007	6 721	7 221	34	129	906	534
2008	6 686	7 107	46	137	978	582

je 100 000

2000	343,8 ³⁾	287,4 ³⁾	6,5 ⁴⁾	14,5 ⁴⁾	34,1 ³⁾	19,8 ³⁾
2001	332,5 ³⁾	288,3 ³⁾	5,9 ⁴⁾	15,6 ⁴⁾	37,9 ³⁾	20,5 ³⁾
2002	320,5 ³⁾	288,0 ³⁾	5,4 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	36,9 ³⁾	23,0 ³⁾
2003	320,6 ³⁾	305,6 ³⁾	4,8 ⁴⁾	13,1 ⁴⁾	39,2 ³⁾	22,5 ³⁾
2004	333,5 ³⁾	328,8 ³⁾	4,5 ⁴⁾	12,6 ⁴⁾	38,5 ³⁾	23,5 ³⁾
2005	326,7 ³⁾	334,5 ³⁾	4,7 ⁴⁾	11,2 ⁴⁾	43,8 ³⁾	29,0 ³⁾
2006	309,7 ³⁾	330,3 ³⁾	3,7 ⁴⁾	10,6 ⁴⁾	42,0 ³⁾	27,8 ³⁾
2007	310,1 ³⁾	349,3 ³⁾	3,4 ⁴⁾	12,1 ⁴⁾	41,8 ³⁾	25,8 ³⁾
2008	310,8 ³⁾	345,9 ³⁾	4,6 ⁴⁾	13,0 ⁴⁾	45,3 ³⁾	28,3 ³⁾

je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt

2000	208,7	250,5	5,6 ⁴⁾	13,8 ⁴⁾	13,9	17,1
2001	197,3	245,7	5,0 ⁴⁾	14,8 ⁴⁾	15,4	17,1
2002	184,8	240,9	4,6 ⁴⁾	11,5 ⁴⁾	14,4	18,7
2003	179,1	248,6	4,3 ⁴⁾	12,2 ⁴⁾	15,1	18,4
2004	181,0	260,3	3,8 ⁴⁾	11,8 ⁴⁾	14,8	18,2
2005	175,5	258,4	4,0 ⁴⁾	10,3 ⁴⁾	16,0	22,0
2006	160,0	251,7	3,0 ⁴⁾	9,3 ⁴⁾	14,6	20,0
2007	161,3	258,0	2,7 ⁴⁾	10,3 ⁴⁾	14,0	17,3
2008	159,2	251,1	3,4 ⁴⁾	11,1 ⁴⁾	14,7	18,5

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart D

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquellen:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Todesursachenstatistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (L)
3.80

Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾				Darunter Insulinabhängiger Diabetes mellitus (E10) ¹⁾	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	27	42,2	29	43,3	25	29
5 - 10	50	65,5	38	47,5	50	38
10 - 15	79	126,5	70	107,1	78	69
15 - 20	64	68,6	77	77,3	57	76
20 - 25	54	41,3	44	30,6	45	41
25 - 30	31	24,7	57	39,5	24	49
30 - 35	39	36,8	53	43,2	31	32
35 - 40	51	40,6	80	56,4	31	28
40 - 45	95	60,6	194	114,8	33	54
45 - 50	146	88,5	312	179,6	39	53
50 - 55	220	140,6	569	358,7	34	42
55 - 60	305	196,4	743	485,0	36	35
60 - 65	287	240,0	729	657,0	23	16
65 - 70	599	354,6	1 060	714,0	26	20
70 - 75	951	657,5	1 179	998,4	11	17
75 - 80	1 143	1 032,1	966	1 283,0	18	16
80 - 85	1 214	1 340,1	552	1 344,6	8	7
85 - 90	969	1 648,2	286	1 508,0	3	-
90 - 95	279	1 761,6	52	1 428,6	2	-
95 und mehr	83	1 116,5	17	1 407,3	-	-
Insgesamt	6 686	310,8	7 107	345,9	574	622
Altersstan- dardisiert²⁾	x	159,2	x	251,1	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.81
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Diabetes mellitus (E10 - E14) ¹⁾²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	1	0,1	-	-	1	0,3
35 - 40	3	1,4	2	1,9	1	1,0
40 - 45	11	4,3	7	5,5	4	3,1
45 - 50	22	7,9	17	12,4	5	3,6
50 - 55	63	24,7	52	41,7	11	8,4
55 - 60	76	29,7	52	41,6	24	18,3
60 und mehr	7	6,9	7	12,8	-	-
Insgesamt	183	8,9	137	13,0	46	4,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart D

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.82
Psychische und Verhaltensstörungen in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Psychische und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS- Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	18 956	25 775	-	-	3 004	2 710	1 334	1 170
2001	19 751	25 841	-	-	3 318	2 706	1 209	1 151
2002	20 664	26 216	-	-	3 526	2 738	1 220	1 157
2003	20 801	26 178	17 219	14 755	3 404	2 895	1 218	1 197
2004	21 969	26 879	19 451	15 315	3 141	2 970	1 233	1 161
2005	21 555	27 112	19 037	15 628	3 252	3 004	1 232	1 098
2006	21 815	26 651	20 004	15 372	3 369	2 705	1 178	1 068
2007	22 473	27 472	21 815	16 083	3 828	3 167	1 371	1 144
2008	23 318	28 497	32 245	24 942	3 955	3 070	1 328	1 144
je 100 000								
2000	827,4 ⁴⁾	1 198,0 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	286,7 ⁶⁾	236,8 ⁶⁾	127,3 ⁶⁾	102,2 ⁶⁾
2001	870,4 ⁴⁾	1 210,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	323,0 ⁶⁾	244,5 ⁶⁾	117,7 ⁶⁾	104,0 ⁶⁾
2002	919,8 ⁴⁾	1 237,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	344,1 ⁶⁾	246,9 ⁶⁾	119,1 ⁶⁾	104,3 ⁶⁾
2003	934,0 ⁴⁾	1 242,3 ⁴⁾	4 823,2 ⁵⁾	3 593,4 ⁵⁾	337,2 ⁶⁾	264,4 ⁶⁾	120,7 ⁶⁾	109,3 ⁶⁾
2004	993,5 ⁴⁾	1 282,1 ⁴⁾	4 942,1 ⁵⁾	3 484,5 ⁵⁾	315,9 ⁶⁾	275,6 ⁶⁾	124,0 ⁶⁾	107,7 ⁶⁾
2005	981,1 ⁴⁾	1 299,1 ⁴⁾	4 741,9 ⁵⁾	3 467,4 ⁵⁾	320,8 ⁶⁾	278,2 ⁶⁾	121,5 ⁶⁾	101,7 ⁶⁾
2006	999,2 ⁴⁾	1 282,2 ⁴⁾	4 841,0 ⁵⁾	3 340,0 ⁵⁾	331,8 ⁶⁾	251,4 ⁶⁾	116,0 ⁶⁾	99,3 ⁶⁾
2007	1 036,9 ⁴⁾	1 329,1 ⁴⁾	5 281,6 ⁵⁾	3 493,9 ⁵⁾	379,2 ⁶⁾	298,2 ⁶⁾	135,8 ⁶⁾	107,7 ⁶⁾
2008	1 084,1 ⁴⁾	1 387,1 ⁴⁾	5 819,6 ⁵⁾	3 933,3 ⁵⁾	393,9 ⁶⁾	292,3 ⁶⁾	132,3 ⁶⁾	108,9 ⁶⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	751,4	1 133,6	. ⁵⁾	. ⁵⁾	253,6 ⁶⁾	219,1 ⁶⁾	108,3 ⁶⁾	95,5 ⁶⁾
2001	797,2	1 151,1	. ⁵⁾	. ⁵⁾	287,5 ⁶⁾	226,3 ⁶⁾	101,0 ⁶⁾	98,7 ⁶⁾
2002	845,5	1 179,9	. ⁵⁾	. ⁵⁾	304,9 ⁶⁾	227,5 ⁶⁾	103,6 ⁶⁾	97,3 ⁶⁾
2003	856,8	1 190,5	4 568,1 ⁵⁾	3 333,3 ⁵⁾	297,9 ⁶⁾	243,5 ⁶⁾	106,1 ⁶⁾	102,6 ⁶⁾
2004	915,7	1 230,1	4 322,7 ⁵⁾	3 065,1 ⁵⁾	278,1 ⁶⁾	252,7 ⁶⁾	106,4 ⁶⁾	99,5 ⁶⁾
2005	892,9	1 248,3	4 167,6 ⁵⁾	3 109,7 ⁵⁾	284,2 ⁶⁾	257,1 ⁶⁾	105,4 ⁶⁾	94,1 ⁶⁾
2006	913,9	1 235,9	4 431,5 ⁵⁾	3 095,5 ⁵⁾	290,9 ⁶⁾	233,6 ⁶⁾	98,3 ⁶⁾	90,0 ⁶⁾
2007	959,9	1 291,3	4 868,6 ⁵⁾	3 296,2 ⁵⁾	333,1 ⁶⁾	275,0 ⁶⁾	114,5 ⁶⁾	97,6 ⁶⁾
2008	1 012,1	1 360,3	5 388,6 ⁵⁾	3 725,5 ⁵⁾	342,6 ⁶⁾	270,3 ⁶⁾	111,6 ⁶⁾	98,2 ⁶⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.83
**Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾				Darunter		
					psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾	Störungen durch psychotrope Subst. (F11 - F19) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl		
unter 1	20	114,1	13	78,4	-	-	-
1 - 5	189	282,1	111	173,4	-	-	-
5 - 10	802	1 002,5	302	395,7	-	-	-
10 - 15	896	1 370,5	608	973,9	88	63	3
15 - 20	1 644	1 650,2	1 446	1 550,2	661	290	227
20 - 25	2 125	1 476,9	1 649	1 260,9	661	255	625
25 - 30	2 131	1 478,4	1 330	1 058,0	708	169	479
30 - 35	1 581	1 289,2	1 010	952,4	717	207	182
35 - 40	2 274	1 602,3	1 316	1 047,2	1 276	326	134
40 - 45	3 162	1 870,4	2 124	1 353,9	2 123	581	74
45 - 50	3 657	2 105,0	2 242	1 358,9	2 528	654	39
50 - 55	2 970	1 872,3	1 932	1 234,9	1 971	512	42
55 - 60	2 168	1 415,3	1 519	978,2	1 209	338	44
60 - 65	1 132	1 020,2	1 039	868,8	569	202	24
65 - 70	1 136	765,2	1 390	822,9	380	162	27
70 - 75	969	820,5	1 240	857,4	209	77	19
75 - 80	715	949,6	1 384	1 249,8	83	47	12
80 - 85	502	1 222,8	1 304	1 439,5	22	27	6
85 - 90	332	1 750,6	1 037	1 763,9	8	16	4
90 - 95	70	1 923,1	242	1 528,0	-	4	-
95 und mehr	22	1 821,2	80	1 076,1	1	3	-
Insgesamt	28 497	1 387,1	23 318	1 084,1	13 214	3 933	1 941
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 360,3	x	1 012,1	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.83
**Noch: Krankenhausfälle infolge von psychischen und Verhaltensstörungen
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Darunter						
	Störungen durch psychotrope Subst. (F11 - F19) ¹⁾	Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾		affektive Störungen (F30 - F39) ¹⁾		gerontopsychiatrische Erkrankungen (F00 ³⁾ , F01, F02 ³⁾ , F03) ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl						
unter 1	-	-	-	1	-	-	-
1 - 5	1	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	2	-	2	4	-	-
10 - 15	4	5	4	29	22	-	-
15 - 20	74	76	34	89	104	3	-
20 - 25	192	226	92	109	162	6	6
25 - 30	152	332	141	181	199	7	4
30 - 35	53	246	135	108	185	5	5
35 - 40	45	254	206	153	244	6	3
40 - 45	63	276	277	231	484	5	5
45 - 50	61	291	336	304	567	19	17
50 - 55	57	215	315	331	505	21	22
55 - 60	39	228	250	310	461	42	33
60 - 65	30	89	159	201	310	52	39
65 - 70	29	87	217	258	498	111	99
70 - 75	23	57	122	197	472	210	216
75 - 80	39	32	87	136	465	269	405
80 - 85	20	10	60	75	332	247	552
85 - 90	8	9	32	28	174	197	553
90 - 95	3	3	8	6	22	35	143
95 und mehr	-	-	3	-	2	10	45
Insgesamt	893	2 438	2 478	2 749	5 212	1 245	2 147
Altersstan- dardisiert²⁾	x	x	x	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) bei Manifestation, zusätzlich G30 Alzheimer-Krankheit

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.84
Arbeitsunfähigkeitsfälle und Arbeitsunfähigkeitstage infolge psychischer und Verhaltensstörungen bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle und AU-Tage infolge psychischer und Verhaltensstörungen (F00 - F99) ¹⁾ bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner)					
	männlich			weiblich		
	Fälle je 100 000 männliche AOK PLUS- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %	Fälle je 100 000 weibliche AOK PLUS- Pflichtmitglieder ²⁾	Tage je Fall	Anteil in %
unter 25	4 838,7	13,6	16,8	6 821,7	15,0	15,1
25 - 35	4 098,6	18,9	21,0	5 089,7	22,8	18,8
35 - 45	4 175,2	20,6	24,8	6 367,7	24,7	26,7
45 - 55	3 918,8	22,0	26,5	6 039,5	27,0	27,9
55 - 65	2 662,6	30,3	10,6	4 691,0	31,5	11,5
65 - 75	1 318,9	30,9	0,1	1 650,2	28,6	0,0
75 und mehr	1 459,9	33,0	0,0	1 666,7	9,0	0,0
Insgesamt	3 933,3	20,5	100	5 819,6	24,3	100

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.85**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von							
	psych. u. Verhaltens- störungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾		Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾		Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾²⁾		affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾²⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
unter 20	-	6	3	12	-	1	-	1
20 - 25	10	64	43	163	2	9	13	5
25 - 30	20	91	43	168	4	11	45	17
30 - 35	27	129	18	74	9	5	56	21
35 - 40	29	165	3	29	8	7	123	30
40 - 45	57	268	3	12	6	11	238	61
45 - 50	68	309	8	5	6	7	329	98
50 - 55	55	231	2	3	4	2	324	90
55 - 60	30	125	2	3	4	1	291	97
60 - 65	4	14	1	1	1	1	40	24
Insgesamt	300	1 402	126	470	44	55	1 459	444

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	-	12,7	8,5	25,5	-	2,1	-	2,1
20 - 25	10,1	56,5	43,6	143,8	2,0	7,9	13,2	4,4
25 - 30	19,4	78,5	41,6	144,9	3,9	9,5	43,6	14,7
30 - 35	30,7	130,2	20,5	74,7	10,2	5,0	63,7	21,2
35 - 40	28,8	153,6	3,0	27,0	8,0	6,5	122,3	27,9
40 - 45	44,1	211,7	2,3	9,5	4,6	8,7	184,3	48,2
45 - 50	48,3	226,2	5,7	3,7	4,3	5,1	233,6	71,8
50 - 55	42,2	185,1	1,5	2,4	3,1	1,6	248,5	72,1
55 - 60	22,9	100,1	1,5	2,4	3,1	0,8	222,0	77,7
60 - 65	8,5	25,6	2,1	1,8	2,1	1,8	85,5	44,0
Insgesamt	29,9	133,5	12,5	44,7	4,4	5,2	145,3	42,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart A

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.86**
**Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von
psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008 nach Alter und
Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von							
	psychischen und Verhaltensstörungen durch Alkohol (F10) ¹⁾²⁾				Störungen durch psychotrope Substanzen (F11 - F19) ¹⁾²⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	9	2,4	2	0,6	8	2,1	1	0,3
35 - 40	14	13,0	4	4,0	1	0,9	-	-
40 - 45	58	45,8	13	10,1	-	-	1	0,8
45 - 50	113	82,7	21	14,9	1	0,7	1	0,7
50 - 55	109	87,4	24	18,4	1	0,8	1	0,8
55 - 60	95	76,1	21	16,0	3	2,4	2	1,5
60 und mehr	4	7,3	2	4,3	-	-	-	-
Insgesamt	402	38,3	87	8,7	14	1,3	6	0,6

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (L)
3.86

Noch: Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von psychischen und Verhaltensstörungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von							
	Schizophrenie (F20 - F29) ¹⁾²⁾				affektiven Störungen (F30 - F39) ¹⁾²⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	72	19,2	28	8,6	6	1,6	23	7,1
35 - 40	22	20,5	16	15,9	9	8,4	28	27,8
40 - 45	32	25,3	26	20,1	21	16,6	63	48,8
45 - 50	18	13,2	28	19,9	35	25,6	101	71,7
50 - 55	13	10,4	29	22,2	43	34,5	128	98,2
55 - 60	7	5,6	21	16,0	63	50,4	135	103,0
60 und mehr	1	1,8	-	-	9	16,5	12	25,6
Insgesamt	165	15,7	148	14,7	186	17,7	490	48,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart C

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.88
Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84) ¹⁾				Darunter infolge von Medikamenten und Drogen (X60 - X64) ¹⁾	
	weiblich		männlich		weiblich	männlich
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	3	3,2	9	9,0	1	-
20 - 25	2	1,5	13	9,0	-	-
25 - 30	8	6,3	14	9,7	1	2
30 - 35	1	0,9	13	10,6	1	-
35 - 40	4	3,2	27	19,0	1	1
40 - 45	11	7,0	44	26,0	5	5
45 - 50	10	6,0	42	24,1	2	2
50 - 55	11	7,0	46	28,9	3	4
55 - 60	14	9,0	42	27,3	-	5
60 - 65	10	8,3	23	20,7	2	2
65 - 70	20	11,8	41	27,5	5	4
70 - 75	21	14,5	47	39,7	3	-
75 - 80	15	13,5	43	57,0	1	3
80 - 85	21	23,1	15	36,4	5	-
85 - 90	12	20,4	21	110,4	2	-
90 - 95	1	6,3	9	246,6	-	-
95 und mehr	1	13,4	2	165,1	-	-
Insgesamt	165	7,7	451	21,9	32	28
Altersstan- dardisiert²⁾	x	5,0	x	17,3	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

**Indikator (L)
3.89**
**Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (Suizidsterbefälle)
in Sachsen 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie
Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Gestorbene infolge vorsätzlicher Selbstbeschädigung (X60 - X84)					
	weiblich			männlich		
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	SMR ¹⁾	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	SMR ¹⁾
Chemnitz, Stadt	12	9,4	1,18	30	25,5	1,14
Erzgebirgskreis	10	5,1	0,66	38	20,4	0,92
Mittelsachsen	20	11,6	1,49	43	25,8	1,16
Vogtlandkreis	14	10,7	1,34	25	20,5	0,91
Zwickau	8	4,4	0,56	45	26,4	1,17
Direktionsbezirk Chemnitz	64	7,9	1,00	181	23,7	1,06
Dresden, Stadt	18	6,9	0,97	25	10,0	0,49
Bautzen	17	10,1	1,33	51	31,0	1,42
Görlitz	7	4,8	0,60	27	19,2	0,85
Meißen	6	4,6	0,59	26	20,5	0,93
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	10	7,7	1,01	23	18,1	0,82
Direktionsbezirk Dresden	58	6,9	0,92	152	18,8	0,87
Leipzig, Stadt	25	9,4	1,30	52	20,9	1,00
Leipzig	11	7,9	1,05	42	31,2	1,42
Nordsachsen	7	6,5	0,87	24	22,7	1,05
Direktionsbezirk Leipzig	43	8,4	1,14	118	24,1	1,13
Sachsen	165	7,7	1,00	451	21,9	1,00

1) Standardized Mortality Ratio: standardisiert an der Suizidrate des Landes

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.90
Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	76 976	82 191	-	-	1 501	3 412
2001	76 902	79 766	-	-	1 516	3 471
2002	76 472	79 857	-	-	1 466	3 423
2003	73 544	76 987	17 588	19 996	1 344	3 273
2004	69 691	72 664	16 740	18 902	1 125	2 872
2005	64 839	66 304	15 075	17 397	1 020	2 776
2006	65 926	67 032	15 791	17 474	1 039	2 682
2007	66 831	69 510	15 567	17 610	1 062	2 854
2008	67 988	70 425	22 388	26 967	1 166	2 722
je 100 000						
2000	3 359,7 ³⁾	3 820,1 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	143,2 ⁵⁾	298,1 ⁵⁾
2001	3 388,9 ³⁾	3 735,3 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	147,6 ⁵⁾	313,6 ⁵⁾
2002	3 403,8 ³⁾	3 768,5 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	143,1 ⁵⁾	308,6 ⁵⁾
2003	3 302,3 ³⁾	3 653,6 ³⁾	4 926,6 ⁴⁾	4 869,7 ⁴⁾	133,1 ⁵⁾	298,9 ⁵⁾
2004	3 151,6 ³⁾	3 465,9 ³⁾	4 253,3 ⁴⁾	4 300,6 ⁴⁾	113,1 ⁵⁾	266,5 ⁵⁾
2005	2 951,3 ³⁾	3 177,0 ³⁾	3 755,0 ⁴⁾	3 859,9 ⁴⁾	100,6 ⁵⁾	257,1 ⁵⁾
2006	3 019,8 ³⁾	3 225,0 ³⁾	3 821,5 ⁴⁾	3 796,8 ⁴⁾	102,3 ⁵⁾	249,3 ⁵⁾
2007	3 083,5 ³⁾	3 362,9 ³⁾	3 768,9 ⁴⁾	3 825,7 ⁴⁾	105,2 ⁵⁾	268,7 ⁵⁾
2008	3 160,8 ³⁾	3 428,1 ³⁾	4 040,6 ⁴⁾	4 252,7 ⁴⁾	116,1 ⁵⁾	259,1 ⁵⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	1 933,4	3 210,7	.	.	129,4 ⁵⁾	297,2 ⁵⁾
2001	1 920,7	3 056,4	.	.	136,4 ⁵⁾	314,6 ⁵⁾
2002	1 891,2	3 007,8	.	.	131,7 ⁵⁾	305,3 ⁵⁾
2003	1 825,4	2 849,3	5 825,0 ⁴⁾	6 072,0 ⁴⁾	290,6 ⁵⁾	121,0 ⁵⁾
2004	1 696,0	2 633,4	4 489,2 ⁴⁾	5 223,4 ⁴⁾	101,4 ⁵⁾	255,7 ⁵⁾
2005	1 511,6	2 344,7	4 488,6 ⁴⁾	4 779,7 ⁴⁾	91,0 ⁵⁾	245,6 ⁵⁾
2006	1 521,8	2 323,6	4 346,2 ⁴⁾	4 316,3 ⁴⁾	88,9 ⁵⁾	234,5 ⁵⁾
2007	1 514,8	2 360,3	4 194,4 ⁴⁾	4 527,6 ⁴⁾	90,9 ⁵⁾	246,5 ⁵⁾
2008	1 530,2	2 345,6	4 601,0 ⁴⁾	4 509,0 ⁴⁾	98,7 ⁵⁾	235,8 ⁵⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (K)
3.90**
**Noch: Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	Krankheiten des Kreislaufsystems (100 - 199) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	377	1 001	16 382	10 337
2001	318	963	15 632	9 931
2002	298	889	15 834	9 915
2003	331	857	15 964	10 083
2004	285	792	14 736	9 538
2005	281	760	14 492	9 599
2006	238	756	14 140	9 228
2007	274	753	14 543	9 440
2008	275	726	14 453	9 390
je 100 000				
2000	36,0 ⁵⁾	87,5 ⁵⁾	713,1 ³⁾	479,1 ³⁾
2001	31,0 ⁵⁾	87,0 ⁵⁾	688,9 ³⁾	465,0 ³⁾
2002	29,1 ⁵⁾	80,2 ⁵⁾	704,8 ³⁾	467,9 ³⁾
2003	32,8 ⁵⁾	78,3 ⁵⁾	716,8 ³⁾	478,5 ³⁾
2004	28,7 ⁵⁾	73,5 ⁵⁾	664,6 ³⁾	453,7 ³⁾
2005	27,7 ⁵⁾	70,4 ⁵⁾	659,6 ³⁾	459,9 ³⁾
2006	23,4 ⁵⁾	70,3 ⁵⁾	647,7 ³⁾	444,0 ³⁾
2007	27,1 ⁵⁾	70,9 ⁵⁾	671,0 ³⁾	456,7 ³⁾
2008	27,4 ⁵⁾	69,1 ⁵⁾	670,1 ³⁾	455,8 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	30,5 ⁵⁾	83,9 ⁵⁾	269,2	424,4
2001	26,6 ⁵⁾	84,6 ⁵⁾	253,3	399,5
2002	25,4 ⁵⁾	77,9 ⁵⁾	257,5	395,8
2003	28,6 ⁵⁾	75,6 ⁵⁾	263,1	398,7
2004	25,0 ⁵⁾	70,3 ⁵⁾	242,0	368,4
2005	24,0 ⁵⁾	65,8 ⁵⁾	228,8	354,3
2006	19,6 ⁵⁾	63,2 ⁵⁾	214,1	322,3
2007	22,2 ⁵⁾	61,9 ⁵⁾	212,7	318,8
2008	21,8 ⁵⁾	59,7 ⁵⁾	205,1	305,2

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

6) Tabellenart D

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.91**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾				Darunter			
					Ischämische Herzkrankheiten (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	49	279,5	38	229,1	-	-	12	7
1 - 5	39	58,2	56	87,5	-	-	3	3
5 - 10	106	132,5	93	121,8	-	1	4	3
10 - 15	179	273,8	162	259,5	-	-	4	3
15 - 20	305	306,1	265	284,1	6	1	11	11
20 - 25	425	295,4	284	217,2	23	10	17	23
25 - 30	408	283,0	294	233,9	22	8	20	27
30 - 35	538	438,7	322	303,6	53	15	41	28
35 - 40	823	579,9	544	432,9	142	30	63	56
40 - 45	1 646	973,6	1 088	693,5	356	105	141	117
45 - 50	2 958	1 702,7	1 807	1 095,3	841	251	295	223
50 - 55	4 289	2 703,8	2 239	1 431,2	1 230	352	452	255
55 - 60	6 316	4 123,0	3 287	2 116,8	1 933	517	702	350
60 - 65	6 332	5 706,8	3 630	3 035,3	1 877	666	834	372
65 - 70	11 599	7 813,0	7 679	4 546,2	3 491	1 351	1 476	902
70 - 75	12 347	10 455,3	10 147	7 015,8	3 522	1 904	1 650	1 298
75 - 80	10 750	14 277,7	11 735	10 596,7	2 833	2 060	1 730	1 863
80 - 85	6 834	16 646,8	11 762	12 984,1	1 625	1 637	1 169	2 293
85 - 90	3 586	18 908,5	9 232	15 703,4	627	982	683	2 034
90 - 95	700	19 230,8	2 455	15 500,7	99	234	125	608
95 und mehr	196	16 225,2	869	11 689,5	24	83	33	197
Insgesamt	70 425	3 428,1	67 988	3 160,8	18 704	10 207	9 465	10 673
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2 345,6	x	1 530,2	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

**Indikator (L)
3.92**
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾		darunter			
			Ischämische Herzkrankheiten (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	2 601	3 134	.	.	.	.
25 - 35	2 371	2 347	.	.	.	.
35 - 45	4 433	4 415	.	.	.	.
45 - 55	9 111	7 409	.	.	.	.
55 - 65	8 263	5 047	.	.	.	.
65 - 75	175	28	.	.	.	.
75 und mehr	13	8	.	.	.	.
Insgesamt	26 967	22 388	4 556	1 374	1 177	565

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder²⁾

unter 25	2 998,0	4 381,9	.	.	.	.
25 - 35	1 851,4	1 974,5	.	.	.	.
35 - 45	2 987,2	3 269,0	.	.	.	.
45 - 55	5 392,5	4 967,9	.	.	.	.
55 - 65	8 327,5	6 402,3	.	.	.	.
65 - 75	6 788,2	4 620,5	.	.	.	.
75 und mehr	9 489,1	13 333,3	.	.	.	.
Insgesamt	4 252,7	4 040,6	718,5	248,0	185,6	102,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.93**
Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ²⁾		darunter			
			Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾		Zerebrovaskul. Krankheiten (I60 - I69) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	2	1	-	-	-	-
20 - 25	15	15	1	2	6	6
25 - 30	13	14	1	1	6	6
30 - 35	31	14	10	2	6	4
35 - 40	82	39	37	5	17	14
40 - 45	194	125	86	14	42	47
45 - 50	443	221	205	46	105	76
50 - 55	630	285	300	68	147	87
55 - 60	930	348	454	89	206	100
60 - 65	382	104	180	24	88	31
Insgesamt	2 722	1 166	1 274	251	623	371

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	4,2	2,8	-	-	-	-
20 - 25	13,2	15,2	0,9	2,0	5,3	6,1
25 - 30	11,2	13,6	0,9	1,0	5,2	5,8
30 - 35	31,3	15,9	10,1	2,3	6,1	4,5
35 - 40	76,3	38,8	34,4	5,0	15,8	13,9
40 - 45	153,2	96,8	67,9	10,8	33,2	36,4
45 - 50	324,4	156,9	150,1	32,7	76,9	54,0
50 - 55	504,9	218,6	240,4	52,2	117,8	66,7
55 - 60	744,5	265,5	363,4	67,9	164,9	76,3
60 - 65	699,6	222,2	329,6	51,3	161,2	66,2
Insgesamt	259,1	116,1	121,3	25,0	59,3	37,0

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.94
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ²⁾			darunter					
				Ischämische Herzkrankheit (I20 - I25) ²⁾			Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Anzahl

unter 35	15	7	8	-	-	-	9	4	5
35 - 40	23	13	10	-	-	-	15	9	6
40 - 45	53	35	18	7	7	-	26	15	11
45 - 50	142	89	53	15	11	4	74	41	33
50 - 55	272	209	63	46	34	12	101	78	23
55 - 60	428	315	113	96	82	14	148	103	45
60 - 65	68	58	10	20	17	3	25	20	5
Insgesamt	1 001	726	275	184	151	33	398	270	128

je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte

unter 35	2,1	1,9	2,5	-	-	-	1,3	1,1	1,5
35 - 40	11,1	12,1	9,9	-	-	-	7,2	8,4	6,0
40 - 45	20,7	27,6	13,9	2,7	5,5	-	10,2	11,8	8,5
45 - 50	51,2	65,2	37,6	5,4	8,1	2,8	26,7	30,0	23,4
50 - 55	106,6	167,5	48,3	18,0	27,2	9,2	39,6	62,5	17,6
55 - 60	167,2	252,2	86,2	37,5	65,6	10,7	57,8	82,5	34,3
60 - 65	67,1	106,2	21,4	19,7	31,1	6,4	24,7	36,6	10,7
Insgesamt	48,7	69,1	27,4	9,0	14,4	3,3	19,4	25,7	12,7

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.95
Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen
2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems (I00 - I99) ¹⁾				Darunter	
	weiblich		männlich		Ischämische Herz- krankheit (I20 - I25) ¹⁾	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	-	-	1	5,7	-	-
1 - 5	1	1,6	-	-	-	-
5 - 10	1	1,3	-	-	-	-
10 - 15	1	1,6	-	-	-	-
15 - 20	1	1,1	4	4,0	-	-
20 - 25	1	0,8	3	2,1	-	-
25 - 30	1	0,8	10	6,9	-	-
30 - 35	5	4,7	7	5,7	1	0,9
35 - 40	11	8,7	25	17,6	4	3,2
40 - 45	28	17,8	70	41,3	8	5,1
45 - 50	49	29,6	165	94,7	23	13,9
50 - 55	68	43,3	245	154,0	23	14,7
55 - 60	105	67,4	416	270,8	40	25,7
60 - 65	120	100,1	461	414,3	53	44,2
65 - 70	390	230,3	884	593,8	159	93,9
70 - 75	804	554,4	1 259	1 063,2	356	245,5
75 - 80	1 608	1 448,1	1 710	2 265,0	665	598,9
80 - 85	2 974	3 274,0	1 628	3 954,8	1 231	1 355,2
85 - 90	4 184	7 097,4	1 593	8 376,7	1 685	2 858,3
90 - 95	2 373	14 942,0	598	16 383,7	961	6 051,1
95 und mehr	1 728	23 181,0	311	25 674,7	702	9 417,3
Insgesamt	14 453	670,1	9 390	455,8	5 911	274,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	205,1	x	305,2	x	83,7

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.95
**Noch: Gestorbene infolge von Krankheiten des Kreislaufsystems in Sachsen
 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Darunter					
	Ischämische Herz- krankheit (I20 - I25) ¹⁾		Zerebrovaskuläre Krankheiten (I60 - I69) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	1	5,7
1 - 5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,7	-	-	-	-
25 - 30	1	0,7	-	-	2	1,4
30 - 35	2	1,6	-	-	-	-
35 - 40	11	7,7	6	4,8	3	2,1
40 - 45	26	15,3	7	4,4	10	5,9
45 - 50	99	56,8	11	6,6	10	5,7
50 - 55	146	91,8	12	7,6	21	13,2
55 - 60	225	146,5	19	12,2	47	30,6
60 - 65	257	231,0	25	20,8	59	53,0
65 - 70	458	307,7	86	50,8	133	89,3
70 - 75	710	599,6	152	104,8	197	166,4
75 - 80	898	1 189,4	368	331,4	290	384,1
80 - 85	833	2 023,5	649	714,5	305	740,9
85 - 90	718	3 775,6	888	1 506,3	324	1 703,7
90 - 95	280	7 671,3	499	3 142,0	124	3 397,3
95 und mehr	149	12 300,7	317	4 252,5	48	3 962,7
Insgesamt	4 814	233,7	3 039	140,9	1 574	76,4
Altersstan- dardisiert²⁾	x	154,9	x	43,1	x	51,0

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.96
Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Krankheit des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	21 702	27 095	-	-	864	665
2001	21 854	28 054	-	-	798	598
2002	22 011	28 056	-	-	686	495
2003	22 848	28 661	109 825	122 034	628	530
2004	21 577	27 051	102 189	103 517	503	355
2005	21 255	26 928	116 061	112 689	437	365
2006	20 778	26 570	102 575	96 350	489	340
2007	22 231	28 916	118 019	110 749	478	370
2008	21 670	28 567	158 856	154 806	483	359
je 100 000						
2000	947,2 ³⁾	1 259,3 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	82,4 ⁵⁾	58,1 ⁵⁾
2001	963,1 ³⁾	1 313,7 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	77,7 ⁵⁾	54,0 ⁵⁾
2002	979,7 ³⁾	1 324,0 ³⁾	- ⁴⁾	- ⁴⁾	66,9 ⁵⁾	44,6 ⁵⁾
2003	1 025,9 ³⁾	1 360,2 ³⁾	30 763,1 ⁴⁾	29 719,5 ⁴⁾	62,2 ⁵⁾	48,4 ⁵⁾
2004	975,8 ³⁾	1 290,3 ³⁾	25 964,1 ⁴⁾	23 552,4 ⁴⁾	50,6 ⁵⁾	32,9 ⁵⁾
2005	967,5 ³⁾	1 290,3 ³⁾	28 909,4 ⁴⁾	25 002,7 ⁴⁾	43,1 ⁵⁾	33,8 ⁵⁾
2006	951,7 ³⁾	1 278,3 ³⁾	24 823,5 ⁴⁾	20 935,0 ⁴⁾	48,2 ⁵⁾	31,6 ⁵⁾
2007	1 025,7 ³⁾	1 398,9 ³⁾	28 573,7 ⁴⁾	24 059,5 ⁴⁾	47,3 ⁵⁾	34,8 ⁵⁾
2008	1 007,5 ³⁾	1 390,6 ³⁾	28 670,2 ⁴⁾	24 412,7 ⁴⁾	48,1 ⁵⁾	34,2 ⁵⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	1 157,2	1 604,7	.	.	73,7 ⁵⁾	56,2 ⁵⁾
2001	1 210,4	1 686,4	.	.	71,9 ⁵⁾	53,4 ⁵⁾
2002	1 204,6	1 652,9	.	.	63,0 ⁵⁾	44,3 ⁵⁾
2003	1 199,6	1 648,3	34 561,5 ⁴⁾	36 496,3 ⁴⁾	59,3 ⁵⁾	47,0 ⁵⁾
2004	1 111,2	1 499,4	25 705,4 ⁴⁾	24 444,8 ⁴⁾	46,9 ⁵⁾	31,7 ⁵⁾
2005	1 053,4	1 469,5	27 238,4 ⁴⁾	25 210,5 ⁴⁾	40,7 ⁵⁾	33,0 ⁵⁾
2006	1 036,0	1 431,1	26 040,4 ⁴⁾	24 479,8 ⁴⁾	43,1 ⁵⁾	30,3 ⁵⁾
2007	1 104,0	1 534,3	29 473,5 ⁴⁾	26 946,8 ⁴⁾	42,0 ⁵⁾	32,7 ⁵⁾
2008	1 058,4	1 485,6	29 711,8 ⁴⁾	27 102,2 ⁴⁾	42,7 ⁵⁾	31,1 ⁵⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.96
Noch: Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Krankheit des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ⁶⁾		Sterblichkeit	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	80	200	1 082	1 283
2001	68	148	1 014	1 251
2002	70	122	1 021	1 335
2003	50	144	1 245	1 430
2004	65	127	1 004	1 150
2005	65	148	1 111	1 286
2006	54	112	1 136	1 278
2007	72	123	1 172	1 382
2008	63	127	1 086	1 332
je 100 000				
2000	7,6 ⁵⁾	17,5 ⁵⁾	47,1 ³⁾	59,5 ³⁾
2001	6,6 ⁵⁾	13,4 ⁵⁾	44,7 ³⁾	58,6 ³⁾
2002	6,8 ⁵⁾	11,0 ⁵⁾	45,4 ³⁾	63,0 ³⁾
2003	5,0 ⁵⁾	13,2 ⁵⁾	55,9 ³⁾	67,9 ³⁾
2004	6,5 ⁵⁾	11,8 ⁵⁾	45,3 ³⁾	54,7 ³⁾
2005	6,4 ⁵⁾	13,7 ⁵⁾	50,6 ³⁾	61,6 ³⁾
2006	5,3 ⁵⁾	10,4 ⁵⁾	52,0 ³⁾	61,5 ³⁾
2007	7,1 ⁵⁾	11,6 ⁵⁾	54,1 ³⁾	66,9 ³⁾
2008	6,3 ⁵⁾	12,1 ⁵⁾	50,4 ³⁾	64,7 ³⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	6,3 ⁵⁾	16,7 ⁵⁾	18,7	52,3
2001	6,2 ⁵⁾	13,1 ⁵⁾	17,9	49,8
2002	5,8 ⁵⁾	10,7 ⁵⁾	17,5	52,5
2003	4,5 ⁵⁾	12,7 ⁵⁾	21,8	55,0
2004	5,7 ⁵⁾	11,2 ⁵⁾	17,5	43,4
2005	5,5 ⁵⁾	12,8 ⁵⁾	18,7	46,6
2006	4,6 ⁵⁾	9,5 ⁵⁾	17,7	43,8
2007	5,7 ⁵⁾	10,0 ⁵⁾	17,9	45,1
2008	4,8 ⁵⁾	10,3 ⁵⁾	16,8	42,3

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

6) Tabellenart D

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (L)
3.97
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
unter 1	1 387	7 911,7	878	5 294,3	12	6
1 - 5	4 343	6 483,4	3 074	4 803,2	79	36
5 - 10	1 476	1 845,1	1 141	1 494,8	113	59
10 - 15	478	731,1	441	706,4	83	35
15 - 20	615	617,3	803	860,9	34	34
20 - 25	748	519,9	817	624,7	40	46
25 - 30	708	491,2	654	520,3	38	56
30 - 35	654	533,3	550	518,6	35	38
35 - 40	763	537,6	569	452,8	41	49
40 - 45	948	560,8	649	413,7	97	92
45 - 50	1 146	659,7	666	403,7	164	120
50 - 55	1 226	772,9	734	469,2	284	153
55 - 60	1 550	1 011,8	935	602,1	423	241
60 - 65	1 419	1 278,9	794	663,9	467	245
65 - 70	2 530	1 704,2	1 296	767,3	858	368
70 - 75	2 713	2 297,3	1 450	1 002,6	933	474
75 - 80	2 596	3 447,9	1 719	1 552,3	925	570
80 - 85	1 850	4 506,4	1 949	2 151,5	636	600
85 - 90	1 064	5 610,3	1 610	2 738,6	290	390
90 - 95	265	7 280,2	678	4 280,8	58	136
95 und mehr	88	7 284,8	263	3 537,8	15	43
Insgesamt	28 567	1 390,6	21 670	1 007,5	5 625	3 791
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 485,6	x	1 058,4	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.98
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Atmungssystems bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von							
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche AOK PLUS- Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK PLUS- Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche AOK PLUS- Pflicht- mitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK PLUS- Pflicht- mitglieder ²⁾
unter 25	51 434	59 283,8	40 903	57 189,4	.	.	.	.
25 - 35	32 984	25 755,3	34 519	29 039,8	.	.	.	.
35 - 45	30 094	20 279,1	35 201	26 063,8	.	.	.	.
45 - 55	26 149	15 476,8	33 017	22 138,9	.	.	.	.
55 - 65	14 019	14 128,4	15 189	19 267,8	.	.	.	.
65 - 75	123	4 771,1	27	4 455,4	.	.	.	.
75 und mehr	3	2 189,8	-	-	.	.	.	.
Insgesamt	154 806	24 412,7	158 856	28 670,2	14 879	2 346,4	14 605	2 635,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.99**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von			
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾		darunter Chron. Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Anzahl				
unter 20	1	3	1	3
20 - 25	8	7	7	4
25 - 30	9	13	6	10
30 - 35	13	26	9	19
35 - 40	19	40	12	30
40 - 45	41	73	28	56
45 - 50	63	78	47	60
50 - 55	72	89	48	70
55 - 60	97	119	71	95
60 - 65	36	35	26	25
Insgesamt	359	483	255	372

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	2,1	8,5	2,1	8,5
20 - 25	7,1	7,1	6,2	4,1
25 - 30	7,8	12,6	5,2	9,7
30 - 35	13,1	29,6	9,1	21,6
35 - 40	17,7	39,8	11,2	29,8
40 - 45	32,4	56,5	22,1	43,4
45 - 50	46,1	55,4	34,4	42,6
50 - 55	57,7	68,3	38,5	53,7
55 - 60	77,7	90,8	56,8	72,5
60 - 65	65,9	74,8	47,6	53,4
Insgesamt	34,2	48,1	24,3	37,1

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.100
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ²⁾			darunter Chronischen Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Anzahl

unter 35	3	2	1	2	2	-
35 - 40	2	2	-	-	-	-
40 - 45	12	4	8	9	2	7
45 - 50	20	11	9	11	4	7
50 - 55	56	44	12	42	34	8
55 - 60	89	57	32	55	38	17
60 - 65	8	7	1	4	4	-
Insgesamt	190	127	63	123	84	39

je 100 000 weibliche, männliche bzw. alle aktiv Versicherte

unter 35	0,4	0,5	0,3	0,3	0,5	-
35 - 40	1,0	1,9	-	-	-	-
40 - 45	4,7	3,2	6,2	3,5	1,6	5,4
45 - 50	7,2	8,1	6,4	4,0	2,9	5,0
50 - 55	21,9	35,3	9,2	16,5	27,2	6,1
55 - 60	34,8	45,6	24,4	21,5	30,4	13,0
60 - 65	7,9	12,8	2,1	3,9	7,3	-
Insgesamt	9,2	12,1	6,3	6,0	8,0	3,9

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

**Indikator (L)
3.101**
**Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems in Sachsen
2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge von Krankheiten des Atmungssystems (J00 - J99) ¹⁾				Darunter Chronische Krankheiten der unteren Atemwege (J40 - J47) ¹⁾			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	2	11,4	1	6,0	-	-	-	-
1 - 5	1	1,5	-	-	-	-	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	1	0,7	1	0,8	1	0,7	-	-
25 - 30	-	-	2	1,6	-	-	2	1,6
30 - 35	1	0,8	2	1,9	-	-	1	0,9
35 - 40	1	0,7	-	-	-	-	-	-
40 - 45	5	2,9	-	-	1	0,6	-	-
45 - 50	12	6,9	5	3,0	4	2,3	4	2,4
50 - 55	17	10,7	9	5,7	8	5,0	6	3,8
55 - 60	42	27,3	9	5,8	24	15,6	5	3,2
60 - 65	52	46,7	20	16,7	31	27,9	13	10,8
65 - 70	121	81,3	57	33,7	63	42,3	29	17,1
70 - 75	197	166,4	82	56,5	111	93,7	37	25,5
75 - 80	263	348,4	153	137,8	138	182,8	78	70,2
80 - 85	263	638,9	204	224,6	128	310,9	89	98,0
85 - 90	232	1 220,0	290	491,9	108	567,9	107	181,5
90 - 95	82	2 246,6	156	982,3	33	904,1	49	308,5
95 und mehr	40	3 302,2	95	1 274,4	13	1 073,2	28	375,6
Insgesamt	1 332	64,7	1 086	50,4	663	32,2	448	20,8
Altersstan- dardisiert²⁾	x	42,3	x	16,8	x	20,7	x	7,4

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
3.102
**Kariesprävalenz und Kariesrisiko, DMF-T-Index der 12-jährigen Kinder
in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2008/2009**

Schuljahr	Untersuchte	DMF-T- Index	Nach Parametern					
			D-T		M-T		F-T	
			Anzahl	Index	Anzahl	Index	Anzahl	Index
2001/2002	40 444	1,29	8 998	0,22	1 400	0,03	41 846	1,03
2002/2003	39 990	1,17	8 287	0,21	1 145	0,03	37 227	0,93
2003/2004	25 276	1,17	5 726	0,23	971	0,04	22 826	0,90
2004/2005	19 497	1,15	4 609	0,24	767	0,04	17 104	0,88
2005/2006	19 855	1,02	4 421	0,22	696	0,04	15 085	0,76
2006/2007	19 802	0,97	4 188	0,21	732	0,04	14 240	0,72
2007/2008	19 627	0,90	4 078	0,21	496	0,03	13 125	0,67
2008/2009	22 596	0,83	3 639	0,16	710	0,03	14 342	0,63

D = kariös zerstört (decayed)

M = fehlend (missing)

F = gefüllt (filled)

T = bleibende Zähne (teeth)

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e. V.

Untersuchung zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
3.103**
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten der Leber (K70 - K77) ¹⁾				Darunter			
					Alkoholische Leberkrankheit (K70) ¹⁾		Fibrose und Zirrhose der Leber (K74) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	1	5,7	-	-	-	-	-	-
1 - 5	3	4,5	1	1,6	-	-	2	1
5 - 10	4	5,0	3	3,9	-	-	-	-
10 - 15	9	13,8	3	4,8	-	-	-	-
15 - 20	12	12,0	8	8,6	-	-	2	-
20 - 25	11	7,6	9	6,9	-	-	-	1
25 - 30	42	29,1	23	18,3	16	1	11	1
30 - 35	49	40,0	21	19,8	16	5	4	-
35 - 40	110	77,5	52	41,4	73	25	3	6
40 - 45	236	139,6	116	73,9	172	67	22	15
45 - 50	372	214,1	172	104,3	277	97	27	20
50 - 55	496	312,7	246	157,2	398	136	46	22
55 - 60	634	413,9	250	161,0	461	143	73	32
60 - 65	395	356,0	182	152,2	278	73	68	35
65 - 70	511	344,2	265	156,9	334	89	81	86
70 - 75	327	276,9	199	137,6	174	53	72	76
75 - 80	228	302,8	124	112,0	94	18	76	48
80 - 85	74	180,3	116	128,1	18	5	27	65
85 - 90	29	152,9	64	108,9	5	1	12	39
90 - 95	5	137,4	8	50,5	2	-	1	5
95 und mehr	2	165,6	5	67,3	-	-	-	2
Insgesamt	3 550	172,8	1 867	86,8	2 318	713	527	454
Altersstan- dardisiert²⁾	x	134,1	x	63,0	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision
2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (K)
3.104
**Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
in Sachsen 2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾							
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)		Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl								
2000	31 836	24 490	-	-	10 904	8 874	1 063	1 445
2001	32 584	25 702	-	-	10 731	8 699	1 012	1 341
2002	33 674	26 506	-	-	10 606	8 966	824	1 255
2003	36 521	27 751	58 619	87 304	10 004	8 565	892	1 216
2004	37 679	28 137	61 118	84 438	8 481	7 574	737	1 145
2005	36 170	26 867	56 425	76 876	8 142	7 147	743	1 151
2006	37 711	27 973	56 883	76 183	8 227	6 759	713	934
2007	39 667	29 286	58 249	80 785	8 882	7 517	728	921
2008	41 548	31 081	87 118	121 988	9 340	7 565	710	855
je 100 000								
2000	1 389,5 ⁴⁾	1 138,2 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 040,5 ⁶⁾	775,3 ⁶⁾	101,4 ⁶⁾	126,2 ⁶⁾
2001	1 435,9 ⁴⁾	1 203,6 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 044,8 ⁶⁾	786,1 ⁶⁾	98,5 ⁶⁾	121,2 ⁶⁾
2002	1 498,8 ⁴⁾	1 250,8 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	1 035,1 ⁶⁾	808,4 ⁶⁾	80,4 ⁶⁾	113,2 ⁶⁾
2003	1 639,9 ⁴⁾	1 317,0 ⁴⁾	16 419,8 ⁵⁾	21 261,6 ⁵⁾	991,0 ⁶⁾	782,2 ⁶⁾	88,4 ⁶⁾	111,1 ⁶⁾
2004	1 703,9 ⁴⁾	1 342,1 ⁴⁾	15 528,8 ⁵⁾	19 211,5 ⁵⁾	852,9 ⁶⁾	702,8 ⁶⁾	74,1 ⁶⁾	106,2 ⁶⁾
2005	1 646,4 ⁴⁾	1 287,4 ⁴⁾	14 054,8 ⁵⁾	17 056,7 ⁵⁾	803,3 ⁶⁾	661,8 ⁶⁾	73,3 ⁶⁾	106,6 ⁶⁾
2006	1 727,4 ⁴⁾	1 345,8 ⁴⁾	13 765,9 ⁵⁾	16 553,1 ⁵⁾	810,3 ⁶⁾	628,2 ⁶⁾	70,2 ⁶⁾	86,8 ⁶⁾
2007	1 830,2 ⁴⁾	1 416,8 ⁴⁾	14 102,7 ⁵⁾	17 550,0 ⁵⁾	879,8 ⁶⁾	707,8 ⁶⁾	72,1 ⁶⁾	86,7 ⁶⁾
2008	1 931,6 ⁴⁾	1 512,9 ⁴⁾	15 723,0 ⁵⁾	19 237,3 ⁵⁾	930,2 ⁶⁾	720,2 ⁶⁾	70,7 ⁶⁾	81,4 ⁶⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt								
2000	1 080,4	1 017,6	.	.	918,7 ⁶⁾	747,0 ⁶⁾	84,5 ⁶⁾	118,7 ⁶⁾
2001	1 111,1	1 064,5	.	.	939,2 ⁶⁾	765,1 ⁶⁾	84,8 ⁶⁾	116,7 ⁶⁾
2002	1 145,2	1 091,8	.	.	932,9 ⁶⁾	779,0 ⁶⁾	68,9 ⁶⁾	107,9 ⁶⁾
2003	1 236,1	1 129,0	15 066,2 ⁵⁾	19 824,1 ⁵⁾	876,9 ⁶⁾	745,7 ⁶⁾	76,5 ⁶⁾	106,1 ⁶⁾
2004	1 244,6	1 128,3	14 393,3 ⁵⁾	17 527,9 ⁵⁾	753,1 ⁶⁾	666,3 ⁶⁾	64,3 ⁶⁾	100,6 ⁶⁾
2005	1 168,1	1 065,8	12 792,5 ⁵⁾	15 238,4 ⁵⁾	718,2 ⁶⁾	628,6 ⁶⁾	61,9 ⁶⁾	99,6 ⁶⁾
2006	1 198,9	1 092,5	12 585,1 ⁵⁾	15 252,4 ⁵⁾	707,8 ⁶⁾	586,4 ⁶⁾	58,2 ⁶⁾	77,8 ⁶⁾
2007	1 255,5	1 137,5	12 704,9 ⁵⁾	16 163,1 ⁵⁾	749,8 ⁶⁾	651,8 ⁶⁾	58,3 ⁶⁾	76,4 ⁶⁾
2008	1 304,5	1 200,5	14 119,4 ⁵⁾	17 547,5 ⁵⁾	788,7 ⁶⁾	658,4 ⁶⁾	55,0 ⁶⁾	69,2 ⁶⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung; Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.105
**Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems
und des Bindegewebes in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems (M00 - M99) ¹⁾				Darunter			
					Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbel- säule und des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl			
unter 1	15	85,6	11	66,3	2	2	3	3
1 - 5	121	180,6	110	171,9	73	65	9	9
5 - 10	219	273,8	115	150,7	103	55	20	11
10 - 15	222	339,6	255	408,4	103	138	38	44
15 - 20	463	464,7	525	562,8	251	292	57	85
20 - 25	775	538,6	460	351,7	412	246	132	98
25 - 30	804	557,8	504	400,9	370	194	202	196
30 - 35	896	730,6	534	503,5	325	191	366	217
35 - 40	1 416	997,7	1 027	817,3	493	315	562	461
40 - 45	2 142	1 267,0	1 886	1 202,2	777	617	804	823
45 - 50	2 674	1 539,2	2 514	1 523,8	998	856	977	1 055
50 - 55	2 987	1 883,0	3 386	2 164,3	1 135	1 560	1 053	1 058
55 - 60	3 550	2 317,4	3 838	2 471,6	1 538	2 000	1 125	1 099
60 - 65	2 822	2 543,4	3 446	2 881,4	1 310	1 986	875	903
65 - 70	4 103	2 763,8	6 154	3 643,3	1 949	3 513	1 232	1 683
70 - 75	3 756	3 180,5	6 609	4 569,6	2 009	4 032	1 104	1 686
75 - 80	2 541	3 374,9	5 275	4 763,3	1 386	2 996	752	1 552
80 - 85	1 119	2 725,7	3 201	3 533,6	520	1 626	428	1 018
85 - 90	404	2 130,2	1 400	2 381,4	158	545	163	502
90 - 95	47	1 291,2	229	1 445,9	22	67	17	74
95 und mehr	5	413,9	69	928,2	2	18	1	23
Insgesamt	31 081	1 512,9	41 548	1 931,6	13 936	21 314	9 920	12 600
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 200,5	x	1 304,5	x	x	x	x

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohrt: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.106
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von					
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ¹⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ¹⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ¹⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 25	16 898	9 926	.	.	.	.
25 - 35	18 394	10 115	.	.	.	.
35 - 45	27 662	20 879	.	.	.	.
45 - 55	36 582	30 317	.	.	.	.
55 - 65	22 240	15 832	.	.	.	.
65 - 75	207	47	.	.	.	.
75 und mehr	5	2	.	.	.	.
Insgesamt	121 988	87 118	26 591	15 424	67 114	50 156

je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾

unter 25	19 476,9	13 878,2	.	.	.	.
25 - 35	14 362,8	8 509,4	.	.	.	.
35 - 45	18 640,3	15 459,4	.	.	.	.
45 - 55	21 651,8	20 328,4	.	.	.	.
55 - 65	22 413,5	20 083,5	.	.	.	.
65 - 75	8 029,5	7 755,8	.	.	.	.
75 und mehr	3 649,6	3 333,3	.	.	.	.
Insgesamt	19 237,3	15 723,0	4 193,4	2 783,7	10 583,8	9 052,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

**Indikator (L)
3.107**
**Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von
Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes
in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von					
	Krankheiten des Muskel- Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾		darunter			
			Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾		Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich

Anzahl

unter 20	13	8	7	5	3	2
20 - 25	103	67	44	30	52	30
25 - 30	180	159	44	33	116	116
30 - 35	267	220	43	37	213	168
35 - 40	464	475	73	60	354	376
40 - 45	808	1 153	143	160	612	902
45 - 50	1 312	1 744	293	329	892	1 274
50 - 55	1 588	2 213	419	601	1 018	1 440
55 - 60	2 005	2 619	713	844	1 135	1 602
60 - 65	825	682	303	242	452	398
Insgesamt	7 565	9 340	2 082	2 341	4 847	6 308

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 20	27,6	22,6	14,9	14,1	6,4	5,6
20 - 25	90,8	67,9	38,8	30,4	45,9	30,4
25 - 30	155,2	154,0	37,9	32,0	100,0	112,3
30 - 35	269,5	250,2	43,4	42,1	215,0	191,1
35 - 40	431,9	472,3	67,9	59,7	329,5	373,8
40 - 45	638,1	892,7	112,9	123,9	483,3	698,4
45 - 50	960,6	1 238,3	214,5	233,6	653,1	904,6
50 - 55	1 272,7	1 697,6	335,8	461,0	815,8	1 104,7
55 - 60	1 605,1	1 998,0	570,8	643,9	908,6	1 222,1
60 - 65	1 510,8	1 457,4	554,9	517,1	827,7	850,5
Insgesamt	720,2	930,2	198,2	233,2	461,4	628,3

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

**Indikator (L)
3.108**
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von								
	Krankheiten des Muskel-Skelett-Systems und des Bindegewebes (M00 - M99) ²⁾			darunter					
				Krankheiten der Gelenke (M00 - M25) ²⁾			Krankheiten der Wirbelsäule u. des Rückens (M40 - M54) ²⁾		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich

Anzahl

unter 35	35	17	18	12	4	8	16	9	7
35 - 40	30	15	15	7	3	4	18	9	9
40 - 45	70	31	39	22	9	13	35	15	20
45 - 50	216	125	91	75	45	30	116	68	48
50 - 55	446	241	205	155	78	77	231	132	99
55 - 60	706	380	326	283	134	149	357	214	143
60 - 65	62	46	16	21	14	7	31	24	7
Insgesamt	1 565	855	710	575	287	288	804	471	333

je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

unter 35	5,0	4,5	5,5	1,7	1,1	2,5	2,3	2,4	2,2
35 - 40	14,4	14,0	14,9	3,4	2,8	4,0	8,7	8,4	8,9
40 - 45	27,4	24,5	30,2	8,6	7,1	10,1	13,7	11,8	15,5
45 - 50	77,9	91,5	64,6	27,0	32,9	21,3	41,8	49,8	34,1
50 - 55	174,8	193,1	157,3	60,8	62,5	59,1	90,5	105,8	75,9
55 - 60	275,8	304,2	248,7	110,5	107,3	113,7	139,5	171,3	109,1
60 - 65	61,1	84,2	34,2	20,7	25,6	15,0	30,6	44,0	15,0
Insgesamt	76,2	81,4	70,7	28,0	27,3	28,7	39,1	44,8	33,2

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.110
Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	Krankenhausfälle		Arbeitsunfähigkeitsfälle der AOK PLUS-Pflichtmitglieder		Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ²⁾ (unter 65 Jahre)	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl						
2000	44 409	50 841	-	-	500	930
2001	44 074	47 859	-	-	553	1 029
2002	45 282	47 904	-	-	646	1 274
2003	46 680	49 085	27 893	62 872	723	1 278
2004	46 052	47 566	23 196	45 227	621	1 186
2005	44 039	43 139	20 472	39 883	623	1 267
2006	45 951	44 155	22 115	41 406	709	1 249
2007	44 276	43 679	20 343	40 025	713	1 251
2008	46 174	44 224	27 903	57 360	657	1 241
je 100 000						
2000	1 938,3 ⁴⁾	2 363,0 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	47,7 ⁶⁾	81,3 ⁶⁾
2001	1 942,2 ⁴⁾	2 241,1 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	53,8 ⁶⁾	93,0 ⁶⁾
2002	2 015,5 ⁴⁾	2 260,6 ⁴⁾	- ⁵⁾	- ⁵⁾	63,0 ⁶⁾	114,9 ⁶⁾
2003	2 096,0 ⁴⁾	2 329,5 ⁴⁾	7 813,1 ⁵⁾	15 311,5 ⁵⁾	71,6 ⁶⁾	116,7 ⁶⁾
2004	2 082,6 ⁴⁾	2 268,8 ⁴⁾	5 893,6 ⁵⁾	10 290,2 ⁵⁾	62,4 ⁶⁾	110,0 ⁶⁾
2005	2 004,6 ⁴⁾	2 067,1 ⁴⁾	5 099,3 ⁵⁾	8 849,0 ⁵⁾	61,5 ⁶⁾	117,3 ⁶⁾
2006	2 104,8 ⁴⁾	2 124,4 ⁴⁾	5 351,9 ⁵⁾	8 996,7 ⁵⁾	69,8 ⁶⁾	116,1 ⁶⁾
2007	2 042,8 ⁴⁾	2 113,2 ⁴⁾	4 925,3 ⁵⁾	8 695,2 ⁵⁾	70,6 ⁶⁾	117,8 ⁶⁾
2008	2 146,7 ⁴⁾	2 152,7 ⁴⁾	5 035,9 ⁵⁾	9 045,6 ⁵⁾	65,4 ⁶⁾	118,1 ⁶⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt						
2000	1 700,6	2 447,6	. ⁵⁾	. ⁵⁾	44,6 ⁶⁾	80,4 ⁶⁾
2001	1 649,0	2 322,0	. ⁵⁾	. ⁵⁾	50,6 ⁶⁾	91,7 ⁶⁾
2002	1 676,8	2 339,8	. ⁵⁾	. ⁵⁾	59,5 ⁶⁾	113,9 ⁶⁾
2003	1 722,6	2 393,2	8 305,7 ⁵⁾	17 180,3 ⁵⁾	68,6 ⁶⁾	115,8 ⁶⁾
2004	1 684,0	2 328,1	5 707,4 ⁵⁾	10 353,7 ⁵⁾	58,4 ⁶⁾	109,1 ⁶⁾
2005	1 585,8	2 109,1	5 202,5 ⁵⁾	8 816,6 ⁵⁾	57,2 ⁶⁾	113,8 ⁶⁾
2006	1 648,9	2 162,1	5 631,9 ⁵⁾	10 368,2 ⁵⁾	63,5 ⁶⁾	114,7 ⁶⁾
2007	1 568,8	2 158,9	5 121,8 ⁵⁾	9 915,9 ⁵⁾	63,9 ⁶⁾	114,7 ⁶⁾
2008	1 646,1	2 181,4	5 790,6 ⁵⁾	10 306,3 ⁵⁾	57,8 ⁶⁾	112,2 ⁶⁾

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) Tabellenart B

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

5) je 100 000 weibliche bzw. männliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder, KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli des Jahres

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

AOK-Bundesverband: KG 8-Statistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (K)
3.110
Noch: Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2000 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾			
	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ³⁾		Sterblichkeit (äußere Ursache V01 - Y98) ¹⁾	
	weiblich	männlich	weiblich	männlich
Anzahl				
2000	144	329	907	1 507
2001	101	336	897	1 386
2002	85	234	1 024	1 434
2003	96	222	938	1 428
2004	98	226	922	1 390
2005	95	230	916	1 302
2006	85	206	878	1 324
2007	89	209	884	1 239
2008	75	195	854	1 222
je 100 000				
2000	13,7 ⁶⁾	28,7 ⁶⁾	39,5 ⁴⁾	69,9 ⁴⁾
2001	9,8 ⁶⁾	30,4 ⁶⁾	39,5 ⁴⁾	64,9 ⁴⁾
2002	8,3 ⁶⁾	21,1 ⁶⁾	45,6 ⁴⁾	67,7 ⁴⁾
2003	9,5 ⁶⁾	20,3 ⁶⁾	42,1 ⁴⁾	67,8 ⁴⁾
2004	9,9 ⁶⁾	21,0 ⁶⁾	41,6 ⁴⁾	66,1 ⁴⁾
2005	9,4 ⁶⁾	21,3 ⁶⁾	41,7 ⁴⁾	62,4 ⁴⁾
2006	8,4 ⁶⁾	19,1 ⁶⁾	40,2 ⁴⁾	63,7 ⁴⁾
2007	8,8 ⁶⁾	19,7 ⁶⁾	40,8 ⁴⁾	59,9 ⁴⁾
2008	7,5 ⁶⁾	18,6 ⁶⁾	39,6 ⁴⁾	59,3 ⁴⁾
je 100 000 standardisiert an der Europabevölkerung alt				
2000	12,4 ⁶⁾	27,9 ⁶⁾	22,9	64,2
2001	8,8 ⁶⁾	29,0 ⁶⁾	23,1	58,9
2002	7,4 ⁶⁾	19,9 ⁶⁾	24,8	60,8
2003	8,5 ⁶⁾	19,5 ⁶⁾	22,9	60,3
2004	8,9 ⁶⁾	19,9 ⁶⁾	21,6	58,2
2005	8,7 ⁶⁾	19,8 ⁶⁾	21,6	53,0
2006	7,1 ⁶⁾	17,5 ⁶⁾	20,6	52,5
2007	7,6 ⁶⁾	18,0 ⁶⁾	19,8	49,5
2008	6,3 ⁶⁾	16,2 ⁶⁾	19,1	47,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

3) Tabellenart D

4) je 100 000 weibliche bzw. männliche Einwohner

6) je 100 000 weibliche bzw. männliche aktiv Versicherte

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik, Bevölkerungsstatistik

Deutsche Rentenversicherung Bund: Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.111
Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen
2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Krankenhausfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	1 254	3 675,8	690	3 935,9	564	3 400,9
1 - 5	3 587	2 738,5	1 941	2 897,6	1 646	2 571,9
5 - 10	3 061	1 958,1	1 763	2 203,8	1 298	1 700,5
10 - 15	2 640	2 065,6	1 577	2 412,2	1 063	1 702,7
15 - 20	4 287	2 222,4	2 873	2 883,8	1 414	1 515,9
20 - 25	4 565	1 662,0	3 266	2 269,9	1 299	993,3
25 - 30	3 555	1 317,4	2 582	1 791,3	973	774,0
30 - 35	2 604	1 138,7	1 873	1 527,3	731	689,3
35 - 40	3 300	1 233,2	2 294	1 616,4	1 006	800,5
40 - 45	4 305	1 320,8	2 768	1 637,3	1 537	979,7
45 - 50	5 031	1 485,4	3 128	1 800,5	1 903	1 153,5
50 - 55	5 154	1 635,8	2 947	1 857,8	2 207	1 410,7
55 - 60	5 515	1 787,8	2 990	1 951,9	2 525	1 626,0
60 - 65	4 310	1 869,4	2 140	1 928,7	2 170	1 814,5
65 - 70	6 804	2 143,9	3 016	2 031,6	3 788	2 242,6
70 - 75	7 347	2 796,5	2 917	2 470,1	4 430	3 063,0
75 - 80	7 166	3 852,0	2 358	3 131,8	4 808	4 341,6
80 - 85	7 024	5 335,7	1 631	3 972,9	5 393	5 953,3
85 - 90	6 018	7 739,7	1 086	5 726,3	4 932	8 389,2
90 - 95	1 993	10 232,1	289	7 939,6	1 704	10 758,9
95 und mehr	878	10 159,7	95	7 864,2	783	10 532,7
Insgesamt	90 398	2 149,6	44 224	2 152,7	46 174	2 146,7
Altersstan- dardisiert²⁾	x	1 941,6	x	2 181,4	x	1 646,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik: Teil II - Diagnosen (Patientenwohnort: Sachsen, Krankenhausstandort: Sachsen)

Indikator (L)
3.112
Arbeitsunfähigkeitsfälle infolge von Verletzungen und Vergiftungen bei den AOK PLUS-Pflichtmitgliedern in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	AU-Fälle bei AOK PLUS-Pflichtmitgliedern (ohne Rentner) infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ¹⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 männliche AOK- PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾	Anzahl	je 100 000 weibliche AOK PLUS-Pflichtmitglieder ²⁾
unter 25	26 000	16 426,5	19 755	22 770,0	6 245	8 731,6
25 - 35	16 285	6 594,9	11 829	9 236,6	4 456	3 748,7
35 - 45	16 556	5 840,8	10 438	7 033,7	6 118	4 529,9
45 - 55	17 518	5 507,2	10 246	6 064,3	7 272	4 876,1
55 - 65	8 790	4 936,6	5 002	5 041,0	3 788	4 805,2
65 - 75	104	3 266,3	88	3 413,5	16	2 640,3
75 und mehr	10	5 076,1	2	1 459,9	8	13 333,3
Insgesamt	85 263	7 175,8	57 360	9 045,6	27 903	5 035,9

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) KM 6-Statistik: Pflichtmitglieder zum Stichtag 1. Juli 2008

Datenquelle:

AOK-Bundesverband:

KG 8-Statistik

Indikator (L)
3.113
Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 20	31	37,6	26	55,2	5	14,1
20 - 25	182	85,8	147	129,7	35	35,5
25 - 30	170	77,6	129	111,3	41	39,7
30 - 35	137	73,3	109	110,0	28	31,8
35 - 40	169	81,2	118	109,8	51	50,7
40 - 45	224	87,6	154	121,6	70	54,2
45 - 50	280	100,9	165	120,8	115	81,7
50 - 55	293	114,8	171	137,0	122	93,6
55 - 60	338	132,0	180	144,1	158	120,5
60 - 65	74	73,0	42	76,9	32	68,4
Insgesamt	1 898	92,4	1 241	118,1	657	65,4

1) Tabellenart B

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik über medizinische und sonstige Leistungen zur Teilhabe

Indikator (L)
3.114
Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit infolge von Verletzungen und Vergiftungen in Sachsen 2008 nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Rentenzugänge wegen verminderter Erwerbsfähigkeit ¹⁾ infolge von Verletzungen und Vergiftungen (S00 - T98) ²⁾					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl	je 100 000 aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 männliche aktiv Versicherte	Anzahl	je 100 000 weibliche aktiv Versicherte
unter 35	38	5,4	27	7,2	11	3,4
35 - 40	14	6,7	8	7,4	6	6,0
40 - 45	19	7,4	14	11,1	5	3,9
45 - 50	61	22,0	51	37,3	10	7,1
50 - 55	55	21,6	37	29,7	18	13,8
55 - 60	81	31,6	56	44,8	25	19,1
60 - 65	2	2,0	2	3,7	-	-
Insgesamt	270	13,1	195	18,6	75	7,5

1) Tabellenart D

2) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

Datenquelle:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Statistik der gesetzlichen Rentenversicherung

Indikator (K)
3.115
Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität
(Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge äußerer Ursachen (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung. etc.) (V01 - Y98) ¹⁾			
	weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	2	12,0	4	22,8
1 - 5	1	1,6	3	4,5
5 - 10	4	5,2	1	1,2
10 - 15	1	1,6	2	3,1
15 - 20	10	10,7	37	37,0
20 - 25	11	8,4	47	32,6
25 - 30	18	14,3	42	29,1
30 - 35	6	5,6	31	25,2
35 - 40	9	7,1	63	44,3
40 - 45	20	12,7	85	50,1
45 - 50	27	16,3	87	49,9
50 - 55	29	18,5	94	59,1
55 - 60	36	23,1	107	69,7
60 - 65	24	20,0	54	48,5
65 - 70	54	31,9	91	61,1
70 - 75	67	46,2	113	95,4
75 - 80	69	62,1	140	185,4
80 - 85	166	182,7	92	223,5
85 - 90	169	286,7	85	447,0
90 - 95	81	510,0	31	849,3
95 und mehr	50	670,7	13	1 073,2
Insgesamt	854	39,6	1 222	59,3
Altersstan- dardisiert²⁾	x	19,1	x	47,1

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (K)
3.115

Noch: Gestorbene infolge äußerer Ursachen von Morbidität und Mortalität
(Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung etc.) in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Gestorbene infolge äußerer Ursachen (Unfälle, Vorsätzliche Selbstbeschädigung. etc.) (V01 - Y98) ¹⁾ darunter							
	Transportmittelunfälle (V01 - V99) ¹⁾				Haus- sowie Sport- oder Spielunfälle ³⁾			
	weiblich		männlich		weiblich		männlich	
	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner
unter 1	-	-	-	-	-	-	-	-
1 - 5	1	1,6	-	-	-	-	3	4,5
5 - 10	-	-	-	-	2	2,6	1	1,2
10 - 15	-	-	1	1,5	-	-	-	-
15 - 20	6	6,4	20	20,0	-	-	1	1,0
20 - 25	6	4,6	26	18,0	-	-	1	0,7
25 - 30	7	5,6	15	10,4	1	0,8	1	0,7
30 - 35	2	1,9	10	8,1	-	-	1	0,8
35 - 40	3	2,4	12	8,4	1	0,8	6	4,2
40 - 45	5	3,2	13	7,7	2	1,3	6	3,5
45 - 50	7	4,2	11	6,3	5	3,0	10	5,7
50 - 55	3	1,9	13	8,2	7	4,5	14	8,8
55 - 60	2	1,3	14	9,1	6	3,9	21	13,7
60 - 65	3	2,5	8	7,2	6	5,0	11	9,9
65 - 70	7	4,1	7	4,7	13	7,7	19	12,8
70 - 75	6	4,1	10	8,4	14	9,7	24	20,3
75 - 80	4	3,6	11	14,6	21	18,9	36	47,7
80 - 85	8	8,8	4	9,7	78	85,9	39	94,7
85 - 90	4	6,8	2	10,5	111	188,3	34	178,8
90 - 95	1	6,3	-	-	55	346,3	16	438,4
95 und mehr	1	13,4	-	-	34	456,1	6	495,3
Insgesamt	76	3,5	177	8,6	356	16,5	250	12,1
Altersstan- dardisiert²⁾	x	2,9	x	8,0	x	5,7	x	8,8

1) ICD-10: Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme, 10. Revision

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

3) Hausunfälle werden nach dem Ort des Ereignisses in der vierten Kodierstelle mit .0 gemäß ICD-10 sowie dem Unfallschlüssel 4, Sport- und Spielunfälle (nicht in Haus oder Schule) mit dem Unfallschlüssel 5 kodiert

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Todesursachenstatistik,

Bevölkerungsstatistik

Indikator (L)
3.116
Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 1995 bis 2008
nach Geschlecht

Jahr	Im Straßenverkehr verunglückte Personen						Darunter tödlich	
	insgesamt ¹⁾		männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
1995	26 858	587,0	16 492	751,8	10 194	428,0	479	170
1996	27 210	597,2	16 185	737,8	10 804	457,3	438	158
1997	26 380	581,5	15 559	710,5	10 610	452,2	432	157
1998	25 552	567,0	14 736	676,8	10 709	459,8	337	170
1999	27 088	605,3	15 476	714,9	11 602	502,2	333	117
2000	25 952	584,1	14 566	677,0	11 371	496,3	312	132
2001	24 537	557,1	13 787	645,6	10 742	473,4	304	105
2002	23 000	526,8	12 939	610,6	10 048	447,2	295	98
2003	22 560	520,5	12 775	606,3	9 782	439,2	252	100
2004	20 603	478,3	11 492	548,1	9 090	411,1	243	77
2005	20 551	479,7	11 289	540,9	9 241	420,6	208	84
2006	20 027	469,9	11 086	533,4	8 930	409,0	200	75
2007	20 293	479,2	11 270	545,2	9 014	415,9	171	65
2008	19 048	453,0	10 559	514,0	8 485	394,5	178	65

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (K)
3.117
Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen					
	insgesamt		männlich		weiblich	
	Anzahl ¹⁾	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner
unter 1	3	8,8	2	11,4	1	6,0
1 - 5	229	174,8	127	189,6	102	159,4
5 - 10	427	273,1	247	308,8	180	235,8
10 - 15	536	419,4	290	443,6	246	394,0
15 - 20	2 556	1 325,0	1 533	1 538,8	1 023	1 096,7
20 - 25	2 856	1 039,8	1 635	1 136,3	1 221	933,6
25 - 30	1 894	701,9	1 116	774,2	778	618,9
30 - 35	1 321	577,7	775	632,0	546	514,8
35 - 40	1 231	460,0	702	494,6	529	421,0
40 - 45	1 310	401,9	709	419,4	601	383,1
45 - 50	1 407	415,4	772	444,4	634	384,3
50 - 55	1 213	385,0	648	408,5	565	361,1
55 - 60	1 115	361,5	578	377,3	537	345,8
60 - 65	630	273,3	319	287,5	311	260,0
65 - 70	755	237,9	373	251,3	382	226,2
70 - 75	643	244,7	299	253,2	344	237,8
75 - 80	451	242,4	220	292,2	231	208,6
80 - 85	302	229,4	135	328,8	167	184,4
85 - 90	118	151,8	53	279,5	65	110,6
90 - 95	24	123,2	12	329,7	12	75,8
95 und mehr	6	69,4	1	82,8	5	67,3
Ohne Angabe	21	x	13	x	5	x
Insgesamt	19 048	453,0	10 559	514,0	8 485	394,5
Altersstan- dardisiert²⁾	x	492,0	x	540,9	x	441,3

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (K)
3.117
Noch: Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2008
nach Alter und Geschlecht

Alter von ... bis unter ... Jahren	Im Straßenverkehr verunglückte Personen								
	Leichtverletzte			Schwerverletzte			Getötete		
	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich	insgesamt ¹⁾	männlich	weiblich
unter 1	3	2	1	-	-	-	-	-	-
1 - 5	170	90	80	56	35	21	3	2	1
5 - 10	311	173	138	116	74	42	-	-	-
10 - 15	412	222	190	123	67	56	1	1	-
15 - 20	1 943	1 136	807	588	377	211	25	20	5
20 - 25	2 259	1 260	999	568	351	217	29	24	5
25 - 30	1 479	829	650	398	276	122	17	11	6
30 - 35	1 061	594	467	251	173	78	9	8	1
35 - 40	980	532	448	238	159	79	13	11	2
40 - 45	1 053	541	512	239	156	83	18	12	6
45 - 50	1 058	558	500	330	201	128	19	13	6
50 - 55	919	465	454	276	170	106	18	13	5
55 - 60	805	397	408	289	162	127	21	19	2
60 - 65	454	223	231	167	89	78	9	7	2
65 - 70	523	255	268	219	111	108	13	7	6
70 - 75	415	182	233	213	105	108	15	12	3
75 - 80	292	146	146	145	63	82	14	11	3
80 - 85	173	75	98	118	56	62	11	4	7
85 - 90	67	34	33	45	16	29	6	3	3
90 - 95	11	5	6	12	7	5	1	-	1
95 und mehr	2	1	1	3	-	3	1	-	1
Ohne Angabe	20	13	5	1	-	-	-	-	-
Insgesamt	14 410	7 733	6 675	4 395	2 648	1 745	243	178	65
Altersstan- dardisiert²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x	x

1) einschließlich Geschlecht unbekannt

2) an der "europäischen Standardbevölkerung" der WHO (old)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (L)
3.118
Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Sachsen 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Geschlecht

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Im Straßenverkehr verunglückte Personen				Darunter tödlich	
	männlich		weiblich		männlich	weiblich
	Anzahl	je 100 000 männliche Einwohner	Anzahl	je 100 000 weibliche Einwohner	Anzahl	
Chemnitz, Stadt	664	567,0	598	470,2	5	1
Erzgebirgskreis	870	468,3	636	327,3	24	6
Mittelsachsen	900	541,3	618	359,8	19	7
Vogtlandkreis	546	449,0	439	336,6	12	5
Zwickau	868	511,3	672	371,1	19	5
Direktionsbezirk Chemnitz	3 848	506,0	2 963	368,2	79	24
Dresden, Stadt	1 451	584,4	1 218	467,2	7	2
Bautzen	919	560,7	727	434,2	20	10
Görlitz	706	503,8	521	355,2	10	8
Meißen	652	514,5	486	370,1	10	1
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	595	469,2	497	383,2	14	5
Direktionsbezirk Dresden	4 323	536,5	3 449	412,7	61	26
Leipzig, Stadt	1 158	466,3	1 122	425,2	6	3
Leipzig	661	492,4	501	360,4	19	6
Nordsachsen	569	539,8	450	418,8	13	6
Direktionsbezirk Leipzig	2 388	489,4	2 073	406,2	38	15
Sachsen	10 559	514,0	8 485	394,5	178	65

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Statistik der Straßenverkehrsunfälle

Indikator (L)
3.119
Zahl der Straßenverkehrsunfälle, in denen Alkohol eine verursachende Rolle gespielt hat, in Sachsen 2000 bis 2008

Jahr	Unfälle mit Personenschaden und Ursache Alkoholeinfluss		Verunglückte					
			Getötete		Verletzte		insgesamt	
	insgesamt	je 100 Unfälle mit Personenschaden	insgesamt	in % aller Getöteten	insgesamt	in % aller Verletzten	insgesamt	in % aller Verunglückten
2000	1 354	6,9	44	9,9	1 760	6,9	1 804	7,0
2001	1 229	6,6	36	8,8	1 617	6,7	1 653	6,7
2002	1 185	6,7	43	10,9	1 546	6,8	1 589	6,9
2003	1 131	6,5	29	8,2	1 430	6,4	1 459	6,5
2004	988	6,2	22	6,9	1 263	6,2	1 285	6,2
2005	981	6,2	11	3,8	1 178	5,8	1 189	5,8
2006	931	6,0	12	4,4	1 208	6,1	1 220	6,1
2007	972	6,2	12	5,1	1 192	5,9	1 204	5,9
2008	907	6,1	10	4,1	1 102	5,9	1 112	5,8

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Statistik der Straßenverkehrsunfälle

**Indikator (L)
4.9**
**Body Mass Index (BMI) bei Kindern zum Zeitpunkt der Schulaufnahme-
untersuchung in Sachsen im Schuljahr 2004/2005 bis 2008/2009**

Schuljahr	Untersuchte Kinder	Gewichtsguppen nach BMI-Perzentilen				
		untergewichtig unter 3. Perzentil	leicht untergewichtig 3. bis unter 10. Perzentil	normalgewichtig 10. bis unter 90. Perzentil	übergewichtig 90. bis 97. Perzentil	adipös über 97. Perzentil
Anzahl						
2004/2005	30 049	- ¹⁾	2 372	25 241	1 464	972
2005/2006	31 731	- ¹⁾	2 934	25 822	1 740	1 235
2006/2007	32 005	1 184	2 150 ²⁾	25 927	1 647	1 097
2007/2008	31 136	1 222	2 259 ²⁾	24 817	1 734	1 104
2008/2009	31 253	1 262	2 375 ²⁾	24 990	1 600	1 026
in Prozent						
2004/2005	100	-	7,9	84,0	4,9	3,2
2005/2006	100	-	9,2	81,4	5,5	3,9
2006/2007	100	3,7	6,7	81,0	5,1	3,4
2007/2008	100	3,9	7,3	79,7	5,6	3,5
2008/2009	100	4,0	7,6	80,0	5,1	3,3

1) bis Schuljahr 2005/2006 nicht erfasst

2) Daten nur von Kreisen mit Einzelerfassung

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

**Indikator (B)
5.10**
**Dioxine¹⁾ in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland
2002 bis 2008**

Jahr	Kuhmilch				Frauenmilch			
	Anzahl der Proben	Gehalte in WHO-Toxizitätsäquivalenten ng WHO-PCDD/F-TEQ/Kg Milchfett			Anzahl der Proben	Gehalte in WHO-Toxizitätsäquivalenten ng WHO-PCDD/F-TEQ/Kg Milchfett		
		Minimalwert	Maximalwert	Median		Minimalwert	Maximalwert	Median
2002	18 ²⁾	0,252	0,598	0,463	110	2,90	30,44	12,72
2003	181	0,088	1,090	0,300	28	2,49	21,72	8,85
2004	179	0,171	1,011	0,289	55	2,02	25,60	8,57
2005	174	0,181	1,512	0,380	26	3,23	19,07	7,85
2006	128	0,195	2,194	0,385	24	4,27	12,31	6,68
2007	206	0,170	4,700	0,312	29	2,32	13,09	6,78
2008	186	0,140	3,300	0,335	35	2,92	12,92	5,40

1) Polychlorierte Dibenzo-p-dioxine (PCDD) und Dibenzofurane (PCDF)

2) Alle Proben stammen aus Baden-Württemberg

Datenquelle:

Umweltbundesamt:

Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder des Umweltbundesamtes

Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit:

Datenbank des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

**Indikator (B)
5.11**
**PCB in der Kuhmilch und in der Frauenmilch in Deutschland
2004 bis 2008**

Substanz	Kuhmilch					Frauenmilch				
	Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett				Anzahl der Proben	PCB µg/kg Milchfett			
		Minimal- wert	Maximal- wert	Mittel- wert ¹⁾	Median ²⁾		Minimal- wert	Maximal- wert	Mittel- wert ¹⁾	Median
2004										
PCB-138	477	0,500	31,00	2,07	1,50	-	-	-	-	-
PCB-153	478	0,500	32,00	2,45	2,00	-	-	-	-	-
PCB-180	478	0,500	12,00	1,53	1,50	-	-	-	-	-
Insgesamt	478	2,460	123,00	9,90	7,38	-	-	-	-	-
2005										
PCB-138	400	0,500	20,60	1,90	1,00	36	16,00	100,00	45,58	41,50
PCB-153	400	0,500	27,30	2,15	1,50	36	32,00	150,00	67,45	64,00
PCB-180	400	0,500	11,70	1,62	1,30	36	13,00	130,00	37,14	30,00
Insgesamt	400	2,460	97,74	9,29	6,56	36	104,96	531,36	246,27	228,78
2006										
PCB-138	351	0,500	15,00	2,11	1,50	-	-	-	-	-
PCB-153	351	0,500	18,00	2,52	2,00	-	-	-	-	-
PCB-180	351	0,500	15,00	1,79	1,50	-	-	-	-	-
Insgesamt ³⁾	351	2,460	78,72	10,53	8,20	-	-	-	-	-
2007										
PCB-138	555	0,001	40,80	2,01	1,10	-	-	-	-	-
PCB-153	555	0,001	49,70	2,31	1,50	-	-	-	-	-
PCB-180	555	0,001	16,10	1,78	1,00	-	-	-	-	-
Insgesamt ³⁾	555	0,003	191,22	10,01	6,56	-	-	-	-	-
2008										
PCB-138	572	0,330	9,00	1,91	1,50	-	-	-	-	-
PCB-153	572	0,330	30,00	2,26	1,50	-	-	-	-	-
PCB-180	572	0,270	5,00	1,48	1,00	-	-	-	-	-
Insgesamt ³⁾	572	1,620	52,48	9,26	6,56	-	-	-	-	-

1) Arithmetischer Mittelwert unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze
(mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

2) Median unter Einbeziehung der Ergebnisse unter der Bestimmungsgrenze (mit dem Wert der halben Bestimmungsgrenze)

3) PCB insgesamt berechnet als 1,64 * Summe der Kongenere 138, 153, 180

Datenquelle:

Umweltbundesamt: Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder des Umweltbundesamtes

Bundesamt für Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit:

Datenbank des Bundesamts für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit

**Indikator (B)
5.13**
Durch meldepflichtige Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen verletzte und getötete Personen in Deutschland 2008

Status	Verletzte und getötete Personen bei Störfällen und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen			
	Verletzte		Getötete	
	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner	Anzahl	je 1 000 000 Einwohner

Auswirkungen innerhalb der Anlage

Beschäftigte	22	0,28	2	0,02
Einsatzkräfte	-	-	-	-

Auswirkungen außerhalb der Anlage

Beschäftigte	14	0,17	-	-
Einsatzkräfte	9	0,11	-	-
Bevölkerung	48	0,59	-	-

Auswirkungen innerhalb und außerhalb der Anlage

Insgesamt	93	1,15	2	0,02
------------------	-----------	-------------	----------	-------------

Datenquelle:

Umweltbundesamt: Zentrale Melde- und Auswertestelle für
Störfälle und Störungen in verfahrenstechnischen Anlagen:
Datenblätter

Indikator (K)
6.1z
Ärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 2000 bis 2008

Jahr	Praxen niedergelassener Ärzte				Schwerpunkt- praxen ¹⁾	Arztnetze ¹⁾	Notfall- praxen ¹⁾
	Einzelpraxen			Gemeinschafts- praxen			
	insgesamt	Hausärzte	Fachärzte				
2000 ²⁾³⁾	5 875	-	-	539	-	-	-
2001 ³⁾	5 886	3 244	2 642	561	-	-	-
2002 ³⁾	5 872	3 207	2 665	558	-	-	-
2003 ³⁾	5 816	3 155	2 661	558	-	-	-
2004 ³⁾	5 765	3 100	2 665	565	-	-	-
2005 ³⁾	5 767	3 081	2 686	603	-	-	-
2006 ³⁾	5 704	3 034	2 670	609	-	-	-
2007 ³⁾	5 629	2 975	2 654	616	-	-	-
2008 ³⁾	5 543	2 903	2 640	623	-	-	-

1) Bezeichnung Schwerpunktpraxis erfolgt durch den Arzt selbst und wird im Ärztereister der KV Sachsen nicht erfasst.
 Zur Teilnahme am Notfalldienst sind niedergelassene Ärzte gemäß § 75 SGB V (sprechstundenfreie Zeiten) verpflichtet,
 d. h. ausschließlich in Notfallpraxen tätige Ärzte gibt es im Bereich der KV Sachsen nicht.

2) keine Trennung in Hausärzte / Fachärzte

3) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Indikator (L)
6.2
**Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden
 Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. Oktober 2009
 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Versorgungsgrad in %						
	Haus- ärzte	Augen- ärzte	Chirurgen	Frauen- ärzte	HNO-Ärzte	Hautärzte	Internisten (fachärztlich Tätige)
Direktionsbezirk Chemnitz							
Chemnitz, Stadt	108,7	113,5	185,6	107,8	107,3	110,9	186,2
Zwickau, Stadt	105,6	116,1	177,1	120,2	121,1	107,5	141,3
Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	111,2	123,9	242,3	132,6	222,6	180,5	186,2
Annaberg	119,7	115,8	165,5	121,7	84,0	157,2	166,8
Chemnitzer Land	114,0	112,4	230,6	112,4	132,3	154,3	141,3
Freiberg	99,7	116,5	221,9	131,1	144,9	150,6	143,8
Mittlerer Erzgebirgskreis	101,2	54,5	155,6	114,4	158,0	123,2	137,2
Mittweida	109,2	110,7	175,7	116,3	160,6	133,6	132,8
Stollberg	111,1	121,3	174,1	130,6	133,2	139,8	142,3
Aue-Schwarzenberg	109,5	106,1	260,6	129,9	166,7	196,6	148,8
Zwickauer Land	106,9	124,9	225,4	131,1	168,2	132,3	137,6
Direktionsbezirk Dresden							
Dresden, Stadt	103,0	110,6	117,0	110,0	112,1	117,8	149,8
Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	102,6	156,7	418,9	158,8	170,7	188,7	303,0
Hoyerswerda, Stadt / Landkreis Kamenz	107,8	153,8	269,2	143,5	160,0	212,2	267,7
Bautzen	112,4	122,5	225,8	129,9	120,4	113,6	128,9
Meißen	112,9	126,3	300,7	116,1	160,3	157,2	181,9
Riesa-Großenhain	112,4	127,6	176,2	124,6	162,3	189,7	315,2
Löbau-Zittau	111,3	162,1	204,8	109,9	127,4	90,1	250,0
Sächsische Schweiz	109,8	103,1	196,4	135,4	149,6	124,4	297,0
Weißeritzkreis	104,2	116,6	148,0	122,4	84,5	140,6	139,8
Direktionsbezirk Leipzig							
Leipzig, Stadt	108,9	111,8	173,3	110,7	116,3	113,0	129,8
Delitzsch	114,6	136,2	282,1	125,4	178,2	217,0	173,1
Döbeln	93,3	133,9	191,3	123,1	145,7	181,8	337,5
Leipziger Land	111,1	145,7	154,1	127,5	140,9	146,5	221,4
Muldentalkreis	111,6	126,9	187,8	116,8	138,4	161,8	188,2
Torgau-Oschatz	98,9	125,9	156,5	132,8	115,3	224,7	224,0

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

Indikator (L)
6.2

Noch: Versorgungsgrad mit an der vertragsärztlichen Tätigkeit teilnehmenden
 Ärztinnen und Ärzten in Sachsen zum 1. Oktober 2009
 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Fachgebieten

Kreisfreie Stadt Landkreis	Versorgungsgrad in %					
	Kinder- ärzte	Nervenärzte	Orthopäden	Psycho- therapeuten ¹⁾²⁾	Radio- logen	Urologen
Direktionsbezirk Chemnitz						
Chemnitz, Stadt	142,5	116,0	114,0	-	115,2	125,6
Zwickau, Stadt	115,2	113,0	123,4	-	166,7	137,1
Plauen, Stadt / Vogtlandkreis	159,0	138,5	179,1	-	197,6	168,2
Annaberg	144,1	108,6	133,5	-	104,0	123,2
Chemnitzer Land	146,0	116,4	122,4	-	143,1	153,6
Freiberg	165,7	124,8	134,3	-	179,3	177,0
Mittlerer Erzgebirgskreis	162,7	122,6	125,6	-	195,5	173,7
Mittweida	183,7	166,1	127,6	-	132,5	117,7
Stollberg	140,3	105,5	132,0	-	144,0	115,9
Aue-Schwarzenberg	146,5	115,2	147,2	-	197,3	167,9
Zwickauer Land	115,0	116,3	191,0	-	132,7	127,1
Direktionsbezirk Dresden						
Dresden, Stadt	152,3	112,5	111,2	-	112,2	114,4
Görlitz, Stadt / Niederschlesischer Oberlausitzkreis	281,7	192,2	138,6	-	211,8	235,3
Hoyerswerda, Stadt / Landkreis Kamenz	211,2	193,0	167,0	-	255,2	189,0
Bautzen	126,9	139,8	127,6	-	170,9	145,5
Meißen	220,1	165,8	127,4	-	226,8	167,9
Riesa-Großenhain	224,2	149,5	140,1	-	123,3	148,0
Löbau-Zittau	134,3	137,3	115,7	-	60,3	153,9
Sächsische Schweiz	222,4	116,0	118,9	-	123,4	146,2
Weißeritzkreis	135,4	116,6	134,4	-	139,5	123,9
Direktionsbezirk Leipzig						
Leipzig, Stadt	151,4	114,0	111,7	-	113,9	111,1
Delitzsch	205,1	153,9	179,5	-	169,2	180,5
Döbeln	133,3	150,7	115,8	-	120,2	142,4
Leipziger Land	161,1	145,7	130,6	-	145,3	137,7
Muldentalkreis	172,1	127,5	119,5	-	157,7	126,2
Torgau-Oschatz	132,8	177,0	132,8	-	219,0	175,2

1) Ärztliche u. psychologische Psychotherapeuten (§ 101 Abs. 4 Satz 5 SGB V)

2) Versorgungsgrad zum Zeitpunkt der Berechnung nicht ermittelbar

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung

Indikator (L)
6.3
**Hochschulambulanzen, Psychiatrische Institutsambulanzen und
 Sozialpädiatrische Zentren in Sachsen 2002 bis 2008**

Einrichtungstyp	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Hochschulambulanzen ¹⁾	10	11	12	12	13	13	13
Psychiatrische Institutsambulanzen ²⁾	12	12	12	13	13	13	13
Sozialpädiatrische Zentren ³⁾	6	6	6	6	6	6	7
Insgesamt	28	29	30	31	32	32	33

1) nach § 117 (2) SGB V

2) nach § 118 SGB V

3) nach § 119 nach SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich), Stand 1. Oktober des Jahres

**Indikator (K)
6.4**
**Zahnärztlich geleitete ambulante Gesundheitseinrichtungen in Sachsen
2000 bis 2008**

Jahr	Einzelpraxen		Gemeinschafts- praxen ¹⁾	Praxis- gemein- schaften ¹⁾	Notfall- praxen ¹⁾	Ambulanzen/ Hochschul- ambulanzen
	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden				
2000	3 111	162	343	-	-	8
2001	3 112	164	343	-	-	8
2002	3 111	165	340	-	-	8
2003	3 106	165	342	-	-	6
2004	3 087	167	344	-	-	6
2005	3 089	167	347	-	-	5
2006	3 059	164	352	-	-	5
2007	3 060	163	347	-	-	5
2008	3 030	161	373	-	-	4

1) Gemeinschaftspraxen, Praxisgemeinschaften und Notfallpraxen nachrichtlich
Datenquelle: Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen

Indikator (L)
6.5
**Versorgungsgrad mit an der vertragszahnärztlichen Tätigkeit
teilnehmenden Zahnärztinnen und Zahnärzten in Sachsen 2006 bis 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis	Versorgungsgrad in %					
	2006		2007		2008	
	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden	Zahnärzte	Kiefer- orthopäden
Direktionsbezirk Chemnitz						
Chemnitz, Stadt	112,4	64,9	113,4	71,9	112,8	188,4
Erzgebirgskreis	116,1	56,9	119,8	48,0	121,7	83,3
Mittelsachsen	110,1	61,7	110,8	62,3	111,8	114,3
Vogtlandkreis	132,1	68,8	133,2	73,7	134,7	120,0
Zwickau	114,5	76,6	117,0	77,8	130,8	113,2
Direktionsbezirk Dresden						
Dresden, Stadt	113,0	99,0	117,1	98,1	115,3	196,3
Bautzen	126,3	75,8	133,0	85,9	125,3	107,5
Görlitz	128,2	67,1	127,4	85,6	129,8	151,7
Meißen	116,8	76,6	120,6	66,2	122,6	132,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	116,8	67,4	121,1	71,1	123,9	126,5
Direktionsbezirk Leipzig						
Leipzig, Stadt	111,3	79,4	115,1	77,3	113,2	160,1
Leipzig	110,2	57,7	112,2	58,3	111,7	114,9
Nordsachsen	105,0	74,6	122,0	73,6	110,2	104,5

Datenquelle:

Kassenzahnärztliche Vereinigungen:

Planungsdaten für die zahnärztliche Versorgung

**Indikator (L)
6.9**
**Rettungsleitstellen, Rettungswachen und Rettungshubschrauber
in Sachsen 2000 bis 2008**

Jahr	Rettungsleitstellen	Rettungswachen	Rettungshubschrauber
2000	20	117	6
2001	20	128	5
2002	20	131	5
2003	20	132	5
2004	20	155	5
2005	20	114	5
2006	20	115	5
2007	20	116	5
2008	20	113	5

Rettungswachen, Wasser- und Bergwachen, ohne Außenstellen

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Statistik zum Rettungsdienst

**Indikator (L)
6.9.1z**
Standorte von Rettungsleitstellen in Sachsen am 30. Juni 2008

Leitstellenstandort	Rettungsdienstbereich
Direktionsbezirk Chemnitz	
Annaberg-Buchholz	Erzgebirgskreis, Bereich ehem. Landkreis Annaberg
Marienberg	Erzgebirgskreis, Bereich ehem. Mittlerer Erzgebirgskreis
Chemnitz	Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg
Freiberg	Landkreis Mittelsachsen, Bereich ehem. Landkreis Freiberg
Mittweida	Landkreis Mittelsachsen, Bereich ehem. Landkreis Mittweida
Plauen	Vogtlandkreis
Zwickau	Rettungszweckverband "Westsachsen", Bereich Landkreis Zwickau und ehem. Landkreis Aue-Schwarzenberg
Direktionsbezirk Dresden	
Dresden	Dresden, Stadt
Bautzen	Landkreis Bautzen, Bereich ehem. Landkreis Bautzen
Hoyerswerda	Landkreis Bautzen, Bereich ehem. RZV "Westlausitz" (Landkreis Kamenz und kreisfreie Stadt Hoyerswerda)
Görlitz	Landkreis Görlitz, Bereich ehem. RZV Niederschlesische Oberlausitz
Weißwasser	Landkreis Görlitz, Bereich ehem. RZV Niederschlesische Oberlausitz
Löbau	Landkreis Görlitz, Bereich ehem. Landkreis Löbau-Zittau
Meißen	Landkreis Meißen, Bereich ehem. Landkreis Meißen
Riesa	Landkreis Meißen, Bereich ehem. Landkreis Riesa-Großenhain
Dippoldiswalde	Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Bereich ehem. Weißeritzkreis
Pirna	Landkreis Sächsische Schweiz - Osterzgebirge, Bereich ehem. Landkreis Sächsische Schweiz
Direktionsbezirk Leipzig	
Delitzsch	Landkreis Nordsachsen
Grimma	Rettungszweckverband der Versorgungsbereiche Landkreis Leipzig und Region Döbeln
Leipzig	Leipzig, Stadt

Datenquelle:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.2z
Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2008

Landkreis/ Kreisfreie Stadt/ Rettungszweckverband	Rettungswachen			Außenstellen
	Rettungswachen (RW)	Berg- Rettungswachen (BW)	Wasser- Rettungswachen (WW)	
Direktionsbezirk Chemnitz				
Erzgebirgskreis				
Altkreis Annaberg	Annaberg-Buchholz Bärenstein Schlettau Thum			
Altkreis Mittlerer Erzgebirgskreis	Marienberg Zschopau Olbernhau	Oberwiesenthal		Pockau
Landkreis Mittelsachsen				
Altkreis Freiberg	Freiberg Mulda Dittmannsdorf Flöha Eppendorf Clausnitz			
Altkreis Mittweida	Rochlitz Burgstädt Hainichen Frankenberg Mittweida	Holzhausen		Penig
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	Chemnitz, Schadestraße Chemnitz, Fr.-Fritzsche-Str. Chemnitz, W.-Weber-Str. Lugau Dorfchemnitz		Höfchen (TS Kriebstein)	Chemnitz, Unritzstr. Burkhardtsdorf
Vogtlandkreis	Plauen, Poeppigstr. Plauen, Siegerner Str. Rodewisch Falkenstein Klingenthal Adorf/V. Oelsnitz/V. Reichenbach	x		Weischlitz Elsterberg Mehlteuer Treuen Schöneck (incl. BW)
Rettungszweckverband "Westsachsen"	Kirchberg Crimmitschau Zwickau, Bürgerschachtstr. Zwickau, Crimmitschauer Str. Zwickau, Max-Pechstein-Str. Oberlungwitz		Pöhl (TS) Pirk (TS) Klingenthal/Mühlleiten	Reinsdorf Werdau Lichtenstein

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.2z

Noch: Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2008

Landkreis/ Kreisfreie Stadt/ Rettungszweckverband	Rettungswachen			Außenstellen
	Rettungswachen (RW)	Berg- Rettungswachen (BW)	Wasser- Rettungswachen (WW)	
Noch: Rettungszweckverband "Westsachsen"	Glauchau Limbach-Oberfrohna Schlema Schwarzenberg (incl. WW)	Carlsfeld Johanngeorgenstadt Rittersgrün	x	Meerane Waldenburg Erlabrunn Eibenstein
Direktionsbezirk Dresden Dresden, Stadt	Dresden, Braunsdorfer Str. Dresden, Louisestraße Dresden, Schlüterstraße Dresden, Klingerstraße Dresden, Stephensonstraße Dresden, Institutgasse			Klingerstraße Washingtonstraße Clara-Zetkin-Straße Industriestraße, Meschwitzstr. Heinrich-Cotta-Str, Kaitzer Str. Schlüterstr. Leipziger Straße Klingerstraße
Landkreis Bautzen Altkreis Bautzen	Bautzen Bischofswerda Kirschau		Olba	Königswartha Weißenberg
ehem. RZV "Westlausitz"	Hoyerswerda Kamenz Radeberg			Lauta Bernsdorf Königsbrück Pulsnitz Ottendorf-Okrilla
Landkreis Meißen Altkreis Meißen	Meißen (incl. WW) Katzenberg Lommatzsch Radebeul Moritzburg		x	KH Meißen Coswig
Altkreis Riesa-Großenhain	Riesa (incl. WW) Großenhain Neudorf		x	Thiendorf Leckwitz
Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge Sächsische Schweiz	Pirna Heidenau Neustadt Sebnitz(incl. BW)	x Rathen Ottomühle		Bad Schandau (incl. BW) Stolpen
Altkreis Weißeritzkreis	Dippoldiswalde	x		Altenberg (incl. BW)

 Datenquelle:
 Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.2z

Noch: Standorte von Rettungswachen in Sachsen am 30. Juni 2008

Landkreis/ Kreisfreie Stadt/ Rettungszweckverband	Rettungswachen			Außenstellen
	Rettungswachen (RW)	Berg-Rettungs- wachen (BW)	Wasser-Rettungs- wachen (WW)	
noch: Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge noch: Altkreis Weißeritzkreis	Dippoldiswalde Freital	 Hermsdorf	 Malter/Paulsdorf	Frauenstein Glashütte Wilsdruff Kreischau Dorfhain
Landkreis Görlitz ehem. RZV "Schlesische Oberlausitz"	Görlitz Niesky Rothenburg Reichenbach Weißwasser		Kollm	Boxberg
Altkreis Löbau-Zittau	Löbau Zittau Bernstadt Ebersbach Spitzkunnersdorf	Jonsdorf	Olbersdorf	
Direktionsbezirk Leipzig Leipzig, Stadt	Leipzig Mitte, Friedrich-Ebert-Straße Leipzig Ost, Th.-Neubauer-Straße Leipzig Süd, Fichtestraße 24 Leipzig Nord, Matthisonstraße 4 Leipzig West, Zschochersche Straße 79 c			Böhlitz-Ehrenberg Universitätsklinikum Engelsdorf Leipzig, Prager Straße 224 Leipzig, Lidičestraße 5 Feuerwache West Leipzig, Garskestraße
Landkreis Nordsachsen	Delitzsch Eilenburg Bad Dübau Schkeuditz Torgau Oschatz Wermsdorf Döbeln Wurzen Grimma Geithain Borna Wachau Zwenkau			Wiedemar Krostitz Taucha Mockrehna Trossin Zwethau Belgern Schmannewitz Roßwein Leisnig Machern Naunhof Colditz Froburg Bad Lausick Groitzsch Markranstädt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium des Innern: Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (L)
6.9.3z
Standorte der Luftrettungsstationen in Sachsen am 30. Juni 2008

Luftrettungsstation	Ort	Betreiber
Dresden "Christoph 38"	Luftrettungsstation Dresden Flughafen Dresden	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Leipzig "Christoph 61" "Christoph Leipzig"	Luftrettungsstation Leipzig Standort Dölzig	ADAC Luftrettung GmbH ADAC Luftrettung GmbH
Zwickau "Christoph 46"	Luftrettungsstation Zwickau Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau	Deutsche Rettungsflugwacht e. V.
Bautzen "Christoph 62"	Luftrettungsstation Bautzen Flugplatz Bautzen/Kubschütz	Elbe Helicopter GmbH & Co. KG

Datenquelle:
 Sächsisches Staatsministerium des Innern
 Statistik zum Rettungsdienst

Indikator (K)
6.11
Krankenhäuser und Bettenzahl in Sachsen 2000 bis 2008

Jahr	Anzahl der Krankenhäuser			Anzahl der Krankenhausbetten			Betten je 100 000 Einwohner
	insgesamt	allgemeine ¹⁾ Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	insgesamt	allgemeine ¹⁾ Kranken- häuser	sonstige Kranken- häuser	
2000	92	85	7	29 608	28 214	1 394	666
2001	92	85	7	29 619	28 218	1 401	672
2002	88	81	7	29 291	27 900	1 391	671
2003	87	75	12	29 156	27 674	1 482	673
2004	86	74	12	28 507	27 041	1 466	662
2005	85	77	8	27 601	26 199	1 402	644
2006	82	74	8	26 883	25 486	1 397	631
2007	80	72	8	26 480	25 092	1 388	625
2008	80	72	8	26 316	24 919	1 397	626

1) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
6.12
Krankenhäuser nach Größenklassen in Sachsen 2008

Größenklasse von ... bis unter ... Betten	Krankenhäuser	Aufgestellte Betten	Personal ¹⁾ (ärztliches/nichtärztliches)	
			insgesamt	je Bett
	Anzahl			
unter 50	4	120	239,5	2,0
50 - 150	15	1 668	1 996,5	1,2
150 - 300	29	5 998	8 365,4	1,4
300 - 500	18	6 772	9 070,1	1,3
500 - 800	9	5 500	7 514,5	1,4
800 und mehr	5	6 258	12 879,3	2,1
Insgesamt	80	26 316	40 065,3	1,5

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
6.13
Krankenhäuser in Sachsen 2008 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Kranken- häuser/Fach- abteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		ins- gesamt	darunter		
			Intensiv- betten	Beleg- betten	
Augenheilkunde	16	287	-	36	6,8
Chirurgie	59	5 431	403	40	129,1
davon					
Gefäßchirurgie	3	96	-	-	2,3
Thoraxchirurgie	3	95	8	-	2,3
Unfallchirurgie	14	721	14	4	17,1
Visceralchirurgie	7	389	15	-	9,3
Sonstige und allgemeine Chirurgie	54	4 130	366	36	98,2
Frauenheilkunde und Geburtshilfe ¹⁾	51	1 911	14	48	98,9
davon					
Frauenheilkunde ¹⁾	20	480	8	14	24,8
Geburtshilfe ²⁾	18	294	-	-	39,8
Sonstige Frauenheilkunde und Geburtshilfe ¹⁾	31	1 137	6	34	58,9
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	27	537	3	60	12,8
Haut- u. Geschlechts- krankheiten	9	303	1	-	7,2
Herzchirurgie	2	276	70	-	6,6
davon					
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	
Sonstige und allgemeine Herzchirurgie	2	276	70	-	6,6
Innere Medizin	62	9 065	437	32	215,6
davon					
Angiologie	1	3	-	3	0,1
Endokrinologie	2	107	-	-	2,5
Gastroenterologie	3	243	12	-	5,8
Hämatologie	4	227	-	5	5,4
Kardiologie	8	622	73	18	14,8
Nephrologie	1	24	-	-	0,6
Pneumologie	3	415	17	-	9,9
Rheumatologie	1	49	-	-	1,2
Sonstige und allgemeine innere Medizin	58	7 375	335	6	175,4
Geriatric ³⁾	3	96	1	-	9,6

1) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 100 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 100 000 Einwohner ab 65 Jahre; Fachabteilung "Geriatric" ab Berichtsjahr 2007 Extra-Abteilung, dafür fällt sie als Darunter-Pos. bei der "Inneren Medizin" weg

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
6.13
Noch: Krankenhäuser in Sachsen 2008 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Anzahl der Kranken- häuser/Fach- abteilungen	Aufgestellte Betten			Betten je 100 000 Einwohner
		ins- gesamt	darunter		
			Intensiv- betten	Beleg- betten	
Kinderchirurgie ⁴⁾	5	111	15	-	24,7
Kinderheilkunde ⁴⁾ davon	33	1 232	94	-	274,2
Kinderkardiologie ⁴⁾	1	34	8	-	7,6
Neonatologie ⁴⁾	7	63	21	-	14,0
Sonstige und allgemeine Kinderheilkunde ⁴⁾	30	1 135	65	-	252,7
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	7	91	-	14	2,2
Neurochirurgie	8	260	28	-	6,2
Nuklearmedizin	3	58	-	-	1,4
Orthopädie	19	1 259	26	42	29,9
davon					
Rheumatologie	-	-	-	-	
Sonstige und allgemeine Orthopädie	19	1 259	26	42	29,9
Plastische Chirurgie	3	56	2	-	1,3
Strahlentherapie	7	203	-	-	4,8
Urologie	25	766	19	27	18,2
Sonstige Fachabteilungen	11	244	137	-	5,8
Allgemeine Fachabteilungen zusammen	350	22 186	1 250	299	527,6
Neurologie	23	943	90	4	22,4
Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie ⁵⁾	8	359	-	-	66,4
Psychiatrie und Psychotherapie	25	2 637	-	-	62,7
Psychotherapeutische Medizin	6	191	-	-	4,5
Psychiatrische Fachab- teilungen insgesamt	62	4 130	90	4	98,2
Fachabteilungen insgesamt	412	26 316	1 340	303	625,8
Krankenhäuser insgesamt	80	26 316	1 340	303	625,8

4) je 100 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) je 100 000 Einwohner unter 18 Jahre

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
6.14
Krankenhäuser mit Tages- und Nachtklinikplätzen in Sachsen
2006 bis 2008

Art der Fachabteilung	2006		2007		2008	
	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze	Anzahl der Fachabteilungen	Plätze
Geriatrie ¹⁾	1	8	3	10	3	10
Kinder-/Jugendpsychiatrie und -psychotherapie	8	139	8	172	8	172
Psychiatrie und Psychotherapie	21	572	25	638	25	638
Psychotherapeutische Medizin	5	74	6	84	6	84
Sonstige	31	228	32	251	32	259
Fachabteilungen insgesamt	66	1 021	74	1 155	74	1 163

1) Fachabteilung Geriatrie weist alle Fachabteilungen aus, die Geriatriebetten vorhalten (bis 2006 ist die Klinische Geriatrie ein Teilgebiet der FA "Innere Medizin")

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
6.15
Wichtige Krankenhausangebote in Sachsen 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Aufgestellte Betten in den Fachabteilungen							
	Chirurgie		Innere Medizin		Frauenheilkunde/ Geburtshilfe		Kinderheilkunde	
	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner ¹⁾	ins- gesamt	je 100 000 Einwohner ²⁾
Chemnitz, Stadt	419	171,5	869	355,7	138	119,5	138	578,9
Erzgebirgskreis	446	117,3	847	222,8	175	100,4	92	224,5
Mittelsachsen	431	127,5	610	180,4	145	93,9	51	142,7
Vogtlandkreis	474	188,1	498	197,6	152	128,7	70	273,9
Zwickau	459	130,8	715	203,8	127	77,7	115	319,3
Direktionsbezirk Chemnitz	2 229	142,4	3 539	226,1	737	101,5	466	287,4
Dresden, Stadt	622	122,2	1 118	219,7	280	120,4	193	336,9
Bautzen	458	138,2	618	186,5	130	86,8	85	234,1
Görlitz	391	136,3	648	226,0	139	105,4	101	332,8
Meißen	367	142,2	664	257,3	110	93,7	59	207,4
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	254	99,0	428	166,8	107	92,5	50	173,4
Direktionsbezirk Dresden	2 092	127,4	3 476	211,7	766	102,5	488	269,3
Leipzig, Stadt	619	120,9	1 290	251,9	225	94,7	177	332,3
Leipzig	232	84,9	379	138,7	73	58,6	47	158,6
Nordsachsen	259	121,7	381	179,0	110	114,2	54	235,1
Direktionsbezirk Leipzig	1 110	111,2	2 050	205,3	408	89,0	278	262,6
Sachsen	5 431	129,1	9 065	215,6	1 911	98,9	1 232	274,2

1) Frauen im Alter von 15 und mehr Jahren

2) Kinder im Alter von 0 bis unter 15 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
6.16
Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2000 bis 2008

Jahr	Anzahl der Einrichtungen	Aufgestellte Betten	Darunter für				Personal ¹⁾ (ärztliches ^{2)/nichtärztliches)}	
			Innere Medizin	Ortho- pädie	Neuro- logie	Psychothera- peutische Medizin ³⁾	insgesamt	je Bett
2000	44	8 992	2 242	3 315	1 144	-	5 161,8	0,6
2001	44	8 928	2 197	3 037	1 440	-	5 315,4	0,6
2002	44	8 956	2 206	3 349	1 228	792	5 481,9	0,6
2003	45	9 044	2 072	3 487	1 241	618	5 541,8	0,6
2004	45	8 982	2 251	3 119	1 434	618	5 406,4	0,6
2005	45	8 988	2 166	3 175	1 371	618	5 314,4	0,6
2006	45	9 025	2 163	3 144	1 411	618	5 563,0	0,6
2007	45	9 003	2 086	3 164	1 423	360	5 568,6	0,6
2008	45	9 119	1 960	3 233	1 540	360	5 662,0	0,6

1) Vollkräfte im Jahresdurchschnitt

2) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP); bis 2003

3) Die Fachabteilung Psychotherapeutische Medizin gibt es ab dem Berichtsjahr 2002.

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

Indikator (L)
6.21
Apotheken in Sachsen am 31. Dezember 2008
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Öffentliche Apotheken		Krankenhaus- apotheken
	Anzahl	Einwohner je öffentliche Apotheke	
Chemnitz, Stadt	66	3 695	1
Erzgebirgskreis	94	4 013	2
Mittelsachsen	80	4 197	1
Vogtlandkreis	58	4 315	2
Zwickau	93	3 751	2
Direktionsbezirk Chemnitz	391	3 980	8
Dresden, Stadt	117	4 378	3
Bautzen	68	4 838	2
Görlitz	67	4 251	3
Meißen	51	5 032	3
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	52	4 913	-
Direktionsbezirk Dresden	355	4 614	11
Leipzig, Stadt	134	3 847	4
Leipzig	63	4 315	1
Nordsachsen	51	4 144	-
Direktionsbezirk Leipzig	248	4 027	5
Sachsen	994	4 218	24

Datenquelle:

Landesapothekerkammer: Statistik der Apotheken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (L)
6.22
**Bestand an medizinisch-technischen Großgeräten in Krankenhäusern und
 Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen 2008**

Art der Geräte	Anzahl der Großgeräte		
	in Krankenhäusern		in Vorsorge- oder Rehabilitations- einrichtungen
	insgesamt	Einwohner je Gerät	
Computer-Tomographen	80	52 410,0	3
Dialysegeräte	139	30 164,0	10
Digitale Subtraktions-Angiographiegeräte	39	107 507,7	-
Gammakameras	18	232 933,4	-
Herz-Lungen-Maschinen	15	279 520,1	-
Kernspin-Tomographen	34	123 317,7	2
Koronarangiographische Arbeitsplätze (Linksherzkatheter-Messplätze)	25	167 712,0	1
Linearbeschleuniger (Kreisbeschleuniger)	17	246 635,4	-
Positronen Emissions-Computer-Tomographen (PET)	2	2 096 400,5	-
Stoßwellenlithotripter	16	262 050,1	-
Tele-Kobalt-Therapiegeräte	-	-	-

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
7.1**
**Inanspruchnahme von Beratungen zur Familienplanung und bei
Schwangerschaftskonflikten (§ 2 und §§ 5 - 6 des Schwanger-
schaftskonfliktgesetzes) in Sachsen 2006 bis 2008**

Träger	Beratungsstellen		Personal in Vollkräften ¹⁾	Beratene Frauen		
	insgesamt	Anteil in %		Familienplanung (§ 2) ²⁾	Schwanger- schaftskonflikte (§§ 5 - 6) ²⁾	je 100 000 Frauen (15 bis unter 45 Jahre)
2006						
Pro Familia	4	5,4	6,8	2 250	774	382,1
Kommunal	19	25,7	22,0	9 159	2 474	1 470,1
Kirchlich	29	39,2	42,9	13 380	2 924	2 060,3
Weitere freigemein- nützige Träger	22	29,7	35,5	12 597	3 392	2 020,5
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	74	100	107,1	37 386	9 564	5 933,0
2007						
Pro Familia	4	5,5	6,8	2 109	719	369,1
Kommunal	19	26,0	20,8	8 120	2 520	1 388,7
Kirchlich	28	38,4	44,3	13 992	2 703	2 179,0
Weitere freigemein- nützige Träger	22	30,1	34,6	12 756	3 189	2 081,2
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	73	100	106,5	36 977	9 131	6 018,1
2008						
Pro Familia	4	5,5	6,8	3 551	762	584,1
Kommunal	18	25,0	20,0	14 955	2 569	2 373,4
Kirchlich	28	38,9	44,0	26 077	3 078	3 948,6
Weitere freigemein- nützige Träger	22	30,6	34,9	25 161	3 163	3 836,0
Beratende Ärztinnen/Ärzte	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	72	100	105,7	69 744	9 572	10 742,1

1) Vollkräfte = Summe der Vollzeitbeschäftigten und der umgerechneten Teilzeitbeschäftigten
(einschließlich nicht ganzjährig beschäftigter Kräfte)

2) nach § 2 und §§ 5 - 6 des Schwangerschaftskonfliktgesetzes (SCHKG)

geschlossene Beratungsstelle eines freigemeinnützigen Trägers keine vollständige Jahresstatistik vorgelegt hat.

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz

Sondererhebungen

**Indikator (K)
7.2**
Schwangerschaftsabbrüche¹⁾ in Sachsen 2008 nach Alter

Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwangerschaftsabbrüche				
	insgesamt	ambulant ²⁾	stationär	je 100 000 Frauen ³⁾	je 1 000 Lebendgeborene
unter 15	34	32	2	53,2 ⁴⁾	1,0
15 - 18	203	199	4	235,3	5,9
18 - 25	1 964	1 946	18	1 507,2	57,1
25 - 30	1 506	1 480	26	1 189,1	43,8
30 - 35	1 019	993	26	941,0	29,6
35 - 40	974	957	17	799,2	28,3
40 - 45	457	443	14	297,2	13,3
45 und mehr	42	41	1	13,0 ⁵⁾	1,2
Insgesamt	6 199	6 091	108	556,7	180,1
darunter: 15 bis unter 45	6 123	6 018	105	842,0	177,9

1) nach dem Wohnort

2) Gynäkologische Praxis und Krankenhaus ambulant

3) Bevölkerung am 30. Juni

4) weibliche Bevölkerung von 10 bis unter 15 Jahren

5) weibliche Bevölkerung von 45 bis unter 55 Jahren

Datenquelle:

Statistisches Bundesamt:

Bundesstatistik über Schwangerschaftsabbrüche

Indikator (K)
7.3
**Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen
 2000 bis 2008 nach Teilnahmehäufigkeit**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass							
		insgesamt		davon Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen					
				0- bis 7-mal		8- bis 12-mal		13-mal und mehr	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
2000	32 786	32 645	99,6	1 652	5,1	16 858	51,6	13 408	41,1
2001	31 539	31 412	99,6	1 693	5,4	15 644	49,8	13 339	42,5
2002	31 122	30 995	99,6	1 580	5,1	15 838	51,1	13 088	42,2
2003	31 738	31 643	99,7	1 689	5,3	16 237	51,3	13 263	41,9
2004	32 614	32 494	99,6	1 863	5,7	17 064	52,5	13 083	40,3
2005	32 047	31 901	99,5	1 749	5,5	17 132	53,7	12 424	38,9
2006	32 183	32 077	99,7	1 745	5,4	17 305	53,9	12 580	39,2
2007	33 491	33 393	99,7	1 985	5,9	18 569	55,6	12 527	37,5
2008	34 203	34 087	99,7	1 872	5,5	18 937	55,6	12 897	37,8

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

**Indikator (K)
7.4**
**Schwangeren-Vorsorgeuntersuchungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008
nach dem Zeitpunkt der ersten Inanspruchnahme**

Jahr	Anzahl Schwangere ¹⁾	Darunter mit Mutterpass									
		insgesamt		davon erste Inanspruchnahme der Schwangeren-Vorsorgeuntersuchung in der Schwangerschaftswoche							
				4 - 8		9 - 12		13 - 16		17 und später	
		Anzahl	in %	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾	Anzahl	in % ²⁾
1995	23 817	23 494	98,6	7 980	34,0	10 379	44,2	3 348	14,3	1 654	7,0
2000	32 786	32 645	99,6	13 636	41,8	14 515	44,5	2 719	8,3	1 247	3,8
2001	31 539	31 412	99,6	13 318	42,4	13 827	44,0	2 503	8,0	1 263	4,0
2002	31 122	30 995	99,6	13 307	42,9	13 946	45,0	2 250	7,3	1 190	3,8
2003	31 738	31 643	99,7	13 955	44,1	13 965	44,1	2 223	7,0	1 219	3,9
2004	32 614	32 494	99,6	14 154	43,6	14 432	44,4	2 350	7,2	1 334	3,9
2005	32 047	31 901	99,5	13 984	43,8	14 041	44,0	2 248	7,0	1 293	4,1
2006	32 183	32 077	99,7	14 242	44,4	14 087	43,9	2 239	7,0	1 262	3,9
2007	33 491	33 393	99,7	14 736	44,1	14 859	44,5	2 301	6,9	1 287	3,9
2008	34 203	34 087	99,7	14 721	43,2	15 500	45,5	2 336	6,9	1 297	3,8

1) Gesamtzahl der durch die Perinatalerhebung erfassten Schwangeren

2) in % der erfassten Schwangeren mit Mutterpass

Datenquelle: Sächsische Perinatalerhebung

**Indikator (K)
7.5**
**Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms
für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2003/2004 bis 2008/2009**

Schul- jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen					Keine Dokumentation vorhanden ²⁾
		Dokumentation vorhanden ¹⁾	darunter ... wahrgenommen in %				
			U3 - U6	U7	U8	U9	
2003/2004	29 752	25 510	93,0 ³⁾	88,8 ³⁾	87,2	83,7	4 242
2004/2005	30 049	27 590	97,5	94,1	88,3	85,4	2 459
2005/2006	31 731	29 576	97,5	93,7	88,6	85,3	2 155
2006/2007	32 103	30 120	97,7	94,3	90,1	86,6	1 983
2007/2008	31 136	29 360	97,8	94,5	90,7	87,4	1 776
2008/2009	31 253	29 603	97,9	94,4	90,6	87,9	1 650

1) Vorsorgeheft vorgelegt

2) Vorsorgeheft nicht vorgelegt

3) 38 Prozent der Kreise gemeldet

Datenquelle:

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

Indikator (L)
7.5z
Früherkennungsuntersuchungen für Kinder - U3 bis U9 - in Sachsen
2005 bis 2008 nach Direktionsbezirken

Unter- suchungsart	Alter	Sachsen	Direktionsbezirk		
			Chemnitz	Dresden	Leipzig
2005					
U3	4. - 6. Woche	29 803	10 179	12 018	7 606
U4	3. - 4. Monat	29 871	10 173	12 140	7 558
U5	6. - 7. Monat	29 802	10 155	12 191	7 456
U6	10. - 12. Monat	29 965	10 312	12 202	7 451
U7	21. - 24. Monat	27 861	9 683	11 314	6 864
U8	43. - 48. Monat	25 705	9 063	10 342	6 300
U9	60. - 64. Monat	25 583	8 982	10 377	6 224
2006					
U3	4. - 6. Woche	29 807	10 165	12 089	7 553
U4	3. - 4. Monat	29 428	10 071	11 879	7 478
U5	6. - 7. Monat	29 160	9 997	11 752	7 411
U6	10. - 12. Monat	29 392	9 993	11 949	7 450
U7	21. - 24. Monat	28 745	9 852	11 749	7 144
U8	43. - 48. Monat	25 692	9 087	10 393	6 212
U9	60. - 64. Monat	25 175	8 899	10 211	6 065
2007					
U3	4. - 6. Woche	30 647	10 084	12 665	7 898
U4	3. - 4. Monat	30 233	10 038	12 466	7 729
U5	6. - 7. Monat	29 715	10 020	12 131	7 564
U6	10. - 12. Monat	29 015	9 974	11 725	7 316
U7	21. - 24. Monat	28 115	9 633	11 404	7 078
U8	43. - 48. Monat	25 751	9 173	10 336	6 242
U9	60. - 64. Monat	24 838	8 796	9 872	6 170
2008					
U3	4. - 6. Woche	31 469	10 545	12 817	8 107
U4	3. - 4. Monat	30 976	10 416	12 665	7 895
U5	6. - 7. Monat	31 004	10 361	12 770	7 873
U6	10. - 12. Monat	30 502	10 244	12 607	7 651
U7	21. - 24. Monat	28 422	9 868	11 633	6 921
U8	43. - 48. Monat	26 755	9 447	10 867	6 441
U9	60. - 64. Monat	25 483	9 123	10 333	6 027

Leistungserbringer: sächsische Ärzte und Einrichtungen

Untersuchte: Summe aus Versicherten GKV und Versicherten Besonderer Kostenträger

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (L)
7.6**
**Inanspruchnahme des Krankheitsfrüherkennungsprogramms
für Schulanfänger in Sachsen im Schuljahr 2008/2009
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchungen					Keine Dokumentation vorhanden ²⁾
		Dokumentation vorhanden ¹⁾	darunter ... wahrgenommen in %				
			U3 - U6	U7	U8	U9	
Chemnitz, Stadt	1 714	1 644	98,1	94,9	92,2	89,8	70
Erzgebirgskreis	2 759	2 655	98,7	95,1	91,3	88,6	104
Mittelsachsen	2 548	2 460	98,3	95,6	92,3	88,7	88
Vogtlandkreis	1 791	1 719	97,7	94,4	91,4	87,3	72
Zwickau	2 528	2 406	98,0	94,6	91,9	88,7	122
Direktionsbezirk Chemnitz	11 340	10 884	98,2	95,0	91,8	88,6	456
Dresden, Stadt	4 065	3 744	97,6	93,7	89,3	87,1	321
Bautzen	2 431	2 295	98,4	95,6	92,4	91,4	136
Görlitz	2 029	1 901	97,9	93,9	89,7	84,4	128
Meißen	2 025	1 898	98,6	95,9	92,8	89,0	127
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 057	1 952	98,2	95,3	91,0	88,6	105
Direktionsbezirk Dresden	12 607	11 790	98,1	94,7	90,8	88,0	817
Leipzig, Stadt	3 605	3 442	96,3	91,2	86,0	85,6	163
Leipzig	2 095	1 970	98,8	96,0	91,8	88,5	125
Nordsachsen	1 606	1 517	97,7	93,6	88,9	86,2	89
Direktionsbezirk Leipzig	7 306	6 929	97,3	93,1	88,3	86,6	377
Sachsen	31 253	29 603	97,9	94,4	90,6	87,9	1 650

1) Vorsorgeheft vorgelegt

2) Vorsorgeheft nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

Indikator (K)
7.7
**Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstunter-
suchungen in Sachsen im Schuljahr 2001/2002 bis 2008/2009**

Schuljahr	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemein bildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
2001/2002	62,5	29,0	8,4	50,0	23,6	26,4
2002/2003	62,5	28,5	9,0	49,6	24,6	25,8
2003/2004	62,3	28,3	9,4	48,5	26,2	25,3
2004/2005	61,4	28,6	10,0	47,3	28,2	24,5
2005/2006	62,5	27,5	10,0	48,7	26,9	24,4
2006/2007	67,7	23,9	8,4	50,0	26,0	24,1
2007/2008	69,5	22,7	7,9	50,1	25,8	24,0
2008/2009	71,9	20,5	7,6	51,6	23,8	24,5

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
Untersuchungen zur Zahngesundheit

**Indikator (L)
7.8**
Karies-Prophylaxe bei Kindern: Gebisszustand der Kinder bei Erstuntersuchungen in Sachsen im Schuljahr 2008/2009 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Gebisszustand bei Erstuntersuchungen in %					
	Vorschulkinder (3 - 6 Jahre)			Schüler allgemein bildender Schulen ¹⁾		
	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert	naturgesund	behandlungs- bedürftig	saniert
Chemnitz, Stadt	69,2	23,5	7,3	48,5	24,7	26,9
Erzgebirgskreis	73,0	20,3	6,7	53,9	23,0	23,1
Mittelsachsen	70,6	21,2	8,1	48,3	23,7	28,0
Vogtlandkreis	73,3	17,4	9,3	54,5	13,0	32,6
Zwickau	72,0	21,0	7,0	56,7	21,2	22,1
Direktionsbezirk Chemnitz	71,7	20,7	7,6	52,6	21,4	26,0
Dresden, Stadt	77,2	15,6	7,2	54,6	21,9	23,5
Bautzen	73,8	18,0	8,2	53,6	23,3	23,1
Görlitz	66,3	24,8	8,9	48,7	26,5	24,8
Meißen	71,8	21,2	7,0	55,0	23,5	21,5
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	66,1	24,2	9,7	46,3	25,3	28,4
Direktionsbezirk Dresden	72,4	19,6	8,0	52,0	23,8	24,2
Leipzig, Stadt	74,1	19,0	6,9	50,1	27,2	22,7
Leipzig	66,9	26,9	6,1	47,6	30,8	21,6
Nordsachsen	69,4	21,7	8,9	50,5	26,3	23,2
Direktionsbezirk Leipzig	71,2	21,8	7,0	49,5	28,1	22,5
Sachsen	71,9	20,5	7,6	51,6	23,8	24,5

1) ohne Alterseinschränkung der Klassenstufe 1 bis 6

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz
Untersuchungen zur Zahngesundheit

Indikator (K)
7.9
**Art der Karies-Prophylaxemaßnahmen und Anteil der erreichten Kinder
in der Gruppenprophylaxe in Sachsen im Schuljahr 2007/2008 und 2008/2009
nach Einrichtungstyp sowie Anzahl der Informationsveranstaltungen**

Art der Maßnahme	Kindergärten		Grundschulen		Weiterführende Schulen		Sonderschulen/ Fördereinrichtungen		Tagespflege	
	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %	insgesamt	in %

**Anzahl der durch einzelne Maßnahmen erreichten Kinder
im Schuljahr 2007/2008**

Prophylaxemaßnahmen erreichten Kinder insgesamt	120 046	88,2	110 181	93,2	40 349	83,3	15 318	87,2	592	100
Fluoridierung:										
Tabletten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fluorid-Gelee/-Lösung	6 192	5,2	9 763	8,9	3 279	8,1	1 056	6,9	-	-
Fluorid-Lacke	7 985	6,7	30 987	28,1	7 601	18,8	4 867	31,8	-	-

**Anzahl der durchgeführten Informationsveranstaltungen
im Schuljahr 2007/2008**

Elternabende ¹⁾	124	x	83	x	22	x	1	x	-	-
Praxisbesuche ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fortbildungen der Erzieher/ Lehrer ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulung Tagespflegekräfte ³⁾	15	x	-	-	-	-	-	-	-	-

**Anzahl der durch einzelne Maßnahmen erreichten Kinder
im Schuljahr 2008/2009**

Prophylaxemaßnahmen erreichten Kinder insgesamt	122 329	87,4	111 357	93,2	45 433	86,1	14 810	85,5	1 736	99,7
Fluoridierung:										
Tabletten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fluorid-Gelee/-Lösung	5 360	4,4	11 996	10,8	3 893	8,6	1 140	7,7	-	-
Fluorid-Lacke	8 472	6,9	33 428	30,0	9 595	21,1	5 402	36,5	-	-

**Anzahl der durchgeführten Informationsveranstaltungen
im Schuljahr 2008/2009**

Elternabende	105	x	79	x	23	x	1	x	-	-
Praxisbesuche ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Fortbildungen der Erzieher/ Lehrer ²⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Schulung Tagespflegekräfte ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

1) 2007/08: + 85 weitere Elternabende u. 2008/09: + 59 weitere Elternabende durch den ÖGD im Rahmen der Pflichtaufgaben;

2) Praxisbesuche und Fortbildung der Lehrer und Erzieher werden durch die LAGZ nicht erfasst

3) 2007/08 erfolgten 15 Schulungen f. 153 Tagespflegepersonen u. 2008/09 40 Schulungen f. 432 Tagespflegepersonen

Datenquelle: Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.

Dokumentation der Prophylaxe-Maßnahmen

**Indikator (L)
7.10**
**Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppen-
prophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2008/2009
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Einrichtungstyp**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Kinder in ...								
	Kindergärten			Grundschulen			weiterführenden Schulen		
	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %
Chemnitz, Stadt	8 304	7 110	85,6	7 168	6 661	92,9	3 899	3 408	87,4
Erzgebirgskreis	12 376	10 870	87,8	10 911	10 619	97,3	4 752	4 187	88,1
Mittelsachsen	10 839	9 883	91,2	8 976	8 143	90,7	3 342	3 079	92,1
Vogtlandkreis	7 823	7 006	89,6	7 101	6 694	94,3	3 096	2 633	85,0
Zwickau	10 622	9 627	90,6	9 579	9 308	97,2	4 677	4 478	95,7
Direktionsbezirk Chemnitz	49 964	44 496	89,1	43 735	41 425	94,7	19 766	17 785	90,0
Dresden, Stadt	18 582	16 649	89,6	14 238	13 867	97,4	6 056	5 822	96,1
Bautzen	11 028	10 065	91,3	10 029	9 457	94,3	5 109	4 630	90,6
Görlitz	9 243	8 233	89,1	8 035	7 511	93,5	3 515	3 220	91,6
Meißen	9 449	8 303	87,9	7 441	6 829	91,8	3 045	2 456	80,7
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	8 508	7 565	88,9	7 581	6 861	90,5	3 117	2 573	82,5
Direktionsbezirk Dresden	56 810	50 815	89,4	47 324	44 525	94,1	20 842	18 701	89,7
Leipzig, Stadt	17 204	14 007	81,4	14 014	12 016	85,7	5 763	4 350	75,5
Leipzig	9 355	8 005	85,6	8 195	7 692	93,9	3 561	3 084	86,6
Nordsachsen	6 590	5 006	76,0	6 172	5 699	92,3	2 837	1 513	53,3
Direktionsbezirk Leipzig	33 149	27 018	81,5	28 381	25 407	89,5	12 161	8 947	73,6
Sachsen	139 923	122 329	87,4	119 440	111 357	93,2	52 769	45 433	86,1

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.
Dokumentation der Prophylaxemaßnahmen

Indikator (L)
7.10

Noch: Anteil der durch Karies-Prophylaxemaßnahmen in der Gruppen-
prophylaxe erreichten Kinder in Sachsen im Schuljahr 2008/2009
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Einrichtungstyp

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Kinder in ...					
	Sonderschulen/ Fördereinrichtungen			Tagespflege		
	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %	ins- gesamt	die erreicht wurden	in %
Chemnitz, Stadt	1 458	1 077	73,9	-	-	-
Erzgebirgskreis	1 155	1 087	94,1	248	242	97,6
Mittelsachsen	1 361	1 246	91,6	205	205	100,0
Vogtlandkreis	925	831	89,8	-	-	-
Zwickau	1 393	1 260	90,5	198	198	100,0
Direktionsbezirk Chemnitz	6 292	5 501	87,4	651	645	99,1
Dresden, Stadt	2 192	1 991	90,8	238	238	100,0
Bautzen	1 315	913	69,4	252	252	100,0
Görlitz	1 354	1 140	84,2	77	77	100,0
Meißen	971	911	93,8	50	50	100,0
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	1 071	932	87,0	114	114	100,0
Direktionsbezirk Dresden	6 903	5 887	85,3	731	731	100,0
Leipzig, Stadt	2 780	2 236	80,4	333	333	100,0
Leipzig	738	640	86,7	27	27	100,0
Nordsachsen	604	546	90,4	-	-	-
Direktionsbezirk Leipzig	4 122	3 422	83,0	360	360	100,0
Sachsen	17 317	14 810	85,5	1 742	1 736	99,7

Datenquelle:

Landesarbeitsgemeinschaft für Jugendzahnpflege des Freistaates Sachsen e.V.
Dokumentation der Prophylaxemaßnahmen

**Indikator (K)
7.11**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2000/2001 bis 2008/2009**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierten Impfungen ³⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	vollständig geimpft in % laut Empfehlung der SIKO, einschließlich der ab dem 6. Lebensjahr fälligen Auffrischungsimpfungen						
			Polio- myelitis	Tetanus ²⁾	Diphtherie ²⁾	Hepatitis B	Haemo- philus in- fluenzae b	Pertussis ²⁾	
2000/2001	24 032	21 816	95,9	90,2	90,2	42,7	91,5	90,9	2 216
2001/2002	26 156	24 053	96,4	87,4	87,4	74,8	92,9	87,3	2 103
2002/2003	28 646	26 374	95,4	45,9	45,8	87,5	92,8	42,3	2 272
2003/2004	29 752	27 709	95,8	47,5	47,5	90,4	95,1	44,7	2 043
2004/2005 ⁴⁾	30 049	28 100	95,2	42,0	42,0	92,2	95,8	39,0	1 949
2005/2006 ⁴⁾	31 731	29 792	95,5	45,3	45,3	92,3	95,3	43,7	1 939
2006/2007 ⁴⁾	32 103	30 127	96,1	82,1	82,0	94,1	95,7	81,5	1 976
2007/2008 ⁴⁾	31 136	29 290	96,2	97,0	96,8	94,5	96,2	96,3	1 846
2008/2009 ⁴⁾	31 253	29 378	96,2	97,7	97,3	94,1	96,0	97,0	1 875

1) Impfausweis vorgelegt

2) ab Schuljahr 2006/2007 Grundimmunisierung vorhanden

3) Impfausweis nicht vorgelegt

4) ohne Rücksteller

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

**Indikator (K)
7.12**
**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2000/2001 bis 2008/2009**

Jahr	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierten Impfungen ²⁾
		Kinder mit dokumentierten Impfungen ¹⁾	Impfquote in % bei der 1. und 2. Impfung						
			Masern		Mumps		Röteln		
			>=1 Impf.	>=2 Impf.	>=1 Impf.	>=2 Impf.	>=1 Impf.	>=2 Impf.	
2000/2001	24 032	21 816	97,5	89,5	97,2	88,7	96,8	88,3	2 216
2001/2002	26 156	24 053	97,2	87,0	96,9	86,6	96,6	86,4	2 103
2002/2003	28 646	26 374	97,1	48,4	96,9	48,1	96,6	48,0	2 272
2003/2004	29 752	27 709	97,3	53,3	97,1	53,1	96,8	52,8	2 043
2004/2005 ³⁾	30 049	28 100	97,1	51,9	96,9	51,8	96,7	51,6	1 949
2005/2006 ³⁾	31 731	29 792	97,3	56,7	97,1	56,6	96,9	56,4	1 939
2006/2007 ³⁾	32 103	30 127	97,3	58,2	97,1	58,0	97,0	58,0	1 976
2007/2008 ³⁾	31 136	29 290	97,4	59,1	97,1	58,9	97,1	58,8	1 846
2008/2009 ³⁾	31 253	29 378	97,3	59,1	96,9	58,9	96,9	58,8	1 875

1) Impfausweis vorgelegt

2) Impfausweis nicht vorgelegt

3) ohne Rücksteller

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

**Indikator (L)
7.13**
**Impfquote bezüglich Poliomyelitis, Tetanus, Diphtherie, Hepatitis B,
Haemophilus influenzae b und Pertussis bei Schulanfängern in Sachsen
im Schuljahr 2008/2009¹⁾ nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Untersuchte Schul- anfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierte Impfung ⁴⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ²⁾	vollständig geimpft in % laut Empfehlung der SIKO, einschließlich der ab dem 6. Lebensjahr fälligen Auffrischungsimpfungen						
			Polio- myelitis	Tetanus ³⁾	Diphtherie ³⁾	Hepatitis B	Haemo- philus influenzae b	Pertussis ³⁾	
Direktionsbezirk Chemnitz									
Chemnitz, Stadt	1 714	1 635	94,3	96,7	95,7	88,8	92,5	95,5	79
Erzgebirgskreis	2 759	2 660	95,6	97,7	97,4	95,1	97,5	97,3	99
Mittelsachsen	2 548	2 430	96,6	97,6	97,5	94,9	96,7	97,1	118
Vogtlandkreis	1 791	1 748	96,0	97,3	97,1	94,3	95,0	96,8	43
Zwickau	2 528	2 404	97,4	97,6	97,6	96,3	97,8	97,5	124
Direktionsbezirk Dresden									
Dresden, Stadt	4 065	3 754	95,6	97,3	96,8	91,4	93,6	95,7	311
Bautzen	2 431	2 231	99,0	99,2	99,2	98,6	98,9	99,2	200
Görlitz	2 029	1 941	97,6	97,7	97,6	97,1	96,5	97,5	88
Meißen	2 025	1 786	97,8	98,6	98,3	96,6	98,3	98,2	240
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 057	1 925	95,8	97,7	97,3	91,9	93,6	96,0	132
Direktionsbezirk Leipzig									
Leipzig, Stadt	3 605	3 434	92,3	96,7	95,9	90,3	93,3	95,7	171
Leipzig	2 095	1 926	98,0	99,0	98,9	95,2	98,4	99,0	169
Nordsachsen	1 606	1 505	98,0	97,4	97,3	95,2	98,2	97,3	101
Sachsen	31 253	29 378	96,2	97,7	97,3	94,1	96,0	97,0	1 875

1) ohne Rücksteller

2) Impfausweis vorgelegt

3) Grundimmunisierung vorhanden

4) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

**Indikator (L)
7.14**
**Geimpfte Schulanfänger bezüglich Masern, Mumps und Röteln
in Sachsen im Schuljahr 2008/2009¹⁾ nach Kreisfreien Städten und
Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Untersuchte Schulanfänger insgesamt	Dokumentierte Impfungen							Kinder ohne dokumen- tierten Impfungen ³⁾
		Kinder mit dokumen- tierten Impfungen ²⁾	Impfquote in % bei der 1. und 2. Impfung						
			Masern		Mumps		Röteln		
			>=1 Impf.	>=2 Impf.	>=1 Impf.	>=2 Impf.	>=1 Impf.	>=2 Impf.	
Direktionsbezirk Chemnitz									
Chemnitz, Stadt	1 714	1 635	95,4	51,4	94,7	50,9	94,6	50,8	79
Erzgebirgskreis	2 759	2 660	97,4	42,3	97,4	42,4	97,2	42,3	99
Mittelsachsen	2 548	2 430	98,1	49,7	97,9	49,7	97,9	49,6	118
Vogtlandkreis	1 791	1 748	98,2	70,8	98,1	70,7	98,0	70,4	43
Zwickau	2 528	2 404	98,2	65,2	98,2	65,2	98,2	65,1	124
Direktionsbezirk Dresden									
Dresden, Stadt	4 065	3 754	95,1	63,8	94,1	63,5	94,1	63,4	311
Bautzen	2 431	2 231	99,1	65,9	98,9	65,8	99,0	65,8	200
Görlitz	2 029	1 941	97,5	51,8	97,4	51,7	97,4	51,6	88
Meißen	2 025	1 786	98,2	61,8	98,1	61,8	98,1	61,8	240
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	2 057	1 925	96,9	52,3	95,2	51,9	95,1	51,7	132
Direktionsbezirk Leipzig									
Leipzig, Stadt	3 605	3 434	96,0	59,8	95,7	59,5	95,5	59,5	171
Leipzig	2 095	1 926	99,1	69,3	99,1	69,1	99,1	69,1	169
Nordsachsen	1 606	1 505	98,3	66,1	98,1	66,1	98,1	66,1	101
Sachsen	31 253	29 378	97,3	59,1	96,9	58,9	96,9	58,8	1 875

1) ohne Rücksteller

2) Impfausweis vorgelegt

3) Impfausweis nicht vorgelegt

Datenquelle: Sächsisches Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz: Schulaufnahmeuntersuchung

Indikator (K)
7.16
Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen in Sachsen
2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Beteiligung an Krebsfrüherkennungsuntersuchungen					
	männlich ¹⁾			weiblich ²⁾		
	Anspruchs- berechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung		Anspruchs- berechtigte ³⁾	darunter Inanspruchnahme der Früherkennungsuntersuchung	
	Anzahl	Anzahl	in %	Anzahl	Anzahl	in %
2000	858 428	93 473	10,9	1 798 709	926 199	51,5
2001	862 554	105 782	12,3	1 776 290	939 843	52,9
2002	867 396	117 332	13,5	1 763 138	930 546	52,8
2003	873 164	119 299	13,7	1 753 563	950 636	54,2
2004	882 506	123 940	14,0	1 750 945	921 092	52,6
2005	891 701	169 631	19,0	1 749 058	906 564	51,8
2006	900 887	188 672	20,9	1 744 921	914 869	52,4
2007	912 528	205 909	22,6	1 746 214	927 812	53,1
2008	920 903	215 244	23,4	1 739 395	945 082	54,3

1) im Alter ab 45 Jahren

2) im Alter ab 20 Jahren

3) GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres) des Bundesministeriums für Gesundheit und Soziale Sicherung

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

**Indikator (L)
7.17**
**Inanspruchnahme der Untersuchungen zur Früherkennung¹⁾
von Krankheiten in Sachsen 2000 bis 2008**

Jahr	Anzahl Anspruchs- berechtigter ²⁾	Inanspruchnahme Check-up		Veränderung zum Vorjahr in %	Entwicklung 2000 = 100%
		Anzahl	in %		
2000	2 595 420	377 186	14,5	-	100
2001	2 583 762	399 545	15,5	5,9	105,9
2002	2 577 708	367 014	14,2	-8,1	97,3
2003	2 574 284	396 273	15,4	8,0	105,1
2004	2 577 789	378 720	14,7	-4,4	100,4
2005	2 580 846	445 707	17,3	17,7	118,2
2006	2 581 914	463 845	18,0	4,1	123,0
2007	2 582 020	521 428	20,2	12,4	138,2
2008	2 569 279	530 238	20,6	1,7	140,6

1) Frauen und Männer ab 35 Jahren

2) GKV-Mitglieder KM 6-Statistik (Stand: 1. Juli des Jahres) des Bundesministeriums für Gesundheit

Datenquelle: Kassenärztliche Vereinigung Sachsen

Indikator (K)
7.24
**Struktur der abgerechneten zahnärztlichen Leistungsbereiche (ambulant) der
an der vertragszahnärztlichen Versorgung teilnehmenden Zahnärzte
in Sachsen 2006 bis 2008**

Behandlungsart	Abrechnungs-/Leistungsfälle		
	Anzahl	in %	Fälle je 1 000 Einwohner

2006

Konservierend-chirurgische Leistung	5 260 140	83,0	1 234,3
Kieferorthopädische Behandlung	314 934	5,0	73,9
Zahnersatz-Behandlung	651 771	10,3	152,9
Parodontose-Behandlung	43 152	0,7	10,1
Kieferchirurgische Behandlung	63 867	1,0	15,0
Insgesamt	6 333 864	100	1 486,3

2007

Konservierend-chirurgische Leistung	5 309 022	82,7	1 253,8
Kieferorthopädische Behandlung	294 494	4,6	69,5
Zahnersatz-Behandlung	696 394	10,9	164,5
Parodontose-Behandlung	46 646	0,7	11,0
Kieferchirurgische Behandlung	69 610	1,1	16,4
Insgesamt	6 416 166	100	1 515,3

2008

Konservierend-chirurgische Leistung	5 375 750	83,1	1 278,3
Kieferorthopädische Behandlung	292 432	4,5	69,5
Zahnersatz-Behandlung	684 658	10,6	162,8
Parodontose-Behandlung	45 495	0,7	10,8
Kieferchirurgische Behandlung	71 506	1,1	17,0
Insgesamt	6 469 841	100	1 538,5

Datenquelle:
Kassenzahnärztliche Vereinigung:
KG 3-Statistik

**Indikator (L)
7.25**
**Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsetzungsfahrzeugen
und Notarztwagen in Sachsen 2008 nach Rettungsdienstbereichen**

Kreis/Rettungszweckverband Direktionsbezirk Land	Krankentransportwagen (KTW)			Rettungswagen (RTW)		
	Anzahl	Einsätze ¹⁾		Anzahl	Einsätze ¹⁾	
		insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner
Erzgebirgskreis	11	15 783	9 439	9	13 243	7 920
Mittelsachsen	15	27 447	10 243	13	20 104	7 503
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	17	40 942	12 373	14	38 547	11 650
Vogtlandkreis	15	25 463	10 103	18	23 766	9 430
Rettungszweckverband "Westsachsen"	24	49 321	10 336	29	39 199	8 215
Direktionsbezirk Chemnitz	82	158 956	10 631	83	134 859	9 019
Dresden, Stadt	23	45 335	8 907	19	53 155	10 444
Bautzen	17	24 121	7 280	16	34 140	10 304
Görlitz	15	29 459	10 272	15	23 629	8 239
Meißen	11	19 088	7 397	13	27 210	10 545
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	14	20 883	8 141	17	24 130	9 407
Direktionsbezirk Dresden	80	138 886	8 460	80	162 264	9 884
Leipzig, Stadt	20	38 401	7 497	15	74 356	14 517
Rettungszweckverband der Versorgungsbereiche, Landkreis Leipzig und Region Döbeln	18	29 307	8 536	16	35 657	10 385
Nordsachsen	9	10 259	4 819	15	20 485	9 623
Direktionsbezirk Leipzig	47	77 967	7 297	46	130 498	12 214
Sachsen	209	375 809	8 937	209	427 621	10 169

1) einschließlich Fehleinsätze

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Rettungsdienststatistik

**Indikator (L)
7.25**

Noch: Einsätze von Krankentransport-, Rettungswagen, Notarzteinsatzfahrzeugen
und Notarztwagen in Sachsen 2008 nach Rettungsdienstbereichen

Kreis/Rettungszweckverband Direktionsbezirk Land	Notarzteinsatzfahrzeuge (NEF)			Notarztwagen (NAW)		
	Anzahl	Einsätze ¹⁾		Anzahl	Einsätze ¹⁾	
		insgesamt	je 100 000 Einwohner		insgesamt	je 100 000 Einwohner
Erzgebirgskreis	4	5 873	3 512	-	-	-
Mittelsachsen	6	8 032	2 997	-	-	-
Rettungszweckverband Chemnitz/Stollberg	5	15 484	4 680	-	-	-
Vogtlandkreis	6	9 976	3 958	-	-	-
Rettungszweckverband "Westsachsen"	11	20 797	4 358	-	-	-
Direktionsbezirk Chemnitz	32	60 162	4 024	-	-	-
Dresden, Stadt	5	26 870	5 279	1	198	39
Bautzen	6	16 951	5 116	-	-	-
Görlitz	5	12 450	4 341	-	-	-
Meißen	5	14 478	5 611	-	-	-
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	5	14 371	5 602	-	-	-
Direktionsbezirk Dresden	26	85 120	5 185	1	198	12
Leipzig, Stadt	5	26 728	5 218	-	-	-
Rettungszweckverband der Versorgungsbereiche, Landkreis Leipzig und Region Döbeln	7	22 252	6 481	-	-	-
Nordsachsen	6	12 192	5 728	1	874	411
Direktionsbezirk Leipzig	18	61 172	5 726	1	874	82
Sachsen	76	206 454	4 909	2	1 072	25

1) einschließlich Fehleinsätze

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Rettungsdienststatistik

Indikator (L)
7.25z
Einsätze der Luftrettungsstationen in Sachsen 2008

Luftrettungsstation	Anzahl	Durchschnittliche Einsätze pro Tag
Dresden "Christoph 38"	1 477	4,0
Leipzig "Christoph 61" und "Christoph Leipzig"	2 640	7,2
Zwickau "Christoph 46"	1 516	4,2
Bautzen "Christoph 62"	949	2,6

Datenquelle:
 Sächsisches Staatsministerium des Innern
 Rettungsdienststatistik

**Indikator (K)
7.26**
**Krankenhausfälle (ohne Stundenfälle) sowie Belegungs- und
Berechnungstage in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008**

Jahr	Krankenhausfälle ¹⁾				Belegungs- und Berechnungstage ²⁾			
	insgesamt		davon in		insgesamt		davon in	
	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen ³⁾ Kranken- häusern	sonstigen Kranken- häusern	Anzahl	je 1 000 Einwohner	allgemeinen ³⁾ Kranken- häusern	sonstigen Kranken- häusern
1995	749 765	163,9	739 802	9 963	9 319 540	2 036,9	8 948 220	371 320
2000	877 237	197,5	860 860	16 378	9 204 592	2 071,8	8 763 127	441 465
2001	884 494	200,8	867 749	16 745	9 044 967	2 053,5	8 600 210	444 757
2002	906 613	207,7	888 597	18 016	8 919 345	2 043,0	8 480 924	438 421
2003	914 112	210,9	895 298	18 814	8 650 664	1 995,9	8 184 417	466 247
2004	888 426	206,2	868 638	19 788	8 056 045	1 870,1	7 595 509	460 536
2005	916 731	214,0	894 390	22 341	7 959 566	1 858,0	7 503 924	455 642
2006	918 184	215,5	895 573	22 612	7 759 663	1 820,8	7 315 691	443 972
2007	926 742	218,8	903 427	23 315	7 698 007	1 818,0	7 239 226	458 781
2008	947 851	225,4	923 744	24 104	7 640 994	1 817,0	7 175 772	465 222

1) Ab 2002 sind die Stundenfälle enthalten, da sie in den Grunddaten nicht mehr extra ausgewiesen werden.

2) bis 2001 Pflgetage

3) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.27
**Bettenauslastung und durchschnittliche Verweildauer in Krankenhäusern
in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008**

Jahr	Bettenauslastung			Verweildauer		
	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern
	in %			in Tagen		
1995	80,6	80,4	86,4	12,4	12,1	37,3
2000	84,9	84,9	86,5	10,5	10,2	27,0
2001	83,7	83,5	87,0	10,2	9,9	26,6
2002	83,4	83,3	86,4	9,8	9,5	24,3
2003	81,3	81,0	86,2	9,5	9,1	24,8
2004	77,2	76,7	85,8	9,1	8,7	23,3
2005	79,0	78,5	89,0	8,7	8,4	20,4
2006	79,1	78,6	87,1	8,5	8,2	19,6
2007	79,6	79,0	90,6	8,3	8,0	19,7
2008	79,3	78,7	91,0	8,1	7,8	19,3

1) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.28
Personaleinsatz in Krankenhäusern in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008

Jahr	Ärztliches Personal			Personal im Pflegedienst		
	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern	insgesamt	in allgemeinen ¹⁾ Krankenhäusern	in sonstigen Krankenhäusern

Vollkräfte je 100 Berechnungs- und Belegungstage

1995	0,05	0,05	0,03	0,19	0,18	0,27
2000	0,06	0,06	0,04	0,19	0,19	0,22
2001	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,22
2002	0,06	0,06	0,04	0,20	0,19	0,26
2003	0,07	0,07	0,04	0,20	0,19	0,26
2004	0,07	0,08	0,04	0,20	0,20	0,24
2005	0,08	0,08	0,04	0,20	0,20	0,21
2006	0,08	0,08	0,04	0,20	0,20	0,21
2007	0,08	0,09	0,04	0,20	0,20	0,21
2008	0,09	0,09	0,04	0,20	0,20	0,21

Vollkräfte je 100 Behandlungsfälle

1995	0,66	0,65	1,22	2,34	2,24	10,20
2000	0,63	0,63	1,01	2,02	1,95	5,91
2001	0,63	0,62	1,02	2,00	1,93	5,93
2002	0,62	0,61	1,05	1,92	1,82	6,93
2003	0,62	0,62	0,99	1,86	1,76	6,34
2004	0,66	0,66	0,97	1,82	1,73	5,62
2005	0,67	0,67	0,84	1,70	1,64	4,19
2006	0,68	0,68	0,85	1,68	1,62	4,18
2007	0,69	0,69	0,86	1,66	1,60	4,14
2008	0,69	0,68	0,79	1,64	1,58	4,05

Datenquelle:

1) einschließlich Hochschulkliniken

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.29
Krankenhaustätigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
1998, 2000, 2005 und 2008 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Krankenhausfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2005	2008	1998	2000	2005	2008
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Augenheilkunde	5,3	5,5	5,5	5,7	5,1	4,9	3,2	2,8
Chirurgie	52,7	52,7	48,3	50,8	9,3	9,1	8,0	7,1
darunter								
Gefäßchirurgie	1,7	0,9	0,9	0,9	9,0	8,2	8,2	7,7
Thoraxchirurgie	2,1	2,1	1,4	0,6	12,6	12,2	14,5	10,5
Unfallchirurgie	5,9	6,0	6,3	6,6	9,8	9,6	7,9	7,4
Visceralchirurgie	-	-	2,2	4,1	-	-	7,8	6,5
Sonstige u. allg. Chirurgie	-	-	33,3	34,4	-	-	8,8	8,0
Frauenheilkunde und Geburtshilfe ¹⁾	53,1	54,5	61,0	51,5	6,7	6,5	4,5	4,9
davon								
Frauenheilkunde ¹⁾	27,1	23,7	13,9	10,8	6,8	6,5	5,6	5,2
Geburtshilfe ²⁾	33,1	32,1	42,9	28,3	6,6	6,2	3,7	4,1
Sonstige Frauenheilkunde und Geburtshilfe ¹⁾	-	-	28,8	29,3	-	-	4,5	5,1
Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde	7,4	7,5	6,6	7,0	6,2	6,0	5,1	4,7
Haut- u. Geschlechtskrankheiten	2,3	2,5	2,7	3,1	11,2	10,5	8,2	7,0
Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
davon								
Thoraxchirurgie	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige u. allgemeine Herzchirurgie	-	-	.	.	-	-	.	.
Innere Medizin	69,6	73,9	81,3	87,1	10,7	10,2	8,0	7,3
davon								
Angiologie	-	-	.	.	-	-	.	.
Endokrinologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Gastroenterologie	1,3	1,4	.	2,7	12,4	9,9	.	6,2
Hämatologie	1,2	1,3	2,4	1,5	14,5	14,1	9,4	9,8
Kardiologie	7,9	8,7	8,6	9,5	4,8	4,5	4,7	5,2
Nephrologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Pneumologie	-	-	3,8	3,5	-	-	8,8	7,9
Rheumatologie	.	.	.	.	.	.	.	.
Sonstige und allgemeine innere Medizin	-	-	58,7	65,0	-	-	8,9	7,9
Geriatrie ³⁾	4,0	4,9	4,9	2,6	16,8	16,2	12,4	12,1

1) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts ab 15 Jahre

2) je 1 000 Einwohner weiblichen Geschlechts von 15 bis unter 45 Jahre

3) je 1 000 Einwohner ab 65 Jahre; Fachabteilung "Geriatrie" ab Berichtsjahr 2007 Extra-Abteilung, bis 2006 ist die Klinische Geriatrie ein Teilgebiet der Fachabteilung "Innere Medizin"

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (K)
7.29

Noch: Krankenhaushäufigkeit und durchschnittliche Verweildauer in Sachsen
 1998, 2000, 2005 und 2008 nach Fachabteilungen

Fachabteilung	Krankenhausfälle				Verweildauer			
	1998	2000	2005	2008	1998	2000	2005	2008
	je 1 000 Einwohner				in Tagen			
Kinderchirurgie ⁴⁾	-	-	18,0	17,8	-	-	4,0	3,8
Kinderheilkunde ⁴⁾	91,8	99,0	135,0	135,2	7,0	6,8	5,3	4,7
davon								
Kinderkardiologie ⁴⁾	-	-
Neonatologie ⁴⁾	-	-	4,5	4,6	-	-	7,7	7,3
Sonstige und allgemeine Kinderheilkunde ⁴⁾	-	-	123,2	125,0	-	-	5,4	4,8
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie	1,0	1,0	1,1	1,1	7,4	7,4	6,4	6,3
Neurochirurgie	1,3	1,4	2,0	2,3	10,3	10,3	8,9	8,2
Neurologie	3,9	4,6	7,0	8,3	16,2	14,1	10,0	8,6
Nuklearmedizin	0,4	0,4	0,8	0,8	4,7	4,3	4,7	4,4
Orthopädie	6,7	7,2	8,9	9,4	14,1	13,6	10,6	9,2
davon								
Rheumatologie	-	-	.	-	-	-	.	-
Sonstige und allgemeine Orthopädie	-	-	8,3	8,9	-	-	11,2	9,7
Plastische Chirurgie	.	.	0,5	0,5	.	.	7,4	7,6
Strahlentherapie	0,7	0,8	1,0	1,1	17,3	16,6	14,2	13,6
Urologie	7,7	8,3	9,0	10,6	7,7	7,3	6,1	5,4
Sonstige Fachabteilungen	0,8	1,7	1,6	2,6	11,0	7,6	10,8	5,2
Zusammen⁵⁾	181,4	181,6	204,5	215,1	10,2	9,8	7,9	7,3
Kinder- und Jugendpsych. und -psychotherapie ⁶⁾	3,1	3,4	4,2	4,3	46,3	48,0	47,5	49,4
Psychiatrie und Psychotherapie ⁷⁾	6,4	7,0	8,6	9,4	27,6	26,7	23,7	22,5
Psychotherapeutische Medizin	-	-	0,4	0,4	-	-	38,2	37,8
Psychosomatik	0,2	0,2	-	-	37,9	40,4	-	-
Insgesamt⁵⁾	188,1	197,5	214,0	225,4	10,9	10,5	8,7	8,1

4) je 1 000 Einwohner unter 15 Jahre

5) Fälle ohne interne Verlegungen, Berechnung nach der Formel:

$0,5 \cdot (\text{Aufnahmen von außen} + \text{Entlassungen aus dem Haus} + \text{Abgänge durch Tod})$; bis 2001 ohne Stundenfälle

6) je 1 000 Einwohner unter 18 Jahre

7) bis 2002 nur Psychiatrie

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
7.31**
**Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitations-
einrichtungen in Sachsen 2000 bis 2008**

Jahr	Behandlungsfälle und Verweildauer in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen												
	insgesamt		darunter Direkt- auf- nahme aus dem Kranken- haus	darunter in der Fachabteilung									
	Fälle	Verweil- dauer (in Tagen)		Innere Medizin		Orthopädie		Neurologie		Sucht- krankheiten ¹⁾		Psychothera- peutische Medizin ²⁾	
				Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)	Fälle	Ver- weil- dauer (in Tagen)
2000	94 516	27,1	33 929	24 477	24,0	40 441	22,9	12 118	32,8	1 570	90,9	5 685	40,2
2001	97 652	26,9	35 650	25 387	23,6	37 585	23,0	17 037	29,7	1 398	92,3	5 338	41,3
2002	97 542	27,0	32 829	26 051	23,4	41 850	23,0	12 549	32,4	-	-	4 915	48,6
2003	94 307	26,8	34 977	23 983	23,0	39 299	23,1	13 956	30,2	-	-	3 453	55,2
2004	91 663	26,8	36 879	25 298	23,0	36 296	22,6	13 737	32,3	-	-	3 534	51,0
2005	91 235	26,8	40 436	24 951	23,0	34 885	22,7	13 337	33,2	-	-	3 446	51,5
2006	92 869	26,4	42 504	24 844	22,8	37 038	22,3	14 691	31,4	-	-	2 824	55,5
2007	97 298	26,4	42 489	24 661	22,8	39 282	22,4	15 152	32,2	1 438	89,0	1 818	43,4
2008	101 051	25,9	41 694	23 796	22,4	40 916	22,0	16 070	31,5	1 685	77,7	1 947	41,1

1) Wegfall der Fachabteilungen ab dem Berichtsjahr 2002; ab 2007 Darunterposition zur
Fachabteilung Psychiatrie und Psychotherapie

2) bis 2001 Psychosomatik

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (L)
7.32**
**Personaleinsatz in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen
in Sachsen 2002 bis 2008**

Jahr	Personaleinsatz in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen			
	ärztliches Personal		Personal im Pflegedienst	
	Vollkräfte	je 100 Pflgetage	Vollkräfte	je 100 Pflgetage
2002	424,2	0,02	1 369,2	0,05
2003	435,0	0,02	1 386,7	0,05
2004	434,3	0,02	1 398,0	0,06
2005	433,6	0,02	1 396,2	0,06
2006	441,0	0,02	1 546,0	0,06
2007	439,8	0,02	1 603,5	0,06
2008	450,1	0,02	1 675,6	0,06

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten, Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen

**Indikator (B)
7.37**
Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen in Deutschland 2000 bis 2008

Jahr	Fremdblutspenden				Eigenblutentnahmen	
	Vollblutspenden		Apheresespenden			
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl	je 100 000 Einwohner
2000	4 361 040	5 306,2	686 617	835,4	216 178	263,0
2001	4 529 545	5 501,0	1 344 870	1 633,3	219 467	266,5
2002	4 661 860	5 652,0	1 888 153	2 289,2	204 043	247,4
2003	4 445 329	5 387,0	2 376 949	2 880,4	192 118	232,8
2004	4 766 197	5 777,1	1 616 173	1 959,0	147 254	178,5
2005	4 684 659	5 680,8	1 449 335	1 757,5	129 053	156,5
2006	4 679 698	5 681,6	1 728 297	2 098,3	87 917	106,7
2007	4 706 259	5 721,0	1 943 760	2 362,9	75 658	92,0
2008	4 810 540	5 858,0	2 314 508	2 818,5	62 315	75,9

Datenquelle:

Paul-Ehrlich-Institut:

Bericht zur Meldung nach § 21 Transfusionsgesetz; Stand: 25.08.2009

Indikator (B)
7.38
Verbrauch von Blutprodukten in Deutschland 2008

Blutprodukte	Verbrauch durch Transfusion	
	Zahl der Transfusionseinheiten (Beutel)	je 100 000 Einwohner
Eigenblut und Komponenten daraus		
Vollblut	6 280	7,6
Erythrozytenkonzentrate ¹⁾	27 345	33,3
Thrombozytenkonzentrate ¹⁾	206	0,3
Plasma ¹⁾	23 940	29,2
Fremdblut und Komponenten daraus		
Vollblut	/	/
Erythrozytenkonzentrate ¹⁾	4 106 567	5 000,7
Thrombozytenkonzentrate ¹⁾²⁾	417 676	508,6
Plasma ¹⁾	1 132 555	1 379,2

1) aus Vollblut oder aus Apherese

2) Pool-Thrombozytenkonzentrate aus durchschnittlich 5 Vollblutspenden hergestellt

Datenquelle:

Paul-Ehrlich-Institut:

Bericht zur Meldung nach § 21 Transfusionsgesetz; Stand: 25.08.2009

**Indikator (K)
8.5**
**Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008
nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Ärzte nach Einrichtungen							
	insgesamt ¹⁾	darunter AiP ²⁾	ambulant ³⁾		stationär/ teilstationär		sonstige	
			Anzahl	in % ⁴⁾	Anzahl	in % ⁴⁾	Anzahl	in % ⁴⁾
Insgesamt								
1995	13 024	947	5 721	43,9	6 131	47,1	1 172	9,0
2000	13 825	562	6 177	44,7	6 534	47,3	1 114	8,1
2001	13 833	488	6 194	44,8	6 505	47,0	1 134	8,2
2002	13 938	510	6 173	44,3	6 663	47,8	1 102	7,9
2003	14 066	549	6 147	43,7	6 810	48,4	1 109	7,9
2004	14 220	-	6 108	43,0	6 966	49,0	1 146	8,1
2005	14 329	-	6 124	42,7	7 139	49,8	1 066	7,4
2006	14 460	-	6 144	42,5	7 251	50,1	1 065	7,4
2007	14 396	-	6 236	43,3	7 373	51,2	787	5,5
2008	14 564	-	6 283	43,1	7 458	51,2	823	5,7
männlich								
1995	6 490	496	2 446	37,7	3 530	54,4	514	7,9
2000	7 037	281	2 681	38,1	3 868	55,0	488	6,9
2001	7 017	242	2 704	38,5	3 820	54,4	493	7,0
2002	7 071	238	2 712	38,4	3 883	54,9	476	6,7
2003	7 198	261	2 722	37,8	3 993	55,5	483	6,7
2004	7 260	-	2 714	37,4	4 044	55,7	502	6,9
2005	7 293	-	2 725	37,4	4 106	56,3	462	6,3
2006	7 259	-	2 732	37,6	4 089	56,3	438	6,0
2007	7 193	-	2 759	38,4	4 159	57,8	275	3,8
2008	7 195	-	2 787	38,7	4 102	57,0	306	4,3
weiblich								
1995	6 534	451	3 275	50,1	2 601	39,8	658	10,1
2000	6 788	281	3 496	51,5	2 666	39,3	626	9,2
2001	6 816	246	3 490	51,2	2 685	39,4	641	9,4
2002	6 867	272	3 461	50,4	2 780	40,5	626	9,1
2003	6 868	288	3 425	49,9	2 817	41,0	626	9,1
2004	6 960	-	3 394	48,8	2 922	42,0	644	9,3
2005	7 036	-	3 399	48,3	3 033	43,1	604	8,6
2006	7 201	-	3 412	47,4	3 162	43,9	627	8,7
2007	7 203	-	3 477	48,3	3 214	44,6	512	7,1
2008	7 369	-	3 496	47,4	3 356	45,5	517	7,0

1) inklusive Ärzte im Praktikum (AiP) bis 2003

2) Im Rahmen der Gesundheitsreform gibt es ab 1. Oktober 2004 keine Ärzte im Praktikum (AiP) mehr.

3) einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V und Angestellte, Teilzeitangestellte, Praxisassistenten

4) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Differenzen durch Rundung

Datenquelle: Sächsische Landesärztekammer

Indikator (K)
8.6
Ärztinnen und Ärzte in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008
nach Alter und Einrichtungen

Alter von ... bis unter ... Jahren	2006		2007		2008	
	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
Insgesamt						
unter 35	2 704	18,7	2 705	18,8	2 803	19,2
35 - 40	2 133	14,8	1 966	13,7	1 827	12,5
40 - 50	4 811	33,3	4 773	33,2	4 803	33,0
50 - 60	2 868	19,8	3 173	22,0	3 496	24,0
60 - 66	1 525	10,5	1 283	8,9	1 044	7,2
66 und mehr	419	2,9	496	3,4	591	4,1
Insgesamt	14 460	100	14 396	100	14 564	100
in ambulanten Einrichtungen						
unter 35	.	.	.	.	.	.
35 - 40	.	.	.	.	.	.
40 - 50	.	.	.	.	.	.
50 - 60	.	.	.	.	.	.
60 - 65	.	.	.	.	.	.
65 und mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	6 144	100	6 236	100	6 283	100
in stationären/teilstationären Einrichtungen						
unter 35	.	.	.	.	.	.
35 - 40	.	.	.	.	.	.
40 - 50	.	.	.	.	.	.
50 - 60	.	.	.	.	.	.
60 - 65	.	.	.	.	.	.
65 und mehr	.	.	.	.	.	.
Insgesamt	7 251	100	7 373	100	7 458	100

Datenquelle:
Sächsische Landesärztekammer

**Indikator (K)
8.7**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 1. Oktober 1991, 1995 und 2000 bis 2008**

Jahr	Ärzte insgesamt ¹⁾		Davon					
			Hausärzte ²⁾		Fachärzte		Relation Hausärzte : Fachärzte Richtwert 60 % : 40 %	
	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt	Anzahl	Einwohner ³⁾ je Arzt		
1991 ⁴⁾	3 113	1 530	-	-	-	-	-	-
1995 ⁵⁾	5 530	826	-	-	-	-	-	-
2000 ⁵⁾	5 875	753	-	-	-	-	-	-
2001 ⁵⁾	5 886	745	3 244	1 351	2 642	1 659	55,1	44,9
2002 ⁵⁾	5 872	741	3 207	1 356	2 665	1 632	54,6	45,4
2003 ⁵⁾	5 816	743	3 155	1 370	2 661	1 624	54,2	45,8
2004 ⁵⁾	5 765	745	3 100	1 386	2 665	1 612	53,8	46,2
2005 ⁵⁾	5 767	741	3 081	1 387	2 686	1 591	53,4	46,6
2006 ⁵⁾	5 704	745	3 034	1 401	2 670	1 592	53,2	46,8
2007 ⁵⁾	5 629	750	2 975	1 418	2 654	1 590	52,9	47,1
2008 ⁵⁾	5 543	756	2 903	1 444	2 640	1 588	52,4	47,6

1) ohne Ärzte im Praktikum

2) Hausarzt: geregelt in § 73 (1) SGB V

3) Einwohner am 31. Dezember des Jahres

4) ohne Ärzte in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

5) einschließlich den Ärzten in Polikliniken und Einrichtungen nach § 311 SGB V

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (ambulanter Leistungsbereich)

Planungsdaten für die ärztliche Versorgung (Zugelassen)

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
8.8**
**Ärztinnen/Ärzte am 1. Januar 2009 und Zahnärztinnen/Zahnärzte
am 31. Dezember 2008 in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Ärzte insgesamt ¹⁾		Davon				Zahnärzte ²⁾	
			Hausärzte		Fachärzte			
	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt
Chemnitz, Stadt	411,5	593	165,3	1 476	246,3	990	212	1 150
Erzgebirgskreis	458,3	823	247,5	1 524	210,8	1 790	271	1 392
Mittelsachsen	387,0	868	200,0	1 679	187,0	1 796	227	1 479
Vogtlandkreis	337,1	742	168,8	1 483	168,3	1 487	205	1 221
Zwickau	480,0	727	225,0	1 550	255,0	1 368	276	1 264
Direktionsbezirk Chemnitz	2 073,8	750	1 006,6	1 546	1 067,3	1 458	1 191	1 306
Dresden, Stadt	817,5	627	336,7	1 522	480,9	1 065	402	1 274
Bautzen	403,5	815	220,0	1 495	183,5	1 793	250	1 316
Görlitz	359,0	793	188,5	1 511	170,5	1 670	229	1 244
Meißen	322,8	795	165,3	1 553	157,5	1 629	190	1 351
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	294,3	868	156,8	1 630	137,5	1 858	192	1 331
Direktionsbezirk Dresden	2 197,1	746	1 067,2	1 535	1 129,9	1 450	1 263	1 297
Leipzig, Stadt	844,5	610	356,0	1 448	488,5	1 055	383	1 346
Leipzig	319,0	852	172,0	1 581	147,0	1 849	185	1 470
Nordsachsen	253,8	833	131,3	1 610	122,5	1 725	139	1 521
Direktionsbezirk Leipzig	1 417,3	705	659,3	1 515	758,0	1 318	707	1 413
Sachsen	5 688,1	737	2 733,0	1 534	2 955,1	1 419	3 161	1 326

1) inklusiv angestellte Ärzte; ohne psychologische Psychotherapeuten (s. dazu Indikator 8.13)

2) inklusive Kieferorthopäden und Oralchirurgen

Datenquelle:

Kassenärztliche Vereinigungen Sachsen (ambulanter Leistungsbereich): Arztregister der KV

Kassenzahnärztliche Vereinigung Sachsen: Zahnärzteregeister der KZV

Statistische Landesämter: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.9**
**Ärztinnen und Ärzte in ambulanten Einrichtungen¹⁾ in Sachsen
am 31. Dezember 1991, 1995 und 2000 bis 2008 nach ausgewählten
Gebietsbezeichnungen und Geschlecht**

Jahr	Allgemeinmedizin ²⁾		Innere Medizin		Frauenheilkunde und Geburtshilfe		Kinder- und Jugendmedizin	
	Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt ³⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁴⁾	Anzahl	Einwohner je Arzt ⁵⁾
Insgesamt								
1991	2 639	1 773	492	7 775	274	7 497	497	1 718
1995	2 456	1 859	567	6 815	431	4 710	428	1 641
2000	2 650	1 670	722	5 367	502	4 010	412	1 337
2001 ⁶⁾	2 614	1 677	752	5 136	506	3 960	408	1 280
2002 ⁶⁾	2 574	1 690	768	5 020	504	3 960	404	1 223
2003 ⁶⁾	2 537	1 703	786	4 899	501	3 971	397	1 185
2004 ⁶⁾	2 488	1 727	800	4 805	494	4 016	392	1 153
2005 ⁶⁾	2 476	1 726	818	4 691	496	3 987	385	1 133
2006 ⁶⁾	2 349	1 809	873	4 367	498	3 941	399	1 096
2007 ⁶⁾	2 147	1 966	918	4 113	509	3 816	397	1 120
2008 ⁶⁾	2 098	1 998	960	3 894	517	3 717	391	1 162
männlich								
1991	943	4 962	223	17 153	88	23 342	100	8 537
1995	981	4 655	318	12 152	154	13 182	89	7 891
2000	1 081	4 094	407	9 520	160	12 581	81	6 800
2001 ⁶⁾	1 067	4 109	421	9 173	157	12 762	81	6 447
2002 ⁶⁾	1 052	4 134	432	8 924	153	13 046	81	6 100
2003 ⁶⁾	1 044	4 139	442	8 712	152	13 087	82	5 739
2004 ⁶⁾	1 029	4 175	456	8 431	147	13 497	81	5 580
2005 ⁶⁾	1 020	4 190	467	8 217	148	13 362	82	5 321
2006 ⁶⁾	943	4 507	495	7 702	147	13 350	88	4 971
2007 ⁶⁾	869	4 856	513	7 360	143	13 583	86	5 169
2008 ⁶⁾	841	4 985	535	6 988	143	13 439	86	5 281
weiblich								
1991	1 696	2 759	269	14 220	186	11 043	397	2 150
1995	1 475	3 096	249	15 519	277	7 329	339	2 072
2000	1 569	2 821	315	12 301	342	5 886	331	1 664
2001 ⁶⁾	1 547	2 834	331	11 668	349	5 741	327	1 597
2002 ⁶⁾	1 522	2 857	336	11 473	351	5 687	323	1 530
2003 ⁶⁾	1 493	2 894	344	11 194	349	5 700	315	1 494
2004 ⁶⁾	1 459	2 945	344	11 175	347	5 718	311	1 453
2005 ⁶⁾	1 456	2 935	351	10 933	348	5 683	303	1 440
2006 ⁶⁾	1 406	3 023	378	10 086	351	5 591	311	1 406
2007 ⁶⁾	1 278	3 302	405	9 323	366	5 307	311	1 429
2008 ⁶⁾	1 257	3 336	425	8 797	374	5 139	305	1 489

1) einschließlich Ärzte in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V

2) einschließlich Praktische Ärzte und Ärzte ohne Gebietsbezeichnung; ab 2006 einschließlich Innere Medizin und Allgemeinmedizin (Hausarzt)

3) Bevölkerung über 15 Jahre

4) weibliche Bevölkerung über 15 Jahre

5) Bevölkerung unter 15 Jahre

6) einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte und Praxisassistenten

Datenquelle: Bundesärztekammer 1991; Landesärztekammer ab 1995; Ärztereister der Ärztekammern
Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.10**
**Zahnärztinnen und Zahnärzte in Sachsen am 31. Dezember 1995 und
2000 bis 2008 nach Einrichtungen und Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte nach Einrichtungen						
	insgesamt ¹⁾	ambulant ²⁾		stationär/teilstationär		sonstige	
		Anzahl	in % ³⁾	Anzahl	in % ³⁾	Anzahl	in % ³⁾
Insgesamt							
1995	3 751	3 457	92,2	115	3,1	179	4,8
2000	3 796	3 535	93,1	81	2,1	180	4,7
2001	3 805	3 542	93,1	78	2,0	185	4,9
2002	3 862	3 595	93,1	77	2,0	190	4,9
2003	3 873	3 599	92,9	96	2,5	178	4,6
2004	3 873	3 612	93,3	90	2,3	171	4,4
2005	3 843	3 605	93,8	84	2,2	154	4,0
2006	3 904	3 665	93,9	80	2,0	159	4,1
2007	3 888	3 652	93,9	78	2,0	158	4,1
2008	3 891	3 660	94,1	80	2,1	151	3,9
männlich							
1995	1 557	1 439	92,4	53	3,4	65	4,2
2000	1 569	1 468	93,6	39	2,5	62	4,0
2001	1 572	1 470	93,5	38	2,4	64	4,1
2002	1 611	1 504	93,4	40	2,5	67	4,2
2003	1 619	1 508	93,1	48	3,0	63	3,9
2004	1 624	1 519	93,5	45	2,8	60	3,7
2005	1 613	1 514	93,9	42	2,6	57	3,5
2006	1 622	1 523	93,9	39	2,4	60	3,7
2007	1 619	1 511	93,3	42	2,6	66	4,1
2008	1 616	1 514	93,7	40	2,5	62	3,8
weiblich							
1995	2 194	2 018	92,0	62	2,8	114	5,2
2000	2 227	2 067	92,8	42	1,9	118	5,3
2001	2 233	2 072	92,8	40	1,8	121	5,4
2002	2 251	2 091	92,9	37	1,6	123	5,5
2003	2 254	2 091	92,8	48	2,1	115	5,1
2004	2 249	2 093	93,1	45	2,0	111	4,9
2005	2 230	2 091	93,8	42	1,9	97	4,3
2006	2 282	2 142	93,9	41	1,8	99	4,3
2007	2 269	2 141	94,4	36	1,6	92	4,1
2008	2 275	2 146	94,3	40	1,8	89	3,9

1) inklusive Kieferorthopäden

2) Praxisinhaber und -assistenten

3) Prozentanteil von Spalte "insgesamt"

Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Sächsische Landeszahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik - Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.11**
**Zahnärztinnen und Zahnärzte in ambulanten Einrichtungen in Sachsen
am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Zahnärzte ¹⁾		Darunter Kieferorthopäden		Einwohner je	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Zahnarzt	Kiefer-orthopäde
1995	1 439	2 018	65	83	1 321	30 855
2000	1 468	2 067	67	97	1 252	26 985
2001	1 470	2 072	67	97	1 238	26 733
2002	1 504	2 091	67	97	1 210	26 519
2003	1 508	2 091	72	96	1 201	25 723
2004	1 519	2 093	70	98	1 189	25 573
2005	1 514	2 091	72	98	1 186	25 140
2006	1 523	2 142	70	100	1 160	24 999
2007	1 511	2 141	68	103	1 156	24 680
2008	1 514	2 146	68	101	1 146	24 809

1) inklusive Kieferorthopäden; einschließlich Praxisvertreter und -assistenten

Datenquelle:

Sächsische Landeszahnärztekammer

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (L)
8.16z**
**Zugelassene Heilpraktikerinnen und Heilpraktiker in Sachsen
am 1. Juni 2007 und 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Heilpraktikerinnen/Heilpraktiker		Heilpraktiker je 100 000 Einwohner	
	2007	2008	2007	2008
Chemnitz, Stadt	36	43	14,68	17,60
Erzgebirgskreis	33	46	8,56	12,09
Mittelsachsen	48	53	14,02	15,67
Vogtlandkreis	40	46	15,65	18,24
Zwickau	36	37	10,14	10,54
Direktionsbezirk Chemnitz	193	225	12,19	14,37
Dresden, Stadt	139	159	27,49	31,27
Bautzen	69	61	20,53	18,40
Görlitz	41	42	14,11	14,64
Meißen	27	55	10,37	21,31
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	58	34	22,42	13,25
Direktionsbezirk Dresden	334	351	20,23	21,38
Leipzig, Stadt	126	139	24,83	27,17
Leipzig	44	35	15,95	12,81
Nordsachsen	32	26	14,84	12,21
Direktionsbezirk Leipzig	202	200	20,22	20,04
Sachsen	729	776	17,22	18,45

Datenquelle:

Sächsisches Staatsministerium für Soziales: Meldung der Gesundheitsämter

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.17
Ärztinnen und Ärzte in Krankenhäusern in Sachsen
am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Insgesamt ¹⁾	Darunter AiP ²⁾	Einwohner je Arzt	Davon			
				in allgemeinen ³⁾ Krankenhäusern		in sonstigen Krankenhäusern	
				Anzahl	Einwohner je Arzt	Anzahl	Einwohner je Arzt
Insgesamt							
1995	5 631	686	812,5	5 495	832,7	136	33 642,8
2000	6 039	417	735,7	5 855	758,8	184	24 145,2
2001	6 073	358	725,3	5 888	748,1	185	23 809,2
2002	6 131	385	712,1	5 955	733,1	176	24 805,6
2003	6 253	435	693,1	6 048	716,6	205	21 142,4
2004	6 386	-	674,6	6 171	698,1	215	20 036,5
2005	6 482	-	659,3	6 285	680,0	197	21 694,2
2006	6 652	-	638,9	6 443	659,6	209	20 333,8
2007	6 735	-	628,7	6 532	648,3	203	20 859,0
2008	6 795	-	617,0	6 599	635,4	196	21 391,8
männlich							
1995	3 300	367	664,8	3 243	676,5	57	38 486,5
2000	3 602	198	597,3	3 522	610,9	80	26 894,4
2001	3 592	179	594,5	3 508	608,7	84	25 422,4
2002	3 621	183	585,2	3 538	599,0	83	25 531,2
2003	3 696	199	570,1	3 603	584,8	93	22 657,5
2004	3 752	-	558,8	3 655	573,6	97	21 613,6
2005	3 791	-	549,5	3 699	563,2	92	22 643,9
2006	3 823	-	542,4	3 730	556,0	93	22 298,4
2007	3 834	-	539,1	3 743	552,2	91	22 714,2
2008	3 816	-	537,0	3 732	549,1	84	24 394,9
weiblich							
1995	2 331	319	1 021,7	2 252	1 057,6	79	30 148,1
2000	2 437	219	940,2	2 333	982,1	104	22 030,4
2001	2 481	179	914,6	2 380	953,5	101	22 467,6
2002	2 510	202	895,1	2 417	929,5	93	24 158,0
2003	2 557	236	871,0	2 445	910,9	112	19 884,4
2004	2 634	-	839,5	2 516	878,9	118	18 740,0
2005	2 691	-	814,0	2 586	847,1	105	20 862,0
2006	2 829	-	769,2	2 713	802,1	116	18 758,8
2007	2 901	-	747,1	2 789	777,1	112	19 351,7
2008	2 979	-	719,6	2 867	747,7	112	19 139,5

1) bis 2003 inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

2) Die Bezeichnung AiP wird seit 2004 nicht mehr geführt.

3) einschließlich Hochschulkliniken

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,
 Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.18
Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen
am 31. Dezember 1993, 1995 und 2000 bis 2008
nach Berufen und Geschlecht

Jahr	Pflegedienst insgesamt	Davon			
		Kranken- schwestern/ -pfleger ¹⁾	Kinderkranken- schwestern/ -pfleger ²⁾	Helferinnen/ Helfer in der Krankenpflege	sonstige Pflege- personen ³⁾
Insgesamt					
1993	17 923	14 186	2 223	946	568
1995	18 564	14 942	2 151	891	580
2000	19 414	16 002	2 008	808	596
2001	19 599	16 226	2 010	804	559
2002	19 470	16 139	1 957	797	577
2003	18 915	15 760	1 888	742	525
2004	18 110	15 156	1 766	685	503
2005	18 084	15 069	1 824	693	498
2006	17 817	14 899	1 696	721	501
2007	17 864	14 886	1 707	725	546
2008	18 104	15 092	1 679	758	575
männlich					
1993	908	633	3	145	127
1995	1 078	840	5	102	131
2000	1 454	1 232	9	95	118
2001	1 527	1 295	8	113	111
2002	1 582	1 333	13	123	113
2003	1 631	1 399	10	119	103
2004	1 556	1 358	11	108	79
2005	1 616	1 405	11	116	84
2006	1 704	1 475	10	122	97
2007	1 778	1 544	11	130	93
2008	1 857	1 600	11	146	100
weiblich					
1993	17 015	13 553	2 220	801	441
1995	17 486	14 102	2 146	789	449
2000	17 960	14 770	1 999	713	478
2001	18 072	14 931	2 002	691	448
2002	17 888	14 806	1 944	674	464
2003	17 284	14 361	1 878	623	422
2004	16 554	13 798	1 755	577	424
2005	16 468	13 664	1 813	577	414
2006	16 113	13 424	1 686	599	404
2007	16 086	13 342	1 696	595	453
2008	16 247	13 492	1 668	612	475

Neue Bezeichnungen ab 2005:

1) Gesundheits- und Krankenpflegerin/-pfleger

2) Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerin/-pfleger

3) (ohne/mit staatliche Prüfung)

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (L)
8.19**
**Personal im Pflegedienst in Krankenhäusern in Sachsen am 31. Dezember
2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen sowie Berufen**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Pflegedienst insgesamt	Davon			
		Gesundheits- und Krankenpflegerin/ -pfleger	Gesundheits- und Kinderkranken- pflegerin/-pfleger	Helferinnen/ Helfer in der Krankenpflege	sonstige Pflege- personen(ohne/mit staatliche Prüfung)
Chemnitz, Stadt	1 765	1 464	217	55	29
Erzgebirgskreis	1 321	1 089	116	81	35
Mittelsachsen	1 051	861	98	36	56
Vogtlandkreis	1 177	971	107	49	50
Zwickau	1 400	1 153	130	77	40
Direktionsbezirk Chemnitz	6 714	5 538	668	298	210
Dresden, Stadt	2 996	2 403	313	104	176
Bautzen	1 319	1 117	91	84	27
Görlitz	1 288	1 095	85	75	33
Meißen	758	644	57	55	2
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	675	611	48	8	8
Direktionsbezirk Dresden	7 036	5 870	594	326	246
Leipzig, Stadt	2 805	2 329	364	59	53
Leipzig	649	592	18	29	10
Nordsachsen	900	763	35	46	56
Direktionsbezirk Leipzig	4 354	3 684	417	134	119
Sachsen	18 104	15 092	1 679	758	575

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
8.20
**Ausgewähltes medizinisch-therapeutisches Personal in Krankenhäusern
in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Berufen und Geschlecht**

Berufsgruppen	2006	2007	2008
Insgesamt			
Diätassistentinnen/-assistenten	60	54	46
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeutinnen/-therapeuten Ergotherapeutinnen/-therapeuten	269	282	293
Heilpädagoginnen/-pädagogen	11	10	17
Logopädinnen/Logopäden	37	48	67
Physiotherapeutinnen/Physiotherapeuten Krankengymnastinnen/-gymnasten	812	815	843
Masseurinnen/Masseure und medizinische Bademeisterinnen/-meister	36	32	34
Sozialarbeiterinnen/-arbeiter	257	273	288
männlich			
Diätassistenten	-	-	1
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeuten Ergotherapeuten	51	51	51
Heilpädagogen	1	1	3
Logopäden	2	2	3
Physiotherapeuten/ Krankengymnasten	54	58	71
Masseure und medizinische Bademeister	8	7	7
Sozialarbeiter	33	37	42
weiblich			
Diätassistentinnen	60	54	45
Beschäftigungs-/Arbeitstherapeutinnen Ergotherapeutinnen	218	231	242
Heilpädagoginnen	10	9	14
Logopädinnen	35	46	64
Physiotherapeutinnen/ Krankengymnastinnen	758	757	772
Masseurinnen und medizinische Bademeisterinnen	28	25	27
Sozialarbeiterinnen	224	236	246

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

Indikator (L)
8.21
**Ausgewähltes technisch-diagnostisches Personal in Krankenhäusern
in Sachsen am 31. Dezember 2006 bis 2008 nach Berufen und Geschlecht**

Berufsgruppen	2006	2007	2008
Insgesamt			
Medizinisch-technische Funktionsassistentinnen/-en	137	205	210
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentinnen/-en	1 142	1 159	1 073
Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen/-en	832	876	892
Zytologieassistentinnen/-en	21	27	24
männlich			
Medizinisch-technische Funktionsassistenten	9	14	15
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistenten	30	34	31
Medizinisch-technische Radiologieassistenten	26	34	34
Zytologieassistenten	1	-	1
weiblich			
Medizinisch-technische Funktionsassistentinnen	128	191	195
Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentinnen	1 112	1 125	1 042
Medizinisch-technische Radiologieassistentinnen	806	842	858
Zytologieassistentinnen	20	27	23

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten

**Indikator (K)
8.22**
**Hebammen und Entbindungspfleger in ambulanten und stationären
Einrichtungen in Sachsen 2001 bis 2008**

Jahr	Hebammen und Entbindungspfleger								
	insgesamt			ambulant tätig ¹⁾		im Krankenhaus fest angestellt			nachrichtlich Beleg- hebammen/ -entbindungs- pfleger
	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	Anzahl	je 100 000 Frauen von 15 bis unter 45 Jahren	je 1 000 Geborene	
2001	699	82,1	21,8	352	41,3	347	40,8	10,8	52
2002	754	89,7	23,8	370	44,0	384	45,7	12,1	39
2003	739	89,1	23,0	355	42,8	384	46,3	11,9	13
2004	803	98,3	24,2	403	49,3	400	49,0	12,1	37
2005	877	109,1	26,8	482	60,0	395	49,2	12,2	66
2006	889	114,0	27,2	512	65,6	377	48,3	11,6	65
2007	926	120,9	27,3	528	68,9	398	51,9	11,8	66
2008	959	132,4	27,8	553	76,3	406	56,0	11,8	73

1) schließt ambulante und stationäre Tätigkeit ein und enthält ab 2005 auch Hebammen/Entbindungspfleger ohne Entbindung.

Datenquelle/Copyright:

Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege:

Umlagedaten Hebammen/Entbindungspfleger

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.23**
**Personal in Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen in Sachsen
am 31. Dezember 2000 bis 2008 nach Geschlecht**

Jahr	Ärztliches Personal ¹⁾		Einwohner je Arzt	Nichtärztliches Personal		Darunter Personal im Pflegedienst ²⁾	
	männlich	weiblich		männlich	weiblich	männlich	weiblich
2000	216	221	10 166,4	751	4 485	86	1 345
2001	204	225	10 267,4	837	4 579	93	1 374
2002	221	236	9 553,1	933	4 585	104	1 382
2003	214	235	9 653,0	913	4 557	107	1 367
2004	216	242	9 405,8	930	4 438	113	1 379
2005	213	235	9 539,6	925	4 423	115	1 390
2006	215	251	9 119,7	955	4 740	124	1 563
2007	217	248	9 075,7	970	4 730	141	1 598
2008	217	249	8 997,4	992	4 821	155	1 696

1) bis 2003 inklusive Ärzte im Praktikum (AiP)

2) Krankenschwestern/-pfleger, Kinderkrankenschwestern/-pfleger, Helferinnen/Helfer in der Krankenpflege, sonstige Pflegepersonen

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Krankenhausstatistik, Teil I - Grunddaten,

Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

**Indikator (K)
8.26**
**Personal im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen
am 31. Dezember 2008 nach Berufen und Geschlecht**

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Männlich		Weiblich	
	insgesamt	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte	zusammen	darunter Teilzeit- beschäftigte
Berufe insgesamt	1 051	352	96	17	955	335
Gesundheitsdienstberufe	277	77	57	9	220	68
Ärzte hauptamtlich	167	44	32	6	135	38
darunter						
mit Amtsarztprüfung	59	10	17	4	42	6
Ärzte nebenamtlich	17	-	8	-	9	-
Zahnärzte hauptamtlich	43	21	3	2	40	19
Zahnärzte nebenamtlich	20	-	7	-	13	-
nichtärztl. Psychotherapeuten ¹⁾	30	12	7	1	23	11
übrige Gesundheitsdienstberufe	160	74	2	1	158	73
darunter						
Arzt- und Zahnarzthelfer	122	61	1	-	121	61
Physiotherapeuten, Masseure, med. Bademeist.	12	2	1	1	11	1
medizinisch-technische Assistenten ²⁾	11	7	-	-	11	7
therapeutisches Personal ³⁾	-	-	-	-	-	-
soziale Berufe	248	90	16	5	232	85
darunter						
Sozialarbeiter	163	51	14	5	149	46
Sozialpädagogen	3	2	1	-	2	2
Heilpädagogen/ Heilerziehungspfleger	-	-	-	-	-	-
Gesundheitshandwerker	-	-	-	-	-	-
sonstige Gesundheitsfachberufe	191	61	7	1	184	60
darunter						
Gesundheitsaufseher	14	3	1	1	13	2
Desinfektoren	-	-	-	-	-	-
Lebensmittelkontrolleure	-	-	-	-	-	-
andere Berufe im Gesundheitswesen	159	44	14	1	145	43
darunter						
Verwaltungspersonal	135	33	14	1	121	32
sonstiges Fachpersonal	16	6	-	-	16	6

1) Nach dem Psychotherapeutengesetz versteht man hierunter Psychologische Psychotherapeuten (PPT) und Kinder- u. Jugendlichenpsychotherapeuten (KJPT)

2) Medizinisch-technische Assistenten schließen ein: MTA f. Funktionsdiagnostik, MT Laboratoriumsass., MT Radiologieass.

3) Zum therapeutischen Personal gehören z. B. Logopäden, Ergotherapeuten und Sozialtherapeuten.

Datenquelle:

Gesundheitsämter der kreisfreien Städte und Landkreise

**Indikator (L)
8.27**
**Personal¹⁾ im öffentlichen Gesundheitsdienst in Sachsen
am 31. Dezember 2008 nach Kreisfreien Städten und Landkreisen
sowie Geschlecht**

Kreisfreie Stadt Landkreis Direktionsbezirk Land	Insgesamt ²⁾	Und zwar		Je 100 000 Einwohner
		weiblich	Vollzeitäquivalente ³⁾	
Chemnitz, Stadt	88	73	74,275	36,1
Erzgebirgskreis	83	81	72,755	22,0
Mittelsachsen	76	66	68,420	22,6
Vogtlandkreis	83	71	52,975	33,2
Zwickau	68	66	62,600	19,5
Direktionsbezirk Chemnitz	398	357	331,025	25,6
Dresden, Stadt	195	174	171,275	38,1
Bautzen	58	56	54,705	17,6
Görlitz	72	65	63,120	25,3
Meißen	52	49	46,830	20,3
Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	47	42	41,075	18,4
Direktionsbezirk Dresden	424	386	377,005	25,9
Leipzig, Stadt	125	119	110,130	24,2
Leipzig	63	56	59,350	23,2
Nordsachsen	41	37	36,055	19,4
Direktionsbezirk Leipzig	229	212	205,535	22,9
Sachsen	1 051	955	913,565	25,1

1) Nur Personal der unteren Gesundheitsbehörden

2) hauptamtlich Beschäftigte und nebenamtlich beschäftigte Ärzte und Zahnärzte

3) Vollzeitäquivalente geben die Anzahl der auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten an.

Ein Vollzeitäquivalent entspricht einem Vollzeitbeschäftigten.

Datenquelle:

Gesundheitsämter der Kreisfreien Städte und Landkreise

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Fortschreibung des Bevölkerungsstandes

Indikator (K)
8.28
**Apotheker in Sachsen am 31. Dezember 1995 und 2000 bis 2008
nach Geschlecht**

Jahr	Apotheker ¹⁾ insgesamt			Darunter Apotheker in öffentlichen Apotheken		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
1995	1 358	439	919	1 157	377	780
2000	1 555	494	1 061	1 359	430	929
2001	1 567	495	1 072	1 369	433	936
2002	1 584	497	1 087	1 380	435	945
2003	1 459	446	1 013	1 364	418	946
2004	1 470	443	1 027	1 374	412	962
2005	1 510	437	1 073	1 409	403	1 006
2006	1 511	427	1 084	1 421	399	1 022
2007	1 559	417	1 142	1 476	395	1 081
2008	1 574	418	1 156	1 487	394	1 093

1) Apotheker in öffentlichen Apotheken, Krankenhausapotheken und sonstigen Bereichen

Datenquelle:

Sächsische Landesapothekerkammer:

Statistik über Beschäftigte in Apotheken

Indikator (K)
9.1
**Auszubildende an Berufsfachschulen und Fachschulen
in Sachsen 2008/2009**

Ausbildungsberuf	Auszubildende				Aus- bildungsdauer in Monaten
	insgesamt	davon		darunter ausländisch	
		weiblich	männlich		
Übrige Gesundheitsdienstberufe					
Diätassistenten	797	712	85	2	36
Ergotherapeuten	2 955	2 623	332	5	36
Heilpraktiker	-	-	-	-	-
Krankenpflegehelfer	302	236	66	7	12
Gesundheits- und Krankenpfleger	3 117	2 466	651	5	36
Hebammen/Entbindungspfleger	107	107	-	1	36
Logopäden	537	504	33	-	36
MTA für Funktionsdiagnostik	189	161	28	-	36
MT Laboratoriumsassistenten	338	289	49	-	36
MT Radiologieassistenten	221	172	49	-	36
Veterinärmedizinisch-technische Assistenten	109	102	7	-	36
Operationstechnische Assistenten	9	7	2	-	36
Orthoptisten	14	12	2	-	36
Pharmazeutisch-technische Assistenten	925	819	106	6	30
Physiotherapeuten	3 340	2 422	918	17	36
Masseure und medizinische Bademeister	494	333	161	12	36
Podologen (Medizinische Fußpfleger)	230	215	15	4	24
Zytologieassistenten	-	-	-	-	-
Soziale Berufe					
Altenpfleger (BFS = Altenpfleger; FS = Staatlich anerkannte Altenpfleger)	3 588	2 897	691	12	36
Staatlich anerkannte Familienpfleger	-	-	-	-	-
Staatlich anerkannte Heilerziehungs- pfleger	1 680	1 341	339	3	48
Gesundheitssichernde Berufe					
Desinfektoren	-	-	-	-	-
Gesundheitsaufseher	-	-	-	-	-
Rettungsassistenten	521	212	309	-	12
Andere Berufe im Gesundheitswesen					
Einjährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege	143	116	27	4	12
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [1-jährig]	26	21	5	-	12
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [2-jährig]	2 689	2 309	380	14	24
Staatlich geprüfte Sozialassistenten [3-jährig]	1 784	1 448	336	22	36
Staatlich geprüfte Kinderpfleger	-	-	-	-	-
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger	332	311	21	1	36
Staatlich anerkannte Fachkräfte für soziale Arbeit	-	-	-	-	-
Staatlich anerkannte Heilpädagogen	126	96	30	-	48
Staatlich anerkannte Erzieher	3 153	2 790	363	5	48
Staatlich anerkannte Erzieher (Anpassungsfortbildung)	79	75	4	-	12
Staatlich anerkannte Altenpflegehelfer	-	-	-	-	-
Staatlich anerkannte Heilerziehungs- pflegehelfer	-	-	-	-	-

Datenquelle: Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen: Statistik der berufsbildenden Schulen, Stichtag: 4. November 2008

Indikator (K)
9.3
Erteilte Approbationen in Sachsen 2005 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Approbationen ¹⁾				
	Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Psychologische Psycho- therapeuten	Kinder- u. Jugendlichen- psychotherap.
2005					
Insgesamt	759	85	45	37	-
männlich	369	22	10	5	-
weiblich	390	63	35	32	-
darunter: ausländisch	185	-	3	-	-
2006					
Insgesamt	716	88	42	53	2
männlich	336	31	10	7	1
weiblich	380	57	32	46	1
darunter: ausländisch	154	1	-	-	-
2007					
Insgesamt	690	95	52	65	9
männlich	313	31	9	17	-
weiblich	377	64	43	48	9
darunter: ausländisch	156	7	2	-	-
2008					
Insgesamt	692	96	35	60	26
männlich	299	49	4	14	3
weiblich	393	47	31	46	23
darunter: ausländisch	149	5	-	1	-

1) Ab dem 1. Oktober 2004 wird Ärztinnen und Ärzten die Approbation erteilt, ohne dass hierfür noch eine Zeit als Arzt im Praktikum (AiP) abzuleisten ist.

Datenquelle:

Landesdirektionen Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie Landesprüfungsamt
Statistik über Approbationen und Berufserlaubnisse

Indikator (K)
9.4
Erteilte Berufserlaubnisse in Sachsen 2005 bis 2008 nach Geschlecht

Jahr	Berufserlaubnisse				
	Ärzte	Zahnärzte	Apotheker	Psychologische Psycho- therapeuten	Kinder- u. Jugendlichen- psychotherap.
2005					
Insgesamt	383	24	6	-	-
männlich	224	8	2	-	-
weiblich	159	16	4	-	-
darunter: ausländisch	365	23	6	-	-
2006					
Insgesamt	313	17	6	-	-
männlich	187	7	1	-	-
weiblich	126	10	5	-	-
darunter: ausländisch	297	17	6	-	-
2007					
Insgesamt	307	29	4	-	-
männlich	181	11	1	-	-
weiblich	126	18	3	-	-
darunter: ausländisch	294	27	4	-	-
2008					
Insgesamt	264	13	5	-	-
männlich	141	5	-	-	-
weiblich	123	8	5	-	-
darunter: ausländisch	250	12	5	-	-

Datenquelle:

Landesdirektionen Chemnitz, Dresden und Leipzig sowie Landesprüfungsamt
Statistik über Approbationen und Berufserlaubnisse

**Indikator (B)
10.16**
Zuzahlungen der privaten Haushalte nach Leistungsbereichen in der gesetzlichen Krankenversicherung in Deutschland 2007 und 2008

Leistungsbereich	Zuzahlungen ¹⁾					
	2007			2008		
	in Mill. €	in %	€ je GKV-Mitglied	in Mill. €	in %	€ je GKV-Mitglied
Ärztliche Behandlung	1 526	31,60	30,08	1 521	31,21	29,76
Zahnärztliche Behandlung	372	7,71	7,34	403	8,27	7,88
Arznei-, Verband- und Hilfsmittel aus Apotheken/ Arznei- und Verbandmittel von Sonstigen	1 642	34,01	32,37	1 663	34,14	32,54
Heil- und Hilfsmittel, Behandlung durch sonstige Heilpersonen	522	10,80	10,28	545	11,18	10,66
Krankenhausbehandlung	619	12,81	12,19	583	11,96	11,40
Fahrkosten	58	1,21	1,15	61	1,25	1,19
Ambulante Vorsorgeleistungen, stationäre Vorsorge und Rehabilitation, medizinische Leistungen für Mütter und Väter	56	1,15	1,10	60	1,22	1,16
Empfängnisverhütung, Sterilisation, Schwangerschaftsabbruch	3	0,06	0,06	3	0,06	0,06
Ergänzende Leistungen für Rehabilitation	5	0,11	0,10	7	0,15	0,14
Behandlungspflege/ häusliche Krankenpflege	26	0,54	0,51	27	0,56	0,53
Zuzahlungen insgesamt	4 830	100	95,18	4 872	100	95,33

1) jeweils 1. - 4. Quartal

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit:

KV 45-Statistik

Indikator (L)
10.17
Krankenversicherungsschutz der Bevölkerung¹⁾ in Sachsen
1995, 1999, 2003 und 2007

Jahr	Personen ohne Versicherungs- schutz	Personen mit Versicherungsschutz					
		Gesetzliche Krankenversicherung			als Familien- angehöriger versichert	Private Kranken- versicherung	sonstiger Versicherungs- schutz ³⁾
		pflicht- versichert ²⁾	als Rentner versichert	freiwillig versichert			
	in 1 000						
1995	/	2 187,0	1 095,4	146,1	997,2	91,3	58,7
1999	/	2 032,9	1 228,6	134,3	890,0	143,1	48,1
2003	/	1 911,2	1 275,0	119,8	768,1	189,8	69,0
2007	6,3	3 098,4	x ⁴⁾	110,3	760,6	229,3	8,3

1) Personen mit Angabe zur Art der Krankenversicherung

2) 1995, 1999 und 2003 ohne Rentner

3) Sozialhilfe, freie Heilfürsorge

4) 2007 nicht gesondert erhoben

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:

Mikrozensus, Zusatzerhebung

**Indikator (L)
10.18**
**Mitglieder und mitversicherte Familienangehörige der gesetzlichen
Krankenversicherung in Sachsen am 1. Juli 2008
nach Alter und Geschlecht**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Versicherte Mitglieder und Familienangehörige								
	Mitglieder ¹⁾			Familienangehörige			Versicherte insgesamt		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
unter 15	5 942	3 012	2 930	425 180	217 705	207 475	431 122	220 717	210 405
15 - 20	53 585	31 738	21 847	130 763	62 850	67 913	184 348	94 588	89 760
20 - 25	189 773	100 943	88 830	73 003	31 495	41 508	262 776	132 438	130 338
25 - 30	241 296	124 683	116 613	12 331	3 958	8 373	253 627	128 641	124 986
30 - 35	208 590	113 693	94 897	11 650	1 763	9 887	220 240	115 456	104 784
35 - 40	233 304	127 656	105 648	16 235	2 333	13 902	249 539	129 989	119 550
40 - 45	282 090	149 846	132 244	21 219	3 349	17 870	303 309	153 195	150 114
45 - 50	296 635	158 184	138 451	25 341	4 936	20 405	321 976	163 120	158 856
50 - 55	255 899	137 299	118 600	26 848	6 099	20 749	282 747	143 398	139 349
55 - 60	237 302	128 062	109 240	32 925	8 618	24 307	270 227	136 680	133 547
60 - 65	169 051	84 972	84 079	9 320	3 516	5 804	178 371	88 488	89 883
65 - 70	244 720	118 591	126 129	1 222	452	770	245 942	119 043	126 899
70 - 75	241 752	107 776	133 976	873	294	579	242 625	108 070	134 555
75 - 80	192 077	72 349	119 728	417	113	304	192 494	72 462	120 032
80 - 85	153 221	45 657	107 564	156	50	106	153 377	45 707	107 670
85 - 90	97 214	22 994	74 220	54	9	45	97 268	23 003	74 265
90 und mehr	34 423	5 870	28 553	10	1	9	34 433	5 871	28 562
Insgesamt	3 136 874	1 533 325	1 603 549	787 547	347 541	440 006	3 924 421	1 880 866	2 043 555

1) Mitglieder: Pflichtmitglieder, freiwillige Mitglieder, Rentner

Datenquelle:

Bundesverbände der Krankenkassen

KM 6-Statistik: Mitgliederstruktur

**Indikator (L)
10.19**
**Versichertenstruktur nach Krankenkassen/Krankenversicherungen in
Sachsen 2007**

Versichertenstruktur	Krankenkassen/Krankenversicherungen ¹⁾						
	AOK	BKK	IKK	LKK	BuKn	EK	Private
	Personen in 1 000						
Insgesamt	2 129,9	318,7	507,1	9,3	142,5	859,1	229,3
darunter							
Pflichtmitglieder ²⁾	1 708,9	238,3	375,5	5,9	127,3	636,9	x
Freiwillige Mitglieder	44,1	10,1	17,8	/	/	33,8	x
Familienangehörige	373,8	69,6	113,0	/	11,7	187,7	x
privat versichert	x	x	x	x	x	x	229,3

1) ohne Ausländische Krankenkasse sowie nicht krankenversichert bzw. ohne Angabe

2) einschließlich Rentner

Datenquelle:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Mikrozensus, Zusatzerhebung

**Indikator (B)
10.20**
**Entwicklung der Beitragssätze in der Sozialversicherung
in den neuen Bundesländern 1990, 1995 und 2000 bis 2009**

Jahr	Kranken- versicherung	Rentenversicherung		Pflege- versicherung	Arbeitslosen- versicherung
		Arbeiter/Angestellte	Knappschaft		

Monatliche Beitragsbemessungsgrenze in der Sozialversicherung in €

1990	1 035,00	1 380	1 380	-	1 380
1995	2 454,00	3 272	3 988	2 454,00	3 272
2000	2 723,00	3 630	4 448	2 723,00	3 630
2001	3 336,00	3 732	4 602	3 336,00	3 732
2002	3 375,00	3 750	4 650	3 375,00	3 750
2003	3 450,00	4 250	5 250	3 450,00	4 250
2004	3 487,50	4 350	5 350	3 487,50	4 350
2005	3 525,00	4 400	5 400	3 525,00	4 400
2006	3 562,50	4 400	5 400	3 562,50	4 400
2007	3 562,50	4 550	5 550	3 562,50	4 550
2008	3 600,00	4 500	5 550	3 600,00	4 500
2009	3 675,00	4 550	5 600	3 675,00	4 550

Monatlicher Beitragssatz in der Sozialversicherung in %

1990	-	18,7	24,5	-	4,3
1995	12,8	18,6	24,7	1,00	6,5
2000	13,8	19,3	25,6	1,70	6,5
2001	13,5	19,1	25,4	1,70	6,5
2002	14,0	19,1	25,4	1,70	6,5
2003	14,0	19,5	25,9	1,70	6,5
2004	14,0	19,5	25,9	1,70	6,5
2005	14,0 ¹⁾	19,5	25,9	1,70 ²⁾	6,5
2006	14,0 ¹⁾	19,5	25,9	1,70 ²⁾	6,5
2007	14,0 ¹⁾	19,9	26,4	1,70 ²⁾	4,2
2008	14,0 ¹⁾	19,9	26,4	1,70 ²⁾	3,3
2009	15,5 ¹⁾³⁾	19,9	26,4	1,95 ²⁾	2,8

1) Ab 1. Juli 2005 zuzüglich 0,9% Arbeitnehmersonderbeitrag.

2) Ab 1. Januar 2005 gilt ein Zuschlag für Kinderlose (zuzüglich 0,25%).

3) Ab 1. Juli 2009 beträgt der Beitragssatz 14,9 Prozent.

Datenquelle:

Bundesministerium für Gesundheit

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Daten zur gesetzlichen Sozialversicherung

Indikator (L)
10.22z

Entwicklung der Beitrags- und sonstigen Einnahmen¹⁾ in der gesetzlichen Krankenversicherung²⁾ in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008 nach Versichertengruppen

Jahr	Insgesamt ³⁾	Beitragseinnahmen		Sonstige Einnahmen
		Mitglieder	Rentner	Mitglieder einschließlich Rentner
		und ihre Familienangehörigen		
		in 1 000 €		
1995	4 424 686	2 437 002	1 175 398	812 286
2000	4 719 814	2 150 938	1 294 075	1 274 802
2001	4 660 952	2 004 575	1 256 783	1 399 593
2002	5 779 018	3 054 949	1 287 381	1 436 688
2003	5 850 279	3 066 740	1 297 528	1 486 011
2004	6 309 615	3 446 714	1 295 540	1 567 360
2005	6 432 665	3 644 122	1 297 039	1 491 504
2006	6 634 763	3 816 012	1 290 783	1 527 968
2007	7 180 052	4 245 833	1 345 189	1 589 029
2008	9 799 314	5 279 140	1 952 079	2 568 095

1) inklusive Vermögenserträge

2) AOK, BKK, IKK und LKK; ab 2005 ohne LKK, ab 2008 AOK PLUS

3) Differenzen durch Rundung

Datenquelle:

Bundesverbände der jeweiligen Krankenkassen:

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

**Indikator (L)
10.23**
**Entwicklung der Beitragssätze¹⁾ und der beitragspflichtigen Einnahmen²⁾
in ausgewählten Krankenversicherungen in Sachsen 1995 und 2000 bis 2008**

Jahr	AOK ³⁾		BKK		IKK	
	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen	Beitragssatz	beitragspflichtige Einnahmen
	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €	in %	in 1 000 €
1995	12,83	15 860 015 ⁴⁾	11,29	487 147 ⁴⁾	11,44	2 974 520 ⁴⁾
2000	13,66	20 847 968	12,46	108 710	13,62	3 873 465
2001	13,36	20 152 122	12,18	111 814	13,56	3 693 773
2002	12,99	20 395 528	13,08	8 528 127	13,54	3 699 761
2003	12,87	21 313 710	13,68	7 873 572	13,53	3 677 327
2004	12,87	22 965 716	14,37	8 734 328	13,05	3 996 283
2005	12,41	24 596 476	13,92	7 544 044	12,20	5 356 730
2006	11,96	25 152 586	13,45	7 053 013	11,74	6 654 770
2007	12,87	24 859 226	13,89	6 562 546	11,75	8 874 098
2008	12,86	34 827 605	13,95	6 342 548	11,76	11 541 980

1) jahresdurchschnittlicher Beitragssatz der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme)

2) zusammengesetzt aus Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Grundlohnsumme) und Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

3) ab 2008 AOK PLUS

4) ohne Summe der beitragspflichtigen Einnahmen (Renten)

Datenquelle:

Bundesverbände der jeweiligen Krankenkassen

KJ 1-Statistik: Rechnungsergebnisse (Ausgaben und Einnahmen)

KG 1-Statistik: Personal und Beitragssätze

Indikator (K)
11.4
Kosten der allgemeinen Krankenhäuser in Sachsen 2008
nach Kostenarten und Krankenhausgrößenklassen

Kostenart	Kosten der allgemeinen Krankenhäuser nach Bettenzahl				
	insgesamt	unter 100	100 bis unter 250	250 bis unter 500	500 und mehr
in 1 000 €					
Personalkosten insgesamt	1 823 352	19 155	302 860	529 418	971 918
davon					
Ärztlicher Dienst	535 521	3 967	89 417	150 908	291 229
Pflegedienst	610 628	7 217	110 413	185 057	307 941
Medizinischer-technischer Dienst	216 361	2 589	27 737	52 727	133 308
sonstiges Personal	460 841	5 382	75 293	140 726	239 440
Sachkosten insgesamt	1 340 765	12 426	218 693	391 563	718 083
davon					
Lebensmittel und bezogene Leistungen	82 097	596	21 361	21 125	39 015
Medizinischer Bedarf	660 363	6 363	100 310	194 445	359 245
sonstige Sachkosten	598 304	5 466	97 022	175 994	319 823
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5 011	10	2 190	1 635	1 176
darunter					
für Betriebsmittelkredite	1 676	1	586	641	448
Steuern	10 608	121	1 292	7 038	2 158
Kosten des Krankenhauses insgesamt	3 179 735	31 712	525 035	929 654	1 693 334
Kosten der Ausbildungsstätten	22 715	57	3 228	3 980	15 450
Kosten für den Ausbildungsfonds	6 748	-	248	1 247	5 253
Gesamtkosten	3 209 198	31 768	528 512	934 881	1 714 037
Abzüge insgesamt	230 388	422	19 300	38 245	172 421
Bereinigte Kosten insgesamt	2 978 810	31 346	509 211	896 637	1 541 616
in €					
je Berechnungs- und Belegungstag	415	374	386	380	451
je Fall	3 226	3 786	2 839	3 009	3 521
je Bett	119 588	89 817	107 270	111 314	131 112

Datenquelle:

 Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen:
 Krankenhausstatistik, Teil III - Kostennachweis

Indikator (B)
11.7
Aufwendungen für Leistungen zur Teilhabe in der gesetzlichen Rentenversicherung (GRV) in Deutschland 2008

Aufwendungen für	Alle Träger der gesetzlichen Rentenversicherung insgesamt		Davon		
			Allgemeine Rentenversicherung ohne DRV Bund ¹⁾	Deutsche Rentenversicherung Bund	Knappschaftliche Rentenversicherung
	in Mill. €	€ je Versicherter ²⁾	in Mill. €		
Medizinische und ergänzende Leistungen ³⁾	2 101,30	40,30	1 107,23	940,84	53,23
Abhängigkeits-erkrankungen	527,26	10,11	377,37	136,54	13,34
Psychische Erkrankungen	618,09	11,86	258,53	350,75	8,81
Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	1 106,89	21,23	713,32	364,55	29,02
AAÜG-Erstattungen (DRV) ⁴⁾	-41,80	-0,80	-	-41,80	-
Sonstige Leistungen	499,76	9,59	233,12	250,31	16,34
Sozialversicherungs-beitr. f. Rehabilitanden	262,63	5,04	149,68	107,95	5,00
Bruttoaufwendungen zur Rehabilitation insgesamt	5 074,14	97,33	2 839,25	2 109,15	125,73
Einnahmen und Erstattungen für Rehabilitationsleistungen	125,83	2,41	83,33	39,11	3,39
Nettoaufwendungen zur Rehabilitation	4 948,31	94,91	2 755,92	2 070,04	122,34

1) einschließlich DRV Knappschaft-Bahn-See, Bereich Allgemeine Rentenversicherung und Regionalträger

2) 52 135 362 Versicherte ohne Rentenbezug am 31. Dezember 2007

3) ohne Leistungen wegen Abhängigkeitserkrankungen u. psychischer Erkrankungen

4) AAÜG = Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz

Datenquelle/Copyright:

Deutsche Rentenversicherung Bund:

Endgültige Jahresrechnungsergebnisse

Herausgeber:

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen
Hausanschrift: Macherstraße 63, 01917 Kamenz
Postanschrift: Postfach 11 05, 01911 Kamenz
Telefon: +49 3578 33-1424
Fax: +49 3578 33-1598
E-Mail: vertrieb@statistik.sachsen.de
www.statistik.sachsen.de/shop

Redaktionsschluss:

März 2010

Copyright

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen, Kamenz, 2010
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

ISSN 1435-8832